



# **CS410 Series**

---

## **Benutzerhandbuch**

**September 2014**

**[www.lexmark.com](http://www.lexmark.com)**

---

Gerätetyp(en):

5027

Modell(e):

410, 430

# Inhalt

<b>Sicherheit.....</b>	<b>8</b>
<b>Informationen zum Drucker.....</b>	<b>10</b>
Ermitteln von Druckerinformationen.....	10
Auswahl eines Druckerstandorts.....	11
Druckerkonfigurationen.....	12
Verwenden des Druckerbedienfelds.....	13
Farben der Energiesparmodus-Taste und der Kontrollleuchte.....	14
Über Embedded Web Server.....	14
<b>Konfiguration eines weiteren Druckers.....</b>	<b>16</b>
Installieren interner Optionen.....	16
Verfügbare interne Optionen .....	16
Zugreifen auf die Controller-Platine .....	17
Installieren einer Speicherkarte.....	19
Installieren von Optionskarten .....	21
Installieren von Hardwareoptionen.....	22
Reihenfolge der Installation.....	22
Installieren optionaler Fächer.....	23
Anschließen von Kabeln.....	25
Einrichten der Druckersoftware.....	25
Installieren des Druckers .....	25
Hinzufügen verfügbarer Optionen im Druckertreiber .....	26
Arbeiten im Netzwerk.....	26
Vorbereiten der Druckereinrichtung in einem Ethernet-Netzwerk.....	26
Vorbereiten der Druckereinrichtung in einem WLAN.....	27
Verbinden des Druckers mithilfe des WLAN-Installationsassistenten.....	28
Konfigurieren des Druckers in einem WLAN mithilfe von Wi-Fi Protected Setup .....	29
Verbinden des Druckers mit einem WLAN mit dem Embedded Web Server .....	29
Überprüfen der Druckereinrichtung.....	30
Drucken einer Menüeinstellungsseite .....	30
Drucken einer Netzwerk-Konfigurationsseite.....	30
<b>Einlegen von Papier und Spezialdruckmedien.....</b>	<b>31</b>
Einstellen von Papierformat und Papiersorte.....	31
Konfigurieren des Papierformats "Universal".....	31
Einlegen von Druckmedien in die 250- und 550-Blatt-Fächer.....	32

Einlegen von Druckmedien in die 650-Blatt-Doppelzuführung.....	35
Einlegen von Druckmedien in die Universalzuführung.....	35
Einlegen von Papier in die manuelle Zuführung.....	38
Verbinden und Trennen von Fächern.....	40
Verbinden und Trennen von Fächern .....	40
Erstellen eines benutzerdefinierten Namens für eine Papiersorte .....	40
Zuweisen einer benutzerdefinierten Papiersorte.....	41
<b>Anleitung für Papier und Spezialdruckmedien.....</b>	<b>42</b>
Verwenden von Spezialdruckmedien.....	42
Tipps für das Verwenden von Briefbögen.....	42
Tipps für das Verwenden von Folien .....	44
Tipps für das Verwenden von Briefumschlägen .....	45
Tipps für das Drucken von Etiketten.....	45
Tipps für das Verwenden von Karten.....	46
Richtlinien für Papier.....	46
Papiereigenschaften .....	46
Unzulässige Papiersorten.....	47
Auswählen des Papiers .....	47
Auswählen vorgedruckter Formulare und Briefbögen .....	48
Verwenden von Recycling-Papier und anderen Papieren .....	48
Aufbewahren von Papier .....	49
Unterstützte Papierformate, -sorten und -gewichte.....	49
Unterstützte Papierformate .....	49
Unterstützte Papiersorten und -gewichte .....	51
<b>Drucken.....</b>	<b>53</b>
Drucken eines Dokuments.....	53
Drucken eines Dokuments.....	53
Schwarzweißdruck .....	53
Anpassen des Tonerauftrags .....	54
Verwenden von "Max. Geschwindigkeit" und "Max. Kapazität" .....	54
Drucken von einem Flash-Laufwerk oder mobilen Gerät.....	55
Drucken von einem Flash-Laufwerk.....	55
Unterstützte Flash-Laufwerke und Dateitypen.....	56
Drucken über ein Mobilgerät.....	57
Drucken von vertraulichen und anderen angehaltenen Druckaufträgen.....	57
Speichern von Druckaufträgen im Drucker.....	57
Drucken von vertraulichen und anderen angehaltenen Druckaufträgen .....	58
Drucken von Informationsseiten.....	59
Drucken von Schriftartmusterlisten.....	59
Drucken von Verzeichnislisten.....	59

Abbrechen eines Druckauftrags.....	59
Abbrechen von Druckaufträgen am Druckerbedienfeld.....	59
Abbrechen von Druckaufträgen über den Computer .....	59

## **Druckermenüs.....60**

Menüliste.....	60
Menü "Verbrauchsmat.".....	60
Menü "Papier".....	61
Standardeinzug (Menü) .....	61
Menü "Papierformat/-sorte" .....	61
Menü "Universalzuführung konfigurieren" .....	64
Menü "Ersatzformat" .....	64
Menü "Papierstruktur" .....	64
Papiergewicht (Menü) .....	66
Einlegen von Papier (Menü) .....	67
Menü "Benutzersorten".....	68
Menü "Konfiguration Universal".....	69
Menü "Berichte".....	70
Menü "Berichte" .....	70
Menü "Netzwerk/Anschlüsse".....	71
Aktive Netzwerkkarte (Menü) .....	71
Menü "Standard-Netzwerk" oder "Netzwerk [x]" .....	71
Menü "Berichte" .....	72
Menü "Netzwerkkarte".....	73
Menü "TCP/IP" .....	73
Menü "IPv6" .....	74
Menü "WLAN" .....	75
Menü AppleTalk.....	76
Menü "Standard-USB" .....	76
Menü "SMTP-Setup" .....	77
Menü "Sicherheit".....	78
Menü "Vertraulicher Druck" .....	78
Menü Temporäre Dateien löschen .....	79
Menü "Sicherheitsüberwachungsprotokoll" .....	80
Menü "Datum und Uhrzeit einstellen" .....	80
Menü "Einstellungen".....	81
Allgemeine Einstellungen (Menü).....	81
Menü "Konfiguration" .....	85
Menü "Papierausgabe" .....	86
Menü "Qualität" .....	87
Menü "Dienstprogramme" .....	89
Menü "XPS".....	90
Menü "PDF" .....	90

Menü "PostScript" .....	90
Menü "PCL-Emulation" .....	91
Menü PPDS .....	93
Menü "HTML" .....	95
Menü "Bild" .....	96
Hilfe (Menü).....	96
<b>Geld sparen und die Umwelt schützen.....</b>	<b>98</b>
Einsparen von Papier und Toner.....	98
Verwenden von Recyclingpapier .....	98
Einsparen von Verbrauchsmaterial.....	98
Energieeinsparung.....	99
Verwenden des Eco-Modus .....	99
Verringern der Geräuschentwicklung.....	99
Anpassen des Energiesparmodus .....	100
Verwenden des Ruhemodus .....	100
Festlegen der Zeit für den Ruhezustand .....	101
Verwenden von "Energiemodus planen".....	101
Anpassen der Helligkeit des Druckeranzeige .....	102
Recycling-Papier.....	102
Recycling von Lexmark Produkten .....	102
Recycling der Verpackung von Lexmark .....	103
Rückgabe von Lexmark Kassetten zur Wiederverwendung oder zum Recycling.....	103
<b>Sichern des Druckers.....</b>	<b>104</b>
Verwenden eines Sicherheitsschlosses.....	104
Hinweis zu flüchtigem Speicher.....	104
Löschen des flüchtigen Speichers.....	105
Löschen des nicht flüchtigen Speichers.....	105
Suchen von Sicherheitsinformationen zum Drucker.....	105
<b>Wartung des Druckers.....</b>	<b>106</b>
Reinigen des Druckers.....	106
Überprüfen des Status der Druckerverbrauchsmaterialien und -teile.....	106
Überprüfen des Teile- und Verbrauchsmaterialstatus mithilfe des Druckerbedienfelds .....	106
Überprüfen des Teile- und Verbrauchsmaterialstatus über Embedded Web Server .....	106
Geschätzte Anzahl verbleibender Seiten.....	107
Bestellen von Verbrauchsmaterial.....	107
Verwenden von Originalzubehör und -verbrauchsmaterialien von Lexmark .....	107
Bestellen von Tonerkassetten.....	108
Bestellen von Belichtungskits .....	108

Bestellen eines Resttonerbehälters .....	109
Aufbewahren von Verbrauchsmaterial.....	109
Austauschen von Verbrauchsmaterial.....	109
Austauschen des Resttonerbehälters .....	109
Austauschen des Belichtungskits Schwarz und Farbe.....	112
Austauschen von Tonerkassetten .....	119
Austauschen einer Fotoleitereinheit .....	121
Umstellen des Druckers.....	128
Vor dem Umsetzen des Druckers .....	128
Umsetzen des Druckers an einen anderen Standort .....	128
Transportieren des Druckers .....	128
<b>Verwalten des Druckers.....</b>	<b>129</b>
Gewusst wo: Erweiterte Informationen zu Netzwerk- und Administratoreinstellungen.....	129
Einrichten der druckerfernen Bedienerkonsole.....	129
Überprüfen des Druckerstatus.....	129
Anzeigen von Berichten.....	130
Konfigurieren von Materialbenachrichtigungen über den Embedded Web Server.....	130
Ändern von vertraulichen Druckereinstellungen.....	131
Druckereinstellungen auf andere Drucker kopieren.....	131
Wiederherstellen der Werksvorgaben.....	132
<b>Beseitigen von Staus.....</b>	<b>133</b>
Vermeiden von Papierstaus.....	133
Bedeutung von Papierstau meldungen und Erkennen von Papierstaubereichen.....	135
[x]-Papierstau, Stau in Standardablage beseitigen.....	135
[x]-Papierstau, vordere Klappe öffnen, um Stau an Fixierstation zu beseitigen.....	136
[x]-Papierstau, vordere Klappe öffnen.....	138
[x]-Papierstau, vordere Klappe öffnen, um Duplexeinheit zu leeren.....	139
[x]-Papierstau, Fach [x] öffnen.....	141
[x]-Papierstau, Papierstau in der manuellen Zufuhr beseitigen.....	142
[x]-Papierstau, Papierstau in der Universalzuführung beseitigen.....	142
<b>Fehlerbehebung.....</b>	<b>145</b>
Bedeutung der Drucker meldungen.....	145
Lösen von Druckerproblemen.....	159
Beheben von Problemen mit Startbildschirm-Anwendung.....	165
Beheben von Druckerproblemen.....	166
Druckqualitätsprobleme.....	172

Probleme mit der Farbqualität.....189  
Embedded Web Server kann nicht geöffnet werden.....192  
Kontaktaufnahme mit dem Kundendienst.....194


**Hinweise.....195**

Produktinformationen.....195  
Hinweis zur Ausgabe.....195  
Energieverbrauch.....200


**Index.....206**


## Sicherheit

Schließen Sie das Netzkabel direkt an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.


 **VORSICHT - VERLETZUNGSGEFAHR:** Verwenden Sie das Produkt nicht mit Verlängerungskabeln, Mehrfachsteckdosen, Mehrfachverlängerungen oder anderen Arten von Überspannungsschutzgeräten oder Geräten für die unterbrechungsfreie Stromversorgung. Die Nennleistung dieser Art von Zubehör kann durch einen Laserdrucker leicht überlastet werden, was zu einer schlechten Druckerleistung, Beschädigung von Eigentum oder möglicherweise zu einem Feuer führen kann.


Dieses Produkt darf nicht in der Nähe von Wasser oder in feuchter Umgebung aufgestellt oder verwendet werden.


 **VORSICHT - VERLETZUNGSGEFAHR:** Es handelt sich bei diesem Produkt um ein Lasergerät. Die Verwendung von anderen als den hier angegebenen Bedienelementen, Anpassungen oder Vorgehensweisen kann zu einer gefährlichen Strahlenbelastung führen.


 **VORSICHT - VERLETZUNGSGEFAHR:** Die Lithiumbatterie in diesem Produkt darf nicht ausgetauscht werden. Wird eine Lithiumbatterie nicht ordnungsgemäß ausgetauscht, besteht Explosionsgefahr. Lithiumbatterien dürfen auf keinen Fall wieder aufgeladen, auseinander genommen oder verbrannt werden. Befolgen Sie zum Entsorgen verbrauchter Lithiumbatterien die Anweisungen des Herstellers und die örtlichen Bestimmungen.


Dieses Produkt verwendet ein Druckverfahren, bei dem die Druckmedien erhitzt werden. Aufgrund dieser Erwärmung kann es zu Emissionen durch die Druckmedien kommen. Es ist daher wichtig, dass Sie in der Bedienungsanleitung den Abschnitt, der sich mit der Auswahl geeigneter Druckmedien befasst, sorgfältig durchlesen und die dort aufgeführten Richtlinien befolgen, um der Gefahr schädlicher Emissionen vorzubeugen.

 **VORSICHT - HEISSE OBERFLÄCHE:** Das Innere des Druckers kann sehr heiß sein. Vermeiden Sie Verletzungen, indem Sie heiße Komponenten stets abkühlen lassen, bevor Sie ihre Oberfläche berühren.

 **VORSICHT - VERLETZUNGSGEFAHR:** Der Drucker wiegt mehr als 18 kg und zum sicheren Anheben sind mindestens zwei kräftige Personen notwendig.

 **VORSICHT - VERLETZUNGSGEFAHR:** Um zu vermeiden, dass die Komponenten instabil werden, legen Sie die Medien in jedes Fach einzeln ein. Alle anderen Fächer sollten bis zu ihrem Einsatz geschlossen bleiben.

 **VORSICHT - UMSTURZGEFAHR:** Aus Stabilitätsgründen sind für Konfigurationen, die auf dem Boden stehen, Untersätze erforderlich. Wenn Sie mehrere Zuführungsoptionen verwenden, müssen Sie entweder ein Druckergestell oder eine Druckerbasis verwenden. Wenn Sie einen Drucker mit ähnlicher Konfiguration erworben haben, benötigen Sie ggf. einen zusätzlichen Untersatz. Weitere Informationen finden Sie unter [www.lexmark.com/multifunctionprinters](http://www.lexmark.com/multifunctionprinters).


 **VORSICHT - VERLETZUNGSGEFAHR:** Befolgen Sie vor dem Umsetzen des Druckers diese Anweisungen, um Verletzungen vorzubeugen und Schäden am Drucker zu vermeiden:


- Schalten Sie den Drucker über den Netzschalter aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
- Ziehen Sie vor dem Umsetzen des Druckers alle Kabel vom Drucker ab.
- Heben Sie den Drucker von dem optionalen Fach, und stellen Sie ihn ab. Versuchen Sie nicht, Drucker und Fach gleichzeitig anzuheben.

**Hinweis:** Fassen Sie in die seitlichen Griffmulden, um den Drucker anzuheben.


Verwenden Sie ausschließlich das diesem Produkt beiliegende Netzkabel bzw. ein durch den Hersteller zugelassenes Ersatzkabel.




 **VORSICHT - STROMSCHLAGGEFAHR:** Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Steuerungsplatine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichermedien installieren, schalten Sie den Drucker aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Sie fortfahren. Sind weitere Geräte am Drucker angeschlossen, schalten Sie auch diese aus und ziehen Sie alle am Drucker angeschlossenen Kabel heraus.


 **VORSICHT - STROMSCHLAGGEFAHR:** Stellen Sie sicher, dass alle externen Verbindungen wie Ethernet- und Telefonsystemverbindungen ordnungsgemäß mittels entsprechend gekennzeichnete Anschlüsse eingerichtet sind.

Dieses Gerät und die zugehörigen Komponenten wurden für eine den weltweit gültigen Sicherheitsanforderungen entsprechende Verwendung entworfen und getestet. Die sicherheitsrelevanten Funktionen der Bauteile und Optionen sind nicht immer offensichtlich. Sofern Teile eingesetzt werden, die nicht vom Hersteller stammen, so übernimmt dieser keinerlei Verantwortung oder Haftung für dieses Produkt.

 **VORSICHT - VERLETZUNGSGEFAHR:** Das Netzkabel darf nicht abgeschnitten, verbogen, eingeklemmt oder gequetscht werden. Außerdem dürfen keine schweren Gegenstände darauf platziert werden. Setzen Sie das Kabel keinem Abrieb und keiner anderweitigen Belastung aus. Klemmen Sie das Netzkabel nicht zwischen Gegenstände wie z. B. Möbel oder Wände. Wenn eine dieser Gefahren vorliegt, besteht Feuer- und Stromschlaggefahr. Prüfen Sie das Netzkabel regelmäßig auf diese Gefahren. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Sie das Netzkabel überprüfen.

Lassen Sie alle Wartungs- und Reparaturarbeiten, die nicht in der Benutzerdokumentation beschrieben sind, ausschließlich von einem Kundendienstvertreter durchführen.


 **VORSICHT - STROMSCHLAGGEFAHR:** Installieren Sie das Produkt nicht während eines Gewitters, und schließen Sie während eines Gewitters keine Geräte oder Kabel wie zum Beispiel das Faxkabel, Netzkabel oder Telefone an.

 **VORSICHT - STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags beim Reinigen des Druckergehäuses zu vermeiden, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab, bevor Sie fortfahren.

**BEWAHREN SIE DIESE ANWEISUNGEN AUF.**


# Informationen zum Drucker

## Ermitteln von Druckerinformationen

Was suchen Sie?	Hier finden Sie es
Anweisungen für die Ersteinrichtung: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Anschließen des Druckers</li> <li>• Installation der Druckersoftware</li> </ul>	Installationshandbuch: Das Installationshandbuch ist im Lieferumfang des Druckers enthalten oder kann heruntergeladen werden unter <a href="http://support.lexmark.com">http://support.lexmark.com</a> .
Zusätzliche Einstellungen und Anweisungen zur Verwendung des Druckers: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Auswählen und Aufbewahren von Papier und Spezialdruckmedien</li> <li>• Einlegen von Druckmedien</li> <li>• Konfigurieren der Druckereinstellungen</li> <li>• Anzeigen und Drucken von Dokumenten und Fotos</li> <li>• Einrichten und Verwenden der Druckersoftware</li> <li>• Konfigurieren des Druckers in einem Netzwerk</li> <li>• Pflege und Wartung des Druckers</li> <li>• Fehlerbehebung und Problemlösung</li> </ul>	<i>Benutzerhandbuch</i> und <i>Kurzübersicht</i> – Die Handbücher finden Sie unter <a href="http://support.lexmark.com">http://support.lexmark.com</a> . <b>Hinweis:</b> Diese Handbücher sind auch in anderen Sprachen verfügbar.
Informationen zum Einrichten und Konfigurieren der barrierefreien Funktionen Ihres Druckers	<i>Handbuch zur Barrierefreiheit von Lexmark:</i> Sie finden dieses Handbuch unter <a href="http://support.lexmark.com">http://support.lexmark.com</a> .
Hilfe für die Verwendung der Druckersoftware	Hilfe unter Windows oder für den Mac: Öffnen Sie ein Druckersoftwareprogramm oder eine Anwendung, und klicken Sie auf <b>Hilfe</b> .  Klicken Sie auf  , um kontextsensitive Informationen anzuzeigen.  <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Hilfe wird automatisch mit der Druckersoftware installiert.</li> <li>• Die Druckersoftware befindet sich abhängig vom Betriebssystem im Druckerprogrammordner oder auf dem Desktop.</li> </ul>

Was suchen Sie?	Hier finden Sie es
Aktuelle zusätzliche Informationen, Updates und technischer Kundendienst: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Dokumentation</li> <li>• Treiber-Downloads</li> <li>• Unterstützung im Live Chat</li> <li>• E-Mail-Support</li> <li>• Sprachunterstützung</li> </ul>	Lexmark Support-Website: <a href="http://support.lexmark.com">http://support.lexmark.com</a> <b>Hinweis:</b> Wählen Sie Ihr Land oder Ihre Region und dann Ihr Produkt aus, um die entsprechende Seite des Kundendienstes anzuzeigen. Die Telefonnummern und Öffnungszeiten des Kundendienstes für Ihr Land oder Ihre Region finden Sie auf der Support-Website oder auf der dem Drucker beiliegenden Garantieerklärung. Damit wir Sie schneller bedienen können, notieren Sie sich die folgenden Informationen (die sich auf der Verkaufsquittung und auf der Rückseite des Druckers befinden) und halten Sie sie bereit, wenn Sie sich an den Kundensupport wenden: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Modellnummer</li> <li>• Seriennummer</li> <li>• Kaufdatum</li> <li>• Geschäft, in dem der Drucker erworben wurde</li> </ul>
Garantieinformationen	Die Garantieinformationen sind je nach Land oder Region unterschiedlich. <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>USA:</b> Siehe Erklärung der eingeschränkten Garantie, die im Lieferumfang des Druckers enthalten ist oder unter <a href="http://support.lexmark.com">http://support.lexmark.com</a>.</li> <li>• <b>Andere Länder und Regionen:</b> Siehe die gedruckte Garantie im Lieferumfang des Druckers.</li> </ul>

## Auswahl eines Druckerstandorts

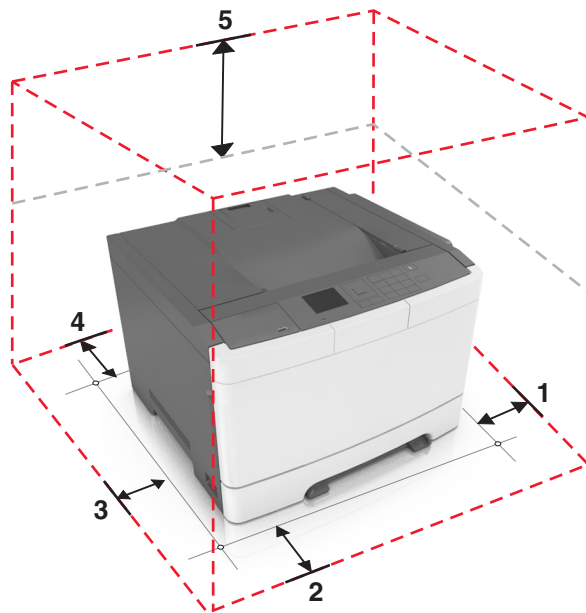
 **VORSICHT - VERLETZUNGSGEFAHR:** Der Drucker wiegt über 18 kg und zum sicheren Anheben sind mindestens zwei kräftige Personen notwendig.

Achten Sie bei der Auswahl eines Druckerstandorts darauf, dass ausreichend Platz zum Öffnen von Papierfächern, Abdeckungen und Klappen vorhanden ist. Wenn Sie beabsichtigen, weitere Optionen zu installieren, muss auch dafür ausreichend Platz vorhanden sein. Beachten Sie Folgendes:

- Stellen Sie den Drucker in der Nähe einer ordnungsgemäß geerdeten und leicht zugänglichen Steckdose auf.
- Stellen Sie sicher, dass die Luftqualität am Aufstellort der aktuellen ASHRAE 62-Richtlinie bzw. Norm 156 des Europäischen Komitees für Normung (CEN) entspricht.
- Der Drucker muss auf einer flachen, robusten und stabilen Fläche stehen.
- So verläuft der Betrieb des Druckers ohne Probleme:
  - Halten Sie den Drucker sauber, trocken und staubfrei.
  - Entfernen Sie Heftklammern und Büroklammern.
  - Der Drucker darf keinem direkten Luftzug durch Klimaanlage, Heizungen oder Ventilatoren ausgesetzt sein.
  - Der Drucker muss vor direkter Sonneneinstrahlung und extremer Feuchtigkeit geschützt sein.
- Halten Sie die empfohlenen Temperaturen ein und vermeiden Sie Temperaturschwankungen:

Umgebungstemperatur	15,6 bis 32,2 °C
Lagerungstemperatur	-40 bis 43 °C

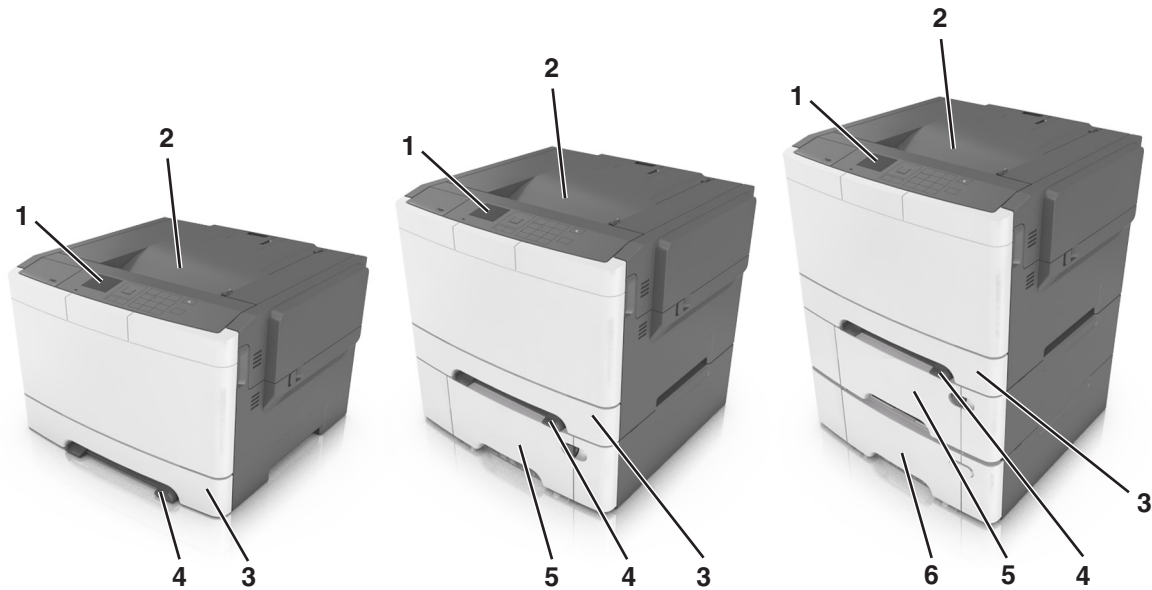
- Folgender Platzbedarf ist für eine ausreichende Belüftung erforderlich:



1	Rechte Seite	102 mm (4 Zoll)
2	Vorne	508 mm (20 Zoll)
3	Linke Seite	152 mm (6 Zoll)
4	Hinten	102 mm (4 Zoll)
5	Oben	254 mm (10 Zoll)

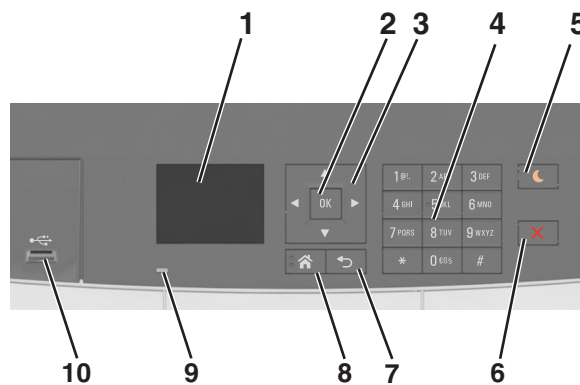
## Druckerkonfigurationen

**⚠ VORSICHT - UMSTURZGEFAHR:** Aus Stabilitätsgründen sind für Konfigurationen, die auf dem Boden stehen, Untersätze erforderlich. Verwenden Sie bei Druckern mit mehr als einer Zuführungsoption entweder ein Druckergestell oder eine Druckerbasis. Wenn Sie einen Drucker mit ähnlicher Konfiguration erworben haben, benötigen Sie ggf. einen zusätzlichen Untersatz. Weitere Informationen finden Sie unter [www.lexmark.com/multifunctionprinters](http://www.lexmark.com/multifunctionprinters).



1	Druckerbedienfeld
2	Standardablage
3	250-Blatt-Fach (Fach 1)
4	Manuelle Zuführung
5	Optionale 650-Blatt-Doppelzuführung mit integrierter Universalzuführung (Fach 2) <b>Hinweis:</b> Dies ist ein Standardfach bei ausgewählten Druckermodellen.
6	Optionales 550-Blatt-Fach (Fach 3)

## Verwenden des Druckerbedienfelds



	Element	Funktion
1	Anzeige	<ul style="list-style-type: none"> <li>Anzeigen des Druckerstatus.</li> <li>Einrichten und Inbetriebnahme des Druckers.</li> </ul>
2	Auswählen (Schaltfläche)	<ul style="list-style-type: none"> <li>Auswählen von Menüoptionen.</li> <li>Speichern von Einstellungen.</li> </ul>

	Element	Funktion
3	Pfeiltasten	Blättern durch die Menüs oder Einstellungen auf dem Display.
4	Tastatur	Eingabe von Zahlen, Buchstaben oder Symbolen.
5	Energiesparmodus-Taste	Aktivieren des Energiespar- oder Ruhemodus. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Drücken einer beliebigen Taste, Anschließen eines Geräts an einen USB-Anschluss, Senden eines Druckauftrags oder Zurücksetzen durch Einschalten über den Hauptnetzschalter beenden den Energiesparmodus des Druckers.</li> <li>• Durch Drücken der Energiesparmodus-Taste oder des Netzschalters wird der Ruhemodus des Druckers beendet.</li> </ul>
6	Stopp-Taste	Beenden aller Druckervorgänge.
7	Zurück (Schaltfläche)	Zurückkehren zum vorherigen Bildschirm.
8	Home (Schaltfläche)	Zurückkehren zum Startbildschirm.
9	Kontrollleuchte	Überprüfen des Druckerstatus.
10	USB-Anschluss auf der Vorderseite	Anschließen einer Kamera oder eines Flash-Laufwerks an den Drucker.

## Farben der Energiesparmodus-Taste und der Kontrollleuchte

Die Farben der Energiesparmodus-Taste und der Kontrollleuchten auf dem Bedienfeld geben einen bestimmten Druckerstatus oder eine Bedingung an.

Kontrollleuchte	Druckerstatus
Aus	Der Drucker ist ausgeschaltet oder befindet sich im Ruhemodus.
Grün blinkend	Der Drucker befindet sich in der Aufwärmphase, verarbeitet Daten oder druckt einen Auftrag.
Grün	Der Drucker ist eingeschaltet, aber inaktiv.
Rot blinkend	Der Drucker wartet auf eine Aktion des Benutzers.

Energiesparmodus-Taste leuchtet	Druckerstatus
Aus	Der Drucker ist ausgeschaltet, inaktiv oder im Status "Bereit".
Konstant gelb	Der Drucker befindet sich im Energiesparmodus.
Gelb blinkend	Der Drucker wechselt in den Ruhemodus oder wird daraus zurückgeholt.
Blinkt für 0,1 Sekunde gelb und erlischt anschließend für 1,9 Sekunden. Dieses Blinkmuster setzt sich langsam fort.	Der Drucker befindet sich im Ruhemodus.

## Über Embedded Web Server

**Hinweis:** Diese Funktion ist nur auf Netzwerkdruckern und an Druckserver angeschlossenen Druckern verfügbar.

Wenn der Drucker in einem Netzwerk installiert ist, können folgende Schritte über den Embedded Web Server ausgeführt werden:

- Virtuelles Display des Druckerbedienfelds anzeigen
- Status der Druckerverbrauchsmaterialien überprüfen
- Materialbenachrichtigungen konfigurieren
- Druckereinstellungen konfigurieren
- Netzwerkeinstellungen konfigurieren
- Berichte anzeigen

So rufen Sie den Embedded Web Server für Ihren Drucker auf:

**1** Ermitteln Sie die IP-Adresse des Druckers:

- Im Abschnitt TCP/IP des Menüs Netzwerk/Anschlüsse
- Indem Sie eine Netzwerk-Konfigurationsseite oder Menüeinstellungsseite drucken und die Angaben im Abschnitt TCP/IP lesen

**Hinweise:**

- Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind.  
Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.


**2** Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

**3** Drücken Sie die **Eingabetaste**.

Die Seite für den Embedded Web Server wird angezeigt.

# Konfiguration eines weiteren Druckers

## Installieren interner Optionen

 **VORSICHT - STROMSCHLAGGEFAHR:** Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Controller-Platine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichermedien installieren, schalten Sie den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, bevor Sie fortfahren. Wenn andere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese auch aus und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.

Sie können die Anschlussmöglichkeiten und die Speicherkapazität Ihres Druckers individuell anpassen, indem Sie optionale Karten hinzufügen.

## Verfügbare interne Optionen

### Speicherkarten

- DDR3-DIMM
- Flash-Speicher
  - Schriftarten
  - Firmware
    - Formularbarcode
    - PRESCRIBE
    - IPDS
- Festplatte\*

\* Diese interne Option ist nur im CS510-Druckermodell verfügbar.



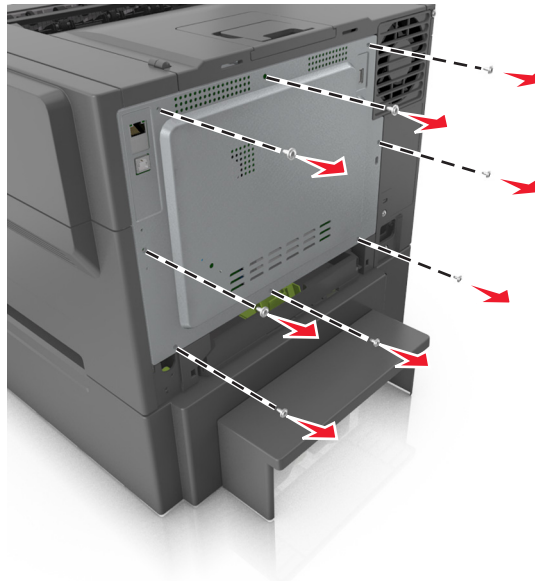
## Zugreifen auf die Controller-Platine

**⚠ VORSICHT - STROMSCHLAGEFAHR:** Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Steuerungsplatine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichermedien installieren, schalten Sie den Drucker aus und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, bevor Sie fortfahren. Wenn andere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese auch aus und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.

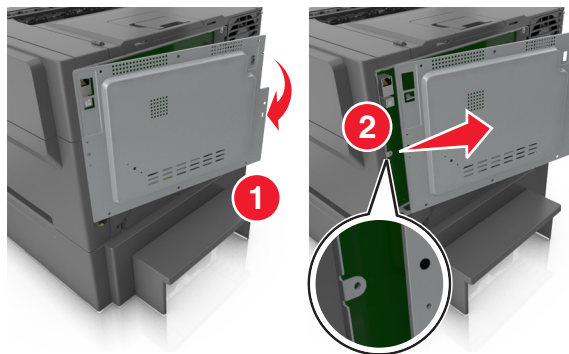
1 Sie greifen über die Rückseite des Druckers auf die Steuerungsplatine zu.

**Hinweis:** Hierfür benötigen Sie einen Schlitzschraubenzieher.

2 Drehen Sie die Schrauben gegen den Uhrzeigersinn, um sie zu entfernen.



3 Öffnen Sie leicht die Abdeckung der Steuerungsplatine und schieben Sie sie dann nach rechts, um sie abzunehmen.



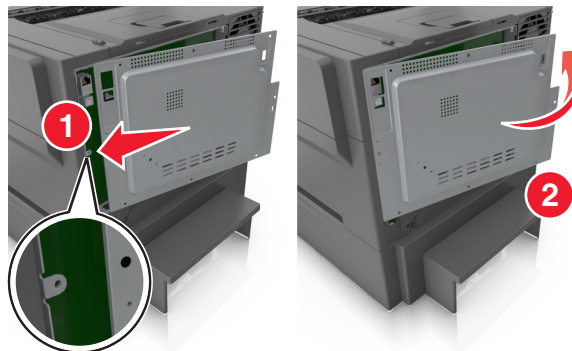
4 Suchen Sie den entsprechenden Steckplatz auf der Steuerungsplatine.

**Warnung - Mögliche Schäden:** Die elektrischen Komponenten der Controller-Platine können leicht durch statische Entladung beschädigt werden. Berühren Sie einen Metallgegenstand am Drucker, bevor Sie die elektronischen Komponenten oder Steckplätze auf der Steuerungsplatine berühren.

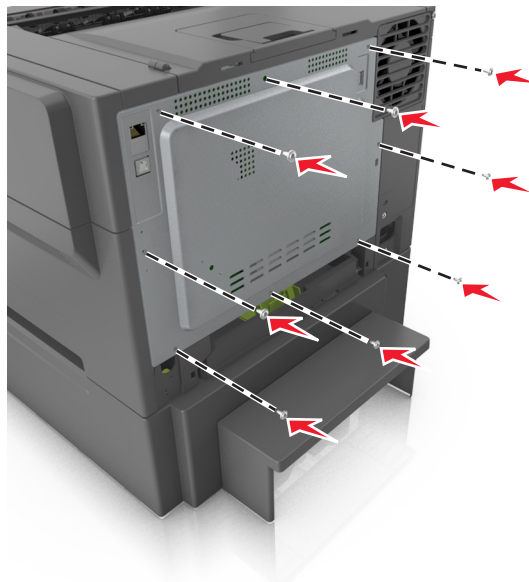


1	Steckplatz für Speicherkarten
2	Steckplatz für Optionskarten

5 Bringen Sie die Abdeckung wieder an.



- 6 Drehen Sie die Schrauben im Uhrzeigersinn, um die Abdeckung zu befestigen.



## Installieren einer Speicherkarte

**⚠ VORSICHT - STROMSCHLAGGEFAHR:** Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Steuerungsplatine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichermedien installieren, schalten Sie den Drucker aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Sie fortfahren. Wenn andere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese auch aus und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.

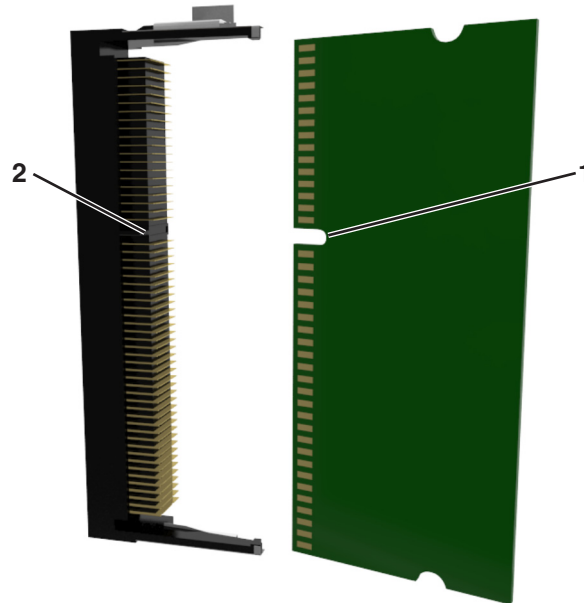
- 1 Greifen Sie auf die Steuerungsplatine zu.

Weitere Informationen finden Sie unter ["Zugreifen auf die Controller-Platine" auf Seite 17](#).

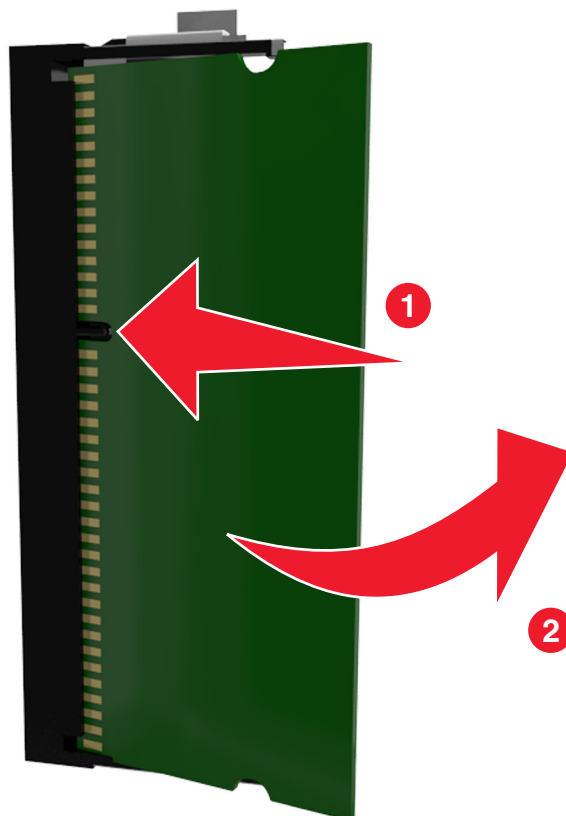
- 2 Nehmen Sie die Speicherkarte aus der Verpackung.

**Warnung - Mögliche Schäden:** Vermeiden Sie jede Berührung der Kontakte an der Kante der Karte, da sie beschädigt werden könnten.

3 Richten Sie die Aussparung (1) an der Speicherkarte am Vorsprung (2) am Steckplatz aus.



4 Schieben Sie die Speicherkarte gerade in den Steckplatz und drücken Sie die Karte in Richtung der Steuerungsplatine, bis sie hörbar einrastet.



5 Schließen Sie die Abdeckung der Steuerungsplatine.

## Installieren von Optionskarten

**⚠ VORSICHT - STROMSCHLAGGEFAHR:** Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Steuerungsplatine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichermedien installieren, schalten Sie den Drucker aus und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, bevor Sie fortfahren. Wenn andere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese auch aus und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.

**Warnung - Mögliche Schäden:** Die elektrischen Komponenten der Controller-Platine können leicht durch statische Entladung beschädigt werden. Berühren Sie einen Metallgegenstand am Drucker, bevor Sie elektrische Komponenten oder Anschlüsse auf der Controller-Platine berühren.

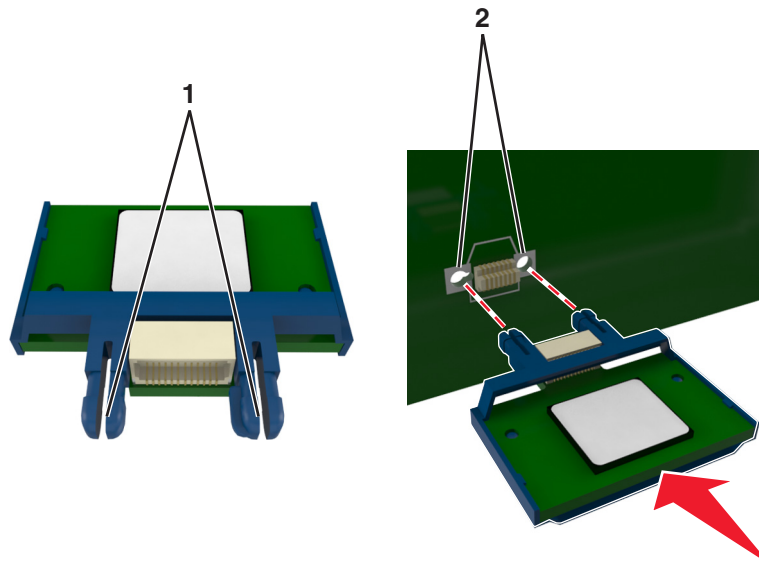
**1** Legen Sie die Controller-Platine frei.

Weitere Informationen finden Sie unter ["Zugreifen auf die Controller-Platine" auf Seite 17](#).

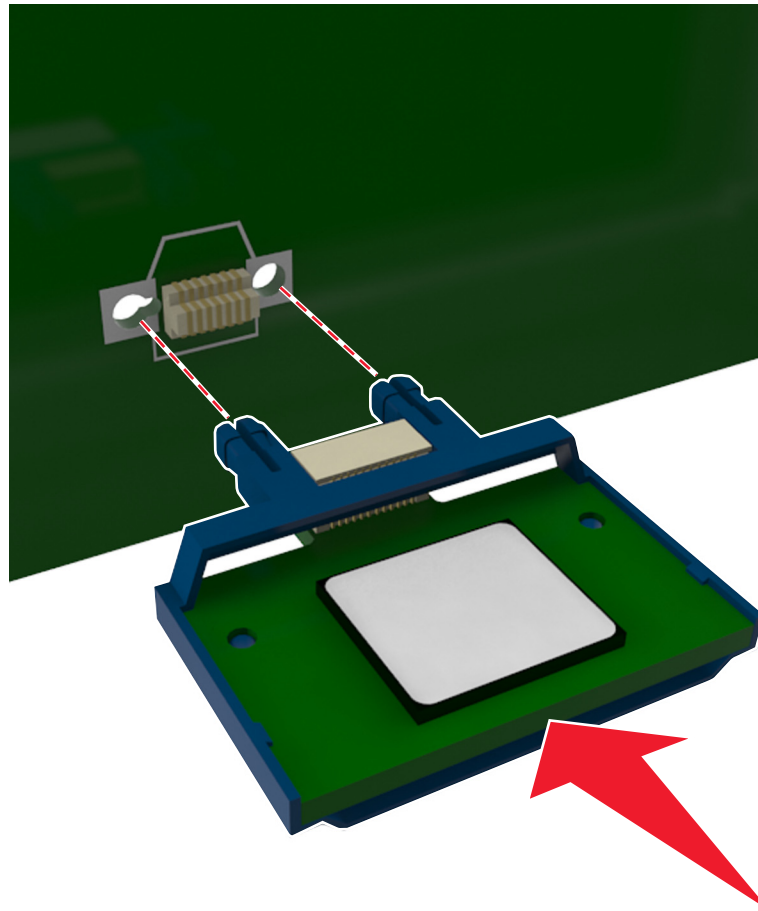
**2** Nehmen Sie die Optionskarte aus der Verpackung.

**Warnung - Mögliche Schäden:** Vermeiden Sie jede Berührung mit den Kontakten an der Kante der Karte.

**3** Halten Sie die Karte an den Kanten, und richten Sie die Kunststoffstifte (1) der Karte auf die Öffnungen (2) in der Controller-Platine aus.



4 Drücken Sie die Karte fest in den Steckplatz wie in der Abbildung dargestellt.



**Warnung - Mögliche Schäden:** Wird die Karte nicht ordnungsgemäß installiert, kann dies u. U. zu Beschädigungen der Karte und der Controller-Platine führen.

**Hinweis:** Der Steckverbinder auf der Karte muss über die gesamte Länge bündig an der Controller-Platine anliegen.

5 Schließen Sie die Zugangsklappe des Controller-Boards.

**Hinweis:** Nach der Installation der Druckersoftware und eventueller Hardware-Optionen ist es möglicherweise erforderlich, die Optionen im Druckertreiber manuell hinzuzufügen, um sie für Druckaufträge zur Verfügung zu stellen. Weitere Informationen finden Sie unter ["Hinzufügen verfügbarer Optionen im Druckertreiber" auf Seite 26.](#)

## Installieren von Hardwareoptionen

### Reihenfolge der Installation

**⚠ VORSICHT - VERLETZUNGSGEFAHR:** Der Drucker wiegt über 18 kg und zum sicheren Anheben sind mindestens zwei kräftige Personen notwendig.

- ⚠ VORSICHT - STROMSCHLAGGEFAHR:** Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Steuerungsplatine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichermedien installieren, schalten Sie den Drucker aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Sie fortfahren. Wenn andere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese auch aus und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.

Installieren Sie den Drucker und optionale Fächer in der folgenden Reihenfolge:

- Optionales 550-Blatt-Fach (Fach 3)
- 650-Blatt-Doppelzuführung (Fach 2)
- Drucker

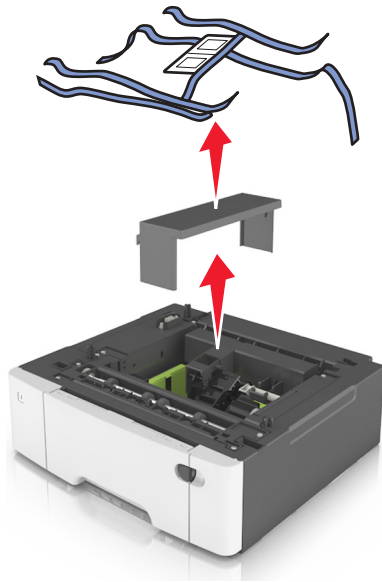
## Installieren optionaler Fächer

Der Drucker unterstützt zwei optionale Zuführungen: ein 550-Blatt-Fach (Fach 3) und eine 650-Blatt-Doppelzuführung (Fach 2) mit integrierter Universalzuführung.

- ⚠ VORSICHT - VERLETZUNGSGEFAHR:** Der Drucker wiegt mehr als 18 kg, und zum sicheren Anheben sind mindestens zwei kräftige Personen notwendig.

- ⚠ VORSICHT - STROMSCHLAGGEFAHR:** Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Steuerungsplatine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichermedien installieren, schalten Sie den Drucker aus und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, bevor Sie fortfahren. Wenn andere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese auch aus und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.

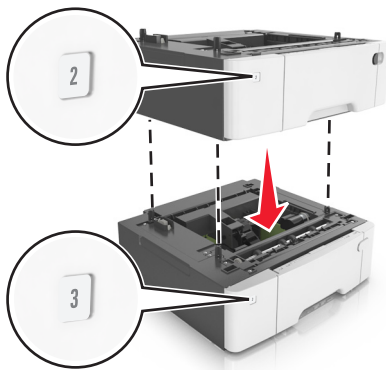
- 1 Nehmen Sie das optionale Fach und die Schutzabdeckung aus der Verpackung, und entfernen Sie das gesamte Verpackungsmaterial.



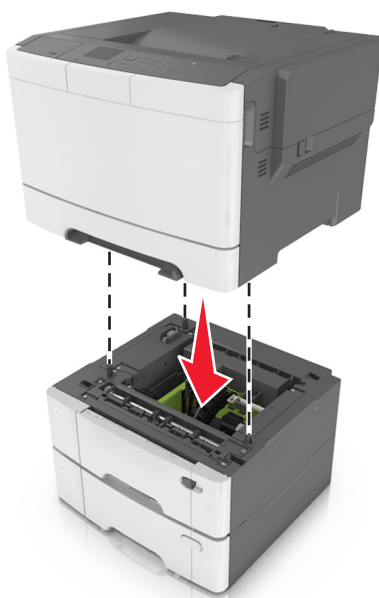
- 2 Legen Sie das Fach in die Nähe des Druckers.
- 3 Richten Sie die 650-Blatt-Doppelzuführung am 550-Blatt-Fach aus und setzen Sie die Doppelzuführung auf das Fach.

### Hinweise:

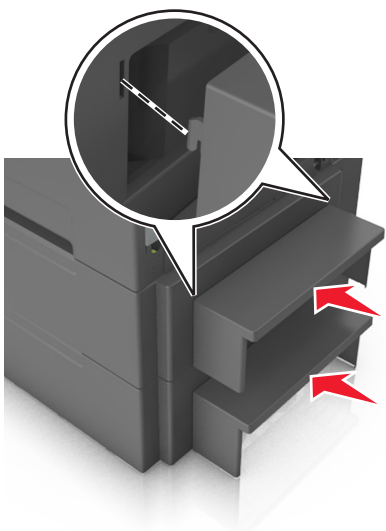
- Wenn Sie beide optionalen Fächer installieren, muss sich das 550-Blatt-Fach (Fach 3) stets unterhalb des 650-Blatt-Fachs (Fach 2) befinden.
- Das Standard-250-Blatt-Fach kann als Fach 1 gekennzeichnet werden, indem Sie die im Lieferumfang enthaltenen Fachnummern-Etiketten verwenden.



4 Richten Sie den Drucker an der 650-Blatt-Doppelzuführung aus und setzen Sie den Drucker auf die Zuführung.



5 Bringen Sie die Staubabdeckungen an.





**Hinweis:** Nach der Installation der Druckersoftware und eventueller Hardware-Optionen ist es möglicherweise erforderlich, die Optionen im Druckertreiber manuell hinzuzufügen, um sie für Druckaufträge zur Verfügung zu stellen. Weitere Informationen finden Sie unter "[Hinzufügen verfügbarer Optionen im Druckertreiber](#)" auf Seite 26.

## Anschließen von Kabeln

Schließen Sie den Drucker über ein USB-Kabel oder zur Verwendung im Netzwerk über ein Ethernet-Kabel an den Computer an.

Stellen Sie dabei Folgendes sicher:

- Schließen Sie das Kabelende mit USB-Symbol an der entsprechenden USB-Anschlussstelle am Drucker an.
- Schließen Sie das entsprechende Ethernet-Kabel am Ethernet-Anschluss an.

**Warnung - Mögliche Schäden:** Berühren Sie das USB-Kabel, einen WLAN-Adapter oder einen der angezeigten Druckerbereiche nicht während eines Druckvorgangs. Dies kann zu Datenverlust oder Fehlfunktionen führen.



	Komponente	Funktion
1	USB-Druckeranschluss	Anschließen des Druckers an einen Computer.
2	Ethernet-Anschluss	Anschließen des Druckers an ein Netzwerk.
3	USB-Anschluss	Anschließen eines optionalen WLAN-Adapters.
4	Anschluss für Netzkabel	Anschließen des Druckers an eine ordnungsgemäß geerdete Netzsteckdose.

## Einrichten der Druckersoftware

### Installieren des Druckers

- 1 Sie benötigen eine Kopie des Softwareinstallationspakets.
- 2 Führen Sie das Installationsprogramm aus, und folgen Sie den Anweisungen auf dem Computerbildschirm.
- 3 Fügen Sie den Drucker für Macintosh-Benutzer hinzu.

**Hinweis:** Sie finden die IP-Adresse des Druckers im Abschnitt "TCP/IP" des Menüs "Netzwerk/Berichte".

## Hinzufügen verfügbarer Optionen im Druckertreiber

### Für Windows-Benutzer


- 1 Öffnen Sie den Druckerordner.

#### Windows 8

Geben Sie im Charm "Suche" **Ausführen** ein und navigieren Sie dann zu:

**Ausführen** > `control printers` eingeben >OK

#### Windows 7 oder frühere Version

- a Klicken Sie auf  oder auf **Start** und dann auf **Ausführen**.
  - b `Control printers` eingeben.
  - c Drücken Sie die **Eingabetaste** oder klicken Sie auf **OK**.
- 2 Wählen Sie den Drucker, den Sie aktualisieren möchten aus, und gehen Sie wie folgt vor:
    - Wählen Sie unter Windows 7 oder höher **Druckereigenschaften** aus.
    - Wählen Sie unter früheren Versionen **Eigenschaften** aus.
  - 3 Navigieren Sie zu der Registerkarte "Konfiguration", und wählen Sie dann **Jetzt aktualisieren – Drucker fragen**.
  - 4 Wenden Sie die Änderungen an.

### Für Macintosh-Benutzer

- 1 Navigieren Sie über die Systemeinstellungen im Apple-Menü zu Ihrem Drucker, und wählen Sie **Optionen und Verbrauchsmaterialien**.
- 2 Navigieren Sie zur Liste der Hardware-Optionen, und fügen Sie dann alle installierten Optionen hinzu.
- 3 Wenden Sie die Änderungen an.

## Arbeiten im Netzwerk

### Hinweise:

- Erwerben Sie einen MarkNet™ N8352 WLAN-Adapter, bevor Sie den Drucker in einem WLAN-Netzwerk einrichten. Informationen zum Installieren des WLAN-Adapters finden Sie in der mitgelieferten Kurzanleitung.
- Ein Service Set Identifier (SSID) ist ein Name, der einem WLAN zugewiesen wurde. WEP (Wired Equivalent Privacy), WPA (Wi-Fi Protected Access), WPA2 und 802.1X - RADIUS bezeichnen Sicherheitstypen, die in einem Netzwerk verwendet werden können.

### Vorbereiten der Druckereinrichtung in einem Ethernet-Netzwerk

Zur Konfiguration des Druckers für die Verbindung mit einem Ethernet-Netzwerk sollten Sie vor dem Start folgende Informationen zur Hand haben:

**Hinweis:** Falls Computern und Druckern vom Netzwerk automatisch IP-Adressen zugewiesen werden, können Sie mit der Druckerinstallation fortfahren.

- Eine gültige, eindeutige IP-Adresse für den Drucker zur Verwendung im Netzwerk
- Das Netzwerkgateway
- Die Netzwerkmaske
- Ein Eigenname für den Drucker (optional)

**Hinweis:** Der Eigenname eines Druckers erleichtert die Identifizierung des Druckers im Netzwerk. Sie können den standardmäßigen Eigennamen des Druckers verwenden oder einen leichter zu merkenden Namen zuweisen.

Zum Anschluss des Druckers an das Netzwerk sind ein Ethernet-Kabel und ein verfügbarer Anschluss erforderlich, über den der Drucker physisch mit dem Netzwerk verbunden werden kann. Verwenden Sie, wenn möglich, ein neues Netzwerkkabel, um mögliche Probleme durch ein beschädigtes Kabel zu vermeiden.

## Vorbereiten der Druckereinrichtung in einem WLAN

### Hinweise:

- Vergewissern Sie sich, dass ein WLAN-Adapter in Ihrem Drucker installiert ist und ordnungsgemäß funktioniert. Weitere Informationen finden Sie in der Kurzanleitung, die im Lieferumfang des Teils enthalten ist.
- Stellen Sie sicher, dass der Zugriffspunkt (WLAN-Router) eingeschaltet und funktionsfähig ist.

Bevor Sie den Drucker für ein WLAN einrichten, müssen Ihnen die folgenden Informationen bekannt sein:

- **SSID:** Die SSID wird auch als Netzwerkname bezeichnet.
- **WLAN-Modus (oder Netzwerkmodus):** Der Modus ist entweder "Infrastruktur" oder "Ad-Hoc".
- **Kanal (für Ad Hoc-Netzwerke):** Bei Infrastrukturnetzwerken ist Auto der Standardkanal.

Auch einige Ad Hoc-Netzwerke benötigen die automatische Einstellung. Informieren Sie sich beim zuständigen Systemadministrator, wenn Sie nicht sicher sind, welchen Kanal Sie wählen müssen.

- **Sicherheitsmethode:** Bei der Sicherheitsmethode gibt es vier grundlegende Optionen:

- WEP-Schlüssel

Wenn Ihr Netzwerk mehr als einen WEP-Schlüssel nutzt, können Sie bis zu vier Schlüssel in die vorgesehenen Felder eingeben. Wählen Sie den Schlüssel aus, der derzeit im Netzwerk genutzt wird, d. h., wählen Sie den standardmäßigen WEP-Sendeschlüssel aus.

- WPA- oder WPA2-Pre-Shared-Schlüssel/Passphrase

WPA beinhaltet eine Verschlüsselung als zusätzliche Sicherheitsebene. Hier stehen AES oder TKIP zur Auswahl. Die Verschlüsselung muss am Router und am Drucker gleich eingestellt sein. Andernfalls kann der Drucker nicht über das Netzwerk kommunizieren.

- 802.1X-RADIUS

Wenn Sie den Drucker in einem 802.1X-Netzwerk installieren, benötigen Sie möglicherweise Folgendes:

- Authentifizierungstyp
- Innerer Authentifizierungstyp

- 802.1X-Benutzername und Passwort
  - Zertifikate
  - Keine Sicherheit
- Wenn Ihr WLAN-Netzwerk keinen Sicherheitstyp verwendet, haben Sie keinerlei Informationen zur Sicherheit.

**Hinweis:** Von der Verwendung eines ungesicherten WLANs wird abgeraten.

**Hinweise:**

- Starten Sie das WLAN-Dienstprogramm des Netzwerkadapters Ihres Computers und suchen Sie nach dem Netzwerknamen, falls Sie die SSID des Netzwerks nicht kennen, mit dem der Computer verbunden ist. Wenn Sie die SSID oder die Sicherheitsinformationen Ihres Netzwerks nicht finden, schlagen Sie in der Dokumentation für den Zugriffspunkt nach oder wenden Sie sich an den Systemadministrator.
- Wie Sie WPA/WPA2-Pre-Shared-Schlüssel/Passphrasen für das WLAN ermitteln, können Sie der im Lieferumfang des Zugriffspunkts enthaltenen Dokumentation entnehmen. Sie können sich auch in dem zum Zugriffspunkt gehörigen Embedded Web Server informieren oder sich an den Systemadministrator wenden.

## Verbinden des Druckers mithilfe des WLAN-Installationsassistenten








Stellen Sie zu Beginn Folgendes sicher:

- Im Drucker ist ein WLAN-Adapter installiert, der ordnungsgemäß funktioniert. Weitere Informationen finden Sie in der Kurzanleitung, die im Lieferumfang des Teils enthalten ist.
- An den Drucker ist kein Ethernet-Kabel angeschlossen.
- "Aktive Netzwerkkarte" ist auf "Auto" festgelegt. Um die Einstellung auf "Auto" festzulegen, wechseln Sie zu:

 > **Einstellungen** >  > **Netzwerk/Anschlüsse** >  > **Aktive Netzwerkkarte** >  > **Auto** > 


**Hinweis:** Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie mindestens fünf Sekunden und schalten Sie den Drucker dann wieder ein.

**1** Wechseln Sie auf dem Druckerbedienfeld zu:

 > **Einstellungen** >  > **Netzwerk/Anschlüsse** >  > **Netzwerk [x]** >  > **Konfiguration Netzwerk [x]** >  > **WLAN** >  > **WLAN-Verbindung einrichten** > 

**2** Wählen Sie eine Einrichtungsmethode für eine WLAN-Verbindung aus.

Option	Beschreibung
<b>Nach Netzwerken suchen</b>	Zeigt verfügbare WLAN-Verbindungen an. <b>Hinweis:</b> Dieses Menüelement zeigt alle gesicherten oder ungesicherten SSIDs an, die übertragen wurden.
<b>Netzwerknamen eingeben</b>	Dient zum manuellen Eingeben der SSID. <b>Hinweis:</b> Achten Sie darauf, die korrekte SSID einzugeben.
<b>Wi-Fi Protected Setup</b>	Verbindet den Drucker mithilfe von Wi-Fi Protected Setup mit einem WLAN.

**3** Drücken Sie  und befolgen Sie dann die Anweisungen auf dem Druckerdisplay.










## Konfigurieren des Druckers in einem WLAN mithilfe von Wi-Fi Protected Setup

Stellen Sie zu Beginn Folgendes sicher:

- Dass Ihr Zugriffspunkt (WLAN-Router) WPS (Wi-Fi Protected Setup)-zertifiziert ist. Weitere Informationen finden Sie im Handbuch für den Zugriffspunkt.
- Im Drucker ist ein WLAN-Adapter installiert, der ordnungsgemäß funktioniert. Weitere Informationen finden Sie in der Kurzanleitung, die im Lieferumfang des Teils enthalten ist.

### Verwenden der Konfiguration auf Tastendruck










1 Wechseln Sie auf dem Druckerbedienfeld zu:

 >Einstellungen >  >Netzwerk/Anschlüsse >  >Netzwerk [x] >  > Netzwerk [x] Konfiguration >  >WLAN >  >WLAN-Verbindungsaufbau >  >Wi-Fi Protected Setup >  >Tastendruck-Methode starten > 

2 Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Display des Druckers.

### Verwenden der PIN (persönliche Identifikationsnummer)

1 Wechseln Sie auf dem Druckerbedienfeld zu:

 >Einstellungen >  >Netzwerk/Anschlüsse >  >Netzwerk [x] >  > Netzwerk[x] Konfiguration >  >WLAN >  >WLAN-Verbindungsaufbau >  >Wi-Fi Protected Setup >  >Start durch PIN-Eingabe > 

2 Kopieren Sie die achtstellige WPS-PIN.

3 Öffnen Sie einen Webbrowser und geben Sie die IP-Adresse Ihres Zugriffspunkts in die Adressleiste ein.

#### Hinweise:

- Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

4 Rufen Sie die WPS-Einstellungen auf. Weitere Informationen finden Sie im Handbuch für den Zugriffspunkt.

5 Geben Sie die achtstellige PIN ein und speichern Sie die Einstellung.

## Verbinden des Druckers mit einem WLAN mit dem Embedded Web Server

Stellen Sie zu Beginn Folgendes sicher:

- Der Drucker ist vorübergehend mit einem Ethernet-Netzwerk verbunden.
- Ein WLAN-Adapter ist in Ihrem Drucker installiert und funktioniert ordnungsgemäß. Weitere Informationen finden Sie in der Kurzanleitung, die im Lieferumfang des Teils enthalten ist.

1 Öffnen Sie einen Webbrowser und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

**Hinweise:**

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Druckerbedienfeld an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

**2** Klicken Sie auf **Einstellungen >Netzwerk/Anschlüsse >WLAN**.

**3** Ändern Sie die Einstellungen entsprechend den Einstellungen des Zugriffspunkts (WLAN-Router).

**Hinweis:** Vergewissern Sie sich, dass folgende Eingaben richtig sind: SSID, Sicherheitsmethode, Pre-Shared-Schlüssel/Passphrase, Netzwerkmodus und Kanal.

**4** Klicken Sie auf **Senden**.

**5** Schalten Sie den Drucker aus und trennen Sie dann das Ethernet-Kabel. Warten Sie mindestens fünf Sekunden und schalten Sie anschließend den Drucker wieder ein.

**6** Um zu prüfen, ob Ihr Drucker mit dem Netzwerk verbunden ist, drucken Sie eine Netzwerk-Konfigurationsseite. Überprüfen Sie im Abschnitt "Netzwerkkarte [x]", ob der Status "Verbunden" lautet.

## Überprüfen der Druckereinrichtung

### Drucken einer Menüeinstellungsseite

Sie können eine Menüeinstellungsseite drucken, um die aktuellen Menüeinstellungen und die korrekte Installation der Druckeroptionen zu überprüfen.

**Hinweis:** Wenn Sie keine Änderungen an den Menüeinstellungen vorgenommen haben, werden auf der Menüeinstellungsseite alle Werksvorgaben aufgeführt. Wenn Sie Menüeinstellungen auswählen und ändern, ersetzen diese Einstellungen die Werksvorgaben als *benutzerdefinierte Standardeinstellungen*. Eine benutzerdefinierte Standardeinstellung wird solange verwendet, bis Sie das Menü wieder aufrufen und den entsprechenden Wert ändern.

Wechseln Sie auf dem Druckerbedienfeld zu:

 >Einstellungen >  >Berichte >  >Menüeinstellungsseite > 

### Drucken einer Netzwerk-Konfigurationsseite

Wenn der Drucker in ein Netzwerk eingebunden ist, drucken Sie zur Überprüfung der Netzwerkverbindung eine Netzwerk-Konfigurationsseite. Auf dieser Seite finden Sie außerdem wichtige Informationen für die Konfiguration des Netzwerkdrucks.

**1** Wechseln Sie auf dem Druckerbedienfeld zu:

 >Einstellungen >  >Berichte >  >Netzwerk-Konfigurationsseite > 

**2** Überprüfen Sie im ersten Abschnitt der Netzwerk-Konfigurationsseite, ob als Status "Verbunden" angegeben ist. Wenn der Status "Nicht verbunden" lautet, ist möglicherweise der LAN-Drop nicht aktiv oder das Netzwerkkabel fehlerhaft. Wenden Sie sich zur Problemlösung an den zuständigen Systemsupport-Mitarbeiter, und drucken Sie eine weitere Netzwerk-Konfigurationsseite.


# Einlegen von Papier und Spezialdruckmedien


Die Auswahl und die Handhabung von Papier und Spezialdruckmedien können sich auf die Zuverlässigkeit des Drucks auswirken. Weitere Informationen finden Sie unter "[Vermeiden von Papierstaus](#)" auf Seite 133 und "[Aufbewahren von Papier](#)" auf Seite 49.


## Einstellen von Papierformat und Papiersorte


1 Wechseln Sie auf dem Druckerbedienfeld zu:

 > **Einstellungen** >  > **Menü "Papier"** >  > **Papierformat/Sorte** > 

2 Drücken Sie die Aufwärts- oder Abwärtspfeiltaste, um das Papierfach oder die Zuführung auszuwählen, und drücken Sie dann .

3 Drücken Sie die Aufwärts- oder Abwärtspfeiltaste, um das Papierformat auszuwählen, und drücken Sie dann .

4 Drücken Sie die Aufwärts- oder Abwärtspfeiltaste, um das Papierfach oder die Zuführung auszuwählen, und drücken Sie dann .

5 Drücken Sie die Aufwärts- oder Abwärtspfeiltaste, um die Papiersorte auszuwählen, und drücken Sie dann .

## Konfigurieren des Papierformats "Universal"


Das Papierformat "Universal" ist eine benutzerdefinierte Einstellung, bei der Sie auf Papierformaten drucken können, die nicht in den Druckeremenüs voreingestellt sind.


### Hinweise:

- Das kleinste unterstützte Papierformat für "Universal" hat die Maße 76 x 127mm (3 x 5Zoll) und kann nur in die Universalzuführung und die manuelle Zuführung eingelegt werden.
- Das größte unterstützte Papierformat für "Universal" hat die Maße 215,9 x 359,9mm (8,5 x 14,17 Zoll) und kann nur in die Universalzuführung und die manuelle Zuführung eingelegt werden.

1 Wechseln Sie auf dem Druckerbedienfeld zu:

 > **Einstellungen** >  > **Menü "Papier"** >  > **Konfiguration Universal** >  > **Maßeinheiten** >  > Maßeinheit auswählen > 

2 Drücken Sie die Aufwärts- oder Abwärtspfeiltaste, bis **Hochformat Höhe** oder **Hochformat Breite** angezeigt wird, und drücken Sie dann .

3 Geben Sie die bevorzugten Einstellungen über das Tastenfeld ein oder verwenden Sie die linke oder rechte Pfeiltaste, um das gewünschte Format manuell auszuwählen, und drücken Sie dann .

4 Drücken Sie .

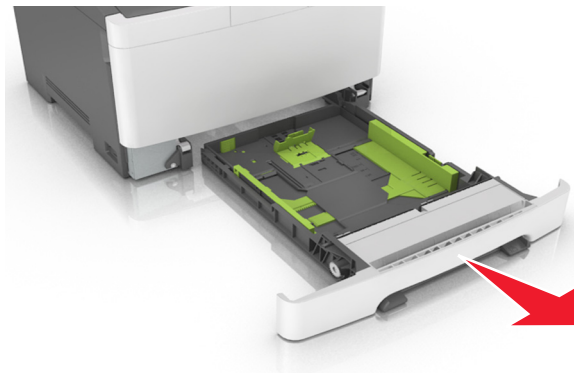
## Einlegen von Druckmedien in die 250- und 550-Blatt-Fächer

Der Drucker verfügt standardmäßig über ein 250-Blatt-Fach (Fach 1) mit einer integrierten manuellen Zuführung. Das 250-Blatt-Fach, die 650-Blatt-Doppelzuführung und das 550-Blatt-Fach unterstützen die gleichen Papierformate und -sorten. Das Einlegen von Papier unterscheidet sich ebenfalls nicht.

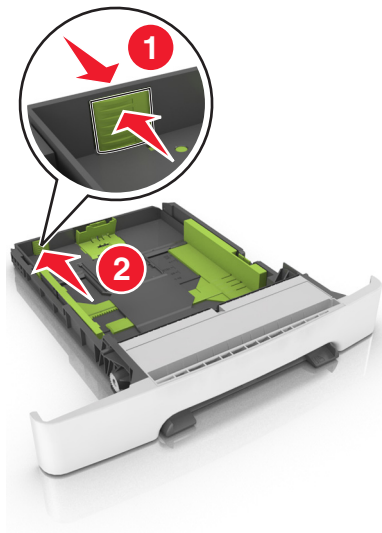
**⚠ VORSICHT - VERLETZUNGSGEFAHR:** Um zu vermeiden, dass die Komponenten instabil werden, legen Sie die Medien in jedes Fach einzeln ein. Alle anderen Fächer sollten bis zu ihrem Einsatz geschlossen bleiben.

- 1 Ziehen Sie das Fach vollständig heraus.

**Hinweis:** Nehmen Sie keine Fächer heraus, wenn ein Druckauftrag ausgeführt wird oder wenn die Meldung **Belegt** an der Bedienerkonsole angezeigt wird. Dies kann zu einem Papierstau führen.

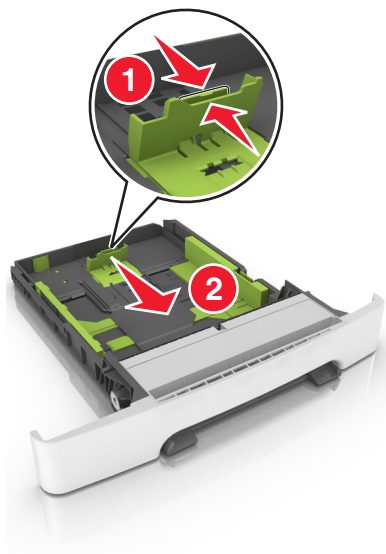


- 2 Wenn das Papier ein längeres Format als "Letter" aufweist, drücken Sie die Längenföhrung zusammen, und schieben Sie sie am hinteren Ende des Fachs heraus, um sie zu verlängern.



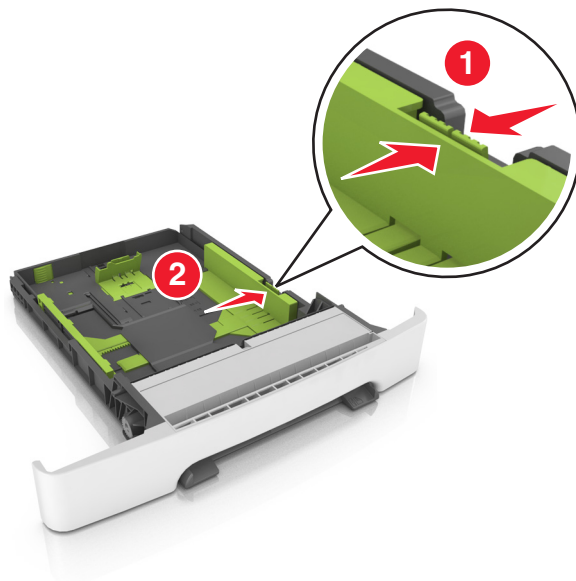


- 3 Drücken Sie die Längensführungshebel zusammen, und schieben Sie die Führung in die richtige Position für das einzulegende Papierformat.



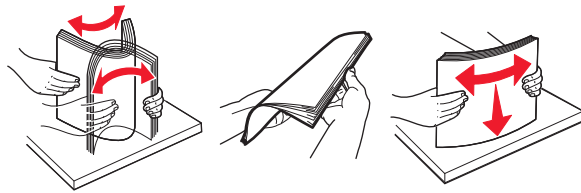
**Hinweis:** Schieben Sie die Führung mithilfe der Papierformatmarkierungen unten im Fach in die richtige Position.

- 4 Drücken Sie die Breitenführungshebel zusammen, und schieben Sie die Führung in die richtige Position für das einzulegende Papierformat.

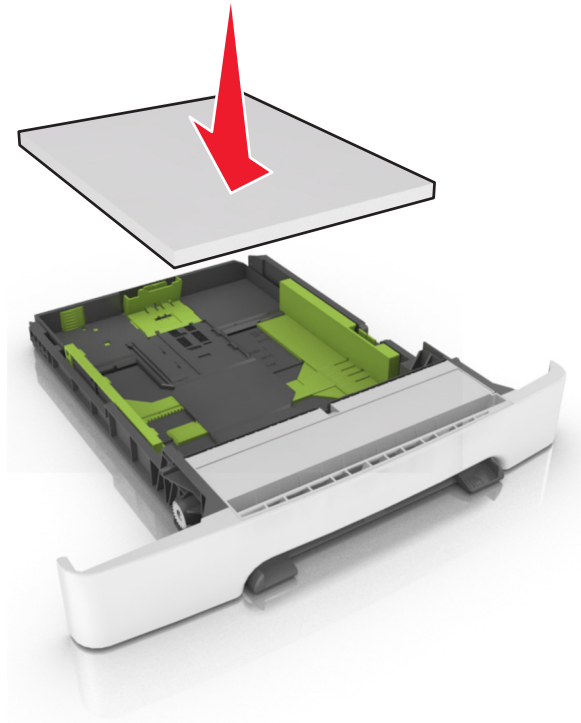


**Hinweis:** Schieben Sie die Führungen mithilfe der Papierformatmarkierungen unten im Fach in die richtige Position.

- 5 Biegen Sie den Stapel in beide Richtungen, um die Blätter voneinander zu lösen und fächern Sie den Stapel auf. Das Papier darf nicht geknickt oder geknittert werden. Klopfen Sie die Kanten auf einer ebenen Fläche gerade.

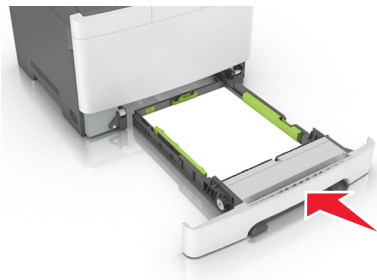


- 6 Legen Sie den Papierstapel mit der empfohlenen Druckseite nach oben ein.



- 7 Die Papierführungen müssen an den Rändern des Papiers anliegen.

- 8 Schieben Sie die Zuführung ein.



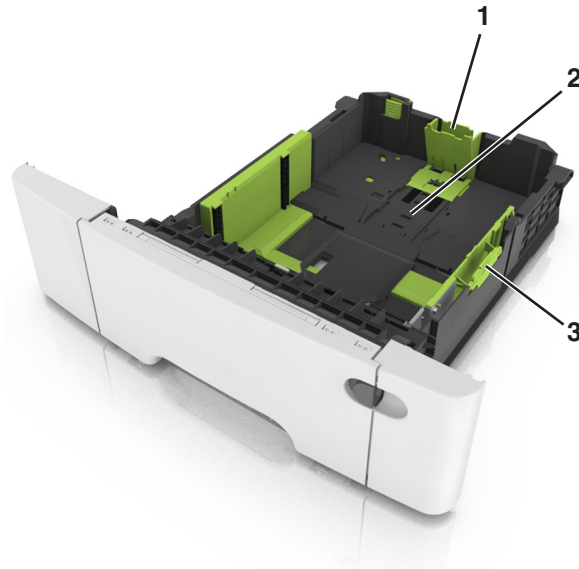
- 9 Stellen Sie Papierformat und -sorte auf dem Druckerbedienfeld im Menü "Papier" entsprechend dem im Fach eingelegten Papier ein.

**Hinweis:** Die Verwendung von verschiedenen Papiersorten oder -formaten in einem Fach kann zu Papierstaus führen.

## Einlegen von Druckmedien in die 650-Blatt-Doppelzuführung

Die 650-Blatt-Doppelzuführung (Fach 2) besteht aus einem 550-Blatt-Fach und einer integrierten 100-Blatt-Universalzuführung. Das Einlegen von Papier funktioniert bei der Zuführung auf dieselbe Weise wie bei dem 250-Blatt-Fach und unterstützt dieselben Papierformate und -sorten. Der einzige Unterschied liegt im Aussehen der Führungsschienen und in der Position der Papierformatmarkierungen.

**⚠ VORSICHT - VERLETZUNGSGEFAHR:** Um zu vermeiden, dass die Komponenten instabil werden, legen Sie die Medien in jedes Fach einzeln ein. Alle anderen Fächer sollten bis zu ihrem Einsatz geschlossen bleiben.



1	Längenführungshebel
2	Papierformatmarkierung
3	Seitenführungsschiene

## Einlegen von Druckmedien in die Universalzuführung

**1** Drücken Sie die Entriegelung der Universalzuführung nach links.

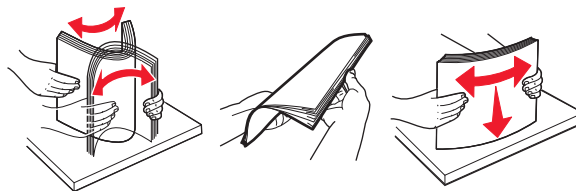


**2** Öffnen Sie die Universalzuführung.**3** Ziehen Sie die Verlängerung der Universalzuführung aus.

**Hinweis:** Ziehen Sie die Verlängerung vorsichtig aus, bis die Universalzuführung vollständig herausgezogen und geöffnet ist.

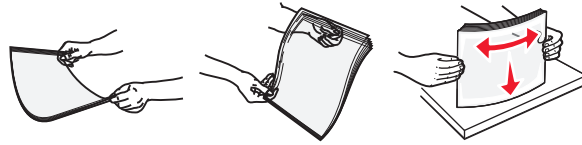
**4** Bereiten Sie den einzulegenden Papierstapel vor.

- Biegen Sie den Papierstapel in beide Richtungen, um die Blätter voneinander zu lösen, und fächern Sie den Stapel auf. Das Papier darf nicht geknickt oder geknittert werden. Gleichen Sie die Kanten auf einer ebenen Fläche an.



- Halten Sie Folien an den Kanten und fächern Sie sie auf. Gleichen Sie die Kanten auf einer ebenen Fläche an.

**Hinweis:** Die Druckseite von Folien darf nicht berührt werden. Achten Sie darauf, dass Sie die Folien nicht zerkratzen.



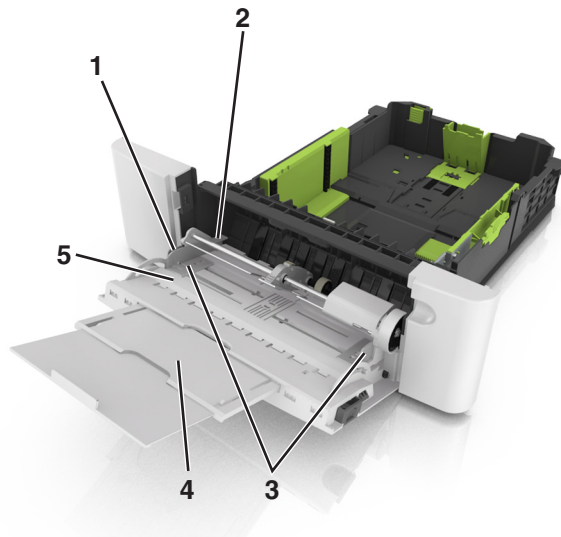
- Biegen Sie einen Stapel Umschläge in beide Richtungen, um die Umschläge voneinander zu lösen, und fächern Sie ihn anschließend auf. Gleichen Sie die Kanten auf einer ebenen Fläche an.

**Warnung - Mögliche Schäden:** Es dürfen keine Briefumschläge mit Briefmarken, Metallklammern, Haken, Fenstern, Fütterung oder selbstklebenden Aufklebern verwendet werden. Durch solche Briefumschläge kann der Drucker schwer beschädigt werden.



- 5 Suchen Sie die Markierung für die maximale Füllhöhe und den Hebel.

**Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass das Papier bzw. die Spezialdruckmedien die Markierung für die maximale Füllhöhe an den Papierführungen nicht überschreiten.



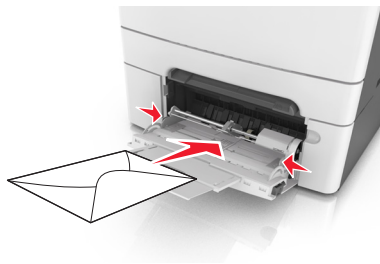
1	Seitenführungsschiene
2	Markierung für maximale Füllhöhe
3	Seitenführung
4	Verlängerung der Zuführung
5	Papierformatmarkierung

**6** Legen Sie Papier ein, und passen Sie die Seitenführung so an, dass sie an der Kante des Papierstapels anliegt.

- Legen Sie Papier, Karten und Folien so ein, dass die empfohlene Druckseite nach unten weist und die Oberkante zuerst in den Drucker eingezogen wird.



- Legen Sie Briefumschläge so ein, dass die Umschlagklappe nach oben und zur rechten Seite der Papierführung zeigt.



**Hinweise:**

- Schließen Sie die Universalzuführung nicht bzw. legen Sie kein Papier in die Universalzuführung ein, während ein Druckauftrag ausgeführt wird.
- Legen Sie jeweils nur eine Papiersorte in einem Format ein.
- Das Papier sollte flach in der Universalzuführung liegen. Stellen Sie sicher, dass das Papier locker in der Universalzuführung liegt und nicht gebogen oder geknickt ist.

**7** Stellen Sie Papierformat und -sorte auf dem Druckerbedienfeld im Menü "Papier" entsprechend dem in das Fach eingelegten Papier ein.

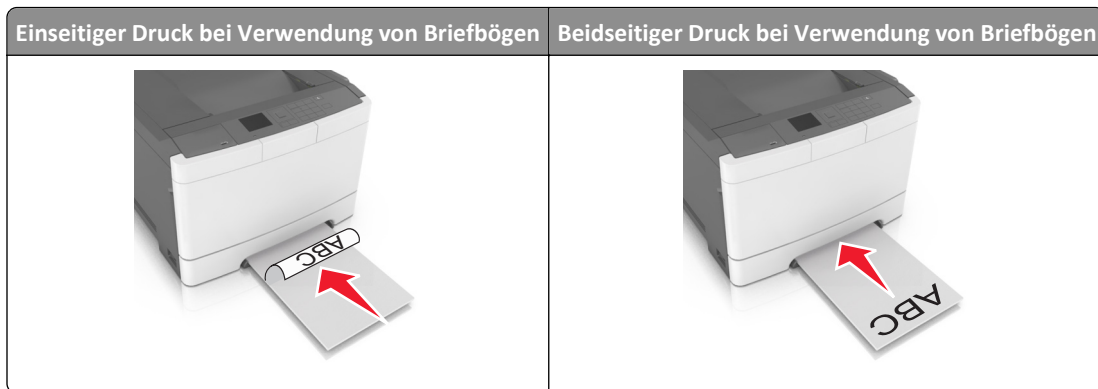
## Einlegen von Papier in die manuelle Zuführung

Das Standard-250-Blatt-Fach verfügt über eine integrierte manuelle Zuführung, über die Sie nacheinander unterschiedliche Papiersorten bedrucken können.

**1** Einlegen von Papier in die manuelle Zuführung:

- Für den einseitigen Druck mit der Druckseite nach unten
- Für den beidseitigen Druck (Duplex) mit der Druckseite nach oben

**Hinweis:** Briefbögen werden je nach Druckmodus auf unterschiedliche Art eingelegt.



- Legen Sie Briefumschläge so ein, dass die Umschlagklappe nach oben und zur rechten Seite der Papierführung zeigt.

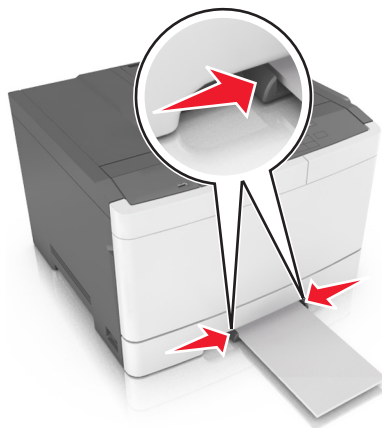


- 2 Geben Sie nur so viel Papier in die manuelle Zuführung, dass die vordere Kante die Papierführung berührt.

**Hinweis:** Um die höchstmögliche Druckqualität zu erzielen, verwenden Sie nur qualitativ hochwertige für Laserdrucker vorgesehene Druckmedien.

- 3 Stellen Sie die Papierführungen auf die Breite des eingelegten Papiers ein.

**Warnung - Mögliche Schäden:** Schieben Sie das Papier nicht mit Gewalt in die Zuführung. Sie können dadurch Papierstaus verursachen.



## Verbinden und Trennen von Fächern

Der Drucker verbindet Fächer, wenn das angegebene Papierformat und die Papiersorte identisch sind. Wenn ein verbundenes Fach leer ist, wird Papier aus dem nächsten verbundenen Fach eingezogen. Um das Verbinden von Fächern zu verhindern, weisen Sie ihnen einen eindeutigen benutzerdefinierten Namen für die Papiersorte zu.

### Verbinden und Trennen von Fächern

**Hinweis:** Diese Funktion ist nur für Netzwerkdrucker verfügbar.

- 1 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

**Hinweise:**

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers im Abschnitt "TCP/IP" des Menüs "Netzwerk/Anschlüsse" an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

- 2 Klicken Sie auf **Einstellungen > Menü "Papier"**.

- 3 Ändern Sie die Facheinstellungen, um Papierformat und -sorte für das Fach anzugeben.

- Damit Fächer verbunden werden können, müssen das Papierformat und die Papiersorte im Fach mit denen im anderen Fach identisch sein.
- Damit Fächer nicht verbunden werden, dürfen das Papierformat und die Papiersorte im Fach *nicht* mit denen im anderen Fach identisch sein.

- 4 Klicken Sie auf **Übernehmen**.

**Warnung - Mögliche Schäden:** Das in das Fach eingelegte Papier sollte dem benutzerdefinierten Namen für die Papiersorte entsprechen, der auf dem Drucker zugewiesen wurde. Die Temperatur der Fixierstation variiert je nach angegebener Papiersorte. Wenn die Einstellungen nicht ordnungsgemäß konfiguriert sind, können Druckprobleme auftreten.

### Erstellen eines benutzerdefinierten Namens für eine Papiersorte

- 1 Öffnen Sie einen Webbrowser und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

**Hinweise:**

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers im Abschnitt "TCP/IP" des Menüs "Netzwerk/Anschlüsse" an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

- 2 Klicken Sie auf **Einstellungen > Menü "Papier" > Benutzerdefinierte Namen**.

- 3 Wählen Sie einen benutzerdefinierten Namen aus und geben Sie dann einen neuen benutzerdefinierten Namen für die Papiersorte ein.



- 4 Klicken Sie auf **Senden**.
- 5 Klicken Sie auf **Benutzersorten** und überprüfen Sie dann, ob der benutzerdefinierte Name durch den neuen benutzerdefinierten Namen für die Papiersorte ersetzt wurde.

## Zuweisen einer benutzerdefinierten Papiersorte

### Verwendung des Embedded Web Server

- 1 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.




#### Hinweise:


- Sie finden die IP-Adresse des Druckers im Abschnitt "TCP/IP" des Menüs "Netzwerk/Berichte". Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

- 2 Klicken Sie auf **Einstellungen >Menü "Papier" >Benutzersorten**.
- 3 Wählen Sie einen benutzerdefinierten Namen für die Papiersorte aus, und wählen Sie dann eine Papiersorte aus.  
**Hinweis:** Die Werksvorgabe für die Papiersorte für alle benutzerdefinierten Namen lautet "Papier".
- 4 Klicken Sie auf **Übernehmen**.

### Verwenden des Druckerbedienfelds

- 1 Wechseln Sie auf dem Druckerbedienfeld zu:

 > **Einstellungen** >  > **Menü "Papier"** >  > **Benutzersorten**

- 2 Wählen Sie einen benutzerdefinierten Namen für die Papiersorte aus, und wählen Sie dann eine Papiersorte aus.  
**Hinweis:** Die Werksvorgabe für die Papiersorte für alle benutzerdefinierten Namen lautet "Papier".
- 3 Drücken Sie auf .

# Anleitung für Papier und Spezialdruckmedien


## Hinweise:

- Stellen Sie sicher, dass Papierformat, -sorte und -gewicht auf dem Computer oder Bedienfeld richtig eingestellt wurden.
- Biegen Sie Spezialdruckmedien vor dem Einlegen in beide Richtungen, fächern Sie sie auf und gleichen Sie die Kanten an.
- Der Drucker druckt möglicherweise mit einer niedrigeren Geschwindigkeit, um Schäden an der Fixierstation zu vermeiden.
- Weitere Informationen zu Karten und Etiketten finden Sie im *Card Stock & Label Guide* auf der Support-Website von Lexmark <http://support.lexmark.com>.




## Verwenden von Spezialdruckmedien



### Tipps für das Verwenden von Briefbögen

- Verwenden Sie speziell für Laserdrucker entwickelte Briefbögen.
- Drucken Sie eine Testseite auf den Briefbögen, die Sie verwenden möchten, bevor Sie große Mengen kaufen.
- Vor dem Einlegen von Briefbögen sollten Sie den Stapel biegen, fächern und die Kanten angleichen, um zu verhindern, dass diese aneinander haften.
- Beim Bedrucken von Briefbögen ist die Ausrichtung zu beachten.

Quelle	Drucken	Druckseite	Papierausrichtung
Fächer 	Einseitig	Nach oben	Legen Sie das Blatt so ein, dass es mit der Oberkante zuerst in den Drucker eingezogen wird.

**Hinweis:** Informieren Sie sich beim Hersteller oder Anbieter, ob die vorgedruckten Briefbögen für Laserdrucker geeignet sind.

Quelle	Drucken	Druckseite	Papierausrichtung
<p>Fächer</p> 	Beidseitig	Nach unten	Legen Sie das Blatt so ein, dass es mit der Unterkante zuerst in den Drucker eingezogen wird.
<p>Manuelle Zuführung</p> 	Einseitig	Nach unten	Legen Sie das Blatt so ein, dass es mit der Oberkante zuerst in den Drucker eingezogen wird.
<p>Manuelle Zuführung</p> 	Beidseitig	Nach oben	Legen Sie das Blatt so ein, dass es mit der Unterkante zuerst in den Drucker eingezogen wird.
<p><b>Hinweis:</b> Informieren Sie sich beim Hersteller oder Anbieter, ob die vorgedruckten Briefbögen für Laserdrucker geeignet sind.</p>			

Quelle	Drucken	Druckseite	Papierausrichtung
Universalzuführung 	Einseitig	Nach unten	Legen Sie das Blatt so ein, dass es mit der Oberkante zuerst in den Drucker eingezogen wird.
Universalzuführung 	Beidseitig	Nach oben	Legen Sie das Blatt so ein, dass es mit der Unterkante zuerst in den Drucker eingezogen wird.
<b>Hinweis:</b> Informieren Sie sich beim Hersteller oder Anbieter, ob die vorgedruckten Briefbögen für Laserdrucker geeignet sind.			

## Tipps für das Verwenden von Folien

Drucken Sie eine Testseite auf den Folien, die Sie verwenden möchten, bevor Sie große Mengen kaufen.

- Stellen Sie Papiergröße, -sorte, -struktur und -gewicht auf dem Druckerbedienfeld im Menü "Papier" entsprechend den in das Fach eingelegten Folien ein.
- Drucken Sie eine Testseite auf den Folien, die Sie verwenden möchten, bevor Sie große Mengen kaufen.
- Folien können aus dem 250-Blatt-Fach, aus der manuellen Zuführung oder der Universalzuführung eingezogen werden.
- Verwenden Sie speziell für Laserdrucker entwickelte Folien.
- Vermeiden Sie Fingerabdrücke auf den Folien, damit keine Probleme mit der Druckqualität auftreten.
- Vor dem Einlegen von Folien sollten Sie den Stapel biegen, fächern und die Kanten angleichen, um zu verhindern, dass diese aneinander haften.

## Tipps für das Verwenden von Briefumschlägen

- Stellen Sie Papiergröße, -sorte, -struktur und -gewicht auf dem Druckerbedienfeld im Menü "Papier" entsprechend den in das Fach eingelegten Briefumschlägen ein.
- Führen Sie stets Testdrucke mit den Briefumschlägen durch, die Sie verwenden möchten, bevor Sie große Mengen kaufen.
- Verwenden Sie speziell für Laserdrucker entwickelte Briefumschläge.
- Verwenden Sie Briefumschläge aus Papier mit einem Baumwollgehalt von 25 % und einem Gewicht von 90 g/m<sup>2</sup>, um optimale Ergebnisse zu erzielen.
- Verwenden Sie nur neue, unbeschädigte Umschläge.
- Um optimale Ergebnisse zu erzielen und Papierstaus auf ein Minimum zu reduzieren, verwenden Sie keine Briefumschläge, die:
  - übermäßig gewellt oder aufgerollt sind
  - zusammenkleben oder in irgendeiner Form beschädigt sind
  - Fenster, Löcher, Perforationen, Ausschnitte oder Prägungen aufweisen
  - mit Metallklammern, Verschlussstreifen oder Metallfaltleisten versehen sind
  - mit einem Sicherheitsverschluss versehen sind
  - mit Briefmarken versehen sind
  - frei liegende Klebeflächen aufweisen, wenn die Umschlagklappe zugeklebt oder geschlossen ist
  - umgeknickte Ecken aufweisen
  - mit einer rauen, gekräuselten oder gerippten Oberfläche versehen sind
- Passen Sie die Seitenführungen an die Breite der Briefumschläge an.
- Biegen Sie die Briefumschläge vor dem Einlegen in das Papierfach in beide Richtungen, und fächern Sie sie auf, um die Umschläge voneinander zu lösen. Klopfen Sie die Kanten auf einer ebenen Fläche gerade.

**Hinweis:** Bei einer sehr hohen Luftfeuchtigkeit (über 60 %) kann es angesichts der hohen Temperaturen beim Drucken zum Zerknittern oder Verkleben der Briefumschläge kommen.

## Tipps für das Drucken von Etiketten

- Stellen Sie Papiergröße, -sorte, -struktur und -gewicht auf dem Druckerbedienfeld im Menü "Papier" entsprechend den in das Fach eingelegten Etiketten ein.
- Führen Sie stets Testdrucke mit den Etiketten durch, die Sie verwenden möchten, bevor Sie große Mengen kaufen.
- Weitere Informationen zum Bedrucken von Etiketten, zu Eigenschaften und zur Gestaltung finden Sie im *Card Stock & Label Guide* (nur auf Englisch erhältlich) unter <http://support.lexmark.com>.
- Verwenden Sie speziell für Laserdrucker entwickelte Etiketten.
- Verwenden Sie keine Etiketten mit Hochglanzmaterial als Träger.
- Verwenden Sie vollständige Etikettenbögen. Bei nicht vollständigen Etikettenbögen kann es passieren, dass sich Etiketten während des Druckvorgangs lösen und dadurch ein Papierstau entsteht. Unvollständige Etikettenbögen können darüber hinaus den Drucker und die Tonerkassette mit Kleber verunreinigen und zu einem Verlust der Garantie für den Drucker und die Tonerkassette führen.
- Verwenden Sie keine Etiketten mit freiliegendem Klebstoff.
- Biegen Sie die Etiketten vor dem Einlegen in das Papierfach in beide Richtungen, und fächern Sie sie auf, um sie voneinander zu lösen. Klopfen Sie die Kanten auf einer ebenen Fläche gerade.

## Tipps für das Verwenden von Karten

Karten sind schwere und einschichtige Druckmedien. Sie verfügen über veränderliche Eigenschaften wie den Feuchtigkeitsgehalt, die Stärke und die Struktur, die die Druckqualität wesentlich beeinflussen können.

- Stellen Sie Papiergröße, -sorte, -struktur und -gewicht auf dem Druckerbedienfeld im Menü "Papier" entsprechend den in das Fach eingelegten Karten ein.
- Führen Sie stets Testdrucke mit den Karten durch, die Sie verwenden möchten, bevor Sie große Mengen kaufen.
- Legen Sie Papierstruktur und -gewicht in den Facheinstellungen entsprechend dem im Fach eingelegten Papier fest.
- Vordruckte Elemente, Perforationen und Falzstellen können die Druckqualität erheblich beeinträchtigen und Papierstaus sowie Probleme bei der Handhabung der Druckmedien verursachen.
- Biegen Sie die Karten vor dem Einlegen in das Papierfach in beide Richtungen, und fächern Sie sie auf, um die Karten voneinander zu lösen. Klopfen Sie die Kanten auf einer ebenen Fläche gerade.

## Richtlinien für Papier

Durch die Auswahl des richtigen Papiers oder Spezialdruckmedien lassen sich Druckprobleme vermeiden. Um eine optimale Druckqualität zu erzielen, fertigen Sie Probedrucke auf dem jeweiligen Papier oder Spezialdruckmedium an, bevor Sie größere Mengen davon kaufen.

### Papiereigenschaften

Die folgenden Papiereigenschaften beeinflussen die Druckqualität und die Zuverlässigkeit des Druckers. Es wird empfohlen, diese Eigenschaften bei der Beurteilung neuen Papiers zu beachten.

#### Gewicht

Aus den Druckerfächern kann Papier mit einem Gewicht bis zu 176 g/m<sup>2</sup> und vertikaler Faserrichtung automatisch eingezogen werden. Aus der Universalzuführung kann Papier mit einem Gewicht bis zu 176 g/m<sup>2</sup> und vertikaler Faserrichtung automatisch eingezogen werden. Papier unter 60 g/m<sup>2</sup> ist u. U. nicht fest genug, um richtig eingezogen zu werden, sodass Papierstaus verursacht werden können. Verwenden Sie für optimale Druckergebnisse Papier mit einem Gewicht von 75 g/m<sup>2</sup> und vertikaler Faserrichtung. Bei Verwendung von Papier mit einem Format unter 182 x 257 mm (7,2 x 10,1 Zoll) sollte das Gewicht des Papiers mindestens 90 g/m<sup>2</sup> betragen.

**Hinweis:** Der beidseitige Druck wird für Papier mit einem Gewicht von 60-105 g/m<sup>2</sup> und vertikaler Faserrichtung unterstützt.

#### Wellen

Unter "gewellt" versteht man die Neigung von Papier, sich an den Kanten zu wellen. Übermäßig gewelltes Papier kann Probleme bei der Papierzufuhr verursachen. Da das Papier im Drucker hohen Temperaturen ausgesetzt ist, kann es sich auch nach dem Druckvorgang wellen. Wenn Sie Papier unverpackt in einer heißen, feuchten, kalten oder trockenen Umgebung aufbewahren, kann sich das Papier sogar in den Fächern vor dem Druckvorgang wellen, wodurch Einzugsprobleme verursacht werden können.

#### Glättegrad

Der Glättegrad von Papier beeinflusst unmittelbar die Druckqualität. Wenn Papier zu rau ist, kann der Toner nicht richtig auf dem Papier fixiert werden. Wenn das Papier zu glatt ist, können Einzugsprobleme oder Probleme hinsichtlich der Druckqualität verursacht werden. Verwenden Sie Papier mit einem Glättewert zwischen 100 und 300 Sheffield-Punkten, wobei die beste Druckqualität bei einer Glätte zwischen 150 und 250 Sheffield-Punkten erzielt wird.

## Feuchtigkeitsgehalt

Der Feuchtigkeitsgehalt des Papiers beeinflusst die Druckqualität und die Fähigkeit des Druckers, das Papier ordnungsgemäß einzuziehen. Bewahren Sie Papier in der Originalverpackung auf, bis Sie es verwenden. Damit wird das Papier weniger Feuchtigkeitsschwankungen ausgesetzt, die sich negativ auf die Qualität des Papiers auswirken können.

Lagern Sie Papier 24 bis 48 Stunden vor dem Druck in der Originalverpackung in der gleichen Umgebung wie der Drucker. Dehnen Sie die Zeit auf mehrere Tage aus, wenn die Lager- oder Transportumgebung stark von der Druckerumgebung abweicht. Bei dickem Papier ist möglicherweise ebenfalls ein längerer Aufbereitungszeitraum erforderlich.

## Faserrichtung

Die Faserrichtung bezeichnet die Ausrichtung der Papierfasern in einem Blatt Papier. Die Faserrichtung ist entweder *vertikal*, d. h. die Fasern verlaufen in Längsrichtung des Papiers, oder *horizontal*, d. h. die Fasern verlaufen in Querrichtung des Papiers.

Für Feinpostpapier mit einem Gewicht von 60 bis 90 g/m<sup>2</sup> wird die Verwendung von Papier mit vertikaler Faserrichtung empfohlen.

## Fasergehalt

Die meisten hochwertigen xerografischen Papiere bestehen aus 100 % chemisch zerfasertem Holz. Dieser Gehalt gibt dem Papier eine hohe Stabilität, sodass weniger Probleme bei der Papierzufuhr auftreten und eine höhere Druckqualität erzielt wird. Papier, das Fasern wie z. B. Baumwolle enthält, kann sich negativ auf die Papierhandhabung auswirken.

## Unzulässige Papiersorten

Die folgenden Papiersorten sollten nicht für den Drucker verwendet werden:

- chemisch behandeltes Papier, das zum Erstellen von Kopien ohne Kohlepapier gedacht ist (auch als selbstdurchschreibendes Papier, kohlefreies Durchschlagpapier oder kohlepapierfreies Papier bezeichnet)
- Vordrucktes Papier, das mit Chemikalien hergestellt wurde, die den Drucker verunreinigen können
- Vordrucktes Papier, das durch die Temperatur in der Druckerfixierstation beeinträchtigt werden kann
- Vordrucktes Papier, bei dem eine Registereinstellung (genaue Druckposition auf der Seite) von mehr als 2,4 mm ( $\pm 0,9$  Zoll) erforderlich ist, wie z. B. bei OCR-Formularen (Optical Character Recognition = optische Zeichenerkennung)

In einigen Fällen kann die Registereinstellung mit der Softwareanwendung geändert werden, um folgende Formulare zu bedrucken:

- Beschichtetes Papier (korrekturgeeignetes Feinpostpapier), synthetisches Papier, Thermopapier
- Papier mit rauen Kanten, Papier mit einer rauen oder stark strukturierten Oberfläche sowie gewelltes Papier
- Recycling-Papier, das nicht EN12281:2002 (europäisch) entspricht
- Papier mit einem Gewicht unter 60 g/m<sup>2</sup>
- Mehrteilige Formulare oder Dokumente

## Auswählen des Papiers

Durch die Verwendung des geeigneten Papiers können Papierstaus vermieden und ein störungsfreier Druck gewährleistet werden.

So vermeiden Sie Papierstaus und schlechte Druckqualität:

- Verwenden Sie *stets* neues, unbeschädigtes Papier.
- Achten Sie vor dem Einlegen auf die empfohlene Druckseite des Papiers. Ein entsprechender Hinweis befindet sich normalerweise auf der Verpackung des Papiers.
- Verwenden Sie *kein* Papier, das manuell zugeschnitten wurde.
- Legen Sie *keine* unterschiedlichen Papierformate, -sorten und -gewichte in ein Fach ein. Dadurch werden Papierstaus verursacht.
- Verwenden Sie *kein* beschichtetes Papier, es sei denn, es ist speziell für den elektrofotografischen Druck vorgesehen.

## Auswählen vorgedruckter Formulare und Briefbögen

Beachten Sie beim Auswählen von vorgedruckten Formularen und Briefbögen die folgenden Richtlinien:

- Für 60 bis 90 g/m<sup>2</sup>-Papier wird Papier mit vertikaler Faserrichtung empfohlen.
- Verwenden Sie nur Formulare und Briefbögen, die im Offset-Lithographie-Verfahren oder im Gravurdruckverfahren bedruckt wurden.
- Vermeiden Sie die Verwendung von rauem Papier oder Papier mit stark strukturierter Oberfläche.

Verwenden Sie Farben, die nicht durch das Harz im Toner beeinträchtigt werden. Farben auf Oxidations- oder Ölbasis erfüllen diese Anforderungen in der Regel; für Latexfarben gilt das möglicherweise nicht.

Wenden Sie sich im Zweifelsfall an Ihren Papierlieferanten.

## Verwenden von Recycling-Papier und anderen Papieren

Als Unternehmen, das sich seiner Verantwortung gegenüber der Umwelt bewusst ist, unterstützt Lexmark die Verwendung von Recycling-Papier, das speziell für (elektrofotografische) Laserdrucker hergestellt wird. Im Jahr 1998 legte Lexmark der US-Regierung eine Studie vor, die beweist, dass Recycling-Papier, das von den größten Papierfabrikanten in den USA produziert wird, genauso gut in die Geräte eingezogen werden kann wie nicht-recyceltes Papier. Es kann jedoch nicht allgemein gesagt werden, dass Recycling-Papier *grundsätzlich* gut eingezogen wird.

Lexmark testet seine Drucker ständig mit Recycling-Papier (20 bis 100 % Altpapier) und einer Vielzahl von Testpapier aus allen Ländern der Welt unter verschiedenen Temperatur- und Luftfeuchtigkeitsbedingungen. Lexmark kann keinen Grund gegen die Verwendung von modernem Recycling-Papier aufführen, aber generell gelten die folgenden Richtlinien.

- Niedriger Flüssigkeitsgehalt (4 – 5 %)
- Geeignete Glätte (100 – 200 Sheffield-Einheiten oder 140 – 350 Bendtsen-Einheiten, europäisch)

**Hinweis:** Einige viel glattere Papiere (z. B. erstklassige Laserpapiere, 50 – 90 Sheffield-Einheiten) und viel rauere Papiere (z. B. erstklassige Baumwollpapiere, 200 – 300 Sheffield-Einheiten) wurden so bearbeitet, dass sie trotz ihrer Oberflächenstruktur in Laserdruckern sehr gut eingesetzt werden können. Bevor Sie diese Papiersorten verwenden, fragen Sie Ihren Papierlieferanten.

- Geeigneter Reibungsfaktor zwischen den Blättern (0,4 – 0,6)
- Ausreichende Biegeeresistenz in Einzugsrichtung

Recycling-Papier, Papier mit geringem Gewicht (< 60 g/m<sup>2</sup> [16 lb bond]) und/oder geringer Stärke (< 3,8 mils [0.1 mm]) sowie Papier, das in horizontaler Faserrichtung für Hochformatdrucker (kurze Kante) geschnitten ist, kann eine zu geringe Biegeeresistenz für einen zuverlässigen Papiereinzug haben. Bevor Sie diese Papiersorten für (elektrofotografische) Laserdrucker verwenden, fragen Sie Ihren Papierlieferanten. Dies sind nur allgemeine Richtlinien. Auch Papier, das diesen Richtlinien entspricht, kann in jedem Laserdrucker zu Problemen beim Einzug führen (z. B. wenn sich das Papier unter normalen Druckerbedingungen stark wellt).



## Aufbewahren von Papier

Befolgen Sie die folgenden Richtlinien zum Aufbewahren von Papier, um Papierstaus zu vermeiden und eine gleichbleibende Druckqualität sicherzustellen:

- Die besten Ergebnisse erzielen Sie, wenn Sie Papier bei einer Temperatur von 21 °C und einer relativen Luftfeuchtigkeit von 40 % aufbewahren. Die meisten Hersteller empfehlen, bei Temperaturen zwischen 18 und 24 °C und einer relativen Luftfeuchtigkeit von 40 bis 60 % zu drucken.
- Lagern Sie Kartons mit Papier nicht direkt auf dem Boden, sondern auf einer Palette oder in einem Regal.
- Lagern Sie Einzelpakete auf einer ebenen Fläche.
- Legen Sie keine Gegenstände auf Papierpaketen ab.
- Nehmen Sie das Papier erst aus dem Karton oder der Verpackung, wenn Sie es in den Drucker einlegen möchten. Das Papier bleibt sauber, trocken und plan, wenn Sie es im Karton oder in der Verpackung aufbewahren.

## Unterstützte Papierformate, -sorten und -gewichte

In den folgenden Tabellen finden Sie Informationen zu den standardmäßigen und optionalen Papierzuführungen sowie zu den unterstützten Papierformaten, -sorten und -gewichten.

**Hinweis:** Wenn Sie ein Papierformat verwenden, das nicht aufgeführt wird, wählen Sie das *nächstgrößere* Format aus.

### Unterstützte Papierformate

**Hinweis:** Ihr Druckermodell wird möglicherweise mit einer 650-Blatt-Doppelzuführung geliefert, die aus einem 550-Blatt-Fach und einer integrierten 100-Blatt-Universalzuführung besteht. Das 550-Blatt-Fach der 650-Blatt-Doppelzuführung unterstützt dieselben Papierformate wie das optionale 550-Blatt-Fach. Die integrierte Universalzuführung unterstützt unterschiedliche Papierformate, -sorten und -gewichte.

Papierformat und Maße	Standard-250-Blatt-Fach	Manuelle Zuführung	650-Blatt-Doppelzuführung		550-Blatt-Fach	Duplex-Modus
			550-Blatt-Fach	Universalzuführung		
<b>A4</b> 210 x 297 mm (8,3 x 11,7 Zoll)	✓ <sup>1</sup>	✓	✓ <sup>1</sup>	✓ <sup>1</sup>	✓ <sup>1</sup>	✓
<b>A5</b> 148 x 210 mm (5,83 x 8,3 Zoll)	✓ <sup>1</sup>	✓	✓ <sup>2</sup>	✓ <sup>1</sup>	✓ <sup>2</sup>	x
<b>A6</b> 105 x 148 mm (4,1 x 5,8 Zoll)	x	✓	x	✓ <sup>1</sup>	x	x

<sup>1</sup> Die Zuführung unterstützt Papierformate ohne *Formaterkennung*.

<sup>2</sup> "Universal" wird im 250-Standardfach oder optionalen 550-Blatt-Fach nur unterstützt, wenn das Papierformat zwischen 148 x 215,9 mm (5,83 x 8,5 Zoll) und 215,9 x 355,6 mm (8,5 x 14 Zoll) beträgt.

<sup>3</sup>"Universal" wird in der Universalzuführung und manuellen Zuführung nur unterstützt, wenn das Papierformat zwischen 76,2 x 127 mm (3 x 5 Zoll) und 215,9 x 359,9 mm (8,5 x 14,17 Zoll) beträgt.

<sup>4</sup>"Universal" wird im Duplexmodus nur unterstützt, wenn die Breite zwischen 210 mm (8,27 Zoll) und 215,9 mm (8,5 Zoll) und die Länge zwischen 279,4 mm (11 Zoll) und 355,6 mm (14 Zoll) beträgt.

Papierformat und Maße	Standard-250-Blatt-Fach	Manuelle Zuführung	650-Blatt-Doppelzuführung		550-Blatt-Fach	Duplex-Modus
			550-Blatt-Fach	Universalzuführung		
<b>JIS B5</b> 182 x 257 mm (7,2 x 10,1 Zoll)	√ <sup>1</sup>	✓	√ <sup>1</sup>	√ <sup>1</sup>	√ <sup>1</sup>	X
<b>Letter</b> 216 x 279 mm (8,5 x 11 Zoll)	√ <sup>1</sup>	✓	√ <sup>1</sup>	√ <sup>1</sup>	√ <sup>1</sup>	✓
<b>Legal</b> 216 x 356 mm (8,5 x 14 Zoll)	√ <sup>1</sup>	✓	√ <sup>1</sup>	√ <sup>1</sup>	√ <sup>1</sup>	✓
<b>Executive</b> 184 x 267 mm (7,3 x 10,5 Zoll)	√ <sup>1</sup>	✓	√ <sup>1</sup>	√ <sup>1</sup>	√ <sup>1</sup>	X
<b>Oficio (Mexico)</b> 216 x 340 mm (8,5 x 13,4 Zoll)	√ <sup>1</sup>	✓	√ <sup>1</sup>	√ <sup>1</sup>	√ <sup>1</sup>	✓
<b>Folio</b> 216 x 330 mm (8,5 x 13 Zoll)	√ <sup>1</sup>	✓	√ <sup>1</sup>	√ <sup>1</sup>	√ <sup>1</sup>	✓
<b>Statement</b> 140 x 216 mm (5,5 x 8,5 Zoll)	X	✓	X	√ <sup>1</sup>	X	X
<b>Universal</b> 76 x 127 mm (3 x 5 Zoll) bis 216 x 356 mm (8,5 x 14 Zoll)	X	√ <sup>1,3</sup>	X	√ <sup>1,3</sup>	X	X
<b>Universal</b> 148 x 210 mm (5,8 x 8,3 Zoll) bis 216 x 356 mm (8,5 x 14 Zoll).	√ <sup>1,2</sup>	✓	√ <sup>1,2</sup>	✓	√ <sup>1,2</sup>	√ <sup>4</sup>
<b>7 3/4 Briefumschlag (Monarch)</b> 98 x 191 mm (3,9 x 7,5 Zoll)	X	✓	X	√ <sup>1</sup>	X	X
<b>9 Briefumschlag</b> 98 x 225 mm (3,9 x 8,9 Zoll)	X	✓	X	√ <sup>1</sup>	X	X
<b>10 Briefumschlag</b> 105 x 241 mm (4,1 x 9,5 Zoll)	X	✓	X	√ <sup>1</sup>	X	X
<b>DL Briefumschlag</b> 110 x 220 mm (4,3 x 8,7 Zoll)	X	✓	X	√ <sup>1</sup>	X	X
<b>C5 Briefumschlag</b> 162 x 229 mm (6,4 x 9 Zoll)	X	✓	X	√ <sup>1</sup>	X	X

<sup>1</sup> Die Zuführung unterstützt Papierformate ohne *Formaterkennung*.

<sup>2</sup> "Universal" wird im 250-Standardfach oder optionalen 550-Blatt-Fach nur unterstützt, wenn das Papierformat zwischen 148 x 215,9 mm (5,83 x 8,5 Zoll) und 215,9 x 355,6 mm (8,5 x 14 Zoll) beträgt.

<sup>3</sup>"Universal" wird in der Universalzuführung und manuellen Zuführung nur unterstützt, wenn das Papierformat zwischen 76,2 x 127 mm (3 x 5 Zoll) und 215,9 x 359,9 mm (8,5 x 14,17 Zoll) beträgt.

<sup>4</sup>"Universal" wird im Duplexmodus nur unterstützt, wenn die Breite zwischen 210 mm (8,27 Zoll) und 215,9 mm (8,5 Zoll) und die Länge zwischen 279,4 mm (11 Zoll) und 355,6 mm (14 Zoll) beträgt.

Papierformat und Maße	Standard-250-Blatt-Fach	Manuelle Zuführung	650-Blatt-Doppelzuführung		550-Blatt-Fach	Duplex-Modus
			550-Blatt-Fach	Universalzuführung		
<b>B5 Briefumschlag</b> 176 x 250 mm (6,9 x 9,8 Zoll)	X	✓	X	✓ <sup>1</sup>	X	X
<b>Anderer Briefumschlag</b> 98 x 162 mm (3.9 x 6.3 Zoll) bis zu 176 x 250 mm (6,9 x 9.8 Zoll)	X	✓	X	✓ <sup>1</sup>	X	X

<sup>1</sup> Die Zuführung unterstützt Papierformate ohne *Formaterkennung*.

<sup>2</sup> "Universal" wird im 250-Standardfach oder optionalen 550-Blatt-Fach nur unterstützt, wenn das Papierformat zwischen 148 x 215,9 mm (5,83 x 8,5 Zoll) und 215,9 x 355,6 mm (8,5 x 14 Zoll) beträgt.

<sup>3</sup> "Universal" wird in der Universalzuführung und manuellen Zuführung nur unterstützt, wenn das Papierformat zwischen 76,2 x 127 mm (3 x 5 Zoll) und 215,9 x 359,9 mm (8,5 x 14,17 Zoll) beträgt.

<sup>4</sup> "Universal" wird im Duplexmodus nur unterstützt, wenn die Breite zwischen 210 mm (8,27 Zoll) und 215,9 mm (8,5 Zoll) und die Länge zwischen 279,4 mm (11 Zoll) und 355,6 mm (14 Zoll) beträgt.

## Unterstützte Papiersorten und -gewichte

### Hinweise:

- Ihr Druckermodell wird möglicherweise mit einer 650-Blatt-Doppelzuführung geliefert, die aus einem 550-Blatt-Fach und einer integrierten 100-Blatt-Universalzuführung besteht. Das 550-Blatt-Fach der 650-Blatt-Doppelzuführung unterstützt dieselben Papierformate und -sorten wie das 550-Blatt-Fach. Die integrierte Universalzuführung unterstützt unterschiedliche Papierformate, -sorten und -gewichte.
- Etiketten, Folien, Briefumschläge und Karten werden immer mit einer niedrigeren Druckgeschwindigkeit gedruckt.

Papiersorte	250-Blatt-Fach	Manuelle Zuführung	650-Blatt-Doppelzuführung		550-Blatt-Fach	Duplex-Modus
			550-Blatt-Fach	Universalzuführung		
<b>Papier</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Normal</li> <li>• Recyclingpapier</li> <li>• Glanz</li> <li>• Feinpost</li> <li>• Briefbogen</li> <li>• Vorgedruckt</li> <li>• Farbpapier</li> <li>• Leicht</li> <li>• Schwer</li> <li>• Rau/Baumwolle</li> <li>• Benutzersorte [x]</li> </ul>	✓	✓	✓	✓	✓	✓
<b>Karten</b>	✓	✓	✓	✓	✓	X

Papiersorte	250-Blatt-Fach	Manuelle Zuführung	650-Blatt-Doppelzuführung		550-Blatt-Fach	Duplex-Modus
			550-Blatt-Fach	Universalzuführung		
<b>Folien</b>	✓	✓	x	✓	x	x
<b>Etiketten</b> • Papier	✓	✓	✓	✓	✓	x
<b>Briefumschlag</b>	x	✓	x	✓	x	x

# Drucken

## Drucken eines Dokuments

### Drucken eines Dokuments

- 1 Stellen Sie im Menü "Papier" des Druckerbedienfelds Papiersorte und -format entsprechend dem eingelegten Papier ein.
- 2 Senden Sie den Druckauftrag:

#### Windows-Benutzer

- a Klicken Sie bei geöffnetem Dokument auf **Datei > Drucken**.
- b Klicken Sie auf **Eigenschaften, Einstellungen, Optionen** oder **Einrichtung**.
- c Passen Sie die Einstellungen nach Bedarf an.
- d Klicken Sie auf **OK > Drucken**.

#### Macintosh-Benutzer

- a Passen Sie die Einstellungen im Dialogfeld "Seite einrichten" an:
  - 1 Klicken Sie bei geöffnetem Dokument auf **Ablage > Seite einrichten**.
  - 2 Wählen Sie ein Papierformat aus oder erstellen Sie ein benutzerdefiniertes Papierformat, das dem eingelegten Papier entspricht.
  - 3 Klicken Sie auf **OK**.
- b Passen Sie die Einstellungen im Dialogfeld "Drucken" an:
  - 1 Wählen Sie bei geöffnetem Dokument **Ablage > Drucken**.  
Klicken Sie bei Bedarf auf das Dreieck, um weitere Optionen einzublenden.
  - 2 Passen Sie die Einstellungen im Dialogfeld "Drucken" und den Einblendmenüs nach Bedarf an.
 

**Hinweis:** Um mit einer spezifischen Papiersorte zu drucken, passen Sie die Einstellungen für die Papiersorte an das eingelegte Papier an oder wählen Sie das geeignete Fach bzw. die geeignete Zuführung aus.
  - 3 Klicken Sie auf **Drucken**.

### Schwarzweißdruck

Wechseln Sie auf dem Druckerbedienfeld zu:

 > **Einstellungen** >  > **Einstellungen** >  > **Druckeinstellungen** >  > **Menü "Qualität"** >  > **Druckmodus** >  > **Nur Schwarz** > 

## Anpassen des Tonerauftrags

### Über Embedded Web Server

- 1 Öffnen Sie einen Webbrowser und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

#### Hinweise:






- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers im Abschnitt "TCP/IP" des Menüs "Netzwerk/Anschlüsse" an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.


- 2 Klicken Sie auf **Einstellungen** > **Druckeinstellungen** > **Menü "Qualität"** > **Tonerauftrag**.

- 3 Passen Sie den Tonerauftrag an und klicken Sie anschließend auf **Übernehmen**.

### Über das Druckerbedienfeld

- 1 Wechseln Sie auf dem Druckerbedienfeld zu:

 > **Einstellungen** >  > **Einstellungen** >  > **Druckeinstellungen** >  > **Menü "Qualität"** >  > **Tonerauftrag**

- 2 Passen Sie den Tonerauftrag an und klicken Sie dann auf .

## Verwenden von "Max. Geschwindigkeit" und "Max. Kapazität"

Die Einstellungen "Max. Geschwindigkeit" und "Max. Kapazität" ermöglichen die Auswahl zwischen schnellerer Druckgeschwindigkeit und höherer Tonerkapazität. "Max. Kapazität" ist die standardmäßige Werkseinstellung.

- **Max. Geschwindigkeit:** Unterstützt abhängig von der Einstellung im Druckertreiber den Schwarzweiß- oder Farbdruck. Der Drucker druckt im Farbmodus, es sei denn, **Nur Schwarz** wurde im Druckertreiber ausgewählt.
- **Max. Kapazität:** Stellt je nach Farbinhalt der einzelnen Seiten von Schwarz auf Farbe um.

**Hinweis:** Ein häufiges Wechseln des Farbmodus kann den Druckvorgang verlangsamen, wenn der Inhalt der Seiten gemischt ist.

### Verwendung des Embedded Web Server

- 1 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

#### Hinweise:

- Sie finden die IP-Adresse des Druckers im Abschnitt "TCP/IP" des Menüs "Netzwerk/Berichte". Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.



- 2 Klicken Sie auf **Einstellungen** > **Druckeinstellungen** > **Menü "Konfiguration"**.

- 3 Wählen Sie aus der Druckerverwendungsliste **Max. Geschwindigkeit** oder **Max. Kapazität** aus.

- 4 Klicken Sie auf **Übernehmen**.

## Verwenden der Druckerbedienerkonsole

1 Wechseln Sie auf dem Druckerbedienfeld zu:

 >Einstellungen >  >Einstellungen >  >Druckeinstellungen >  >Menü "Konfiguration" >  
 >Druckerverwendung > 

2 Wählen Sie **Max. Geschwindigkeit** oder **Max. Kapazität** und drücken Sie dann .

## Drucken von einem Flash-Laufwerk oder mobilen Gerät

### Drucken von einem Flash-Laufwerk

#### Hinweise:

- Vor dem Ausdrucken einer verschlüsselten PDF-Datei werden Sie aufgefordert, das Dateikennwort auf dem Druckerbedienfeld einzugeben.
- Sie können nur Dateien drucken, für die Sie die entsprechenden Rechte besitzen.

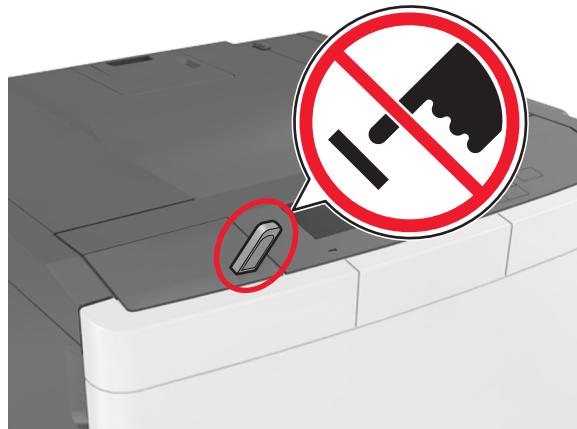
1 Schließen Sie ein Flash-Laufwerk an den USB-Anschluss an.



#### Hinweise:

- Wenn ein Flash-Laufwerk installiert ist, wird auf dem Druckerbedienfeld und im Symbol für angehaltene Aufträge ein Flash-Laufwerkssymbol angezeigt.
- Wenn Sie das Flash-Laufwerk in einer Situation anschließen, in der ein Benutzereingriff erforderlich ist (beispielsweise bei Papierstaus), ignoriert der Drucker das Flash-Laufwerk.
- Wenn Sie das Flash-Laufwerk einsetzen, während der Drucker gerade andere Aufträge verarbeitet, wird die Meldung **Belegt** angezeigt. Nachdem die anderen Druckaufträge verarbeitet wurden, müssen Sie ggf. die Liste der angehaltenen Aufträge aufrufen, um die auf dem Flash-Laufwerk gespeicherten Dokumente zu drucken.

**Warnung - Mögliche Schäden:** Drucker oder Flash-Laufwerk sollten im angezeigten Bereich während eines Druck-, Lese- oder Schreibvorgangs mittels Speichermedium nicht berührt werden. Es kann ein Datenverlust auftreten.



**2** Wählen Sie auf dem Druckerbedienfeld das Dokument aus, das Sie drucken möchten.

**3** Drücken Sie die linke oder rechte Pfeiltaste, um die Anzahl der zu druckenden Exemplare anzugeben, und drücken Sie anschließend **OK**.

**Hinweise:**

- Belassen Sie das Flash-Laufwerk so lange am USB-Anschluss, bis der Druck des Dokuments abgeschlossen ist.
- Wenn Sie das Flash-Laufwerk nicht aus dem Drucker entfernen, nachdem Sie den ersten USB-Menübildschirm beendet haben, rufen Sie die angehaltenen Aufträge über das Druckerbedienfeld auf, um Dateien vom Flash-Laufwerk zu drucken.

## Unterstützte Flash-Laufwerke und Dateitypen

**Hinweise:**

- High-Speed-USB-Flash-Geräte müssen den Full-Speed-Standard unterstützen. Low-Speed-USB-Geräte werden nicht unterstützt.
- USB-Flash-Laufwerke müssen das FAT-Dateisystem (File Allocation Tables) unterstützen. Geräte, die mit dem NTFS-System (New Technology File System) oder anderen Dateisystemen formatiert sind, werden nicht unterstützt.

Empfohlene Flash-Laufwerke	Dateityp
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Lexar JumpDrive FireFly (512 MB und 1 GB)</li> <li>• SanDisk Cruzer Micro (512 MB und 1 GB)</li> <li>• Sony Micro Vault Classic (512 MB und 1 GB)</li> </ul>	Dokumente: <ul style="list-style-type: none"> <li>• .pdf</li> <li>• .xps</li> </ul> Bilder: <ul style="list-style-type: none"> <li>• .dcx</li> <li>• .gif</li> <li>• .jpeg oder .jpg</li> <li>• .bmp</li> <li>• .pcx</li> <li>• .tiff oder .tif</li> <li>• .png</li> <li>• .fls</li> </ul>



## Drucken über ein Mobilgerät

Unter [www.lexmark.com/mobile](http://www.lexmark.com/mobile) können Sie eine kompatible Anwendung für mobiles Drucken herunterladen.

**Hinweis:** Anwendungen für den mobilen Druck sind u. U. auch beim Hersteller Ihres mobilen Endgeräts erhältlich.

# Drucken von vertraulichen und anderen angehaltenen Druckaufträgen

## Speichern von Druckaufträgen im Drucker

1 Wechseln Sie auf dem Druckerbedienfeld zu:

 >Einstellungen >  >Sicherheit >  >Vertraulicher Druck > Druckauftragsart auswählen

Art des Druckauftrags	Beschreibung
Max. ungültige PINs	Beschränkt die Anzahl ungültiger PIN-Eingaben. <b>Hinweis:</b> Ist der Grenzwert erreicht, werden die Druckaufträge für diesen Benutzernamen und diese PIN gelöscht.
Ablaufzeit für vertrauliche Aufträge	Ermöglicht das Zurückhalten von Druckaufträgen auf dem Computer, bis Sie am Druckerbedienfeld die PIN eingeben. <b>Hinweis:</b> Die PIN wird vom Computer aus festgelegt. Sie muss vierstellig sein und kann die Ziffern 0 bis 9 enthalten.
Ablaufzeit für Druckwiederholung	Ermöglicht das Drucken <i>und</i> Speichern von Druckaufträgen im Druckerspeicher, damit sie erneut gedruckt werden können.
Ablaufzeit für zu überprüfende Aufträge	Ermöglicht das Drucken einer Kopie eines Druckauftrags, während die restlichen Exemplare vom Drucker zurückgehalten werden. So können Sie feststellen, ob die erste Kopie zufriedenstellend ist. Nachdem alle Kopien gedruckt sind, wird der Auftrag automatisch aus dem Druckerspeicher gelöscht.
Ablaufzeit für reservierten Druck	Ermöglicht das Speichern von Druckaufträgen, um sie zu einem späteren Zeitpunkt zu drucken. Die Druckaufträge werden so lange gespeichert, bis sie im Menü "Angehaltene Aufträge" gelöscht werden.

**Hinweise:**

- Druckaufträge mit der Kennzeichnung "Vertraulicher Druck", "Druck bestätigen", "Reservierter Druck" und "Druck wiederholen", können gelöscht werden, wenn der Drucker zusätzlichen Speicher zur Verarbeitung weiterer angehaltener Aufträge benötigt.
- Sie können den Drucker anweisen, Druckaufträge im Druckerspeicher vorzuhalten, bis Sie den Druckauftrag über das Druckerbedienfeld starten.
- Alle Druckaufträge, die vom Benutzer am Drucker gestartet werden können, werden als *angehaltene Aufträge* bezeichnet.

2 Drücken Sie .

## Drucken von vertraulichen und anderen angehaltenen Druckaufträgen

**Hinweis:** Vertrauliche Druckaufträge und Aufträge des Typs "Druck bestätigen" werden nach dem Druck automatisch aus dem Speicher gelöscht. Druckaufträge des Typs "Druck wiederholen" und "Reservierter Druck" werden im Drucker *beibehalten*, bis Sie sie löschen.

### Windows-Benutzer

- 1 Klicken Sie bei geöffnetem Dokument auf **Datei > Drucken**.
- 2 Klicken Sie auf **Eigenschaften, Einstellungen, Optionen** oder **Einrichtung**.
- 3 Klicken Sie auf **Drucken und Zurückhalten**.
- 4 Wählen Sie die Druckauftragsart (vertraulich, wiederholt, reserviert oder bestätigt) aus und weisen Sie dann einen Benutzernamen zu. Geben Sie für einen vertraulichen Druckauftrag zudem eine vierstellige PIN ein.
- 5 Klicken Sie auf **OK** oder **Drucken**.
- 6 Geben Sie den Druckauftrag vom Startbildschirm des Druckers frei.
  - Wechseln Sie bei vertraulichen Druckaufträgen zu:  
**Angehaltene Aufträge** > Benutzernamen auswählen > **Vertrauliche Aufträge** > PIN eingeben > **Drucken**
  - Wechseln Sie bei anderen Druckaufträgen zu:  
**Angehaltene Aufträge** > Benutzernamen auswählen > Druckauftrag auswählen > Anzahl der Exemplare angeben > **Drucken**

### Macintosh-Benutzer

- 1 Wählen Sie bei geöffnetem Dokument **Ablage > Drucken**.  
Klicken Sie bei Bedarf auf das Dreieck, um weitere Optionen einzublenden.
- 2 Wählen Sie im Dialogfeld mit den Druckoptionen oder im Einblendmenü "Kopien & Seiten" die Option **Auftrags-Routing**.
- 3 Wählen Sie die Druckauftragsart (vertraulich, wiederholt, reserviert oder bestätigt) aus und weisen Sie dann einen Benutzernamen zu. Geben Sie für einen vertraulichen Druckauftrag zudem eine vierstellige PIN ein.
- 4 Klicken Sie auf **OK** oder **Drucken**.
- 5 Geben Sie den Druckauftrag vom Startbildschirm des Druckers frei.
  - Wechseln Sie bei vertraulichen Druckaufträgen zu:  
**Angehaltene Aufträge** > Benutzernamen auswählen > **Vertrauliche Aufträge** > PIN eingeben > **Drucken**
  - Wechseln Sie bei anderen Druckaufträgen zu:  
**Angehaltene Aufträge** > Benutzernamen auswählen > Druckauftrag auswählen > Anzahl der Exemplare angeben > **Drucken**

## Drucken von Informationsseiten

### Drucken von Schriftartmusterlisten

1 Wechseln Sie auf dem Druckerbedienfeld zu:

 >Einstellungen >  >Berichte >  >Schriftarten drucken

2 Drücken Sie die Aufwärts- oder Abwärtspfeiltaste, um die Schriftarteinstellung auszuwählen.

3 Drücken Sie .

**Hinweis:** Die PPDS-Schriftarten werden nur angezeigt, wenn der PPDS-Datenstrom aktiviert wurde.

### Drucken von Verzeichnislisten


Wechseln Sie auf dem Druckerbedienfeld zu:


 >Einstellungen >  >Berichte >  >Verzeichnis drucken > 

**Hinweis:** Die Menüoption "Verzeichnis drucken" wird nur angezeigt, wenn optionaler Flash-Speicher oder eine optionale Druckerfestplatte installiert ist.

## Abbrechen eines Druckauftrags

### Abbrechen von Druckaufträgen am Druckerbedienfeld

1 Drücken Sie im Druckerbedienfeld auf .

2 Sobald eine Liste mit Druckaufträgen angezeigt wird, wählen Sie den abzubrechenden Auftrag aus und drücken .

3 Drücken Sie , um zum Startbildschirm zurückzukehren.

### Abbrechen von Druckaufträgen über den Computer

#### Für Windows-Benutzer

1 Öffnen Sie den Ordner "Drucker", und wählen Sie dann Ihren Drucker aus.

2 Wählen Sie in der Druckwarteschlange den Auftrag aus, den Sie abbrechen möchten, und löschen Sie ihn.

#### Für Macintosh-Benutzer

1 Navigieren Sie über die Systemeinstellungen im Apple-Menü zu Ihrem Drucker.

2 Wählen Sie in der Druckwarteschlange den Auftrag aus, den Sie abbrechen möchten, und löschen Sie ihn.

# Druckeramenüs

## Menüliste

**Hinweis:** Einige Menüs sind nur auf ausgewählten Druckermodellen verfügbar.

Verbrauchsmaterial	Papier (Menü)	Berichte	Netzwerk/Anschlüsse
Zyan-Kassette	Standardeinzug	Menüeinstellungsseite	Aktive Netzwerkkarte
Magenta-Kassette	Papierformat/-sorte	Gerätestatistik	Standard-Netzwerk oder Netzwerk [x]
Gelbe Kassette	Universal-Zufuhr konfigurieren <sup>1</sup>	Netzwerk-Konfigurationsseite	Standard-USB
Schwarze Kassette	Ersatzformat	Netzwerk-Konfigurationsseite [x]	SMTP-Setup
Resttonerbehälter	Papierstruktur	Profilliste	
Belichtungskit Schwarz oder Farbe	Papiergewicht	Schriftarten drucken	
Wartungskit	Papierauswahl	Verzeichnis drucken	
	Benutzersorten	Demo drucken	
	Benutzerdefinierte Namen	Bestandsbericht	
	Konfiguration Universal		
Sicherheit	Einstellungen	Hilfe	Menü "Optionskarte"
Sonstige Sicherheitseinstellungen	Allgemeine Einstellungen	Alle Anleitungen drucken	<b>Hinweis:</b> Liste der installierten DLEs (Download Emulators) wird angezeigt.
Vertraulicher Druck	Menü "Flash-Laufwerk"	Farbqualität	
Temporäre Dateien löschen	Druckeinstellungen	Druckqualität	
Sicherheitsüberwachungsprotokoll		Druckanleitung	
Datum und Uhrzeit einstellen		Anleitung für Druckdefekte	
		Informationsanleitung	
		Verbrauchsmaterialanleitung	

<sup>1</sup> Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn eine 650-Blatt-Doppelzuführung installiert ist.

## Menü "Verbrauchsmat."

Option	Bis
<b>Cyan-Kassette</b>	Anzeigen des Status der Tonerkassette. Mögliche Statusarten: Frühwarnung Niedrig Ungültig Ende der Lebensdauer fast erreicht Ersetzen Fehlt Fehlerhaft OK Nicht unterst.
<b>Magenta-Kassette</b>	
<b>Gelbe Kassette</b>	
<b>Schwarze Kassette</b>	

Option	Bis
<b>Resttonerbehälter</b> Fast voll Ersetzen Fehlt OK	Anzeigen des Status des Resttonerbehälters.
<b>Belichtungskit</b> OK Belichtungskit Schwarz austauschen Belichtungskit Farbe austauschen	Zeigt den Status des Belichtungskits an.
<b>Wartungskit</b> OK Ersetzen	Zeigt den Status des Wartungskits an.

## Menü "Papier"

### Standardeinzug (Menü)

Funktion	Funktion
<b>Standardquelle</b> Fach [x] Universalzuführung Papier manuell Briefumschlag manuell	Festlegen eines Standardpapiereinzugs für alle Druckaufträge.  <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Fach 1" ( Standardfach).</li> <li>• Im Menü "Papier" muss "Universal-Zufuhr konfigurieren" auf "Kassette" gesetzt sein, damit "Universal-Zufuhr" als Menüoption angezeigt wird.</li> <li>• Wenn in zwei Fächern Druckmedien desselben Formats und derselben Sorte eingelegt sind (und die Einstellungen für beide Fächer gleich sind), werden die Fächer automatisch verbunden. Wenn ein Fach leer ist, wird der Druckauftrag mit Papier aus dem verbundenen Fach fortgesetzt.</li> </ul>

### Menü "Papierformat/-sorte"

Option	Beschreibung
<b>Fach [x] Format</b> A4 A5 JIS-B5 Letter Rechtliche Hinweise Executive Oficio (Mexiko) Folio Universal	Geben Sie das Format des Papiers an, das sich in den einzelnen Fächern befindet.  <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe für die USA lautet "Letter". Die internationale Werksvorgabe lautet "A4".
<b>Hinweis:</b> In diesem Menü werden nur installierte Fächer und Zuführungen aufgeführt.	

Option	Beschreibung
<b>Fach [x] Sorte</b> Normalpapier Karten Folie Recyclingpapier Glanz Etiketten Feinpost Briefbogen Vordrucke Farbpapier Leichtes Papier Schweres Papier Rau/Baumwolle Benutzersorte [x]	Geben Sie die Sorte des Papiers an, das sich in den einzelnen Fächern befindet.  <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe für Fach 1 lautet "Normalpapier". Die Werksvorgabe für alle weiteren Fächer ist "Benutzersorte [x]".</li> <li>• Sofern verfügbar, wird ein benutzerdefinierter Name anstelle von "Benutzersorte [x]" angezeigt.</li> <li>• Verwenden Sie dieses Menü zur Konfiguration der automatischen Fachverbindung.</li> <li>• Folien werden nur vom 250-Blatt-Fach unterstützt.</li> </ul>
<b>Universal-Zufuhr Format</b> A4 A5 A6 JIS B5 Letter Rechtliche Hinweise Executive Oficio (Mexiko) Folio Statement Universal 7 3/4 Briefumschlag 9 Briefumschlag 10 Briefumschlag DL Briefumschlag C5 Briefumschlag B5 Briefumschlag Anderer Briefumschlag	Geben Sie das Format des in der Universalzuführung eingelegten Papiers an.  <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe für die USA lautet "Letter". Die internationale Werksvorgabe lautet "A4".</li> <li>• Legen Sie im Menü "Papier" die Option "Universal-Zufuhr konfigurieren" auf "Kassette" fest, damit "Universal-Zufuhr Format" als Menü angezeigt wird.</li> <li>• Die Universalzuführung erkennt das Papierformat nicht automatisch. Stellen Sie sicher, dass das Papierformat festgelegt wurde.</li> </ul>
<b>Hinweis:</b> In diesem Menü werden nur installierte Fächer und Zuführungen aufgeführt.	

Option	Beschreibung
<b>Universal-Zufuhr Sorte</b> Normalpapier Karten Folie Recyclingpapier Glanz Etiketten Feinpost Briefumschlag Briefbogen Vordrucke Farbpapier Leichtes Papier Schweres Papier Rau/Baumwolle Benutzersorte [x]	Geben Sie die Sorte des in der Universalzuführung eingelegten Papiers an.  <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Ben. def. [x]".</li> <li>• Legen Sie im Menü "Papier" die Option "Universal-Zufuhr konfigurieren" auf "Kassette" fest, damit "Universal-Zufuhr Sorte" als Menü angezeigt wird.</li> </ul>
<b>Manuell Papierformat</b> A4 A5 A6 JIS B5 Letter Legal Executive Oficio (Mexiko) Folio Statement Universal	Gibt das manuell eingelegte Papierformat an.  <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe für die USA lautet "Letter". Die internationale Werksvorgabe lautet "A4".
<b>Manuell Papiersorte</b> Normalpapier Karten Folie Recyclingpapier Glanz Etiketten Feinpost Briefbogen Vordrucke Farbpapier Leichtes Papier Schweres Papier Rau/Baumwolle Benutzersorte [x]	Gibt die manuell eingelegte Papiersorte an.  <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Normalpapier".</li> <li>• Legen Sie im Menü "Papier" die Option "Universal-Zufuhr konfigurieren" auf "Manuell" fest, damit "Manuell Papiersorte" als Menü angezeigt wird.</li> </ul>
<b>Hinweis:</b> In diesem Menü werden nur installierte Fächer und Zuführungen aufgeführt.	

Option	Beschreibung
<b>Manuell Briefumschlagformat</b> 7 3/4 Briefumschlag 9 Briefumschlag 10 Briefumschlag DL Briefumschlag C5 Briefumschlag B5 Briefumschlag Anderer Briefumschlag	Gibt das manuell eingelegte Briefumschlagformat an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe für die USA lautet "10 Briefumschlag". Die internationale Werksvorgabe lautet "DL Briefumschlag".
<b>Manuell Briefumschlagsorte</b> Briefumschlag Benutzersorte [x]	Gibt die manuell eingelegte Briefumschlagsorte an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Briefumschlag".
<b>Hinweis:</b> In diesem Menü werden nur installierte Fächer und Zuführungen aufgeführt.	

## Menü "Universalzuführung konfigurieren"

Option	Funktion
<b>Universalzuführung konfigurieren</b> Kassette Manuell Zuerst	Legt fest, wann der Drucker Papier aus der Universalzuführung einzieht. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Die Werksvorgabe lautet "Kassette". Mit der Einstellung "Kassette" wird die Universalzuführung als automatische Papierzufuhr konfiguriert.</li> <li>Bei "Manuell" wird die Universalzuführung nur für Druckaufträge verwendet, für die die manuelle Zuführung ausgewählt ist.</li> <li>Mit der Einstellung "Erste" wird die Universalzuführung als primäre Papierzufuhr konfiguriert.</li> </ul>

## Menü "Ersatzformat"

Option	Funktion
<b>Ersatzformat</b> Aus Statement/A5 Letter/A4 Aufgelistete	Ersetzt ein angegebenes Papierformat durch ein anderes, wenn das angeforderte Papierformat nicht verfügbar ist. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Die Werksvorgabe lautet "Aufgelistete". Alle verfügbaren Ersatzformate sind zulässig.</li> <li>Der Wert "Aus" gibt an, dass keine Ersatzformate zulässig sind.</li> <li>Wenn ein Ersatzformat festgelegt ist, wird der Druckauftrag fortgesetzt, ohne dass die Meldung <b>Papier wechseln</b> angezeigt wird.</li> </ul>

## Menü "Papierstruktur"

Option	Funktion
<b>Struktur Normal</b> Glatt Normal Rau	Gibt die relative Struktur des eingelegten Normalpapiers an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Normal".



Option	Funktion
<b>Struktur Karte</b> Glatt Normal Rau	Gibt die relative Struktur der eingelegten Karten an. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Normal".</li> <li>• Die Optionen werden nur angezeigt, wenn Karten unterstützt werden.</li> </ul>
<b>Struktur Folie</b> Glatt Normal Rau	Gibt die relative Struktur der eingelegten Folien an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Normal".
<b>Struktur des Recycling-Papiers</b> Glatt Normal Rau	Gibt die relative Struktur des eingelegten Recyclingpapiers an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Normal".
<b>Struktur Glanzpapier</b> Glatt Normal Rau	Gibt die relative Struktur des eingelegten Glanzpapiers an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Normal".
<b>Struktur Etiketten</b> Glatt Normal Rau	Gibt die relative Struktur der eingelegten Etiketten an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Normal".
<b>Struktur Feinpostpapier</b> Glatt Normal Rau	Gibt die relative Struktur des eingelegten Feinpostpapiers an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Rau".
<b>Struktur Briefumschlag</b> Glatt Normal Rau	Gibt die relative Struktur der eingelegten Briefumschläge an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Normal".
<b>Struktur Briefbogen</b> Glatt Normal Rau	Gibt die relative Struktur der eingelegten Briefbögen an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Normal".
<b>Struktur Vordruck</b> Glatt Normal Rau	Gibt die relative Struktur des eingelegten vorgedruckten Papiers an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Normal".
<b>Struktur Farbpapier</b> Glatt Normal Rau	Gibt die relative Struktur des eingelegten Farbpapiers an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Normal".

Option	Funktion
<b>Struktur Leicht</b> Glatt Normal Rau	Gibt die relative Struktur des eingelegten leichten Papiers an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Normal".
<b>Struktur Schwer</b> Glatt Normal Rau	Gibt die relative Struktur des eingelegten schweren Papiers an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Normal".
<b>Struktur Rau/Baumwolle</b> Rau	Gibt die relative Struktur des eingelegten Baumwollpapiers an.
<b>Struktur Benutzerdef. [x]</b> Glatt Normal Rau	Gibt die relative Struktur des eingelegten benutzerdefinierten Papiers an. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Normal".</li> <li>• Diese Optionen werden nur angezeigt, wenn Benutzersorten unterstützt werden.</li> </ul>

## Papiergewicht (Menü)

Option	Bis
<b>Gewicht Normal</b> Leichtes Papier Normal Schweres Papier	Gibt das relative Gewicht des eingelegten Normalpapiers an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Normal".
<b>Gewicht Karten</b> Leichtes Papier Normal Schweres Papier	Gibt das relative Gewicht der eingelegten Karten an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Normal".
<b>Gewicht Folien</b> Leichtes Papier Normal Schweres Papier	Gibt das relative Gewicht der eingelegten Folien an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Normal".
<b>Gewicht Recycl.-Papier</b> Leichtes Papier Normal Schweres Papier	Gibt das relative Gewicht des eingelegten Recyclingpapiers an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Normal".
<b>Gewicht Glanzpapier</b> Leichtes Papier Normal Schweres Papier	Gibt das relative Gewicht des eingelegten Glanzpapiers an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Normal".
<b>Gewicht Etiketten</b> Leichtes Papier Normal Schweres Papier	Gibt das relative Gewicht der eingelegten Etiketten an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Normal".

Option	Bis
<b>Gewicht Feinpost</b> Leichtes Papier Normal Schweres Papier	Gibt das relative Gewicht des eingelegten Feinpostpapiers an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Normal".
<b>Gewicht Briefumschlag</b> Leichtes Papier Normal Schweres Papier	Gibt das relative Gewicht der eingelegten Briefumschläge an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Normal".
<b>Gewicht Briefbogen</b> Leichtes Papier Normal Schweres Papier	Gibt das relative Gewicht der eingelegten Briefbögen an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Normal".
<b>Gewicht Vordruck</b> Leichtes Papier Normal Schweres Papier	Gibt das relative Gewicht des eingelegten vorgedruckten Papiers an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Normal".
<b>Gewicht Farbpapier</b> Leichtes Papier Normal Schweres Papier	Gibt das relative Gewicht des eingelegten Farbpapiers an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Normal".
<b>Gewicht Leicht</b> Leichtes Papier	Gibt an, dass das relative Gewicht des eingelegten Papiers leicht ist.
<b>Gewicht Schwer</b> Schweres Papier	Gibt an, dass das relative Gewicht des eingelegten Papiers schwer ist.
<b>Rau/Baumw. - Gewicht</b> Leichtes Papier Normal Schweres Papier	Gibt das relative Gewicht des eingelegten rauhen Papiers oder Baumwollpapiers an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Normal".
<b>Gewicht Benutzerdef.[x]</b> Leichtes Papier Normal Schweres Papier	Gibt das relative Gewicht des eingelegten benutzerdefinierten Papiers an. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Normal".</li> <li>• Diese Optionen werden nur angezeigt, wenn Benutzersorten unterstützt werden.</li> </ul>

## Einlegen von Papier (Menü)

Option	Bis
<b>Recycling-Papier einl.</b> Beidseitig Aus	Legt den beidseitigen Druck für alle Druckaufträge fest, für die "Recyclingpapier" als Papiersorte angegeben wurde.
<b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• "Beidseitig" legt fest, dass der Drucker jeden Druckauftrag standardmäßig beidseitig druckt, es sei denn, in den Druckeinstellungen oder im Dialogfeld "Drucken" ist der einseitige Druck ausgewählt.</li> <li>• Die Werksvorgabe für alle Menüs lautet "Aus".</li> </ul>	

Option	Bis
<b>Glanzpapier einlegen</b> Beidseitig Aus	Legt den beidseitigen Druck für alle Druckaufträge fest, für die "Glanzpapier" als Papiersorte angegeben wurde.
<b>Feinpost einlegen</b> Beidseitig Aus	Legt den beidseitigen Druck für alle Druckaufträge fest, für die "Feinpostpapier" als Papiersorte angegeben wurde.
<b>Briefbogen einlegen</b> Beidseitig Aus	Legt den beidseitigen Druck für alle Druckaufträge fest, für die "Briefbogen" als Papiersorte angegeben wurde.
<b>Vordruck einlegen</b> Beidseitig Aus	Legt den beidseitigen Druck für alle Druckaufträge fest, für die "Vordrucke" als Papiersorte angegeben wurde.
<b>Einl. Farbiges Papier</b> Beidseitig Aus	Legt den beidseitigen Druck für alle Druckaufträge fest, für die "Farbpapier" als Papiersorte angegeben wurde.
<b>Leichtes P. einlegen</b> Beidseitig Aus	Legt den beidseitigen Druck für alle Druckaufträge fest, für die "Leichtes Papier" als Papiersorte angegeben wurde.
<b>Schweres P. einlegen</b> Beidseitig Aus	Legt den beidseitigen Druck für alle Druckaufträge fest, für die "Schweres Papier" als Papiersorte angegeben wurde.
<b>Ben.def. [x] einlegen</b> Beidseitig Aus	Legt den beidseitigen Druck für alle Druckaufträge fest, für die "Ben.def [x]" als Papiersorte angegeben wurde. <b>Hinweis:</b> "Ben.def. [x] einlegen" ist nur verfügbar, wenn die Benutzersorte unterstützt wird.
<b>Hinweise:</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• "Beidseitig" legt fest, dass der Drucker jeden Druckauftrag standardmäßig beidseitig druckt, es sei denn, in den Druckeinstellungen oder im Dialogfeld "Drucken" ist der einseitige Druck ausgewählt.</li> <li>• Die Werksvorgabe für alle Menüs lautet "Aus".</li> </ul>	

## Menü "Benutzersorten"

Option	Funktion
<b>Benutzersorte [x]</b> Papier Karten Folie Glanz Rau/Baumwolle Etiketten Umschlag	Ordnet eine Papier- oder Spezialdruckmediensorte einem werkseits vorgegebenen Namen für "Benutzersorte [x]" oder einem benutzerdefinierten Namen zu, der im Embedded Web Server oder in MarkVision™ Professional erstellt wurde. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe für "Benutzersorte [x]" lautet "Papier".</li> <li>• Die benutzerdefinierte Mediensorte muss vom ausgewählten Fach bzw. der Zuführung unterstützt werden, damit von diesem Einzug gedruckt werden kann.</li> </ul>

Option	Funktion
<b>Recycling-Papier</b> Papier Karten Folie Glanz Rau/Baumwolle Etiketten Umschlag	Gibt eine Papiersorte an, wenn "Recycling-Papier" ausgewählt wurde. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Papier".</li> <li>• Die Sorte des Recycling-Papiers muss vom ausgewählten Fach bzw. von der Zuführung unterstützt werden, damit von diesem Einzugsdruck gedruckt werden kann.</li> </ul>

## Menü "Konfiguration Universal"

Option	Funktion
<b>Maßeinheiten</b> Zoll Millimeter	Gibt die Maßeinheit an. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe in den USA lautet "Zoll".</li> <li>• Die internationale Werksvorgabe lautet "Millimeter".</li> </ul>
<b>Hochformat Breite</b> 3–14,17 Zoll 76-360 mm	Legt die Hochformatbreite fest. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wenn die Breite den maximalen Wert überschreitet, verwendet der Drucker die maximal zulässige Breite.</li> <li>• Die Werksvorgabe in den USA lautet "8,5 Zoll". Die Breite kann in Schritten von 0,01 Zoll erhöht werden.</li> <li>• Die internationale Werksvorgabe lautet "216 mm". Die Breite kann in Schritten von 1 mm erhöht werden.</li> </ul>
<b>Hochformat Höhe</b> 3–14,17 Zoll 76-360 mm	Legt die Hochformathöhe fest. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wenn die Breite den maximalen Wert überschreitet, verwendet der Drucker die maximal zulässige Breite.</li> <li>• Die Werksvorgabe in den USA lautet "14 Zoll". Die Höhe kann in Schritten von 0,01 Zoll erhöht werden.</li> <li>• Die internationale Werksvorgabe lautet "356 mm". Die Höhe kann in Schritten von 1 mm erhöht werden.</li> </ul>
<b>Einzugsrichtung</b> Kurze Kante Lange Kante	Gibt die Einzugsrichtung an, wenn das Papier in beiden Richtungen eingelegt werden kann. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Kurze Kante".</li> <li>• "Lange Kante" wird nur angezeigt, wenn die längste Kante kürzer als die vom Fach maximal unterstützte Breite ist.</li> </ul>

# Menü "Berichte"

## Menü "Berichte"

Option	Funktion
<b>Menüeinstellungsseite</b>	Druckt einen Bericht mit Informationen über das in die Fächer eingelegte Papier, den installierten Speicher, die Gesamtseitenanzahl, Alarmmeldungen, Zeitsperren, die Sprache des Druckerbedienfelds, die TCP/IP-Adresse, den Verbrauchsmaterialstatus, den Status der Netzwerkverbindung und weiteren Informationen.
<b>Device Statistics</b>	Druckt einen Bericht mit statistischen Druckerinformationen, zum Beispiel Angaben zum Verbrauchsmaterial und Einzelheiten über gedruckte Seiten.
<b>Netzwerk-Konfigurationsseite</b>	Druckt einen Bericht mit Informationen über die Netzwerkeinstellungen des Druckers, zum Beispiel die TCP/IP-Adresse. <b>Hinweis:</b> Dieses Menü wird nur für Netzwerkdrucker und an Druckserver angeschlossene Drucker angezeigt.
<b>Netzwerkeinrichtungsseite [x]</b>	Druckt einen Bericht mit Informationen über die Netzwerkeinstellungen des Druckers, z. B. die TCP/IP-Adresse. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Diese Menüoption ist nur verfügbar, wenn mehr als eine Netzwerkoption installiert ist.</li> <li>• Diese Menüoption wird nur für Netzwerkdrucker und an Druckserver angeschlossene Drucker angezeigt.</li> </ul>
<b>Profilliste</b>	Druckt eine Liste der im Drucker gespeicherten Profile.
<b>Schrift. drucken</b> PCL-Schriftarten PostScript-Schriftarten	Druckt einen Bericht aller Schriftarten, die für die derzeit im Drucker festgelegte Druckersprache verfügbar sind, in englischer Sprache. <b>Hinweis:</b> Für PCL- und PostScript-Emulationen ist eine separate Liste verfügbar. Jeder Emulator-Bericht enthält Testdrucke und Informationen zu den verfügbaren Schriftarten für die Sprache.
<b>Demo drucken</b> Demo-Seite [Liste der verfügbaren Demo-Seiten]	Druckt die Demo-Dateien, die im RIP-Code, in der Flash-Option und auf der optionalen Festplatte verfügbar sind.
<b>Bestandsbericht</b>	Druckt einen Bericht mit Bestandsinformationen wie die Seriennummer und den Modellnamen des Druckers. Der Bericht enthält Text und UPC-Barcodes, die in eine Gerätedatenbank gescannt werden können.

## Menü "Netzwerk/Anschlüsse"

### Aktive Netzwerkkarte (Menü)

Menüeintrag	Beschreibung
<b>Aktive Netzwerkkarte</b> Auto [Liste der verfügbaren Netzwerkkarten]	<b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Auto".</li> <li>• Dieses Menü wird nur angezeigt, wenn eine optionale Netzwerkkarte installiert wurde.</li> </ul>

### Menü "Standard-Netzwerk" oder "Netzwerk [x]"

**Hinweis:** In diesem Menü werden nur aktive Anschlüsse angezeigt.

Option	Bis
<b>Energieeffizientes Ethernet</b> Aktivieren Deaktivieren	Reduzieren den Stromverbrauch, wenn der Drucker keine Daten vom Ethernet-Netzwerk empfängt. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aktivieren".
<b>PCL-SmartSwitch</b> Ein Aus	Konfiguration des Druckers, so dass er ungeachtet der Standarddruckersprache automatisch zur PCL-Emulation wechselt, wenn ein Druckauftrag dies erfordert. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Ein".</li> <li>• Wenn "PCL-SmartSwitch" deaktiviert ist, werden die eingehenden Daten vom Drucker nicht geprüft und wird die im Menü "Konfiguration" festgelegte Standarddruckersprache verwendet.</li> </ul>
<b>PS-SmartSwitch</b> Ein Aus	Konfiguration des Druckers, so dass er ungeachtet der Standarddruckersprache automatisch zur PS-Emulation wechselt, wenn ein Druckauftrag dies erfordert. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Ein".</li> <li>• Wenn "PS-SmartSwitch" deaktiviert ist, werden die eingehenden Daten vom Drucker nicht geprüft und wird die im Menü "Konfiguration" festgelegte Standarddruckersprache verwendet.</li> </ul>
<b>NPA-Modus</b> Aus Auto	Legt fest, ob der Drucker die spezielle Verarbeitung durchführt, die für die bidirektionale Kommunikation erforderlich ist, und dabei die Konventionen des NPA-Protokolls (Network Printing Alliance) erfüllt. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Auto".</li> <li>• Nachdem Sie die Einstellung am Bedienfeld geändert haben, wird der Drucker automatisch neu gestartet.</li> </ul>

Option	Bis
<b>Netzwerkpuffer</b> Auto 3 KB bis [zur maximal zulässigen Größe]	Konfiguriert die Größe des Netzwerkeingabepuffers.  <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Auto".</li> <li>• Die maximal zulässige Größe hängt von der Speicherkapazität des Druckers und der Größe der anderen Verbindungspuffer sowie davon ab, ob die Option "Ressourcen speichern" aktiviert oder deaktiviert ist.</li> <li>• Sie können den Bereich für den Netzwerkpuffer vergrößern, indem Sie den parallelen, seriellen und USB-Puffer deaktivieren oder deren Größe verringern.</li> <li>• Nachdem Sie die Einstellung am Bedienfeld geändert haben, wird der Drucker automatisch neu gestartet.</li> </ul>
<b>Job-Pufferung</b> Aus Ein Auto	Speichert Druckaufträge vorübergehend auf der Festplatte des Druckers, bevor die Aufträge gedruckt werden. Dieses Menü wird nur angezeigt, wenn eine formatierte Festplatte installiert ist.  <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Aus".</li> <li>• Nachdem Sie die Einstellung am Bedienfeld geändert haben, wird der Drucker automatisch neu gestartet. Die Menüauswahl wird anschließend aktualisiert.</li> </ul>
<b>MAC-Binär-PS</b> Ein Aus Auto	Konfiguriert den Drucker für die Verarbeitung von binären Macintosh-PostScript-Druckaufträgen.  <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Auto".
<b>"Standard-Netzwerk-konfiguration" oder "Konfiguration Netzwerk [x]"</b> Berichte Netzwerkkarte TCP/IP IPv6 WLAN AppleTalk	Dient zum Anzeigen und Festlegen der Netzwerkeinstellungen des Druckers.  <b>Hinweis:</b> Das WLAN-Menü wird nur angezeigt, wenn der Drucker in ein WLAN-Netzwerk eingebunden ist.

## Menü "Berichte"

Das Menü kann auf folgende Weisen aufgerufen werden:

- **Netzwerk/Anschlüsse >Standard-Netzwerk >Standard-Netzwerk-konfiguration >Berichte**
- **Netzwerk/Anschlüsse >Netzwerk [x] >Konfiguration Netzwerk [x] >Berichte**

Funktion	Funktion
<b>Konfigurationsseite drucken</b>	Druckt einen Bericht mit Informationen über die Netzwerkeinstellungen des Druckers, zum Beispiel die TCP/IP-Adresse.



## Menü "Netzwerkkarte"

Das Menü kann auf folgende Weisen aufgerufen werden:

- **Netzwerk/Anschlüsse >Standard-Netzwerk >Standard-Netzwerkkonfiguration >Netzwerkkarte**
- **Netzwerk/Anschlüsse >Netzwerk [x] >Konfiguration Netzwerk [x] >Netzerkkarte**

Option	Bis
<b>Kartenstatus anzeigen</b> Verbunden Getrennt	Zeigt den Verbindungsstatus des WLAN-Adapters an.
<b>Kartengeschwindigkeit anzeigen</b>	Zeigt die Geschwindigkeit eines aktiven WLAN-Adapters an.
<b>Energieeffizientes Ethernet</b> Aktivieren Deaktivieren	Reduzieren den Stromverbrauch, wenn der Drucker keine Daten vom Ethernet-Netzwerk empfängt. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aktivieren".
<b>Netzwerkadresse</b> UAA LAA	Zeigt die Netzwerkadressen an.
<b>Auftragszeitlimit</b> 0, 10–225 Sekunden	Legt fest, wie lange ein Netzwerk-Druckauftrag dauern darf, bevor er abgebrochen wird. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet 90.</li> <li>• Bei einem Wert von 0 wird die Zeitsperre deaktiviert.</li> <li>• Ein Wert zwischen 1 und 9 ist ungültig.</li> </ul>
<b>Deckblatt</b> Aus Ein	Ermöglicht das Drucken eines Deckblatts. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".

## Menü "TCP/IP"

Das Menü kann auf folgende Weisen aufgerufen werden:

- **Netzwerk/Anschlüsse >Standard-Netzwerk >Standard-Netzwerkkonfiguration >TCP/IP**
- **Netzwerk/Anschlüsse >Netzwerk [x] >Konfiguration Netzwerk [x] >TCP/IP**

**Hinweis:** Dieses Menü ist nur bei Netzwerkdruckern oder bei an einen Druckserver angeschlossenen Druckern verfügbar.

Option	Funktion
<b>Hostnamen festlegen</b>	Legt den aktuellen TCP/IP-Hostnamen fest.
<b>IP-Adresse</b>	Ermöglicht das Anzeigen oder Ändern der aktuellen TCP/IP-Adresse. <b>Hinweis:</b> Durch manuelles Einstellen der IP-Adresse werden die Einstellungen "DHCP aktivieren" und "Auto IP aktivieren" ausgestellt. Auch die Optionen "BOOTP aktivieren" und "RARP aktivieren" werden auf Systeme, die BOOTP und RARP unterstützen, deaktiviert.
<b>Netzmaske</b>	Ermöglicht das Anzeigen oder Ändern der aktuellen TCP/IP-Netzmaske.
<b>Gateway</b>	Ermöglicht das Anzeigen oder Ändern des aktuellen TCP/IP-Gateways.

Option	Funktion
<b>DHCP aktivieren</b> "Ein" Aus	Gibt die Zuweisung von DHCP-Adresse und -Parametern an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein".
<b>RARP aktivieren</b> "Ein" Aus	Gibt die Einstellung für die Zuweisung der RARP-Adresse an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".
<b>BOOTP aktivieren</b> "Ein" Aus	Gibt die Einstellung für die Zuweisung der BOOTP-Adresse an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein".
<b>AutoIP aktivieren</b> Ja Nein	Gibt die Einstellung für konfigurationsfreie Netzwerkfunktion an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ja".
<b>FTP/TFTP aktivieren</b> Ja Nein	Sendet Dateien über den integrierten FTP-Server an den Drucker. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ja".
<b>HTTP-Server aktivieren</b> Ja Nein	Aktiviert den integrierten Webserver (Embedded Web Server), mit dem der Drucker standortfern über einen Webbrowser überwacht und verwaltet werden kann. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ja".
<b>WINS-Serveradresse</b>	Ermöglicht das Anzeigen oder Ändern der aktuellen WINS-Serveradresse.
<b>DDNS aktivieren</b> Ja Nein	Ermöglicht das Anzeigen oder Ändern der aktuellen DDNS-Einstellung. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ja".
<b>mDNS aktivieren</b> Ja Nein	Ermöglicht das Anzeigen oder Ändern der aktuellen mDNS-Einstellung. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ja".
<b>DNS-Serveradresse</b>	Ermöglicht das Anzeigen oder Ändern der aktuellen DNS-Serveradresse.
<b>Ersatz-DNS-Serveradresse [x]</b>	Ermöglicht das Anzeigen oder Ändern der aktuellen DNS-Serveradresse.
<b>HTTPS aktivieren</b> Ja Nein	Ermöglicht das Anzeigen oder Ändern der aktuellen HTTPS-Einstellung. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ja".

## Menü "IPv6"

Das Menü kann auf folgende Weisen aufgerufen werden:

- Menü "Netzwerk/Anschlüsse" >Standard-Netzwerk >Standard-Netzwerkkonfiguration >IPv6
- Menü "Netzwerk/Anschlüsse" >Netzwerk [x] >Netzwerk [x] Konfiguration >IPv6

**Hinweis:** Dieses Menü ist nur bei Netzwerkdruckern oder bei an einen Druckserver angeschlossenen Druckern verfügbar.

Option	Funktion
<b>IPv6 aktivieren</b> Ein Aus	Aktiviert IPv6 im Drucker. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein".

Option	Funktion
<b>Autom. Konfiguration</b> Ein Aus	Gibt an, ob der Netzwerkadapter die von einem Router bereitgestellten automatischen IPv6-Adresskonfigurationseinträge akzeptiert. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein".
<b>Hostnamen festlegen</b>	Legt den Hostnamen fest.
<b>Adresse anzeigen</b>	<b>Hinweis:</b> Diese Einstellungen können nur über den Embedded Web Server geändert werden.
<b>Router-Adresse anzeigen</b>	
<b>DHCPv6 aktivieren</b> Ein Aus	Aktiviert DHCPv6 im Drucker. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein".

## Menü "WLAN"

**Hinweis:** Dieses Menü ist nur auf Druckern verfügbar, die mit einem WLAN verbunden sind, bzw. auf Druckermodellen mit einem WLAN-Adapter.

Um das Menü aufzurufen, wechseln Sie zu:

- **Netzwerk/Anschlüsse >Netzwerk [x] >Konfiguration Netzwerk [x] >WLAN**

Option	Funktion
<b>Wi-Fi Protected Setup (WPS)</b> Tastendruck-Methode starten PIN-Methode starten	Richtet ein WLAN ein und aktiviert die Netzwerksicherheit. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Durch "Tastendruck-Methode starten" wird der Drucker mit einem WLAN verbunden, wenn innerhalb einer bestimmten Zeitspanne eine Taste am Drucker und am Zugriffspunkt (WLAN-Router) gedrückt wird.</li> <li>• Durch "PIN-Methode starten" wird der Drucker mit einem WLAN verbunden, wenn eine PIN für den Drucker eingerichtet und in die WLAN-Einstellungen des Zugriffspunkts eingegeben wird.</li> </ul>
<b>Automatische WPS-Erkennung aktivieren/deaktivieren</b> Aktivieren Deaktivieren	Erkennt automatisch die Verbindungsmethode, die ein Zugriffspunkt mit WPS verwendet: "Tastendruck-Methode starten" oder "PIN-Methode starten". <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Deaktiviert".
<b>Netzwerkmodus</b> BSS-Typ Infrastruktur Ad-hoc	Gibt den Netzwerkmodus an. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Infrastruktur". Diese Einstellung ermöglicht dem Drucker über einen Zugriffspunkt den Zugriff auf ein Netzwerk.</li> <li>• Durch "Ad-hoc" wird eine direkte WLAN-Verbindung zwischen dem Drucker und einem Computer konfiguriert.</li> </ul>
<b>Kompatibilität</b> 802.11b/g 802.11b/g/n	Gibt den WLAN-Standard für das WLAN an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "802.11b/g/n".
<b>Netzwerk auswählen</b>	Ermöglicht die Auswahl eines verfügbaren Netzwerks für den Drucker.
<b>Signalqualität anzeigen</b>	Zeigt die Qualität der WLAN-Verbindung an.
<b>Sicherheitsmodus anzeigen</b>	Zeigt die Verschlüsselungsmethode für das WLAN an.

## Menü AppleTalk

Das Menü kann auf folgende Weisen aufgerufen werden:

- **Netzwerk/Anschlüsse >Standard-Netzwerk >Standard-Netzwerkkonfiguration >AppleTalk**
- **Netzwerk/Anschlüsse >Netzwerk [x] >Konfiguration Netzwerk [x] >AppleTalk**

Option	Bis
<b>Aktivieren</b> Ja Nein	Aktiviert oder deaktiviert die AppleTalk-Funktion. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "No" (Nein).
<b>Namen anzeigen</b>	Zeigt den zugewiesenen AppleTalk-Namen an. <b>Hinweis:</b> Der AppleTalk-Name kann nur über den Embedded Web Server geändert werden.
<b>Adresse anzeigen</b>	Zeigt die zugewiesene AppleTalk-Adresse an. <b>Hinweis:</b> Die AppleTalk-Adresse kann nur über den Embedded Web Server geändert werden.
<b>Zone festlegen</b> [Liste der im Netzwerk verfügbaren Zonen]	Zeigt eine Liste der im Netzwerk verfügbaren AppleTalk-Zonen an. <b>Hinweis:</b> Die Standardzone für das Netzwerk ist die standardmäßige Werkseinstellung.

## Menü "Standard-USB"

Option	Funktion
<b>PCL-SmartSwitch</b> "Ein" Aus	Konfiguriert den Drucker so, dass er ungeachtet der Standardsprache des Druckers automatisch zur PCL-Emulation wechselt, wenn ein über einen USB-Anschluss empfangener Druckauftrag dies erfordert. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Ein".</li> <li>• Wenn "PCL SmartSwitch" aktiviert ist, verwendet der Drucker die PostScript-Emulation.</li> <li>• Wenn "PCL SmartSwitch" deaktiviert ist, werden eingehende Daten nicht überprüft und der Drucker verwendet die im Menü "Konfiguration" angegebene Standarddruckersprache.</li> </ul>
<b>PS-SmartSwitch</b> "Ein" Aus	Konfiguriert den Drucker so, dass er ungeachtet der Standardsprache des Druckers automatisch zur PS-Emulation wechselt, wenn ein über einen USB-Anschluss empfangener Druckauftrag dies erfordert. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Ein".</li> <li>• Wenn "PS SmartSwitch" aktiviert ist, verwendet der Drucker die PostScript-Emulation.</li> <li>• Wenn "PS SmartSwitch" deaktiviert ist, werden eingehende Daten nicht überprüft und der Drucker verwendet die im Menü "Konfiguration" angegebene Standarddruckersprache.</li> </ul>
<b>NPA-Modus</b> "Ein" Aus Auto	Legt fest, ob der Drucker die spezielle Verarbeitung durchführt, die für die bidirektionale Kommunikation erforderlich ist, und dabei die Konventionen des NPA-Protokolls (Network Printing Alliance) erfüllt. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Auto". Bei "Auto" überprüft der Drucker die Daten, bestimmt das Format und verarbeitet sie entsprechend.</li> <li>• Nachdem Sie die Einstellung am Druckerbedienfeld geändert haben, wird der Drucker automatisch neu gestartet. Die Menüauswahl wird anschließend aktualisiert.</li> </ul>

Option	Funktion
<b>USB-Puffer</b> Deaktiviert Auto 3 KB bis [maximal zulässige Größe]	Konfiguriert die Größe des USB-Eingabepuffers. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Auto".</li> <li>• Mit "Deaktiviert" wird die Zwischenspeicherung von Druckaufträgen deaktiviert. Bereits auf der Druckerfestplatte zwischengespeicherte Aufträge werden gedruckt, bevor der normale Druckerbetrieb wieder aufgenommen wird.</li> <li>• Die Größe des USB-Puffers kann in Schritten von 1 KB geändert werden.</li> <li>• Die maximal zulässige Größe hängt von der Speicherkapazität des Druckers und der Größe der anderen Verbindungspuffer sowie davon ab, ob die Option "Ressourcen sparen" aktiviert oder deaktiviert ist.</li> <li>• Sie können den Bereich für den USB-Puffer vergrößern, indem Sie den parallelen, seriellen und Netzwerkpuffer deaktivieren oder deren Größe verringern.</li> <li>• Nachdem Sie die Einstellung am Druckerbedienfeld geändert haben, wird der Drucker automatisch neu gestartet. Die Menüauswahl wird anschließend aktualisiert.</li> </ul>
<b>MAC-Binär-PS</b> "Ein" Aus Auto	Konfiguriert den Drucker für die Verarbeitung von binären Macintosh-PostScript-Druckaufträgen. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Auto".</li> <li>• Bei "Ein" werden unformatierte binäre PostScript-Druckaufträge verarbeitet.</li> <li>• Bei "Aus" werden Druckaufträge unter Verwendung des Standardprotokolls gefiltert.</li> </ul>
<b>ENA-Adresse</b> yyy.yyy.yyy.yyy	Legt die Netzwerkadress-, Netzmasken- sowie Gatewayinformationen für einen externen Druckserver fest. <b>Hinweis:</b> Dieses Menü ist nur verfügbar, wenn der Drucker über den USB-Anschluss an einen externen Druckserver angeschlossen ist.
<b>ENA-Netzmaske</b> yyy.yyy.yyy.yyy	
<b>ENA-Gateway</b> yyy.yyy.yyy.yyy	

## Menü "SMTP-Setup"

Option	Funktion
<b>Primäres SMTP-Gateway</b>	Enthält die Gateway- und Anschlussinformationen für den SMTP-Server. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe für den Anschluss des SMTP-Gateways lautet "25".
<b>Primärer SMTP-Gateway-Anschluss</b>	
<b>Sekundäres SMTP-Gateway</b>	
<b>Sekundärer SMTP-Gateway-Anschluss</b>	
<b>SMTP-Zeitsperre</b> 5–30	Gibt die Zeit in Sekunden an, bis der Server den Versuch aufgibt, eine E-Mail zu senden. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "30 Sekunden".
<b>Antwortadresse</b>	Legt eine bis zu 128 Zeichen lange Rückantwortadresse für die vom Drucker gesendete E-Mail fest.

Option	Funktion
<b>SSL verwenden</b> Deaktiviert Verhandeln Erforderlich	Legt fest, dass der Drucker zur erhöhten Sicherheit SSL verwendet, wenn eine Verbindung zum SMTP-Server hergestellt wird.  <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Disabled" (Deaktiviert).</li> <li>• Wenn die "Verhandeln"-Einstellung verwendet wird, legt der SMTP-Server fest, ob SSL verwendet wird.</li> </ul>
<b>SMTP-Serverauthentifizierung</b> Keine Authentifizierung erforderlich Anmeldung/Normal CRAM-MD5 Digest-MD5 NTLM Kerberos 5	Gibt die Art der für Druckberechtigungen erforderlichen Benutzerauthentifizierung an.  <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Keine Authentifizierung erforderlich".
<b>Vom Gerät initiierte E-Mail</b> Kein SMTP-Daten (Gerät) verw.	Legt fest, welche Anmeldeinformationen bei der Kommunikation mit dem SMTP-Server verwendet werden. Für einige SMTP-Server sind Anmeldeinformationen erforderlich, um E-Mails senden zu können.  <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe für vom Gerät initiierte E-Mails lautet "Keine".</li> <li>• Geräte-Benutzer-ID und Gerätepasswort werden zur Anmeldung beim SMTP-Server verwendet, wenn die Option "SMTP-Anmeldeinformationen des Geräts verwenden" ausgewählt wurde.</li> </ul>
<b>Geräte-ID</b>	
<b>Gerätepasswort</b>	

## Menü "Sicherheit"

### Menü "Vertraulicher Druck"

Option	Funktion
<b>Max. ungültige PINs</b> Aus 2–10	Beschränkt die Anzahl ungültiger PIN-Eingaben.  <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Dieses Menü wird nur angezeigt, wenn eine formatierte und ordnungsgemäß funktionierende Druckerfestplatte installiert ist.</li> <li>• Ist der Grenzwert erreicht, werden die Druckaufträge für diesen Benutzernamen und diese PIN gelöscht.</li> </ul>
<b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".	

Option	Funktion
<b>Ablauffrist für vertrauliche Aufträge</b> Aus 1 Stunde 4 Stunden 24 Stunden 1 Woche	Begrenzt den Zeitraum, für den ein vertraulicher Druckauftrag im Drucker verbleibt, bevor er gelöscht wird.  <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wenn die Einstellung für die Ablauffrist geändert wird, während sich vertrauliche Druckaufträge im RAM oder auf der Festplatte des Druckers befinden, wird die Ablauffrist für diese Druckaufträge nicht in den neuen Standardwert geändert.</li> <li>• Wenn der Drucker ausgeschaltet wird, werden alle vertraulichen Druckaufträge im RAM des Druckers gelöscht.</li> </ul>
<b>Ablauffrist für Druckwiederholung</b> Aus 1 Stunde 4 Stunden 24 Stunden 1 Woche	Legt eine zeitliche Begrenzung für das Speichern von Druckaufträgen im Drucker fest.
<b>Ablauffrist für zu überprüfende Aufträge</b> Aus 1 Stunde 4 Stunden 24 Stunden 1 Woche	Legt eine zeitliche Begrenzung für das Speichern von zu überprüfenden Druckaufträgen im Drucker fest.
<b>Ablauffrist für reservierten Druck</b> Aus 1 Stunde 4 Stunden 24 Stunden 1 Woche	Legt im Drucker eine zeitliche Begrenzung für das Speichern von Druckaufträgen fest, die zu einem späteren Zeitpunkt gedruckt werden können.
<b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".	

## Menü Temporäre Dateien löschen

Beim Löschen temporärer Datendateien werden *nur* Druckaufträge von der Druckerfestplatte gelöscht, die momentan *nicht* vom Dateisystem verwendet werden. Alle permanenten Daten auf der Druckerfestplatte, wie heruntergeladene Schriften, Makros und zurückgehaltene Aufträge, werden nicht gelöscht.

**Hinweis:** Dieses Menü wird nur angezeigt, wenn eine formatierte und ordnungsgemäß funktionierende Druckerfestplatte installiert ist.

Option	Funktion
<b>Löschmodus</b> Auto	Geben Sie den Modus zum Löschen temporärer Datendateien an.

Option	Funktion
<b>Automatische Methode</b> Ein Durchlauf Mehrere Durchläufe	Markieren Sie den von einem vorherigen Druckauftrag belegten Speicherplatz. Bei Verwendung dieser Methode kann der belegte Speicherplatz erst nach der Bereinigung wiederverwendet werden. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Ein Durchgang".</li> <li>• Außerdem kann der Benutzer über diese Option das Löschen temporärer Datendateien aktivieren, ohne dass der Drucker für einen längeren Zeitraum ausgeschaltet werden muss.</li> <li>• Streng vertrauliche Informationen sollten <i>nur</i> mit der Methode "Mehrere Durchläufe" gelöscht werden.</li> </ul>

## Menü "Sicherheitsüberwachungsprotokoll"

Option	Funktion
<b>Protokoll exportieren</b>	Ermöglicht autorisierten Benutzern das Exportieren des Überwachungsprotokolls. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Um das Überwachungsprotokoll über das Druckerbedienfeld zu exportieren, schließen Sie ein Flash-Laufwerk an den Drucker an.</li> <li>• Das Überwachungsprotokoll kann vom Embedded Web Server heruntergeladen und auf einem Computer gespeichert werden.</li> </ul>
<b>Protokoll löschen</b> Ja Nein	Legt fest, ob Überwachungsprotokolle gelöscht werden. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ja".
<b>Protokoll konfigurieren</b> Überwachung aktivieren Ja Nein Remote-Syslog aktivieren Nein Ja Remote-Syslog-Funktion 0–23 Schweregrad zu protokollierender Ereignisse 0–7	Legt fest, ob und wie Überwachungsprotokolle erstellt werden. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• "Überwachung aktivieren" legt fest, ob Ereignisse im Sicherheitsüberwachungsprotokoll und im Remote-Syslog aufgezeichnet werden. Die Werksvorgabe lautet "Nein".</li> <li>• "Remote-Syslog aktivieren" legt fest, ob Protokolle an einen Remote-Server gesendet werden. Die Werksvorgabe lautet "No" (Nein).</li> <li>• "Remote-Syslog-Funktion" bestimmt den Wert, der verwendet wird, um Protokolle an einen Remote-Syslog-Server zu senden. Die Werksvorgabe lautet "4".</li> <li>• Ist das Sicherheitsüberwachungsprotokoll aktiviert, wird der Schweregrad jedes Ereignisses aufgezeichnet. Die Werksvorgabe lautet "4".</li> </ul>

## Menü "Datum und Uhrzeit einstellen"

Option	Funktion
<b>Akt. Datum/Uhrzeit</b>	Zeigt die aktuellen Datums- und Uhrzeiteinstellungen für den Drucker an.
<b>Datum und Uhrzeit manuell einstellen</b>	Dient zum Eingeben von Datum und Uhrzeit. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Datum/Uhrzeit werden im Format JJJJ-MM-TT HH:MM:SS angegeben.</li> <li>• Wenn das Datum und die Uhrzeit manuell eingestellt werden, wird "NTP aktivieren" (Network Time Protocol) auf "Ein" festgelegt.</li> </ul>



Option	Funktion
<b>Zeitzone</b>	Wählt die Uhrzeit aus. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "GMT".
<b>Automatisch DST prüfen</b> "Ein" Aus	Legt fest, dass der Drucker die entsprechende Anfangs- und Endzeit für die der Zeitzone zugewiesene Sommerzeit verwendet. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein". Dabei wird die der Zeitzone zugewiesene Sommerzeit angewendet.
<b>NTP aktivieren</b> "Ein" Aus	Aktiviert das Network Time Protocol (NTP), mit dem die Uhrzeiten der verschiedenen Geräte im Netzwerk synchronisiert werden. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein".

## Menü "Einstellungen"

### Allgemeine Einstellungen (Menü)

Option	Bis
<b>Anzeigesprache</b> Englisch Français Deutsch Italiano Español Dansk Norsk Nederlands Schwedisch Português Suomi Russisch Polski Griechisch Magyar Turkce Cesky Vereinfachtes Chinesisch Traditionelles Chinesisch Koreanisch Japanisch	Festlegen, in welcher Sprache der Text auf der Bedienerkonsole angezeigt wird. <b>Hinweis:</b> Nicht alle Sprachen sind auf allen Modellen verfügbar. Möglicherweise müssen Sie für einige Sprachen eine spezielle Hardware installieren.
<b>Verbrauchsmaterialschätzungen anzeigen</b> Schätzungen anzeigen Schätzungen nicht anzeigen	Ansehen des geschätzten Verbrauchsmaterialvorrats auf dem Bedienfeld, im Embedded Web Server, in den Menüeinstellungen und in den Gerätestatistikberichten. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Schätzungen anzeigen".

Option	Bis
<b>Sparmodus</b> Aus Energie Energie/Papier Papier	Minimiert den Verbrauch von Energie, Papier oder Spezialdruckmedien. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Aus". Damit wird der Drucker auf die Werksvorgaben zurückgesetzt.</li> <li>• Mit der Einstellung "Energie" wird der Energieverbrauch des Druckers minimiert. Die Leistung kann beeinträchtigt sein, jedoch nicht die Druckqualität.</li> <li>• Mit der Einstellung "Energie/Papier" wird der Verbrauch von Energie, Papier und Spezialdruckmedien minimiert.</li> <li>• Mit der Einstellung "Papier" wird der Verbrauch an Papier und Spezialdruckmedien für einen Druckauftrag minimiert. Die Leistung kann beeinträchtigt sein, jedoch nicht die Druckqualität.</li> </ul>
<b>Stiller Modus</b> Aus Ein	Minimieren des Druckergeräuschs. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".
<b>Ersteinrichtung ausführen</b> Ja Nein	Ausführen des Konfigurationsassistenten.
<b>Papierformate</b> USA Metrisch	Gibt die Maßeinheit für Papierformate an. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• US-Werte ist die Werksvorgabe.</li> <li>• Die Anfangseinstellung wird durch die Länder- oder Regionsauswahl im Konfigurationsassistenten bestimmt.</li> </ul>
<b>Startbildschirm anpassen</b> Sprache ändern Angehaltene Jobs suchen Angehaltene Aufträge USB-Laufwerk Lesezeichen Aufträge nach Benutzer	Ändern Sie die auf dem Startbildschirm angezeigten Symbole. Wählen Sie für jedes Symbol unter den folgenden Optionen aus: Anzeigen Nicht anzeigen
<b>Alarmmeldungen</b> Alarmsteuerung Kassetten-Alarm	Legt einen Alarm fest, wenn ein Benutzereingriff erforderlich ist. Wählen Sie für jeden Alarmtyp unter den folgenden Optionen aus: Aus Einmal Fortlaufend <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe für die Alarmsteuerung lautet "Einzel". Bei dieser Einstellung gibt der Drucker mehrere kurze Alarmtöne aus.</li> <li>• Die Werksvorgabe für den Kassetten-Alarm lautet "Aus".</li> <li>• Bei Auswahl von "Fortlaufend" wiederholt der Drucker in regelmäßigen Abständen mehrere kurze Alarmtöne.</li> </ul>

Option	Bis
<b>Zeitsperren</b> Energiesparmodus Deaktiviert 1-120	Legt fest, wie lange der Drucker nach Beendigung eines Druckauftrags wartet, bis er in den Energiesparmodus wechselt. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet 20 Minuten.
<b>Zeitsperren</b> Mit ausgeschalteter Anzeige drucken Drucken mit ausgeschalteter Anzeige zulassen Anzeige beim Drucken einschalten	Drucken eines Auftrags mit ausgeschalteter Anzeige. <b>Hinweis:</b> Einschalten der Anzeige beim Drucken ist die standardmäßige Werkseinstellung.
<b>Zeitsperren</b> Ruhemodus-Zeitsperre Deaktiviert 20 Minuten 1-3 Stunden 6 Stunden 1-3 Tage 1-2 Wochen 1 Monat	Legt fest, wie lange der Drucker warten soll, bis er in den Ruhemodus wechselt. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet 3 Tage.
<b>Zeitsperren</b> Ruhemodus-Zeitsperre auf Anschluss Ruhemodus Nicht in Ruhemodus wechseln	Legt fest, dass der Drucker in den Ruhemodus wechselt, wenn eine aktive Ethernet-Verbindung besteht. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Nicht in Ruhemodus wechseln".
<b>Zeitsperren</b> Anzeige-Zeitsperre 15 – 300	Legt fest, wie lange die Anzeige warten soll, bis sie in den Status "Bereit" zurückkehrt. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet 30.
<b>Zeitsperren</b> Druckzeitsperre Deaktiviert 1–255	Legt fest, wie lange der Drucker bis zum Empfang einer Auftragsende-Meldung warten soll, bevor der restliche Druckauftrag abgebrochen wird. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet 90.</li> <li>• Wenn die Zeit abgelaufen ist, werden die teilweise formatierten Seiten gedruckt, und der Drucker prüft, ob neue Druckaufträge anstehen.</li> <li>• Die Menüoption "Druckzeitsperre" ist nur bei Verwendung der PCL-Emulation verfügbar.</li> </ul>
<b>Zeitsperren</b> Wartezeitsperre Deaktiviert 15 – 65535	Legt fest, wie lange der Drucker auf den Empfang zusätzlicher Daten warten soll, bevor er den Auftrag abbricht. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "40".</li> <li>• Die Menüoption "Wartezeitsperre" ist nur verfügbar, wenn die PostScript-Emulation verwendet wird.</li> </ul>
<b>Fehlerbehebung</b> Automatischer Neustart Neustarten, wenn inaktiv Immer neu starten Nie neu starten	Legt fest, dass der Drucker neu startet, wenn ein Fehler auftritt. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Immer neu starten".

Option	Bis
<b>Fehlerbehebung</b> Max. automatische Neustarts 1-20	Bestimmt die Anzahl der automatischen Neustarts, die der Drucker ausführen kann. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "2".</li> <li>• Wenn der Drucker die maximal zulässige Anzahl an Neustarts innerhalb eines bestimmten Zeitraums erreicht hat, führt der Drucker keinen erneuten Neustart durch, und auf der Anzeige wird eine Fehlermeldung angezeigt.</li> </ul>
<b>Druck-Wiederherstellung</b> Auto. fortfahren Deaktiviert 5 – 255	Der Drucker druckt in bestimmten Offline-Situationen weiter, wenn das Problem nicht im angegebenen Zeitrahmen gelöst wird. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Disabled" (Deaktiviert).
<b>Druck-Wiederherstellung</b> Nach Stau weiter Ein Aus Auto	Legt fest, ob der Drucker gestaute Seiten erneut druckt. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Auto". Der Drucker druckt gestaute Seiten nur dann erneut, wenn der Speicherplatz, den die Seiten belegen, nicht für andere Druckeraufgaben benötigt wird.</li> <li>• Bei "Ein" druckt der Drucker gestaute Seiten immer neu aus.</li> <li>• Bei "Aus" druckt der Drucker gestaute Seiten nicht erneut.</li> </ul>
<b>Druck-Wiederherstellung</b> Seitenschutz Aus Ein	Druckt erfolgreich eine Seite, die andernfalls u. U. nicht gedruckt worden wäre. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Aus". Bei dieser Einstellung druckt der Drucker nur einen Teil einer Seite, wenn der Speicher zur Verarbeitung der gesamten Seite nicht ausreicht.</li> <li>• Bei "Ein" druckt der Drucker die vollständige Seite aus.</li> </ul>
<b>Energiesparmodus-Taste drücken</b> Nichts unternehmen Energiesparmodus Ruhemodus	Legt fest, wie der Drucker auf ein kurzes Drücken der Energiesparmodus-Taste reagiert, wenn er sich im Leerlauf befindet. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Energiesparmodus".
<b>Energiesparmodus-Taste gedrückt halten</b> Nichts unternehmen Energiesparmodus Ruhemodus	Legt fest, wie der Drucker auf ein langes Drücken der Energiesparmodus-Taste reagiert, wenn er sich im Leerlauf befindet. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Nichts unternehmen".
<b>Werkseinstellungen</b> Nicht wiederherstellen Wiederherstellen	Stellen Sie die Werksvorgaben des Druckers wieder her. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Nicht wiederherstellen".</li> <li>• "Jetzt wiederherstellen" legt alle Druckereinstellungen mit Ausnahme der Einstellungen für das Menü "Netzwerk/Anschlüsse" auf die Werksvorgaben fest. Die in das RAM heruntergeladenen Ressourcen werden gelöscht.</li> </ul>

Option	Bis
<b>Benutzerdefinierte Meldung</b> Aus IP-Adresse Hostname Kontaktnamen Standort Name für konfigurationsfreie Lösung Benutzerdefinierter Text [x]	Erstellen Sie eine benutzerdefinierte Meldung, die bei Warnungen, Druckerfehlern und "Home Prime/Status" angezeigt wird.
<b>Konfigurationsdatei exportieren</b> Exportieren	Exportiert die Druckerkonfigurationsdatei auf ein Flash-Laufwerk. <b>Hinweis:</b> Stellen Sie sicher, dass ein Flash-Laufwerk an den Drucker angeschlossen ist.

## Menü "Konfiguration"

Option	Bis
<b>Druckersprache</b> PCL-Emulation PS-Emulation	Legt die Standarddruckersprache fest. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "PS-Emulation". Bei der PS-Emulation wird ein PS-Interpreter für die Verarbeitung von Druckaufträgen verwendet.</li> <li>• Bei der PCL-Emulation wird ein PCL-Interpreter für die Verarbeitung von Druckaufträgen verwendet.</li> <li>• Ein Softwareprogramm kann trotzdem Druckaufträge in einer anderen Druckersprache senden.</li> </ul>
<b>Druckbereich</b> Normal An Seite anpassen Ganze Seite	Stellt den logischen und physischen bedruckbaren Bereich ein. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Normal". Wenn Sie versuchen, Daten im nicht bedruckbaren Bereich zu drucken, der durch die Einstellung "Normal" definiert ist, wird das Bild vom Drucker abgeschnitten.
<b>Druckerverwendung</b> Max. Kapazität Max. Geschwindigkeit	Legt die Verwendung von Farbtönen beim Drucken fest. <b>Hinweis:</b> "Max. Kapazität" ist die standardmäßige Werkseinstellung.
<b>Nur Schwarz-Modus</b> Ein Aus	Alle Texte und Grafiken werden ausschließlich mit der schwarzen Tonerkassette gedruckt. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Aus".</li> <li>• Der Drucker kann unabhängig davon immer noch Farbausgaben von den auf dem Flash-Laufwerk gespeicherten Druckaufträgen erzeugen.</li> </ul>
<b>Ressourcen speichern</b> Ein Aus	Legt fest, wie der Drucker mit temporären Downloads (z. B. Schriftarten und Makros) im Arbeitsspeicher (RAM) verfährt, wenn ein Druckauftrag beim Drucker eingeht, für den der verfügbare Speicher nicht ausreicht. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus". Bei dieser Einstellung behält der Drucker die geladenen Ressourcen nur so lange, bis der Speicher anderweitig benötigt wird. Heruntergeladene Ressourcen werden dann zum Verarbeiten von Druckaufträgen gelöscht.

Option	Bis
<b>Alle Druckaufträge drucken</b> Alphabetisch Ältester zuerst Letzter zuerst	Legt die Reihenfolge fest, in der vertrauliche und angehaltene Druckaufträge gedruckt werden, wenn die Option "Gesamte Reihenfolge drucken" ausgewählt wurde. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Alphabetisch".

## Menü "Papierausgabe"

Option	Bis
<b>Seiten (Duplex)</b> Einseitig Beidseitig	Legt fest, ob der beidseitige Druck als Standardeinstellung für alle Druckaufträge festgelegt wird. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werkseinstellung ist einseitiger Druck.</li> <li>• Sie können beidseitigen Druck in der Druckersoftware festlegen.</li> </ul>
<b>Beidseitig binden</b> Lange Kante Kurze Kante	Legt fest, wie beidseitig bedruckte Seiten gebunden und gedruckt werden. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Lange Kante".
<b>Kopien</b> 1 – 999	Legt die Standardanzahl an Kopien für jeden Druckauftrag fest. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "1".
<b>Leere Seiten</b> Nicht drucken Drucken	Legt fest, ob leere Seiten in einen Druckauftrag eingefügt werden. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Nicht drucken".
<b>Sortieren</b> (1,1,1) (2,2,2) (1,2,3) (1,2,3)	Sortiertes Stapeln der Seiten eines Druckauftrags, wenn Sie mehrere Kopien drucken. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "(1,1,1) (2,2,2)".
<b>Trennseiten</b> Aus Zwischen Kopien Zwischen Aufträgen Zwischen Seiten	Festlegen, ob leere Trennseiten eingefügt werden. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Aus".</li> <li>• Bei Auswahl von "Zwischen Kopien" wird ein leeres Blatt zwischen den einzelnen Exemplaren eines Druckauftrags eingefügt, wenn die Option "Sortieren" auf "(1,2,3) (1,2,3)" festgelegt ist. Wenn "Sortieren" auf "(1,1,1) (2,2,2)" festgelegt ist, wird eine leere Seite zwischen jedem Satz gedruckter Seiten eingefügt (alle Seiten 1, alle Seiten 2 usw.).</li> <li>• Bei Auswahl von "Zwischen Aufträgen" wird eine leere Seite zwischen den einzelnen Druckaufträgen eingefügt.</li> <li>• Bei Auswahl von "Zwischen Seiten" wird eine leere Seite nach jeder Seite eines Druckauftrags eingefügt. Diese Einstellung ist hilfreich, wenn Sie Folien bedrucken oder Leerseiten in ein Dokument einfügen möchten.</li> </ul>
<b>Trennseitenzufuhr</b> Fach [x] Universalzuführung	Legt fest, aus welchem Papiereinzug die Trennseite zugeführt wird. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Fach 1" (Standardfach).

Option	Bis
<b>Papiersparmodus</b> Aus 2 Seiten 3 Seiten 4 Seiten 6 Seiten 9 Seiten 12 Seiten 16 Seiten	Drucken Sie mehrere Seiten auf einem Blatt Papier. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Aus".</li> <li>• Die ausgewählte Zahl entspricht der Anzahl der Druckbilder, die auf einer Seite gedruckt werden sollen.</li> </ul>
<b>Papiersparmodus - Anordnung</b> Horizontal Umgekehrt horizontal Umgekehrt vertikal Vertikal	Festlegen der Reihenfolge, in welcher die Seiten bei Verwendung des Papiersparmodus auf einem Blatt gedruckt werden. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Horizontal".</li> <li>• Die Position hängt von der Anzahl der Seitenbilder sowie deren Ausrichtung (Hoch- oder Querformat) ab.</li> </ul>
<b>Papiersparmodus - Ausrichtung</b> Auto Querformat Hochformat	Festlegen der Ausrichtung, in welcher die Seiten auf einem Blatt gedruckt werden. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Auto". Der Drucker wählt zwischen Hochformat und Querformat aus.
<b>Papiersparmodus - Rand</b> Keine Vollton	Bei Verwendung des Papiersparmodus wird ein Rahmen gedruckt. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Keiner".

## Menü "Qualität"

Option	Bis
<b>Druckmodus</b> Farbe Nur Schwarz	Gibt an, ob Bilder farbig ausgedruckt werden. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Farbe".
<b>Farbanpassung</b> Auto Aus Manuell	Passt die Farbausgabe auf der gedruckten Seite an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Auto".
<b>Auflösung</b> 1200 dpi 4800 CQ	Gibt die Auflösung für die Ausgabe in Punkt pro Zoll (dpi) oder CQ-Farbqualität an. <b>Hinweis:</b> Die Standardauflösung lautet "4800 CQ".
<b>Tonerauftrag</b> 1-5	Hellt die Ausgabe auf oder dunkelt sie ab. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "4".
<b>Feine Linien verbessern</b> Ein Aus	Aktivierung eines Druckmodus, der besonders für Dateien wie Bauzeichnungen, Landkarten, Schaltpläne und Ablaufdiagramme geeignet ist. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".

Option	Bis
<b>Farbsparmodus</b> Ein Aus	Reduziert die Tonerneigung zum Drucken von Grafiken und Bildern. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Aus".</li> <li>• Mit "Ein" wird die unter "Tonerauftrag" gewählte Einstellung überschrieben.</li> </ul>
<b>RGB-Helligkeit</b> -6 bis 6	Passt die Helligkeit der Ausgabe an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "0".
<b>RGB-Kontrast</b> 0 – 5	Passt den Kontrast der Ausgabe an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "0".
<b>RGB-Sättigung</b> 0 – 5	Passt die Sättigung in Farbdrucken an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "0".
<b>Farbausgleich</b> Cyan -5 bis 5 Magenta -5 bis 5 Gelb -5 bis 5 Black -5 bis 5 Auf Stand. zurücks.	Ermöglicht ein ausgewogenes Verhältnis der Farben in der Ausgabe. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "0".
<b>Farbmuster</b> sRGB Bildschirm sRGB Leuchtend Anz. – Echtes Schwarz Leuchtend RGB Aus US-CMYK Euro-CMYK Leuchtend CMYK CMYK Aus	Druckt Musterseiten für die einzelnen im Drucker verwendeten RGB- und CMYK-Farbumwandlungstabellen.
<b>Manuelle Farbe</b> RGB-Bild RGB-Text RGB-Grafiken	Passt die RGB-Farbumwandlungstabellen an. Treffen Sie unter folgenden Optionen Ihre Auswahl: Leuchtend sRGB Bildschirm Anz. – Echtes Schwarz sRGB Leuchtend Aus <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe für "RGB-Bild" lautet "sRGB Bildschirm".</li> <li>• Die Werksvorgabe für "RGB-Text" und "RGB-Grafiken" lautet "sRGB Leuchtend".</li> </ul>



Option	Bis
<b>Manuelle Farbe (Fortsetzung)</b> CMYK-Bild CMYK-Text CMYK-Grafiken	Passt die CMYK-Farbumwandlungstabellen an. Treffen Sie unter folgenden Optionen Ihre Auswahl: US-CMYK Euro-CMYK Leuchtend CMYK Aus <b>Hinweis:</b> US CMYK ist die Werksvorgabe in den USA. Die internationale Werksvorgabe lautet "Euro-CMYK".
<b>Farbe anpassen</b>	Veranlasst eine Neukalibrierung der Farbumwandlungstabellen im Drucker. Dadurch kann der Drucker Anpassungen für die Farbvariationen im Ausdruck vornehmen.
<b>Austausch von Schmuckfarben</b>	Weist angegebenen Schmuckfarben bestimmte CMYK-Werte zu. <b>Hinweis:</b> Dieses Menü ist nur im Embedded Web Server verfügbar.
<b>RGB-Ersetzung</b>	Passt die Farben der Ausgabe mit denen des Originaldokuments an. <b>Hinweis:</b> Dieses Menü ist nur im Embedded Web Server verfügbar.

## Menü "Dienstprogramme"

Option	Funktion
<b>Flash formatieren</b> Ja Nein	Formatiert den Flash-Speicher. <b>Warnung - Mögliche Schäden:</b> Schalten Sie keinesfalls den Drucker aus, während der Flash-Speicher formatiert wird. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bei Auswahl von "Ja" werden alle Daten auf der Flash-Speicherkarte gelöscht.</li> <li>• Mit "Nein" wird die Anforderung zur Formatierung abgebrochen.</li> <li>• Der Begriff "Flash-Speicher" bezieht sich auf Speicherkapazität, die dem Drucker durch die Installation einer Flash-Speicherkarte hinzugefügt wird.</li> <li>• Die Flash-Speicherkarte darf nicht schreib- oder lese-/schreibgeschützt sein.</li> <li>• Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn eine ordnungsgemäß funktionierende Flash-Speicherkarte installiert ist.</li> </ul>
<b>Hex Trace aktivieren</b>	Hilft bei der Ermittlung der Ursache von Problemen bei Druckaufträgen. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wenn diese Option aktiviert ist, werden alle an den Drucker gesendeten Daten in Hexadezimal- und Zeichendarstellung gedruckt und keine SteuerCodes ausgeführt.</li> <li>• Um den Hex Trace-Modus zu beenden oder zu deaktivieren, schalten Sie den Drucker aus oder setzen ihn zurück.</li> </ul>
<b>Deckungsabschätzung</b> Ausgeschaltet Ein	Bietet eine Schätzung der prozentualen Tonerdeckungs Menge auf einer Seite. Die Schätzung wird am Ende eines Druckauftrags auf einer separaten Seite gedruckt. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".

## Menü "XPS"

Option	Funktion
<b>Fehlerseiten drucken</b> Aus Ein	Druckt einen Bericht mit Informationen über die Fehler sowie die XML-Auszeichnungsfehler. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".

## Menü "PDF"

Option	Funktion
<b>Größe anpassen</b> Ja Nein	Passt die Seite an das ausgewählte Papierformat an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "No" (Nein).
<b>Anmerkungen</b> Nicht drucken Drucken	Druckt Anmerkungen in einer PDF-Datei. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Nicht drucken".

## Menü "PostScript"

Option	Funktion
<b>PS-Fehler drucken</b> "Ein" Aus	Druckt eine Seite mit der Definition des PostScript-Fehlers. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".
<b>PS-Startmodus sperren</b> "Ein" Aus	Ermöglicht Benutzern das Deaktivieren der Datei "SysStart". <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".
<b>Bildglättung</b> "Ein" Aus	Verbessert den Kontrast und die Schärfe von Bildern mit niedriger Auflösung und glättet die Farbübergänge dieser Bilder. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Aus".</li> <li>• Die Option "Bildglättung" hat keine Auswirkung auf Bilder mit einer Auflösung von 300 dpi oder höher.</li> </ul>

## Menü "PCL-Emulation"

Funktion	Funktion
<b>Schriftartquelle</b> Resident Datenträger Herunterladen Flash Alle	Gibt die Schriftarten an, die im Menü "Schriftartname" angezeigt werden. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Resident". "Resident" zeigt alle Schriftarten an, die werksseitig in den Arbeitsspeicher (RAM) des Druckers geladen wurden.</li> <li>• Die Einstellungen "Flash-Speicher" und "Festplatte" zeigen alle in der jeweiligen Option geladenen Schriftarten an.</li> <li>• Die Flash-Option muss ordnungsgemäß formatiert sein und darf nicht schreibgeschützt, lese-/schreibgeschützt oder kennwortgeschützt sein.</li> <li>• Mit der Option "Herunterladen" werden alle in den RAM geladenen Schriftarten angezeigt.</li> <li>• Mit der Option "Alle" werden alle für die einzelnen Optionen verfügbaren Schriftarten angezeigt.</li> </ul>
<b>Schriftartname</b> Courier 10	Identifizieren einer bestimmten Schriftart und deren Speicherort. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Courier 10". Mit "Courier 10" werden der Schriftartname, die Schrift-ID sowie der Speicherort im Drucker angezeigt. Die Abkürzungen für die Schriftartquelle sind "R" für "Resident", "F" für "Flash-Speicher", "K" für "Festplatte" und "D" für "Herunterladen".
<b>Zeichensatz</b> 10U PC-8 12U PC-850	Festlegen des Zeichensatzes für die einzelnen Schriftartnamen. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe in den USA lautet "10U PC-8". Die internationale Werksvorgabe lautet "12UPC -850".</li> <li>• Unter Zeichensatz versteht man einen Satz von alphabetischen und numerischen Zeichen, Interpunktionszeichen und Sonderzeichen. Zeichensätze unterstützen die verschiedenen Anforderungen für Texte in verschiedenen Sprachen oder für bestimmte Fachgebiete, wie z. B. mathematische Symbole für wissenschaftliche Texte. Es werden nur die unterstützten Zeichensätze angezeigt.</li> </ul>
<b>PCL-Emulation Konfig.</b> Punktgröße 1,00 bis 1008,00	Ändern der Punktgröße für skalierbare typografische Schriftarten. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "12".</li> <li>• Mit der Punktgröße wird die Höhe der Zeichen der Schriftart angegeben. Ein Punkt entspricht etwa 0,014 Zoll.</li> <li>• Die Punktgröße kann in Schritten von 0,25-Punkt erhöht oder verringert werden.</li> </ul>
<b>PCL-Emulation Konfig.</b> Teilung 0.08–100	Legt die Teilung der Schriftart für skalierbare Schriftarten mit einheitlichem Zeichenabstand fest. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "10".</li> <li>• Die Teilung bezieht sich auf die Anzahl der Zeichen mit festem Abstand pro Zoll (cpi, characters per inch).</li> <li>• Die Teilung kann in Schritten von 0,01-cpi erhöht oder verringert werden.</li> <li>• Für nicht skalierbare Schriftarten mit einheitlichem Zeichenabstand wird die Teilung zwar auf dem Bedienfeld angezeigt, kann aber nicht geändert werden.</li> </ul>

Funktion	Funktion
<b>PCL-Emulation Konfig.</b> Ausrichtung Hochformat Querformat	Festlegen der Ausrichtung von Text und Grafiken auf der Seite. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Hochformat". Mit der Option "Hochformat" werden Text und Grafiken parallel zur kurzen Kante der Seite gedruckt.</li> <li>• Mit der Option "Querformat" werden Text und Grafiken parallel zur langen Kante der Seite gedruckt.</li> </ul>
<b>PCL-Emulation Konfig.</b> Zeilen pro Seite 1–255	Gibt an, wie viele Zeilen auf den einzelnen Seiten gedruckt werden. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe in den USA lautet "60". Die internationale Standardeinstellung lautet "64".</li> <li>• Der Drucker legt den Abstand zwischen den einzelnen Zeilen basierend auf den Einstellungen für "Zeilen pro Seite", "Papierformat" und "Ausrichtung" fest. Wählen Sie das gewünschte Papierformat und die Ausrichtung, bevor Sie "Zeilen pro Seite" festlegen.</li> </ul>
<b>PCL-Emulation Konfig.</b> A4-Breite 198 mm 203 mm	Einstellen des Druckers auf Papier im A4-Format. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "198 mm".</li> <li>• Mit der Einstellung "203-mm" wird die Breite der Seite so eingestellt, dass das Drucken von 80 Zeichen mit einer Teilung von 10 möglich ist.</li> </ul>
<b>PCL-Emulation Konfig.</b> Auto WR nach ZV Ein Aus	Hiermit wird festgelegt, ob der Drucker nach einem Zeilenvorschub (ZV) automatisch einen Wagenrücklauf (WR) durchführen soll. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".
<b>PCL-Emulation Konfig.</b> Auto ZV nach WR Ein Aus	Hiermit wird festgelegt, ob der Drucker nach einem Wagenrücklauf (WR) automatisch einen Zeilenvorschub (ZV) durchführen soll. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".
<b>Fachumkehrung</b> Uni.Zuf-Zuordnung Aus Keine 0-199 Fach [x] Zuordnung Aus Keine 0-199 Man.Pap.-Zuordnung Aus Keine 0-199 Man. Briefumschlag-Zuordn. Aus Keine 0-199	Konfigurieren des Druckers für die Zusammenarbeit mit Druckersoftware oder Programmen, die andere Zuordnungen von Zuführungen und Papierfächern verwenden. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Aus".</li> <li>• Mit der Einstellung "Keine" ignoriert die Zuführung den Befehl "Papierzuführung auswählen". Diese Option wird nur angezeigt, wenn sie vom PCL 5e-Interpreter ausgewählt wird.</li> <li>• Mit der Einstellung "0-199" wird eine benutzerdefinierte Einstellung zugewiesen.</li> </ul>

Funktion	Funktion
<b>Fachumkehrung</b> Werksvorgaben anzeigen Uni.Zuf. Vorgabe = 8 Fach 1 Vorgabe = 1 Fach 4 Vorgabe = 1 Fach 5 Vorgabe = 1 Fach 20 Vorgabe = 1 Fach 21 Vorgabe = 1 Brief Vorgabe = 6 MPap Vorgabe = 2 MBrf Vorgabe = 3	Anzeige der Werksvorgabe für jedes Fach bzw. jede Zuführung.
<b>Fachumkehrung</b> Standardeinstellungen wiederherstellen Ja Nein	Zurücksetzen aller Fächer und Zuführungen auf die Werksvorgaben.

## Menü PPDS

Menüoption	Beschreibung
<b>Ausrichtung</b> Hochformat Querformat	Gibt die Ausrichtung von Text und Grafiken auf der Seite an. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Die Werksvorgabe lautet "Hochformat".</li> <li>Einstellungen werden im Menü PPDS übernommen.</li> </ul>
<b>Zeilen pro Seite</b> 1–255	Gibt an, wie viele Zeilen auf den einzelnen Seiten gedruckt werden. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Die Werksvorgabe lautet "64".</li> <li>Der Drucker legt den Abstand zwischen den einzelnen Zeilen basierend auf den Einstellungen für "Zeilen pro Seite", "Papierformat" und "Ausrichtung" fest. Wählen Sie das gewünschte Papierformat und die gewünschte Ausrichtung, bevor Sie die Angabe für "Zeilen pro Seite" ändern.</li> </ul>
<b>Zeilen pro Zoll</b> 0,25-30,00	Legt fest, wie viele Zeilen pro Zoll gedruckt werden. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Die Werksvorgabe lautet "6".</li> <li>Zeilen pro Zoll kann in Schritten von 0,25-Zoll erhöht oder verringert werden.</li> </ul>
<b>Seitenformat</b> Drucken Ganze Seite	Legt den logischen und physischen bedruckbaren Bereich der Seite fest. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Die Werksvorgabe lautet "Drucken". Unter Berücksichtigung der Papierkante werden die Druckdaten an ihrer ursprünglichen Position beibehalten.</li> <li>Bei Auswahl von "Ganze Seite" werden die Randeinstellungen von der oberen linken Ecke der physischen Papierkante kalkuliert.</li> <li>Außerhalb des bedruckbaren Bereichs wird nicht gedruckt.</li> </ul>

Menüoption	Beschreibung
<b>Zeichensatz</b> 1 2	Legt einen Standardzeichensatz für PPDS-Druckaufträge fest. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Die Werksvorgabe lautet "2". Der Zeichensatz 2 besteht aus druckbaren Zeichen und Symbolen, die in anderen Sprachen als US-Englisch verwendet werden.</li> <li>Bei Auswahl von Zeichensatz 1 werden die an den Drucker gesendeten Werte als Druckerbefehle interpretiert.</li> </ul>
<b>Beste Anpassung</b> Ein Aus	Ersetzt eine fehlende Schriftart durch eine ähnliche Schriftart. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein". Wird die gewünschte Schriftart nicht gefunden, verwendet der Drucker eine ähnliche Schriftart.
<b>Fach 1 Umkehrung</b> Aus Fach 2	Konfiguriert den Drucker für die Zusammenarbeit mit Druckersoftware oder Programmen, die andere Zuordnungen von Zuführungen und Papierfächern verwenden. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Die Werksvorgabe lautet "Aus".</li> <li>Fach 2 wird nur angezeigt, wenn es installiert ist.</li> </ul>
<b>Auto WR nach ZV</b> Ein Aus	Hiermit wird festgelegt, ob der Drucker nach einem Zeilenvorschub automatisch einen Wagenrücklauf durchführen soll. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Die Werksvorgabe lautet "Aus".</li> <li>Einstellungen werden im Menü PPDS übernommen.</li> </ul>
<b>Auto ZV nach WR</b> Ein Aus	Legt fest, ob der Drucker nach einem Wagenrücklauf automatisch einen Zeilenvorschub durchführen soll. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Die Werksvorgabe lautet "Aus".</li> <li>Einstellungen werden im Menü PPDS übernommen.</li> </ul>

## Menü "HTML"

Option		Funktion
<b>Schriftartname</b> Albertus MT Antique Olive Apple Chancery Arial MT Avant Garde Bodoni Bookman Chicago Clarendon Cooper Black Copperplate Coronet Courier Eurostile Garamond Geneva Gill Sans Goudy Helvetica Hoefler Text Intl CG Times Intl Courier Intl Univers	Joanna MT Letter Gothic Lubalin Graph Marigold MonaLisa Recut Monaco New CenturySbk New York Optima Oxford Palatino StempelGaramond Taffy Times TimesNewRoman Univers Zapf Chancery NewSansMTCS NewSansMTCT New SansMTJA NewSansMTKO	Stellt die Standardschriftart für HTML-Dokumente ein.  <b>Hinweis:</b> In HTML-Dokumenten, für die keine Schriftart festgelegt wurde, wird Times verwendet.

Option	Funktion
<b>Schriftgröße</b> 1-255 pt	Legt die Standardschriftgröße für HTML-Dokumente fest.  <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "12 pt".</li> <li>• Die Schriftgröße kann in Schritten von 1-Punkt erhöht werden.</li> </ul>
<b>Skalieren</b> 1–400%	Skaliert die Standardschriftart für HTML-Dokumente.  <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "100 %".</li> <li>• Die Skalierung kann in Schritten von 1 % erhöht werden.</li> </ul>
<b>Ausrichtung</b> Hochformat Querformat	Legt die Seitenausrichtung für HTML-Dokumente fest.  <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Hochformat".
<b>Randgröße</b> 8-255 mm	Legt den Seitenrand für HTML-Dokumente fest.  <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "19 mm".</li> <li>• Die Randgröße kann in Schritten von 1 mm erhöht werden.</li> </ul>

Option	Funktion
<b>Hintergrund</b> Nicht drucken Drucken	Legt fest, ob Hintergründe in HTML-Dokumenten gedruckt werden sollen. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Drucken".

## Menü "Bild"

Option	Funktion
<b>Automatisch anpassen</b> Ein Aus	Wählt die optimalen Werte für Papierformat, Skalierung und Ausrichtung aus. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein". Durch diese Einstellung werden die Skalierungs- und Ausrichtungseinstellungen für einige Bilder außer Kraft gesetzt.
<b>Umkehren</b> Ein Aus	Invertiert Schwarzweißbilder. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Aus".</li> <li>• Diese Einstellung kann bei GIF- oder JPEG-Grafiken nicht verwendet werden.</li> </ul>
<b>Skalierung</b> Oben links verankern Beste Anpassung Mittig verankern Höhe/Breite anpassen Höhe anpassen Breite anpassen	Skaliert das Bild in Anpassung an das ausgewählte Papierformat. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Beste Anpassung".</li> <li>• Wenn die Option "Autom. anpassen" auf "Ein" gesetzt ist, wird als Skalierung automatisch "Beste Anpassung" festgelegt.</li> </ul>
<b>Ausrichtung</b> Hochformat Querformat Umgekehrtes Hochformat Umgekehrtes Querformat	Legt die Bildausrichtung fest. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Hochformat".

## Hilfe (Menü)

Menüeintrag	Beschreibung
Alle Anleitungen drucken	Druckt alle Anleitungen.
Farbqualität	Enthält Informationen zum Lösen von Farbqualitätsproblemen
Druckqualität	Enthält Informationen zum Lösen von Druckqualitätsproblemen.
Druckanleitung	Enthält Informationen zum Einlegen von Papier und anderen Spezialdruckmedien
Druckmedienanleitung	Enthält eine Liste mit Papierformaten, die in Fächern und Zuführungen unterstützt werden.
Anleitung für Druckdefekte	Bietet eine Vorlage für die Bestimmung wiederholt auftretender Probleme mit schlechter Druckqualität und führt Einstellungen auf, mit denen die Druckqualität angepasst werden kann
Menüzuordnung	Enthält eine Liste der Bedienerkonsolenmenüs und Einstellungen.
Informationsanleitung	Enthält Tipps zum Ermitteln weiterer Informationen.
Verbindungsanleitung	Enthält Informationen zum Anschließen des Druckers als lokaler Drucker (USB) oder Netzwerkdrucker.



---

Menüeintrag	Beschreibung
Umsetzungsanleitung	Enthält Anweisungen zum sicheren Umsetzen des Druckers.
Verbrauchsmaterialanleitung	Bietet Informationen zum Bestellen von Zubehör

# Geld sparen und die Umwelt schützen

Lexmark setzt sich für Nachhaltigkeit und Umweltschutz ein. Wir sorgen dafür, dass unsere Drucker so wenig Umweltschäden verursachen wie möglich. Wir entwickeln unsere Produkte bereits unter dem Gesichtspunkt der Umweltfreundlichkeit. Für unsere Verpackungen verwenden wir so wenig Material wie möglich und stellen Sammel- und Recyclingprogramme zur Verfügung. Weitere Informationen unter:

- im Kapitel "Hinweise"
- im Abschnitt "Environmental Sustainability" auf der Lexmark Website unter [www.lexmark.com/environment](http://www.lexmark.com/environment)
- im Lexmark Recyclingprogramm unter [www.lexmark.com/recycle](http://www.lexmark.com/recycle)

Durch Auswahl bestimmter Druckereinstellungen oder -aufgaben können Sie die negativen Auswirkungen Ihres Druckers auf die Umwelt sogar noch weiter verringern. In diesem Kapitel werden die Einstellungen und Aufgaben beschrieben, mit denen Sie die Umwelt noch besser schützen können.

## Einsparen von Papier und Toner

Untersuchungen haben gezeigt, dass 80 % der CO<sub>2</sub>-Bilanz eines Druckers auf den Papierverbrauch zurückzuführen sind. Die können die CO<sub>2</sub>-Bilanz erheblich reduzieren, indem Sie Recycling-Papier verwenden und beispielsweise beide Seiten des Papiers bedrucken oder mehrere Seiten eines Dokuments auf ein einziges Blatt Papier drucken.

Weitere Informationen zum Einsparen von Papier und Energie finden Sie im Abschnitt "[Verwenden des Eco-Modus](#)" auf Seite 99.

## Verwenden von Recyclingpapier

Als Unternehmen, das sich seiner Verantwortung gegenüber der Umwelt bewusst ist, unterstützt Lexmark die Verwendung von Recyclingpapier, das speziell für Laserdrucker hergestellt wird. Informationen darüber, welches Recyclingpapier für Ihren Drucker geeignet ist, finden Sie unter "[Verwenden von Recycling-Papier und anderen Papieren](#)" auf Seite 48.

## Einsparen von Verbrauchsmaterial

### Beide Seiten des Papiers verwenden

Wenn Ihr Druckermodell beidseitiges Drucken unterstützt, können Sie festlegen, ob auf eine oder auf beide Seiten des Papiers gedruckt wird.

#### Hinweise:

- Beidseitiges Drucken ist die Standardeinstellung im Druckertreiber.
- Eine vollständige Liste der unterstützten Produkte und Länder finden Sie unter <http://support.lexmark.com>.

### Mehrere Seiten auf ein Blatt bringen

Sie können bis zu 16 aufeinander folgende Seiten eines mehrseitigen Dokuments auf eine Seite eines einzelnen Blatts drucken, indem Sie für den Druckauftrag eine Einstellung aus dem Bereich "Mehrseitendruck (N Seiten)" auswählen.

## Den ersten Entwurf genau prüfen

Gehen Sie wie folgt vor, bevor Sie mehrere Kopien eines Dokuments ausdrucken:

- Nutzen Sie die Preview-Funktion, um zu sehen, wie das Dokument aussieht, bevor Sie es ausdrucken.
- Drucken Sie zunächst eine Kopie des Dokuments, und prüfen Sie, ob Inhalt und Format korrekt sind.

## Papierstaus vermeiden

Stellen Sie das Papierformat und die Papiersorte richtig ein, um Papierstaus zu vermeiden. Weitere Informationen finden Sie unter ["Vermeiden von Papierstaus" auf Seite 133](#).

# Energieeinsparung


## Verwenden des Eco-Modus

Mit dem Eco-Modus stehen Ihnen mehrere Optionen zur Verfügung, um die Auswirkungen des Druckers auf die Umwelt zu reduzieren.

1 Wechseln Sie auf dem Druckerbedienfeld zu:

 > **Einstellungen** >  > **Einstellungen** >  > **Allgemeine Einstellungen** >  > **Eco-Modus** >  > gewünschte Einstellung auswählen

Option	Funktion
Aus	Die Werksvorgaben für den Eco-Modus werden verwendet. Diese Einstellung unterstützt die Leistungsangaben für Ihren Drucker.
Energie	Energieeinsparung, besonders wenn der Drucker inaktiv ist. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Der Motor des Druckwerks wird erst gestartet, wenn der Drucker druckbereit ist. Es kann zu einer kurzen Verzögerung beim Drucken der ersten Seiten kommen.</li> <li>• Der Drucker wechselt in den Energiesparmodus, nachdem er eine Minute lang inaktiv war.</li> </ul>
Energie/Papier	Alle Einstellungen für den Modus "Energie" und "Papier" werden verwendet.
Normalpapier	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Aktiviert den automatischen beidseitigen Druck (Duplex).</li> <li>• Schaltet die Druckprotokollfunktionen aus.</li> </ul>

2 Drücken Sie auf .

## Verringern der Geräusentwicklung

Verwenden Sie "Stiller Modus", um die Geräusentwicklung beim Drucken zu reduzieren.

1 Wechseln Sie auf dem Druckerbedienfeld zu:

 > **Einstellungen** >  > **Einstellungen** >  > **Allgemeine Einstellungen** >  > **Stiller Modus** >  > gewünschte Einstellung auswählen

Option	Funktion
"Ein"	Verringert die Geräusentwicklung. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Druckaufträge werden mit verminderter Geschwindigkeit verarbeitet.</li> <li>• Der Motor des Druckwerks wird erst gestartet, wenn ein Dokument druckbereit ist. Es tritt möglicherweise eine kurze Verzögerung auf, bevor die erste Seite gedruckt wird.</li> <li>• Die Alarmsteuerung und die Töne für den Kassetten-Alarm sind deaktiviert.</li> <li>• Der Startvorzugbefehl wird ignoriert.</li> </ul>
Aus	Die Werksvorgaben werden verwendet. <b>Hinweis:</b> Diese Einstellung unterstützt die Leistungsangaben des Druckers.

2 Drücken Sie auf .

## Anpassen des Energiesparmodus

1 Navigieren Sie im Bedienfeld zu:

 > **Einstellungen** >  > **Einstellungen** >  > **Allgemeine Einstellungen** >  > **Zeitsperren** >  
 > **Energiesparmodus** > 

2 Wählen Sie im Feld "Energiesparmodus" die Anzahl der Minuten aus, die der Drucker bis zur Aktivierung des Energiesparmodus warten soll.

3 Wenden Sie die Änderungen an.

## Verwenden des Ruhemodus

Der Ruhemodus ist ein Betriebsmodus mit sehr niedrigem Stromverbrauch.

**Hinweise:**

- Die Standardeinstellung beträgt drei Tage, bevor der Drucker in den Ruhemodus wechselt.
- Stellen Sie sicher, dass der Ruhemodus beendet wurde, bevor Sie einen neuen Druckauftrag senden. Der Ruhemodus wird durch einen Kaltstart oder durch langes Drücken der Energiesparmodus-Taste beendet.
- Wenn sich der Drucker im Ruhemodus befindet, ist der Embedded Web Server deaktiviert.

1 Navigieren Sie im Bedienfeld zu:

 > **Einstellungen** >  > **Einstellungen** >  > **Allgemeine Einstellungen** > 

2 Wählen Sie **Energiesparmodus-Taste drücken** oder **Energiesparmodus-Taste gedrückt halten** und dann .

3 Drücken Sie **Ruhezustand aktivieren** > .

## Festlegen der Zeit für den Ruhezustand

Über "Zeit für Ruhezustand" legen Sie fest, wie lange der Drucker nach der Verarbeitung eines Druckauftrags wartet, bis er in einen Modus mit geringerem Energieverbrauch wechselt.

### Über Embedded Web Server

- 1 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

#### Hinweise:


- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers im Abschnitt "TCP/IP" des Menüs "Netzwerk/Anschlüsse" an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

- 2 Klicken Sie auf **Einstellungen >Allgemeine Einstellungen >Zeitsperren**.
- 3 Wählen Sie im Menü "Zeit für Ruhezustand" aus, wie viele Stunden, Tage, Wochen oder Monate der Drucker warten soll, bis er in einen Modus mit geringerem Energieverbrauch wechselt.
- 4 Klicken Sie auf **Übernehmen**.

### Über das Druckerbedienfeld

- 1 Wechseln Sie auf dem Druckerbedienfeld zu:

 > **Einstellungen** >  > **Einstellungen** >  > **Allgemeine Einstellungen** >  > **Zeitsperren** >  > **Zeit für Ruhezustand** > 

- 2 Wählen Sie aus, wie lange der Drucker nach der Verarbeitung eines Druckauftrags wartet, bis er in den Ruhemodus wechselt.
- 3 Drücken Sie auf .

## Verwenden von "Energimodus planen"

Mithilfe von "Energimodus planen" können Sie planen, zu welchem Zeitpunkt der Drucker in einen Modus mit geringerem Energieverbrauch oder in den Status "Bereit" wechseln soll.

**Hinweis:** Diese Funktion ist nur auf Netzwerkdruckern und an Druckserver angeschlossenen Druckern verfügbar.

- 1 Öffnen Sie einen Webbrowser und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

#### Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers im Abschnitt "TCP/IP" des Menüs "Netzwerk/Anschlüsse" an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

- 2 Klicken Sie auf **Einstellungen >Allgemeine Einstellungen >Energimodus planen**.
- 3 Wählen Sie im Menü "Aktion" den Energimodus aus.

- 4 Wählen Sie im Menü "Uhrzeit" die Urzeit aus.
- 5 Wählen Sie im Menü "Tag(e)" den bzw. die Tage aus.
- 6 Klicken Sie auf **Hinzufügen**.

## Anpassen der Helligkeit des Druckeranzeige

Um Energie zu sparen oder um die Lesbarkeit der Anzeige zu verbessern, passen Sie die Helligkeit an.

### Über Embedded Web Server

- 1 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

#### Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers im Abschnitt "TCP/IP" des Menüs "Netzwerk/Anschlüsse" an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

- 2 Klicken Sie auf **Einstellungen** > **Allgemeine Einstellungen**.
- 3 Geben Sie im Feld "Anzegehelligkeit" die Helligkeit für die Anzeige in Prozent ein.
- 4 Klicken Sie auf **Übernehmen**.

### Über das Druckerbedienfeld

Wechseln Sie auf dem Druckerbedienfeld zu:



## Recycling-Papier

Lexmark bietet Rücknahmeprogramme und die Umwelt schützende Recyclingprogramme an. Weitere Informationen unter:

- im Kapitel "Hinweise"
- im Abschnitt "Environmental Sustainability" auf der Lexmark Website unter [www.lexmark.com/environment](http://www.lexmark.com/environment)
- im Lexmark Recyclingprogramm unter [www.lexmark.com/recycle](http://www.lexmark.com/recycle)

## Recycling von Lexmark Produkten

So geben Sie Produkte zum Recycling an Lexmark zurück:

- 1 Besuchen Sie [www.lexmark.com/recycle](http://www.lexmark.com/recycle).
- 2 Suchen Sie den Produkttyp, den Sie dem Recycling zuführen möchten, und wählen Sie dann Ihr Land oder Ihre Region aus der Liste aus.
- 3 Befolgen Sie dann die Anweisungen auf dem Bildschirm.

**Hinweis:** Druckerverbrauchsmaterialien und Druckerhardware, die nicht vom Lexmark Druckkassetten-Rückführungsprogramm abgedeckt sind, können durch das örtliche Recyclingcenter wiederverwertet werden. Erkundigen Sie sich bei Ihrem örtlichen Recyclingcenter, welche Wertstoffe angenommen werden.

## Recycling der Verpackung von Lexmark

Ziel von Lexmark ist es, die Verpackung zu minimieren. Weniger Verpackung bedeutet, dass Lexmark Drucker auf dem effektivsten und umweltfreundlichsten Weg transportiert werden und weniger Verpackung entsorgt werden muss. Dies führt zu einer Reduzierung des Treibhauseffekts, zu größeren Energieeinsparungen und zum Schutz der natürlichen Ressourcen.

Dort, wo Einrichtungen zum Recycling von Wellpappe vorhanden sind, sind die von Lexmark verwendeten Kartons vollständig recycelbar. Unter Umständen sind in Ihrer Region diese Einrichtungen nicht vorhanden.

Dort, wo Einrichtungen zum Recycling von Schaum vorhanden sind, wird Schaum in den von Lexmark verwendeten Verpackungen eingesetzt. Unter Umständen sind in Ihrer Region diese Einrichtungen nicht vorhanden.

Wenn Sie eine Kassette an Lexmark zurückgeben möchten, können Sie die Verpackung verwenden, in der die Kassette geliefert wurde. Lexmark recycelt dann diese Verpackung.

## Rückgabe von Lexmark Kassetten zur Wiederverwendung oder zum Recycling

Durch das Lexmark Druckkassetten-Rücknahmeprogramm gelangen jährlich Millionen von Lexmark Kassetten nicht auf die Müllhalde, da Lexmark Kunden ihre leeren Kassetten bequem und kostenfrei an Lexmark zur Wiederverwendung oder zum Recycling zurückgeben können. Alle leeren an Lexmark zurückgegebenen Kassetten werden entweder wieder verwendet oder für das Recycling zerlegt. Die Verpackungen zur Rückgabe der Kassetten werden ebenfalls recycelt.

Um Kassetten an Lexmark zurückzugeben, befolgen Sie die Anweisungen, die Ihrem Drucker oder der Kassette beiliegen, und nutzen Sie den bereits frankierten Rücksendeaufkleber. Sie haben außerdem folgende Möglichkeit:

- 1 Besuchen Sie [www.lexmark.com/recycle](http://www.lexmark.com/recycle).
- 2 Wählen Sie im Abschnitt für die Tonerkassetten Ihr Land aus.
- 3 Befolgen Sie dann die Anweisungen auf dem Bildschirm.

## Sichern des Druckers

### Verwenden eines Sicherheitsschlosses

Der Drucker kann mit einem Sicherheitsschloss gesichert werden. Der Drucker kann mit einem gängigen, für Laptops geeigneten Sicherheitsschloss an seinem Standort gesichert werden (Anbringungsort siehe Abbildung).



### Hinweis zu flüchtigem Speicher

Ihr Drucker ist mit verschiedenen Speichertypen ausgestattet, die in der Lage sind, Geräte- und Netzwerkeinstellungen sowie Benutzerdaten zu speichern.

Speichertyp	Beschreibung
Flüchtiger Speicher	Ihr Drucker verwendet einen standardmäßigen <i>RAM-Speicher</i> (Random Access Memory), um Benutzerdaten bei einfachen Druckaufträgen vorübergehend zu speichern.
Nicht flüchtiger Speicher	Ihr Drucker kann zwei Arten von nicht flüchtigem Speicher verwenden: EEPROM und NAND (Flash-Speicher). Beide Arten werden verwendet, um Informationen zum Betriebssystem, zu Geräteeinstellungen sowie Netzwerkinformationen zu speichern.

Unter folgenden Umständen sollte der Inhalt des installierten Druckerspeichers gelöscht werden:

- Der Drucker wird ausgemustert.
- Der Drucker wird in eine andere Abteilung oder an einen anderen Standort verlegt.
- Der Drucker wird von einem Techniker gewartet, der nicht dem Unternehmen angehört.
- Der Drucker wird aus Wartungsgründen aus den Firmenräumen entfernt.
- Der Drucker wird an ein anderes Unternehmen veräußert.



## Löschen des flüchtigen Speichers

Der im Drucker installierte flüchtige Speicher (RAM) muss an eine Stromquelle angeschlossen sein, damit er Daten speichern kann. Um die zwischengespeicherten Daten zu löschen, schalten Sie einfach den Drucker aus.

## Löschen des nicht flüchtigen Speichers

Löschen Sie individuelle Einstellungen, Geräte- und Netzwerkeinstellungen, Sicherheitseinstellungen und eingebettete Lösungen, indem Sie folgende Schritte ausführen:

- 1 Schalten Sie den Drucker aus.
- 2 Halten Sie **2** und **6** auf der Tastatur gedrückt, während Sie den Drucker einschalten. Lassen Sie die Tasten erst los, sobald ein Verlaufs balken auf dem Bildschirm angezeigt wird.

Der Drucker führt die Einschaltsequenz aus. Anschließend wird das Konfigurationsmenü angezeigt. Wenn der Drucker vollständig eingeschaltet ist, wird eine Liste von Funktionen auf dem Druckerdisplay angezeigt.

- 3 Drücken Sie auf Nach-oben- oder Nach-unten-Taste, bis **Alle Einstellungen löschen** angezeigt wird. Der Drucker wird während dieses Vorgangs mehrere Male neu gestartet.

**Hinweis:** Durch "Alle Einstellungen löschen" werden alle Geräteeinstellungen, Lösungen, Aufträge und Kennwörter aus dem Druckerarbeitspeicher entfernt.

- 4 Wechseln Sie zu:  
**Zurück > Menü "Konfiguration" beenden**

Der Drucker führt ein Einschalt-Reset aus und kehrt zum normalen Betriebsmodus zurück.

## Suchen von Sicherheitsinformationen zum Drucker

In Hochsicherheitsumgebungen können zusätzliche Schritte erforderlich sein, um zu gewährleisten, dass keine unbefugten Personen auf die auf der Druckerfestplatte gespeicherten, vertraulichen Daten zugreifen können. Weitere Informationen finden Sie auf der [Sicherheits-Webseite von Lexmark](#).

Weitere Informationen finden Sie auch im *Embedded Web Server – Security: Administrator's Guide*:

- 1 Rufen Sie [www.lexmark.com](http://www.lexmark.com) auf, navigieren Sie zu **Support & Downloads** > und wählen Sie Ihren Drucker aus.
- 2 Klicken Sie auf die Registerkarte **Technische Bibliothek** und wählen Sie dann *Embedded Web Server – Security: Administrator's Guide* aus.

# Wartung des Druckers

**Warnung - Mögliche Schäden:** Falls der Drucker nicht regelmäßig gewartet bzw. Teile und Verbrauchsmaterialien nicht ausgetauscht werden, kann das Gerät beschädigt werden.

## Reinigen des Druckers

**Hinweis:** Die Reinigung muss in Abständen von einigen Monaten u. U. regelmäßig durchgeführt werden.

**Warnung - Mögliche Schäden:** Die Gewährleistung für den Drucker schließt Schäden aus, die durch eine unsachgemäße Behandlung des Druckers verursacht werden.

- 1 Vergewissern Sie sich, dass der Drucker ausgeschaltet und nicht mit einer Netzsteckdose verbunden ist.



**VORSICHT - STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags beim Reinigen des Druckergehäuses zu vermeiden, ziehen Sie das Netzkabel aus der Netzsteckdose und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab, bevor Sie fortfahren.

- 2 Entfernen Sie das Papier aus der Standardablage, Universalzuführung und manuellen Zuführung.
- 3 Entfernen Staub, Flusen und Papierteile mithilfe einer weichen Bürste oder eines Staubsaugers aus der unmittelbaren Druckerumgebung.
- 4 Befeuchten Sie ein sauberes, fusselfreies Tuch mit Wasser und reinigen Sie die Außenseiten des Druckers.

**Warnung - Mögliche Schäden:** Verwenden Sie keine Reinigungsmittel, da diese die Oberfläche des Druckers beschädigen können.

- 5 Bevor ein neuer Druckauftrag gesendet werden kann, müssen alle Bereiche des Druckers wieder trocken sein.

## Überprüfen des Status der Druckerverbrauchsmaterialien und -teile

Eine Meldung wird auf der Anzeige angezeigt, wenn Verbrauchsmaterialien benötigt werden oder Wartungsarbeiten erforderlich sind. Weitere Informationen finden Sie unter "[Menü 'Verbrauchsmat.'](#)" auf Seite 60.

### Überprüfen des Teile- und Verbrauchsmaterialstatus mithilfe des Druckerbedienfelds

Wechseln Sie auf dem Druckerbedienfeld zu:



>Status/Material >



Verbrauchsmaterial anzeigen >



### Überprüfen des Teile- und Verbrauchsmaterialstatus über Embedded Web Server

**Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass Computer und Drucker mit demselben Netzwerk verbunden sind.

- 1 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

**Hinweise:**

- Sie finden die IP-Adresse des Druckers im Abschnitt "TCP/IP" des Menüs "Netzwerk/Berichte". Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

**2** Klicken Sie auf **Gerätstatus >Weitere Details**.

## Geschätzte Anzahl verbleibender Seiten

Die geschätzte Anzahl verbleibender Seiten basiert auf dem letzten Druckverlauf des Druckers. Die Genauigkeit kann stark variieren und hängt von zahlreichen Faktoren ab, beispielsweise dem tatsächlichen Dokumentinhalt, den Einstellungen für die Druckqualität und anderen Druckereinstellungen.

Die Genauigkeit der geschätzten Anzahl verbleibender Seiten kann abnehmen, wenn der aktuelle Druckerverbrauch von den in der Vergangenheit erfassten Verbrauchsdaten abweicht. Diese Abweichungen in der Genauigkeit sollten vor dem Kauf oder Austausch von Verbrauchsmaterialien auf Grundlage der Schätzungen berücksichtigt werden. Sofern keine angemessenen Verlaufsdaten auf dem Drucker erfasst werden, basieren anfängliche Schätzungen des zukünftigen Druckerverbrauchs auf Testverfahren und Seiteninhalten der Internationalen Organisation für Normung (ISO)\*.

\* Angabe der durchschnittlichen Druckkassettenkapazität für den Endlosdruck in Schwarzweiß und CMY-Kombination gemäß ISO/IEC 19798.

## Bestellen von Verbrauchsmaterial

In den USA erhalten Sie unter der Nummer 1-800-539-6275 Informationen zu autorisierten Händlern für Lexmark Verbrauchsmaterial in Ihrer Nähe. Hinweise für andere Länder oder Regionen finden Sie unter [www.lexmark.com](http://www.lexmark.com) oder wenden Sie sich an den Fachhändler, bei dem Sie den Drucker erworben haben.

Das Lexmark Rückgabeprogramm ermöglicht den Erwerb von Lexmark Verbrauchsmaterial zu einem vergünstigten Preis im Gegenzug für Ihre Zustimmung, das Verbrauchsmaterial nur einmal zu verwenden und es zur Umarbeitung oder zum Recycling nur an Lexmark zurückzugeben.

## Verwenden von Originalzubehör und -verbrauchsmaterialien von Lexmark

Eine optimale Funktionsweise Ihres Lexmark Druckers kann nur mit Originalverbrauchsmaterialien und Originalteilen von Lexmark gewährleistet werden. Die Verwendung von Verbrauchsmaterialien oder Teilen von Drittanbietern könnte die Leistung, Zuverlässigkeit oder Lebensdauer des Druckers und seiner Bildkomponenten beeinträchtigen. Die Verwendung von Verbrauchsmaterialien oder Teilen von Drittanbietern kann sich auf die Garantie auswirken. Schäden, die durch die Verwendung von Verbrauchsmaterialien oder Teilen von Drittanbietern entstanden sind, werden nicht durch die Garantie abgedeckt. Sämtliche Lebensdauerindikatoren sind darauf ausgerichtet, dass Verbrauchsmaterialien und Teile von Lexmark verwendet werden. Werden Verbrauchsmaterialien oder Teile von Drittanbietern verwendet, kann dies zu unvorhersehbaren Ergebnissen führen. Werden Bildkomponenten länger als vorgesehen verwendet, können der Lexmark Drucker oder entsprechende Komponenten dadurch beschädigt werden.

## Bestellen von Tonerkassetten

### Hinweise:

- Die geschätzte Kassettenkapazität basiert auf dem ISO/IEC 19798-Standard.
- Eine sehr geringe Deckung über einen längeren Zeitraum kann sich negativ auf die tatsächliche Kapazität auswirken.

### Rückgabe-Tonerkassetten

Komponente	Vereinigte Staaten und Kanada	Europäische Union, Europäischer Wirtschaftsraum und Schweiz	Afrika, Naher Osten, Mittel- und Osteuropa (Nicht-EU-Länder), Gemeinschaft unabhängiger Staaten (CIS), Asien/Pazifikraum und Lateinamerika
<b>Rückgabe-Tonerkassetten</b>			
Schwarz	701K	702K	708K
Zyan	701C	702C	708C
Magenta	701M	702M	708M
Gelb	701Y	702Y	708Y
<b>Rückgabe-Tonerkassette mit hoher Kapazität</b>			
Schwarz	701HK	702HK	708HK
Zyan	701HC	702HC	708HC
Magenta	701HM	702HM	708HM
Gelb	701HY	702HY	708HY
Weitere Informationen zu einzelnen Ländern in der jeweiligen Region finden Sie unter <a href="http://www.lexmark.com/regions">www.lexmark.com/regions</a> .			

### Standard-Druckkassetten

Bedienelement	Weltweit
<b>Normale Tonerkassetten mit hoher Kapazität</b>	
Schwarz	700H1
Zyan	700H2
Magenta	700H3
Gelb	700H4
Weitere Informationen zu einzelnen Ländern in der jeweiligen Region finden Sie unter <a href="http://www.lexmark.com/regions">www.lexmark.com/regions</a> .	

### Bestellen von Belichtungs kits

Bedienelement	Alle Länder und Regionen
Belichtungs kit Schwarz	700Z1
Belichtungs kit Farbe	700Z5

## Bestellen eines Resttonerbehälters

Artikel	Alle Länder und Regionen
Resttonerbehälter	C540X75G

## Aufbewahren von Verbrauchsmaterial

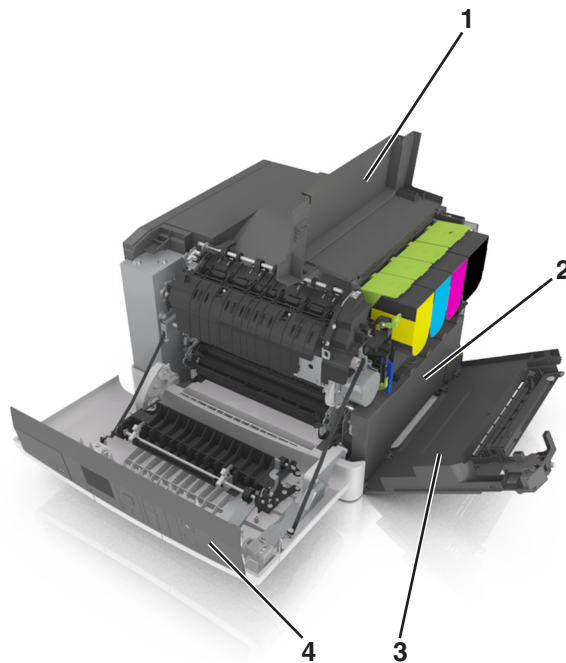
Bewahren Sie das Druckerverbrauchsmaterial an einem kühlen und sauberen Ort auf. Bewahren Sie Verbrauchsmaterial bis zur Verwendung mit der richtigen Seite nach oben in der Originalverpackung auf.

Folgendes ist bei der Aufbewahrung von Verbrauchsmaterial zu vermeiden:

- Direkte Sonneneinstrahlung
- Temperaturen über 35 °C
- Hohe Luftfeuchtigkeit (über 80 %)
- Hoher Salzgehalt in der Luft
- Auftreten ätzender Gase
- Extrem staubige Umgebungen

## Austauschen von Verbrauchsmaterial


### Austauschen des Resttonerbehälters

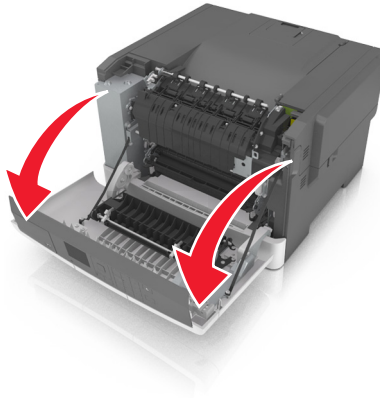


1	Obere Klappe
2	Resttonerbehälter
3	Rechte Seitenabdeckung

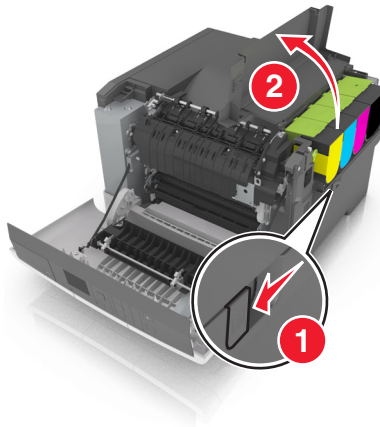
**4** Vordere Klappe

- 1 Nehmen Sie den Resttonerbehälter aus der Verpackung.
- 2 Öffnen Sie die vordere Klappe.

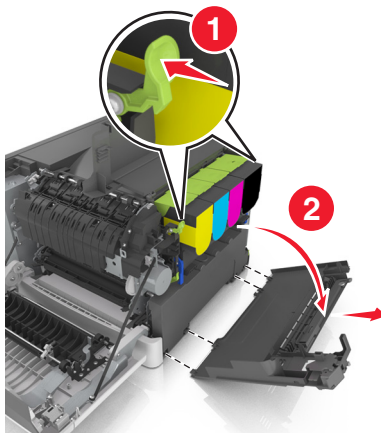
 **VORSICHT - HEISSE OBERFLÄCHE:** Das Innere des Druckers kann sehr heiß sein. Vermeiden Sie Verletzungen, indem Sie heiße Komponenten stets abkühlen lassen, bevor Sie ihre Oberfläche berühren.



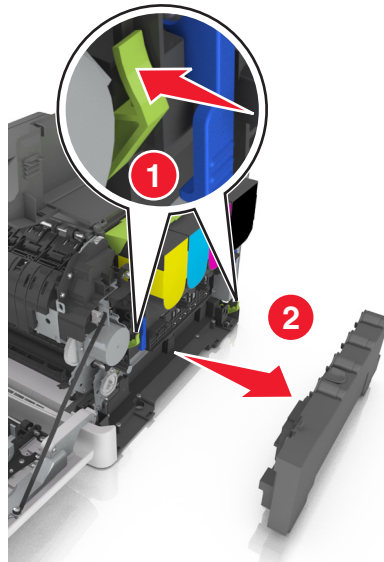
- 3 Öffnen Sie die obere Klappe.



- 4 Entfernen Sie die rechte Seitenabdeckung.



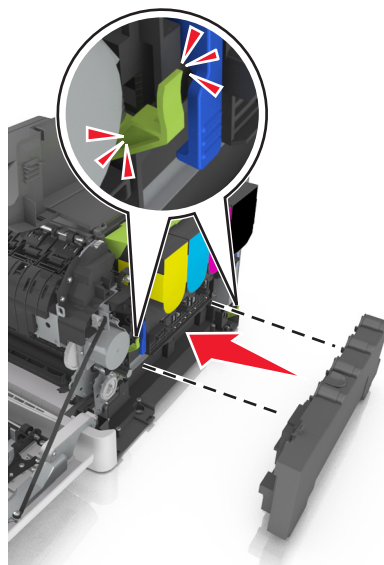
5 Nehmen Sie den Resttonerbehälter heraus.



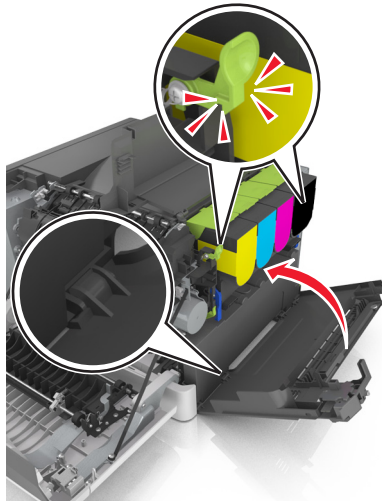
6 Verpacken Sie den alten Resttonerbehälter.

Weitere Informationen finden Sie unter ["Recycling von Lexmark Produkten" auf Seite 102.](#)

7 Setzen Sie den neuen Resttonerbehälter ein.



8 Bringen Sie die rechte Seitenabdeckung an.




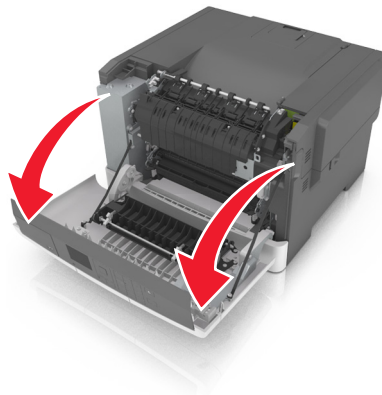
9 Schließen Sie die obere Klappe.

10 Schließen Sie die vordere Klappe.

## Austauschen des Belichtungskits Schwarz und Farbe

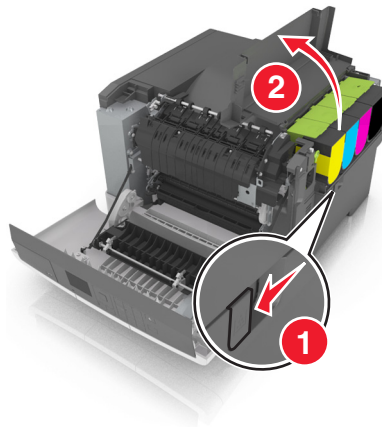
1 Öffnen Sie die vordere Klappe.

 **VORSICHT - HEISSE OBERFLÄCHE:** Das Innere des Druckers kann sehr heiß sein. Vermeiden Sie Verletzungen, indem Sie heiße Komponenten stets abkühlen lassen, bevor Sie ihre Oberfläche berühren.

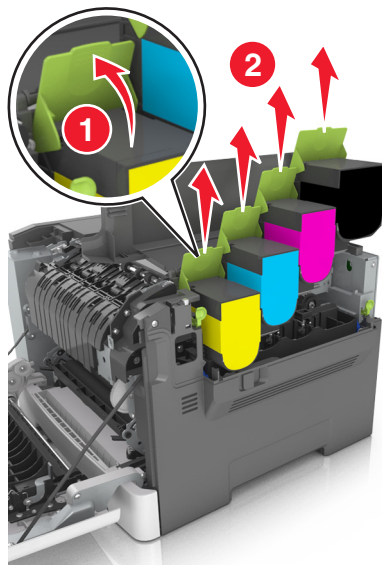




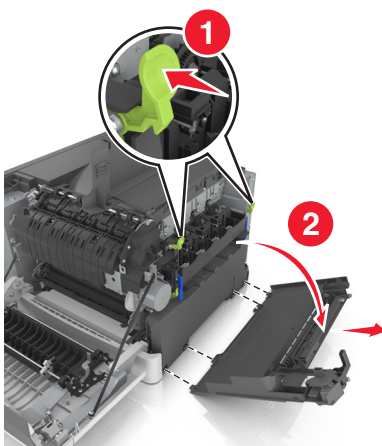
2 Öffnen Sie die obere Klappe.



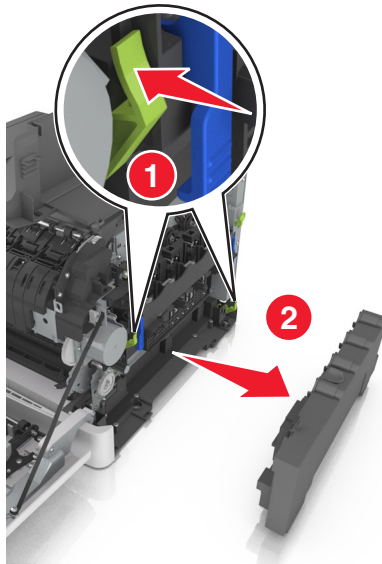
3 Nehmen Sie die Tonerkassetten heraus.



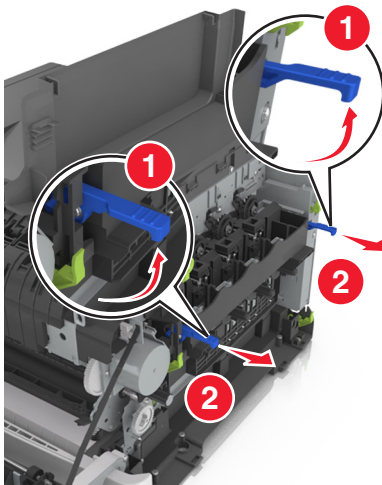
4 Entfernen Sie die rechte Seitenabdeckung.



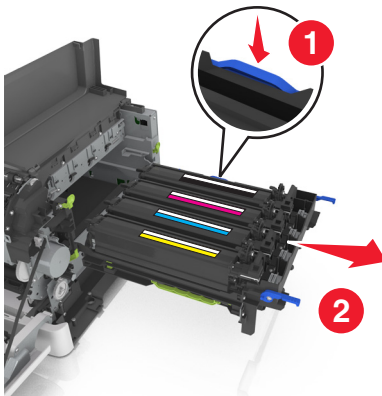
5 Nehmen Sie den Resttonerbehälter heraus.



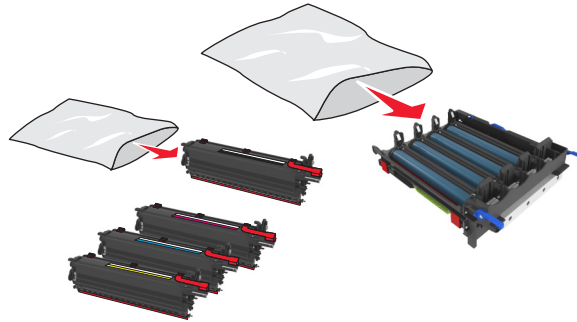
6 Klappen Sie die blauen Hebel am Belichtungskit nach oben und ziehen Sie das Belichtungskit bis zum Anschlag heraus.



7 Drücken Sie den blauen Hebel nach unten und ziehen Sie das Belichtungskit an den grünen seitlichen Griffen heraus.



**8** Nehmen Sie das neue Belichtungskit Schwarz und Farbe aus der Verpackung.

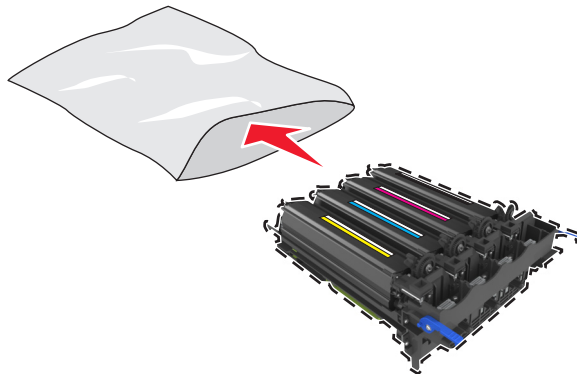


**Hinweise:**

- Das Belichtungskit Farbe umfasst das Belichtungskit sowie die Entwicklereinheiten für Zyan, Magenta, Gelb und Schwarz.
- Das Belichtungskit Schwarz umfasst das Belichtungskit sowie die Entwicklereinheit für Schwarz.

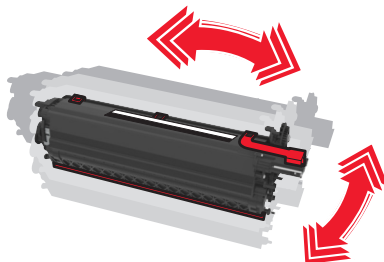
**9** Verpacken Sie das gebrauchte Belichtungskit.

Weitere Informationen finden Sie unter ["Recycling von Lexmark Produkten" auf Seite 102](#).

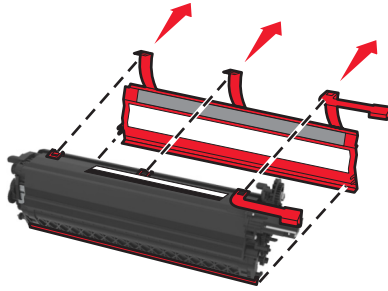


**Hinweis:** Wenn Sie das Belichtungskit Schwarz austauschen, sollten Sie die Entwicklereinheiten für Cyan, Magenta und Gelb aufheben. Entsorgen Sie nur die Entwicklereinheit für Schwarz.

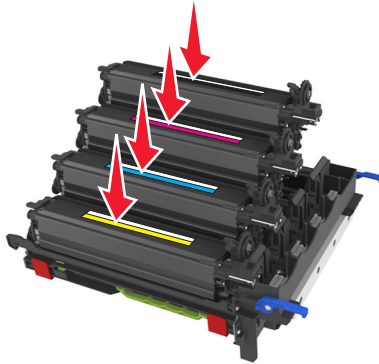
**10** Schwenken Sie die Entwicklereinheiten für Gelb, Zyan, Magenta und Schwarz vorsichtig hin und her.



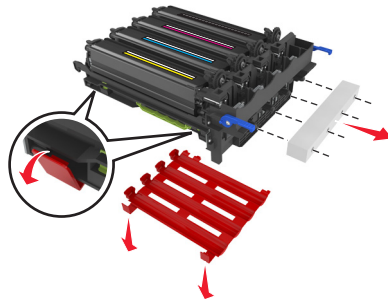
**11** Entfernen Sie den roten Verpackungsstreifen und das Textilband von den Entwicklereinheiten.



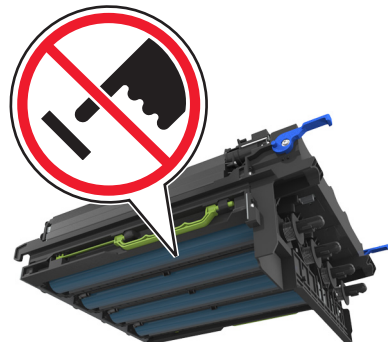
**12** Setzen Sie die gelbe, Cyan-, Magenta- und schwarze Fotoleitereinheit in die entsprechenden Schächte für die Farbpatronen ein.



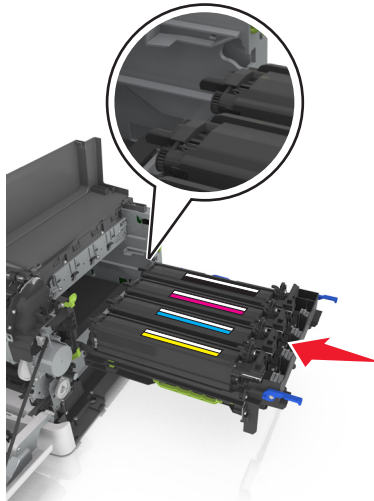
**13** Entfernen Sie den roten Verpackungsstreifen vom Belichtungskit.



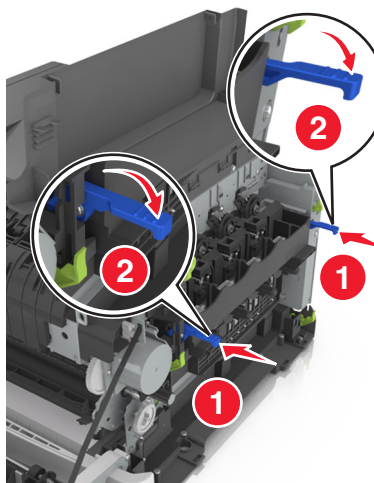
**Warnung - Mögliche Schäden:** Berühren Sie nicht die glänzende Fotoleitertrommel unter dem Belichtungskit. Dies kann Auswirkungen auf die Qualität zukünftiger Aufträge haben.



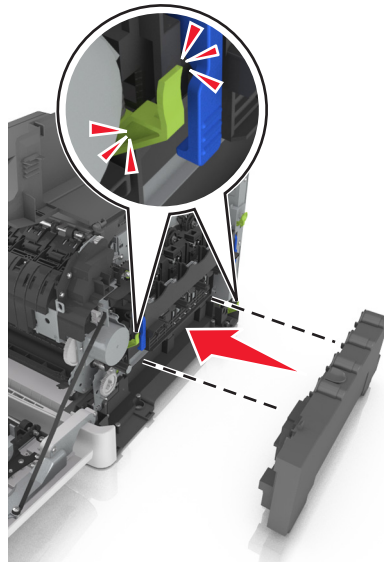
**14** Richten Sie das Belichtungskit aus und setzen Sie es ein.



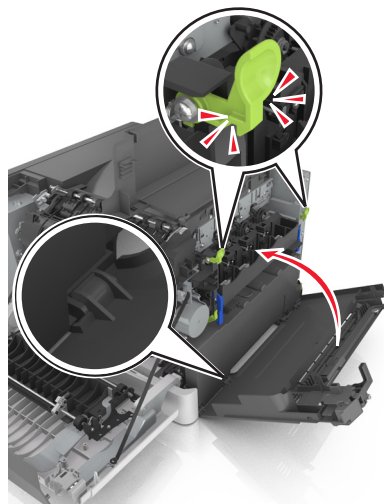
**15** Drücken Sie die blauen Verriegelungen nach unten, bis das Belichtungskit richtig einrastet.



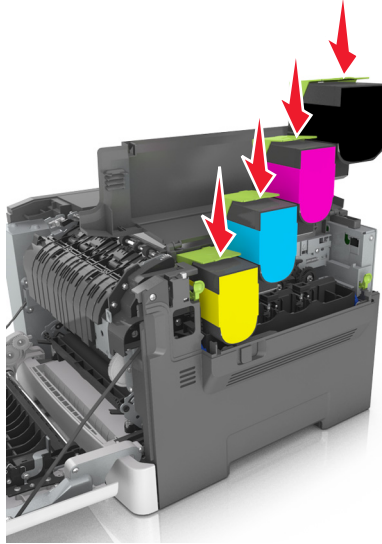
**16** Setzen Sie den Resttonerbehälter ein.



**17** Bringen Sie die die rechte Seitenabdeckung an.



**18** Setzen Sie die Tonerkassetten ein.



**19** Schließen Sie die obere Klappe.

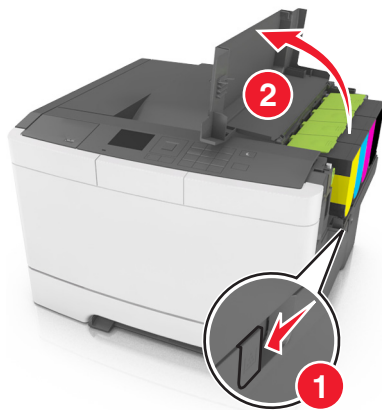
**20** Schließen Sie die vordere Klappe.

## Austauschen von Tonerkassetten

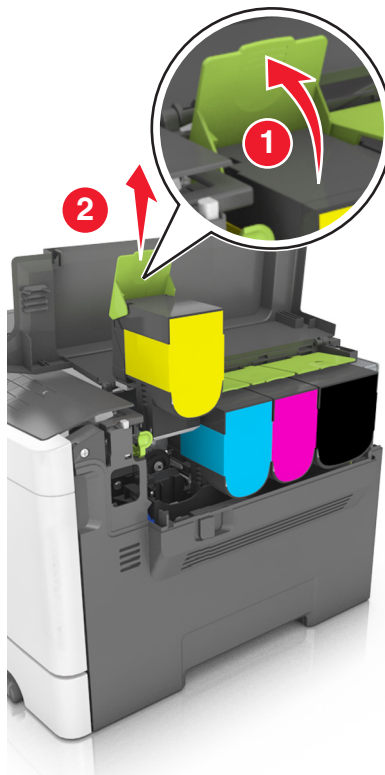
**Warnung - Mögliche Schäden:** Lexmark übernimmt keine Garantie für Schäden, die durch die Verwendung von Tonerkassetten entstehen, die nicht von Lexmark stammen.

**Hinweis:** Die Verwendung von Tonerkassetten, die nicht von Lexmark stammen, kann zu einer Beeinträchtigung der Druckqualität führen.

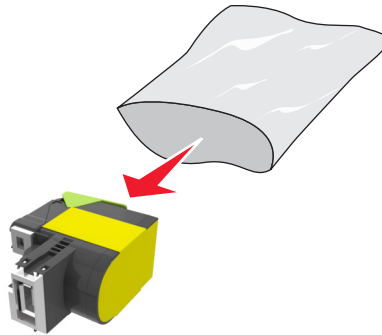
**1** Verschieben Sie die Entriegelung an der rechten Seite des Druckers und öffnen Sie die obere Klappe.



- 2** Nehmen Sie die Tonerkassette aus dem Drucker, indem Sie den Griff nach oben drücken und dann die Kassette vorsichtig vom Belichtungskit weg ziehen.



- 3** Nehmen Sie die neue Tonerkassette aus der Verpackung und entfernen Sie das Verpackungsmaterial.





4 Richten Sie die neue Tonerkassette aus und drücken Sie sie nach unten, bis sie einrastet.



5 Schließen Sie die obere Klappe.




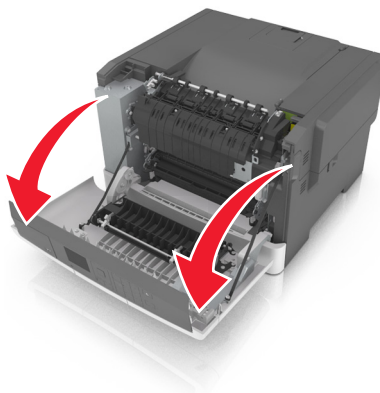
6 Entsorgen Sie die gebrauchte Tonerkassette in dem Beutel, in dem die neue Tonerkassette geliefert wurde. Weitere Informationen finden Sie unter ["Recycling von Lexmark Produkten" auf Seite 102](#).

## Austauschen einer Fotoleitereinheit

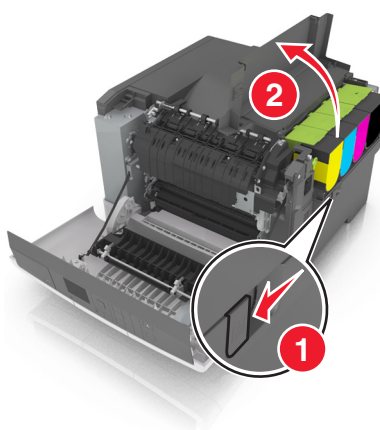
Ersetzen Sie die Entwicklereinheit, wenn die Druckqualität nachlässt oder Fehlfunktionen beim Drucker auftreten.

1 Öffnen Sie die vordere Klappe.

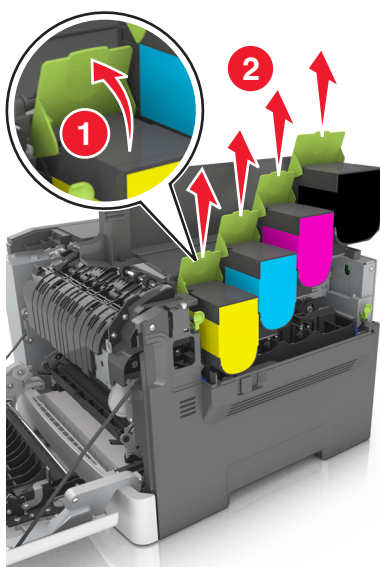
 **VORSICHT - HEISSE OBERFLÄCHE:** Das Innere des Druckers kann sehr heiß sein. Vermeiden Sie Verletzungen, indem Sie heiße Komponenten stets abkühlen lassen, bevor Sie ihre Oberfläche berühren.



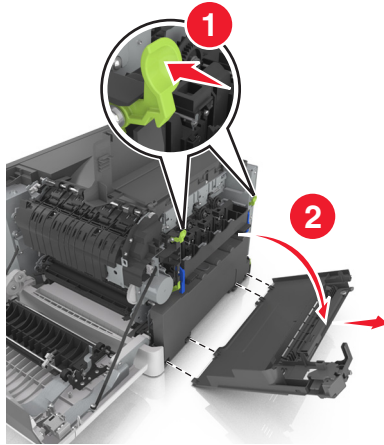
**2** Öffnen Sie die obere Klappe.



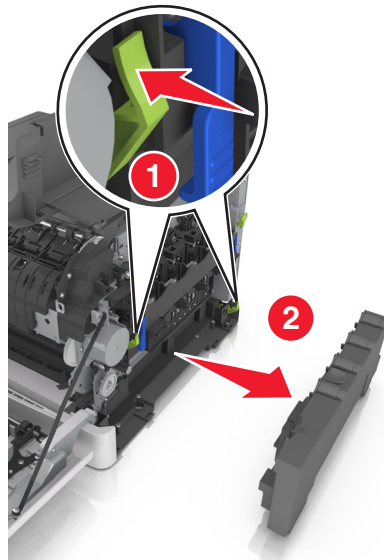
**3** Nehmen Sie die Tonerkassetten heraus.



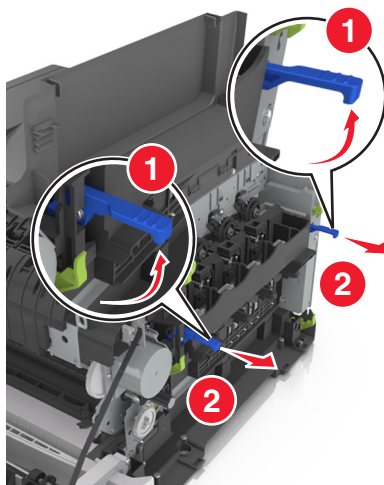
4 Entfernen Sie die rechte Seitenabdeckung.



5 Nehmen Sie den Resttonerbehälter heraus.

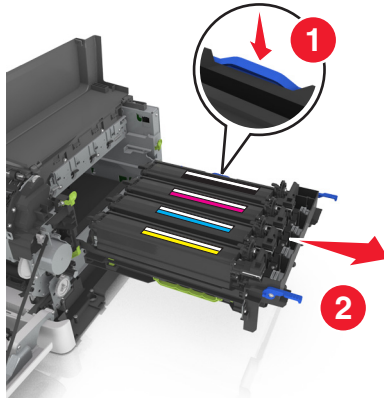


6 Klappen Sie die blauen Hebel am Belichtungskit nach oben und ziehen Sie das Belichtungskit bis zum Anschlag heraus.

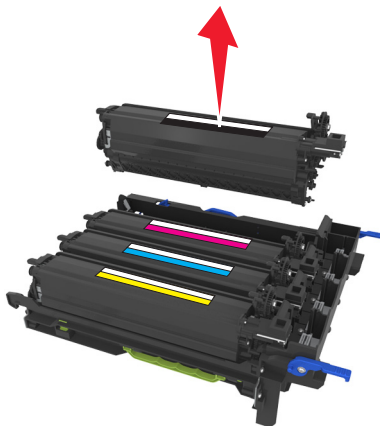


7 Drücken Sie den blauen Hebel nach unten und ziehen Sie das Belichtungskit an den grünen seitlichen Griffen heraus.

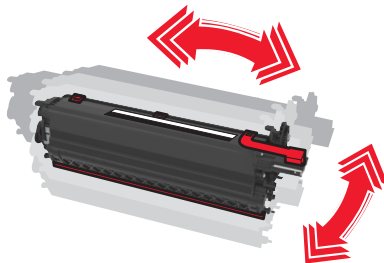
**Warnung - Mögliche Schäden:** Berühren Sie nicht die Unterseite des Belichtungskits. Das Belichtungskit könnte dadurch beschädigt werden.



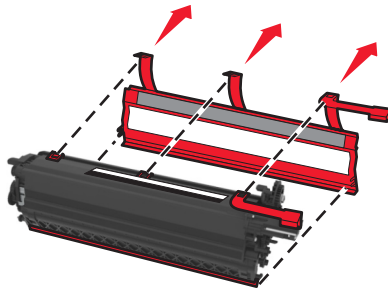
8 Nehmen Sie die gebrauchte Fotoleitereinheit heraus.



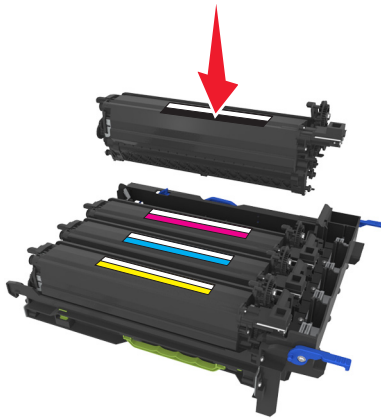
9 Schwenken Sie die neue Entwicklereinheit vorsichtig hin und her, bevor Sie sie aus der Verpackung nehmen.



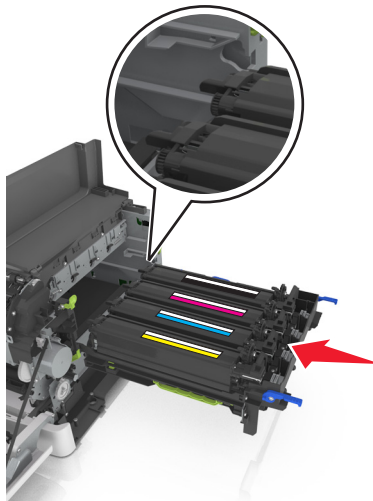
**10** Entfernen Sie die rote Transportabdeckung von der Fotoleitereinheit.



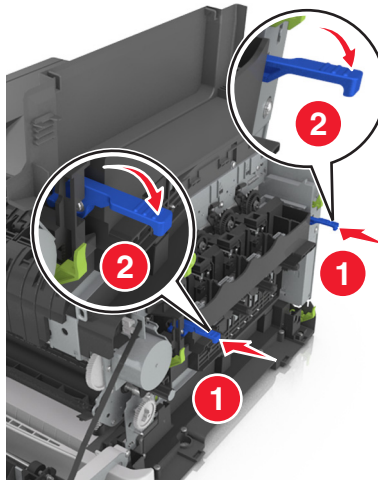
**11** Setzen Sie die Fotoleitereinheit ein.



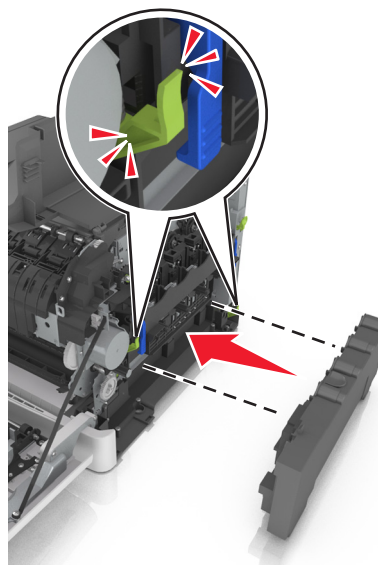
**12** Richten Sie das Belichtungskit aus und setzen Sie es ein.



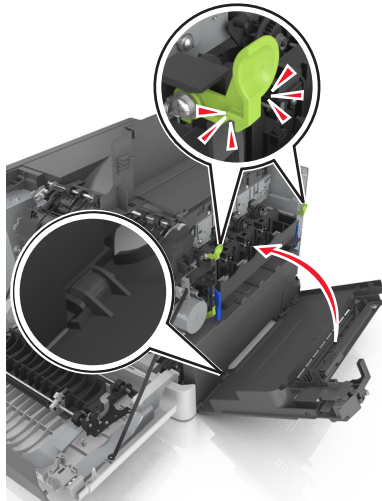
**13** Drücken Sie die blauen Verriegelungen nach unten, bis das Belichtungskit richtig einrastet.



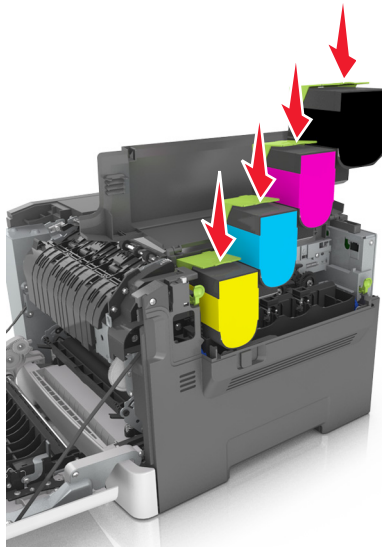
**14** Setzen Sie den Resttonerbehälter ein.



**15** Bringen Sie die rechte Seitenabdeckung an.



**16** Setzen Sie die Tonerkassetten ein.




**17** Schließen Sie die obere Klappe.


**18** Schließen Sie die vordere Klappe.


**19** Verpacken Sie die gebrauchte Entwicklereinheit in dem Beutel, in dem die neue Entwicklereinheit geliefert wurde. Weitere Informationen finden Sie unter ["Recycling von Lexmark Produkten" auf Seite 102.](#)

## Umstellen des Druckers

 **VORSICHT - VERLETZUNGSGEFAHR:** Der Drucker wiegt mehr als 18 kg, und zum sicheren Anheben sind mindestens zwei kräftige Personen notwendig.

### Vor dem Umsetzen des Druckers

 **VORSICHT - VERLETZUNGSGEFAHR:** Der Drucker wiegt über 18 kg und zum sicheren Anheben sind mindestens zwei kräftige Personen notwendig.

 **VORSICHT - VERLETZUNGSGEFAHR:** Befolgen Sie vor dem Umsetzen des Druckers diese Anweisungen, um Verletzungen vorzubeugen und Schäden am Drucker zu vermeiden:

- Schalten Sie den Drucker über den Netzschalter aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
- Ziehen Sie vor dem Umsetzen des Druckers alle Kabel vom Drucker ab.
- Heben Sie den Drucker von dem optionalen Fach, und stellen Sie ihn ab. Versuchen Sie nicht, Drucker und Fach gleichzeitig anzuheben.

**Hinweis:** Fassen Sie in die seitlichen Griffmulden, um den Drucker anzuheben.

**Warnung - Mögliche Schäden:** Die Gewährleistung für den Drucker schließt Schäden aus, die durch unsachgemäßes Umsetzen des Druckers verursacht werden.

### Umsetzen des Druckers an einen anderen Standort

Befolgen Sie folgenden Vorsichtsmaßnahmen, um den Drucker und die Hardwareoptionen sicher umzusetzen:

- Wenn Sie zum Umsetzen des Druckers einen Transportwagen verwenden, muss dieser auf seiner Oberfläche die gesamte Standfläche des Druckers tragen können.
- Beim Umsetzen der Hardwareoptionen mit einem Transportwagen muss dieser auf seiner Oberfläche die Hardwareoptionen in der gesamten Abmessung tragen können.
- Achten Sie darauf, dass der Drucker in einer waagerechten Position bleibt.
- Vermeiden Sie heftige Erschütterungen.

### Transportieren des Druckers

Verwenden Sie zum Transportieren des Druckers die Originalverpackung.



# Verwalten des Druckers

## Gewusst wo: Erweiterte Informationen zu Netzwerk- und Administratoreinstellungen

In diesem Kapitel finden Sie Informationen zu grundlegenden Verwaltungsaufgaben, die mit dem Embedded Web Server ausgeführt werden. Informationen zu fortgeschrittenen Systemverwaltungsaufgaben finden Sie in der *Netzwerkanleitung* auf der *CD Software und Dokumentation* oder im *Embedded Web Server – Security: Administrator's Guide* auf der Lexmark Support-Website unter <http://support.lexmark.com>.

## Einrichten der druckerfernen Bedienerkonsole

Diese Anwendung ermöglicht Ihnen die Interaktion mit dem Druckerbedienfeld, auch wenn Sie sich nicht in der Nähe des Netzwerkdruckers befinden. Auf dem Computerbildschirm können Sie den Druckerstatus anzeigen, zurückgehaltene Druckaufträge freigeben, Lesezeichen erstellen und andere druckerbezogene Aufgaben ausführen.

- 1 Öffnen Sie einen Webbrowser und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

**Hinweis:** Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.

- 2 Klicken Sie auf **Einstellungen** > **Einstellungen der druckerfernen Bedienerkonsole**.
- 3 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Aktivieren** und passen Sie dann die Einstellungen an.
- 4 Klicken Sie auf **Senden**.

Zur Verwendung der Anwendung, klicken Sie auf **Druckerferne Bedienerkonsole** > **VNC-Applet starten**.

## Überprüfen des Druckerstatus

Auf der Gerätestatus-Seite des Embedded Web Server werden Papierfacheinstellungen, der Tonerfüllstand der Tonerkassetten, die prozentuale verbleibende Lebensdauer des Wartungskits und die Kapazitätsabmessungen bestimmter Druckerteile angezeigt.

- 1 Geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld des Webbrowsers ein.

**Hinweis:** Wenn Sie die IP-Adresse des Druckers nicht kennen, können Sie wie folgt vorgehen:

- Suchen Sie die IP-Adresse am Druckerbedienfeld im Abschnitt "TCP/IP" unter dem Menü "Netzwerk/Anschlüsse".
- Drucken Sie eine Netzwerkeinrichtungsseite oder die die Menüeinstellungsseite aus und suchen Sie die IP-Adresse des Druckers im Abschnitt "TCP/IP".

- 2 Klicken Sie auf **Gerätestatus**.

## Anzeigen von Berichten

Berichte können über den Embedded Web Server angezeigt werden. Diese Berichte enthalten hilfreiche Informationen zum Druckerstatus, zum Netzwerk und zu den Verbrauchsmaterialien.

- 1 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

### Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers im Abschnitt "TCP/IP" des Menüs "Netzwerk/Anschlüsse" an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

- 2 Klicken Sie auf **Berichte**, und dann auf den Berichtstyp, den Sie anzeigen möchten.

## Konfigurieren von Materialbenachrichtigungen über den Embedded Web Server

Sie können festlegen, wie Sie benachrichtigt werden möchten, wenn die Kapazität von Verbrauchsmaterialien fast verbraucht, niedrig oder sehr niedrig ist bzw. das Ende der Lebensdauer erreicht ist, indem Sie konfigurierbare Warnungen festlegen.

### Hinweise:

- Sie können Warnungen für Tonerkassetten, das Belichtungskit, das Wartungskit und den Resttonerbehälter auswählen.
- Für den Verbrauchsmaterialzustand "fast verbraucht", "niedrig" oder "sehr niedrig" können alle Warnungen konfiguriert werden. Der Verbrauchsmaterialzustand "Ende der Lebensdauer" wird nicht von allen Warnungstypen unterstützt. E-Mail-Warnungen sind für jeden Verbrauchsmaterialzustand verfügbar.
- Für einige Verbrauchsmaterialien und -zustände kann ein Prozentsatz für die geschätzte Restkapazität festgelegt werden, bei der die Warnung ausgelöst wird.

- 1 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

### Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers im Abschnitt "TCP/IP" des Menüs "Netzwerk/Anschlüsse" an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

- 2 Klicken Sie auf **Einstellungen >Druckeinstellungen >Materialbenachrichtigungen**.

- 3 Wählen Sie aus dem Dropdown-Menü für jedes Verbrauchsmaterial eine der folgenden Benachrichtigungsoptionen aus:

Benachrichtigung	Beschreibung
Aus	Der Drucker weist bei allen Verbrauchsmaterialien das normale Verhalten auf.
Nur E-Mail	Der Drucker generiert bei Erreichen des Verbrauchsmaterialzustands eine E-Mail. Der Verbrauchsmaterialstatus wird auf der Menü- und Statusseite angezeigt.
Warnung	Der Drucker zeigt die Warnmeldung an und generiert eine E-Mail zum Verbrauchsmaterialstatus. Der Drucker wird bei Erreichen des Verbrauchsmaterialzustands nicht angehalten.
Wiederholbares Anhalten <sup>1</sup>	Die Verarbeitung von Druckaufträgen wird bei Erreichen des Verbrauchsmaterialzustands angehalten. Der Benutzer muss eine Taste drücken, um den Druck fortzusetzen.
Nicht wiederholbares Anhalten <sup>1,2</sup>	Der Drucker wird bei Erreichen des Verbrauchsmaterialzustands angehalten. Um den Druckvorgang fortzusetzen, muss das Verbrauchsmaterial ausgetauscht werden.
<sup>1</sup> Der Drucker generiert eine E-Mail zum Verbrauchsmaterialstatus, wenn die Materialbenachrichtigung aktiviert ist. <sup>2</sup> Der Drucker wird angehalten, sobald einige Materialien verbraucht sind, um eine Beschädigung zu vermeiden.	

4 Klicken Sie auf **Übernehmen**.

## Ändern von vertraulichen Druckereinstellungen

1 Öffnen Sie einen Webbrowser und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

### Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

2 Klicken Sie auf **Einstellungen >Sicherheit >Einstellungen für den vertraulichen Druck**.

3 Ändern der Einstellungen:

- Legen Sie eine maximal zulässige Anzahl an PIN-Zugriffsversuchen fest. Wenn ein Benutzer die festgelegte Anzahl übersteigt, werden alle Druckaufträge dieses Benutzers gelöscht.
- Legen Sie einen Ablaufszeitraum für vertrauliche Druckaufträge fest. Wenn ein Benutzer die Aufträge nicht innerhalb dieses Zeitraums gedruckt hat, werden alle Druckaufträge für diesen Benutzer gelöscht.

4 Klicken Sie auf **Senden**, um die Einstellungen zu speichern.

## Druckereinstellungen auf andere Drucker kopieren

**Hinweis:** Diese Funktion steht nur auf Netzwerkdruckern zur Verfügung.

1 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

### Hinweise:

- Sie finden die IP-Adresse des Druckers im Abschnitt "TCP/IP" des Menüs "Netzwerk/Berichte". Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.

- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

**2** Klicken Sie auf **Druckereinst. kopieren**.

**3** Um die Spracheinstellungen zu ändern, wählen Sie eine Sprache aus der Dropdown-Liste aus, und klicken sie auf **Klicken Sie hier, um die Sprache zu übernehmen**.

**4** Klicken Sie auf **Druckereinstellungen**.

**5** Geben Sie die IP-Adressen des Quell- und des Zieldruckers in die entsprechenden Felder ein.

**Hinweis:** Wenn Sie einen Zieldrucker hinzufügen oder entfernen möchten, klicken Sie auf **Ziel-IP hinzufügen** oder **Ziel-IP entfernen**.

**6** Klicken Sie auf **Druckereinst. kopieren**.

## Wiederherstellen der Werksvorgaben

Wenn Sie eine Liste aktueller Menüeinstellungen zur Referenz aufbewahren möchten, drucken Sie eine Menüeinstellungsseite aus, bevor Sie die Werksvorgaben wiederherstellen. Weitere Informationen finden Sie unter ["Drucken einer Menüeinstellungsseite " auf Seite 30](#).

Eine umfassendere Methode zum Wiederherstellen der Werksvorgaben des Druckers besteht darin, die Option "Alle Einstellungen löschen" auszuführen. Weitere Informationen finden Sie unter ["Löschen des nicht flüchtigen Speichers" auf Seite 105](#).

**Warnung - Mögliche Schäden:** Durch die Wiederherstellung der Werksvorgaben werden die meisten Druckereinstellungen auf die Werksvorgaben zurückgesetzt. Davon ausgenommen sind die Displaysprache, benutzerdefinierte Papierformate und Meldungen sowie die Netzwerk-/Anschluss-Menüeinstellungen. Die in den RAM heruntergeladenen Ressourcen werden gelöscht. In den Flash-Speicher oder auf die Druckerfestplatte geladene Ressourcen werden nicht gelöscht.

Wechseln Sie auf dem Druckerbedienfeld zu:

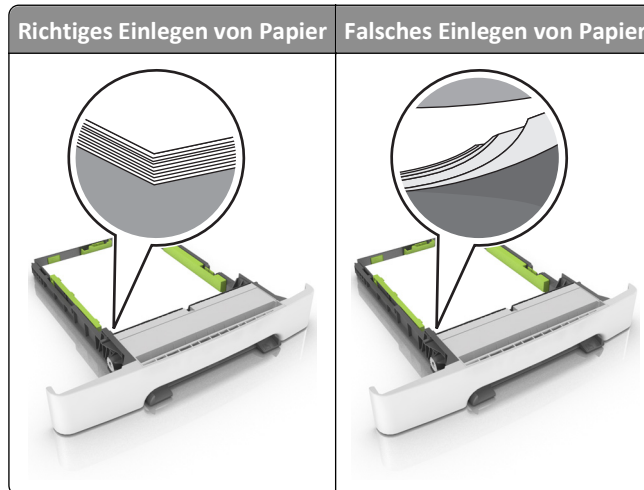
 >Einstellungen >  >Einstellungen >  >Allgemeine Einstellungen >  >Werksvorgaben >  >Jetzt wiederherstellen > 

# Beseitigen von Staus

## Vermeiden von Papierstaus

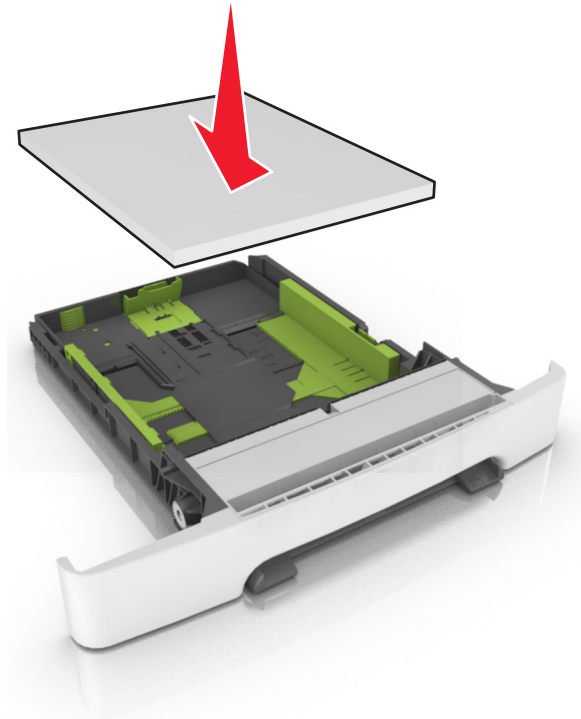
### Richtiges Einlegen von Papier

- Stellen Sie sicher, dass das Papier flach im Fach liegt.



- Nehmen Sie kein Fach heraus, während der Drucker einen Druckauftrag ausführt.
- Legen Sie kein Papier in ein Fach ein, während der Drucker einen Druckauftrag ausführt. Legen Sie vor dem Drucken oder bei entsprechender Aufforderung Papier ein.
- Legen Sie nicht zu viel Papier ein. Stellen Sie sicher, dass die Stapelhöhe die Markierung für die maximale Füllhöhe nicht überschreitet.

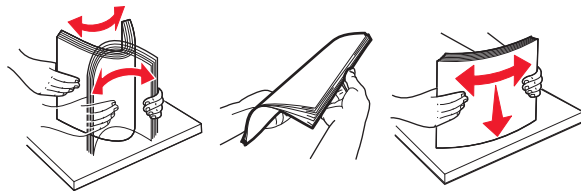
- Schieben Sie das Papier nicht in die Zuführung. Legen Sie das Papier wie in der Abbildung gezeigt ein.



- Stellen Sie sicher, dass die Führungen im Fach oder in der Universalzuführung korrekt eingestellt sind und nicht eng am Papier oder den Briefumschlägen anliegen.
- Schieben Sie das Fach fest in den Drucker ein, nachdem Sie Papier eingelegt haben.

### Verwenden von empfohlenem Papier

- Verwenden Sie nur empfohlenes Papier bzw. empfohlene Spezialdruckmedien.
- Legen Sie kein Papier ein, das Knitterspuren oder Falten aufweist bzw. feucht oder gewellt ist.
- Biegen Sie das Papier vor dem Einlegen in beide Richtungen, fächern Sie es auf, und gleichen Sie die Kanten an.

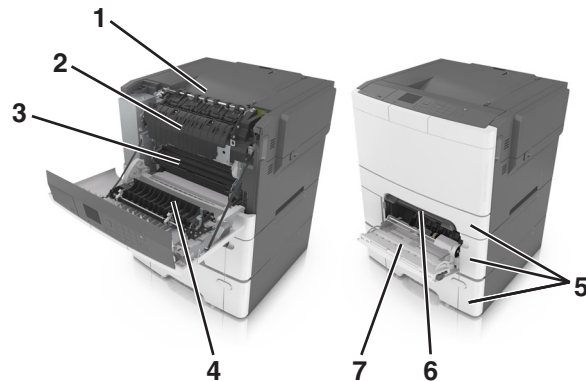


- Verwenden Sie kein Papier, das manuell zugeschnitten wurde.
- Legen Sie keine unterschiedlichen Papierformate, -gewichte oder -sorten in ein Fach ein.
- Stellen Sie sicher, dass Papierformat und -sorte auf dem Computer oder Druckerbedienfeld richtig eingestellt wurden.
- Lagern Sie das Papier entsprechend den Empfehlungen des Herstellers.

## Bedeutung von Papierstaumeldungen und Erkennen von Papierstaubereichen

Bei einem Papierstau wird eine Meldung mit Angabe des Papierstaubereichs und einem Hinweis zur Staubeseitigung auf dem Druckerdisplay angezeigt. Öffnen Sie die auf dem Display angegebenen Klappen, Abdeckungen und Fächer, um den Stau zu beseitigen.

**Hinweis:** Wenn "Nach Stau weiter" auf "Ein" oder "Auto" festgelegt ist, werden gestaute Seiten erneut gedruckt. Bei der Einstellung "Auto" ist jedoch nicht gewährleistet, dass die Seite gedruckt wird.

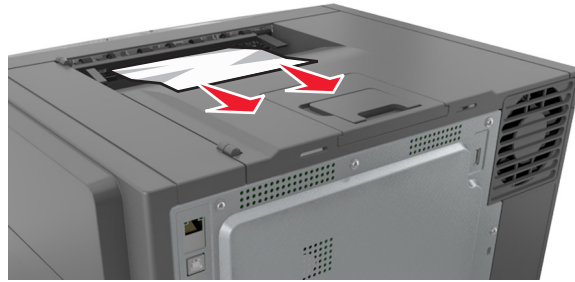




	Papierstaubereich	Meldung auf dem Display	Maßnahme
1	Standardablage	[x]-Papierstau, Stau in Standardablage beseitigen. [203.xx]	Entfernen Sie das gestaute Papier.
2	Fixierstation	[x]-Papierstau, vordere Klappe öffnen, um Stau an Fixierstation zu beseitigen. [202.xx]	Öffnen Sie die vordere Klappe, ziehen Sie den Hebel, halten Sie die Abdeckung der Fixierstation nach unten und entfernen Sie das gestaute Papier.
3	Vordere Klappe	[x]-Papierstau, vordere Klappe öffnen. [20y.xx]	Öffnen Sie die vordere Klappe und entfernen Sie das gestaute Papier.
4	Duplex	[x]-Papierstau, vordere Klappe öffnen, um Duplexeinheit zu leeren. [23y.xx]	Öffnen Sie die vordere Klappe und entfernen Sie das gestaute Papier.
5	Fach [x]	[x]-Papierstau, Fach [x] öffnen. [24y.xx]	Ziehen Sie das angegebene Fach heraus und entfernen Sie das gestaute Papier.
6	Manuelle Zuführung	[x]-Papierstau, Papierstau in der manuellen Zufuhr beseitigen. [251.xx]	Entfernen Sie das gestaute Papier.
7	Univer&salzuführung	[x]-Papierstau, Papierstau in der Universalzuführung beseitigen. [250.xx]	Drücken Sie den Papierlösehebel, um die Papierrollen anzuheben, und entfernen Sie das gestaute Papier.

### [x]-Papierstau, Stau in Standardablage beseitigen.

- Greifen Sie das gestaute Papier auf beiden Seiten, und ziehen Sie es vorsichtig heraus.


**Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.

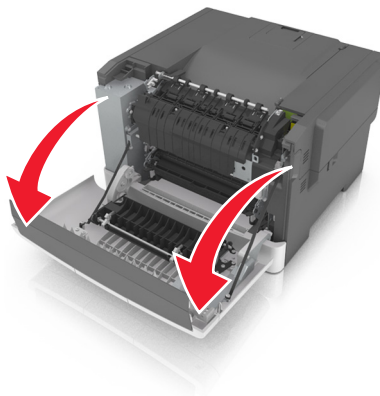


- 2 Drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld , um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen. Wählen Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen **Weiter** > **Beseitigen Sie den Stau** und drücken Sie "OK" und drücken Sie dann zur Bestätigung .

## [x]-Papierstau, vordere Klappe öffnen, um Stau an Fixierstation zu beseitigen.

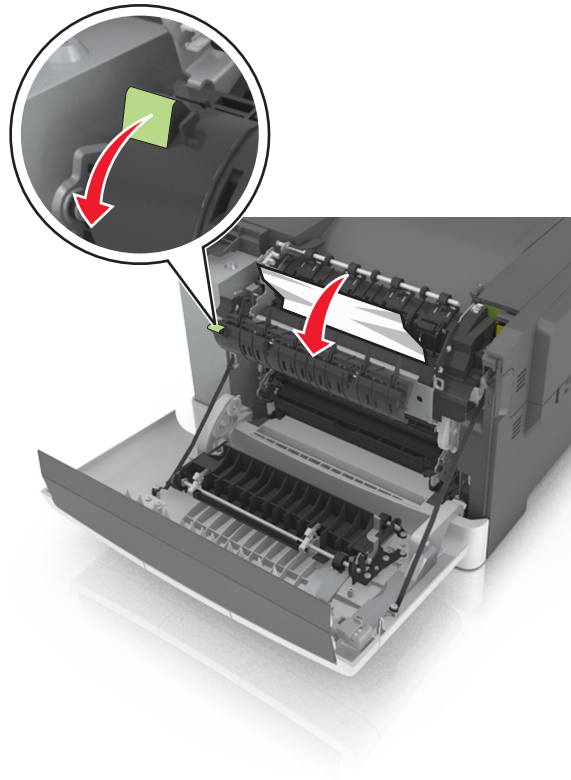
- 1 Öffnen Sie die vordere Klappe.

 **VORSICHT - HEISSE OBERFLÄCHE:** Das Innere des Druckers kann sehr heiß sein. Vermeiden Sie Verletzungen, indem Sie heiße Komponenten stets abkühlen lassen, bevor Sie ihre Oberfläche berühren.





- 2 Ziehen Sie den grünen Hebel, um die Abdeckung der Fixierstation zu öffnen.

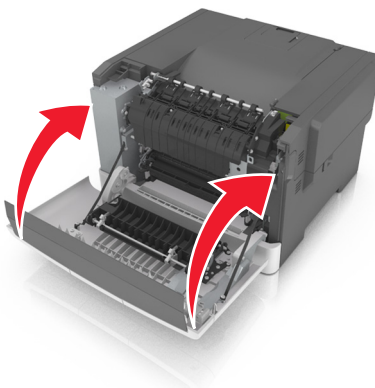




- 3 Halten Sie die Abdeckung der Fixierstation nach unten und entfernen Sie das gestaute Papier.

**Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.




- Schließen Sie die vordere Klappe.

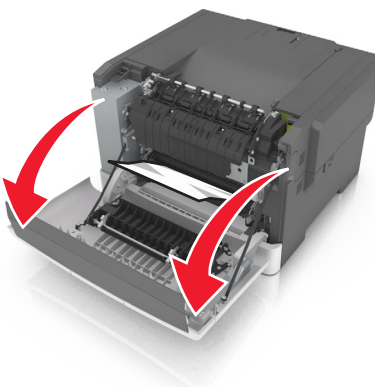


- Drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld , um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen. Wählen Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen **Weiter >Beseitigen Sie den Stau und drücken Sie "OK"** und drücken Sie dann zur Bestätigung .

## [x]-Papierstau, vordere Klappe öffnen.

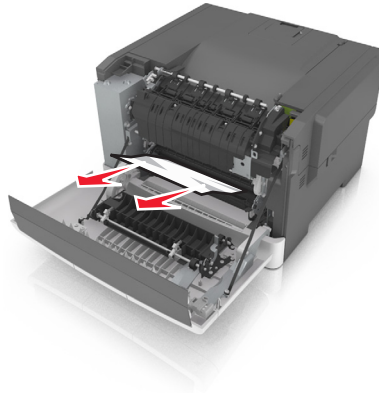
- Öffnen Sie die vordere Klappe.

 **VORSICHT - HEISSE OBERFLÄCHE:** Das Innere des Druckers kann sehr heiß sein. Vermeiden Sie Verletzungen, indem Sie heiße Komponenten stets abkühlen lassen, bevor Sie ihre Oberfläche berühren.

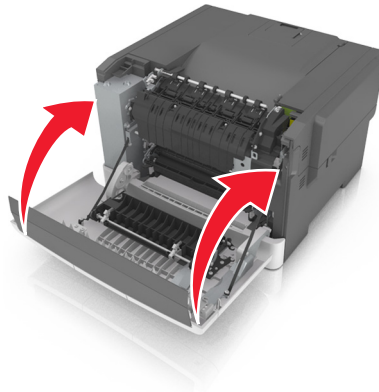




- Greifen Sie das gestaute Papier auf beiden Seiten, und ziehen Sie es vorsichtig heraus.

**Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



3 Schließen Sie die vordere Klappe.



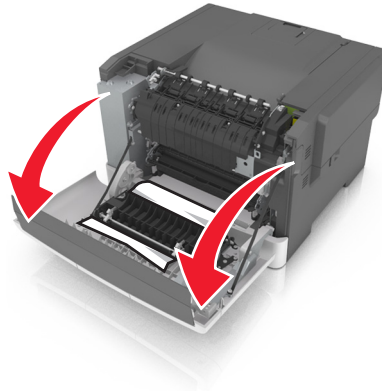
4 Drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld , um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen. Wählen Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen **Weiter >Beseitigen Sie den Stau und drücken Sie "OK"** und drücken Sie dann zur Bestätigung .

## [x]-Papierstau, vordere Klappe öffnen, um Duplexeinheit zu leeren.

1 Öffnen Sie die vordere Klappe.

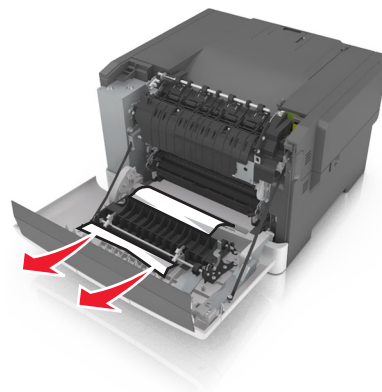


**VORSICHT - HEISSE OBERFLÄCHE:** Das Innere des Druckers kann sehr heiß sein. Vermeiden Sie Verletzungen, indem Sie heiße Komponenten stets abkühlen lassen, bevor Sie ihre Oberfläche berühren.

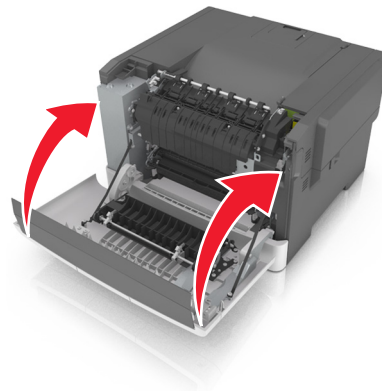




2 Greifen Sie das gestaute Papier auf beiden Seiten, und ziehen Sie es vorsichtig heraus.

**Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



3 Schließen Sie die vordere Klappe.

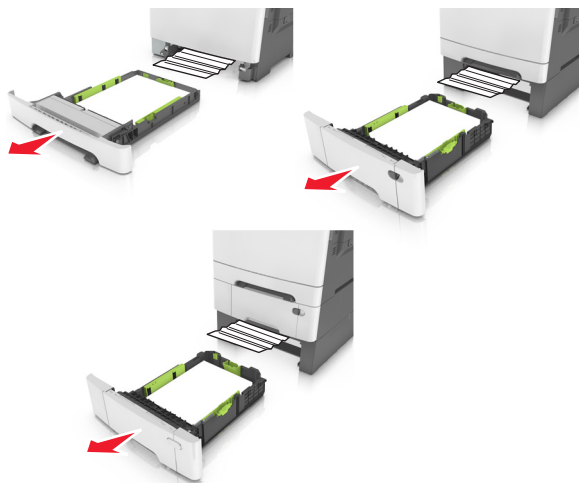


4 Drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld , um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen. Wählen Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen **Weiter >Beseitigen Sie den Stau und drücken Sie "OK"** und drücken Sie dann zur Bestätigung .

## [x]-Papierstau, Fach [x] öffnen.

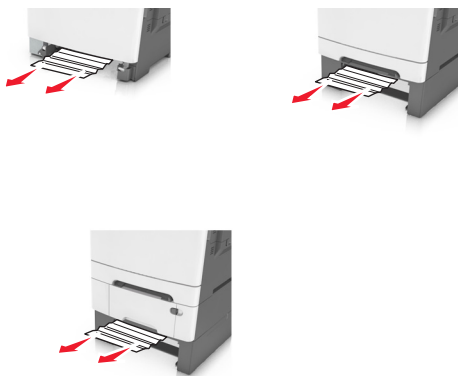
- 1 Ziehen Sie das Fach vollständig aus dem Drucker heraus.

**Hinweis:** Die Meldung auf der Druckeranzeige gibt das Fach an, in dem sich das gestaute Papier befindet.





- 2 Greifen Sie das gestaute Papier auf beiden Seiten, und ziehen Sie es vorsichtig heraus.

**Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



- 3 Schieben Sie die Zuführung ein.

- 4 Drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld , um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen. Wählen Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen **Weiter >Beseitigen Sie den Stau und drücken Sie "OK"** und drücken Sie dann zur Bestätigung .

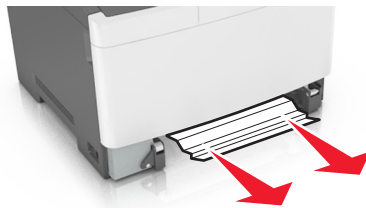
## [x]-Papierstau, Papierstau in der manuellen Zufuhr beseitigen.

- 1 Ziehen Sie das 250-Blatt-Standardfach (Fach 1) und die manuelle Zuführung heraus.





- 2 Greifen Sie das gestaute Papier auf beiden Seiten und ziehen Sie es vorsichtig heraus.

**Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



- 3 Schieben Sie die Zuführung ein.

- 4 Drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld , um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen. Wählen Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen **Weiter >Beseitigen Sie den Stau und drücken Sie "OK"** und drücken Sie dann zur Bestätigung .

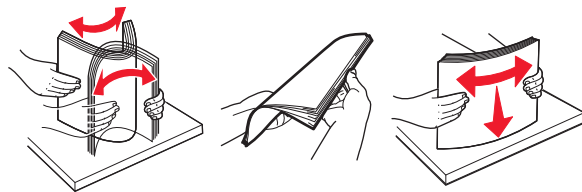
## [x]-Papierstau, Papierstau in der Universalzuführung beseitigen

- 1 Drücken Sie den Papierlösehebel in der Universalzuführung, um an das gestaute Papier zu gelangen, und ziehen Sie es vorsichtig heraus.

**Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



- 2** Biegen Sie den Papierstapel in beide Richtungen, um die Blätter voneinander zu lösen, und fächern Sie ihn anschließend auf. Das Papier darf nicht geknickt oder geknittert werden. Klopfen Sie die Kanten auf einer ebenen Fläche gerade.






- 3** Legen Sie das Papier erneut in die Universalzuführung ein.



- 4 Verschieben Sie die Papierführung so, dass sie leicht am Rand des Papierstapels anliegt.



- 5 Drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld , um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen.  
Wählen Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen **Weiter** >  > **Beseitigen Sie den Stau und drücken Sie**  
**"OK"** > .



# Fehlerbehebung


## Bedeutung der Druckermeldungen

### Farbe anpassen

Warten Sie, bis der Vorgang abgeschlossen ist.


### [Papiereinzug] ändern in [Name der Benutzersorte]

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Legen Sie das Papier des richtigen Formats und der richtigen Sorte in das Fach ein und wählen Sie auf dem Druckerbedienfeld **Austauschen von Papier abgeschlossen**, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen zur Bestätigung .
- **Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass auf dem Druckerbedienfeld das Papierformat und die Papiersorte im Menü "Papier" festgelegt wurden.
- Brechen Sie den Druckauftrag ab.


### [Papiereinzug] ändern in [benutzerdefinierte Zeichenfolge]

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Legen Sie das Papier des richtigen Formats und der richtigen Sorte in das Fach ein und wählen Sie auf dem Druckerbedienfeld **Austauschen von Papier abgeschlossen**, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen zur Bestätigung .
- **Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass auf dem Druckerbedienfeld das Papierformat und die Papiersorte im Menü "Papier" festgelegt wurden.
- Brechen Sie den Druckauftrag ab.

### [Papiereinzug] ändern in [Papiersorte] [Papierformat]

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:


- Legen Sie das Papier des richtigen Formats und der richtigen Sorte in das Fach ein und wählen Sie auf dem Druckerbedienfeld **Austauschen von Papier abgeschlossen**, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen zur Bestätigung .
- **Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass auf dem Druckerbedienfeld das Papierformat und die Papiersorte im Menü "Papier" festgelegt wurden.
- Brechen Sie den Druckauftrag ab.

## Klappe schließen


Stellen Sie sicher, dass die rechte Seitenabdeckung angebracht ist und schließen Sie die vordere und obere Klappe, um die Meldung zu löschen.

## Wenig [Farbe] Toner [88.xy]

Möglicherweise müssen Sie eine Tonerkassette bestellen. Wählen Sie gegebenenfalls **Fortfahren** aus, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen zur


Bestätigung .

## Kassette [Farbe] fast leer [88.xy]

Wählen Sie gegebenenfalls auf dem Druckerbedienfeld **Fortfahren** aus, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen zur Bestätigung .


## Kassette [Farbe] sehr wenig Toner, noch etwa [x] Seiten [88.xy]

Die Tonerkassette muss möglicherweise sehr bald ausgetauscht werden. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt "Austauschen von Verbrauchsmaterial" im *Benutzerhandbuch*.

Wählen Sie gegebenenfalls auf dem Bedienfeld des Druckers **Fortfahren** aus, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen zur Bestätigung .


## Belichtungskit [Typ] wenig Kapazität [84.xy]

**Hinweis:** Der Typ kann ein "Belichtungskit Schwarz" oder ein "Belichtungskit Schwarz und Farbe" sein.

Möglicherweise müssen Sie ein Belichtungskit bestellen. Wählen Sie gegebenenfalls auf dem Bedienfeld des Druckers **Fortfahren** aus, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen zur Bestätigung .

## Belichtungskit [Typ] fast leer [84.xy]


**Hinweis:** Der Typ kann ein "Belichtungskit Schwarz" oder ein "Belichtungskit Schwarz und Farbe" sein.

Wählen Sie gegebenenfalls auf dem Bedienfeld des Druckers **Fortfahren** aus, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen zur Bestätigung .

## Belichtungskit [Typ] sehr wenig Kapazität, noch etwa [x] Seiten [84.xy]



**Hinweis:** Der Typ kann ein "Belichtungskit Schwarz" oder ein "Belichtungskit Schwarz und Farbe" sein.

Das Belichtungskit muss möglicherweise sehr bald ausgetauscht werden. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt "Austauschen von Verbrauchsmaterial" im *Benutzerhandbuch*.

Wählen Sie gegebenenfalls auf dem Bedienfeld des Druckers **Fortfahren** aus, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen zur Bestätigung .

## Komplexe Seite, einige Daten wurden u. U. nicht gedruckt [39]


Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Wählen Sie auf dem Bedienfeld des Druckers die Option **Fortfahren** aus, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen zur Bestätigung .
- Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen zur Bestätigung .
- Installieren Sie zusätzlichen Druckerspeicher.

## Konfigurationsänderung, einige angehaltene Jobs wurden nicht wiederhergestellt [57]


Angehaltene Aufträge wurden für ungültig erklärt, weil am Drucker eine der folgenden Änderungen vorgenommen wurde:

- Die Firmware des Druckers wurde aktualisiert.
- Das Fach für den Druckauftrag wurde entfernt.
- Der Druckauftrag wird von einem Flash-Laufwerk gesendet, das nicht mehr an den USB-Anschluss angeschlossen ist.
- Die Druckerfestplatte enthält Druckaufträge, die gespeichert wurden, als sich die Festplatte in einem anderen Druckermodell befand.

Wählen Sie auf dem Druckerbedienfeld **Fortfahren**, um die Meldung zu löschen. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen , um den Befehl zu bestätigen.

## Beschädigter Flash-Speicher gefunden [51]

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Tauschen Sie die beschädigte Flash-Speicherkarte aus.
- Wählen Sie auf dem Bedienfeld des Druckers **Fortfahren** aus, um die Meldung zu ignorieren und den Druckvorgang fortzusetzen. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen zur Bestätigung .
- Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab.

## Fehler beim Lesen des USB-Laufwerks. USB entfernen.

Es wurde ein nicht unterstütztes USB-Gerät eingesetzt. Nehmen Sie das USB-Gerät heraus, und setzen Sie ein unterstütztes Gerät ein.

## Fehler beim Lesen des USB-Hubs. Entfernen Sie den Hub.

Es wurde ein nicht unterstützter USB-Hub eingesetzt. Nehmen Sie den USB-Hub heraus, und setzen Sie einen geeigneten ein.


## Inkompatibles Fach [x] [59]

Entfernen Sie das angegebene Fach und setzen Sie es wieder ein, um die Meldung zu löschen.

## Falsches Papierformat, [Papiereinzug] offen [34]

**Hinweis:** Der Papiereinzug kann ein Fach oder eine Zuführung sein.

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:


- Legen Sie das richtige Papierformat in den Papiereinzug ein.
- Wählen Sie auf dem Druckerbedienfeld **Fortfahren** aus, um die Meldung zu löschen und den Auftrag über einen anderen Papiereinzug zu drucken. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen , um den Befehl zu bestätigen.
- Überprüfen Sie die Längen- und Breitenführungen des Papiereinzugs und stellen Sie sicher, dass das Papier richtig eingelegt ist.
- Stellen Sie sicher, dass Papierformat und Papiersorte unter "Druckeinstellungen" oder "Drucken" richtig angegeben sind.
- Stellen Sie sicher, dass auf dem Druckerbedienfeld das Papierformat und die Papiersorte im Menü "Papier" festgelegt wurden.
- Stellen Sie sicher, dass das Papierformat richtig festgelegt wurde. Wenn beispielsweise "Universalzuführung Format" auf "Universal" eingestellt ist, stellen Sie sicher, dass das Papier groß genug für die zu druckenden Daten ist.
- Brechen Sie den Druckauftrag ab.

## Fach [x] einsetzen

Setzen Sie das angegebene Fach in den Drucker ein.


## Nicht genug Speicher für Flash-Speicher-Defragmentierung [37]

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Wählen Sie auf dem Bedienfeld des Druckers **Fortfahren** aus, um die Defragmentierung anzuhalten und den Druckvorgang fortzusetzen. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen zur Bestätigung .
- Löschen Sie Schriftarten, Makros und andere Daten aus dem Druckerspeicher.
- Installieren Sie zusätzlichen Druckerspeicher.


## Nicht genug Speicher, einige angehaltene Druckaufträge wurden gelöscht [37]

Der Drucker löscht einige der angehaltenen Druckaufträge, um aktuelle Druckaufträge zu verarbeiten.


Wählen Sie **Fortfahren** aus, um die Meldung zu löschen. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen , um den Befehl zu bestätigen.

## Nicht genügend Speicher zum Sortieren des Auftrags [37]

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:


- Wählen Sie zum Drucken des bereits gespeicherten Teils des Auftrags und zum Sortieren des restlichen Druckauftrags auf dem Bedienfeld des Druckers die Option **Fortfahren** aus. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen zur Bestätigung .
- Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab.

## Nicht genug Speicher für die Funktion "Ressourcen speichern" [35]

Installieren Sie zusätzlichen Druckerspeicher oder wählen Sie auf dem Bedienfeld des Druckers die Option **Fortfahren** aus, um die Funktion "Ressourcen speichern" zu deaktivieren, die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen zur Bestätigung .


## Nicht genug Speicher, einige angehaltene Aufträge werden nicht wiederhergestellt [37]

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Wählen Sie auf dem Druckerbedienfeld **Fortfahren**, um die Meldung zu löschen. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen , um den Befehl zu bestätigen.
- Löschen Sie andere angehaltene Aufträge, um zusätzlichen Druckerspeicher freizugeben.

## [Papiereinzug] auffüllen mit [Name der Benutzersorte]

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:


- Legen Sie das korrekte Papierformat bzw. die korrekte Papiersorte in das Fach oder die Zuführung ein.
- Um das Fach mit dem richtigen Papierformat bzw. der richtigen Papiersorte zu verwenden, wählen Sie auf dem Druckerbedienfeld **Einlegen von Papier abgeschlossen** aus. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen zur Bestätigung .

**Hinweis:** Wenn der Drucker ein Fach findet, in das Papier der richtigen Sorte und des erforderlichen Formats eingelegt ist, zieht er das Papier aus diesem Fach ein. Wenn der Drucker kein Fach mit Papier findet, das die richtige Sorte und das richtige Format enthält, druckt er auf Papier, das sich im Standardpapiereinzug befindet.

- Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab.

## [Papiereinzug] auffüllen mit [benutzerdefinierte Zeichenfolge]

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:


- Legen Sie das korrekte Papierformat bzw. die korrekte Papiersorte in das angegebene Fach oder in die entsprechende Zuführung ein.
- Um das Fach mit dem richtigen Papierformat bzw. der richtigen Papiersorte zu verwenden, wählen Sie auf dem Druckerbedienfeld **Einlegen von Papier abgeschlossen** aus. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen zur Bestätigung .

**Hinweis:** Wenn der Drucker ein Fach findet, in das Papier der richtigen Sorte und des erforderlichen Formats eingelegt ist, zieht er das Papier aus diesem Fach ein. Wenn der Drucker kein Fach mit Papier findet, das die richtige Sorte und das richtige Format enthält, druckt er auf Papier, das sich im Standardpapiereinzug befindet.

- Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab.

## [Papiereinzug] auffüllen mit [Papierformat]

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:


- Legen Sie das korrekte Papierformat in das Fach oder die Zuführung ein.
- Um das Fach oder die Zuführung mit dem richtigen Papierformat zu verwenden, wählen Sie auf der Druckerbedienerkonsole die Option **Einlegen von Papier abgeschlossen** aus. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen zur Bestätigung .

**Hinweis:** Wenn der Drucker ein Fach findet, in das Papier des richtigen Formats eingelegt ist, zieht er das Papier aus diesem Fach ein. Wenn der Drucker kein Fach mit Papier findet, das das richtige Format enthält, druckt er auf Papier, das sich im Standardpapiereinzug befindet.

- Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab.

## [Papiereinzug] auffüllen mit [Papiersorte] [Papierformat]

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:


- Legen Sie das korrekte Papierformat und die korrekte Papiersorte in das Fach oder die Zuführung ein.
- Um das Fach oder die Zuführung mit dem richtigen Papierformat und der richtigen Papiersorte zu verwenden, wählen Sie auf dem Druckerbedienfeld die Option **Einlegen von Papier abgeschlossen** aus. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen zur Bestätigung .

**Hinweis:** Wenn der Drucker ein Fach findet, in das Papier der richtigen Sorte und des erforderlichen Formats eingelegt ist, zieht er das Papier aus diesem Fach ein. Wenn der Drucker kein Fach mit Papier findet, das das richtige Format und die richtige Sorte enthält, druckt er auf Papier, das sich im Standardpapiereinzug befindet.

- Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab.

## Manu. Zuf. auffüllen mit [benutzerdefinierte Zeichenfolge]


Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Legen Sie das korrekte Papierformat bzw. die korrekte Papiersorte in die Zuführung ein.
- Je nach Druckermodell drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld **Aufforderung für jede Seite, Papier eingelegt** oder , um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen.

- Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab.


## Manu. Zuf. auffüllen mit [Name der Benutzersorte]

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Legen Sie das korrekte Papierformat bzw. die korrekte Papiersorte in die Zuführung ein.
- Je nach Druckermodell drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld **Aufforderung für jede Seite, Papier eingelegt** oder , um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen.
- Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab.


## Manuelle Zuführung auffüllen mit [Papierformat]

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Legen Sie das korrekte Papierformat in die Zuführung ein.
- Je nach Druckermodell drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld **Aufforderung für jede Seite, Papier eingelegt** oder , um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen.
- Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab.


## Manuelle Zuführung auffüllen mit [Papiersorte] [Papierformat]

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Legen Sie das korrekte Papierformat bzw. die korrekte Papiersorte in die Zuführung ein.
- Je nach Druckermodell drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld **Aufforderung für jede Seite, Papier eingelegt** oder , um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen.
- Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab.


## Wartungskit wenig Kapazität [80.xy]

Möglicherweise müssen Sie ein Wartungskit bestellen. Wenn Sie weitere Informationen benötigen, besuchen Sie die Lexmark Support-Website unter <http://support.lexmark.com> oder wenden Sie sich unter Angabe der Meldung an den Kundendienst.

Wählen Sie gegebenenfalls **Fortfahren** aus, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen , um den Befehl zu bestätigen.


## Wartungskit bald wenig Kapazität [80.xy]

Wenn Sie weitere Informationen benötigen, besuchen Sie die Lexmark Support-Website unter <http://support.lexmark.com> oder wenden Sie sich unter Angabe der Meldung an den Kundendienst.

Wählen Sie gegebenenfalls **Fortfahren** aus, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen , um den Befehl zu bestätigen.


## Wartungskit sehr wenig Kapazität, noch etwa [x] Seiten [80.xy]

Das Wartungskit muss möglicherweise sehr bald ausgetauscht werden. Wenn Sie weitere Informationen benötigen, besuchen Sie die Lexmark Support-Website unter <http://support.lexmark.com> oder wenden Sie sich unter Angabe der Meldung an den Kundendienst.

Wählen Sie gegebenenfalls auf dem Bedienfeld des Druckers **Fortfahren** aus, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen , um den Befehl zu bestätigen.


## Speicher voll [38]

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Wählen Sie auf dem Druckerbedienfeld **Fortfahren** aus, um die Meldung zu löschen. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen zur Bestätigung .
- Installieren Sie zusätzlichen Druckerspeicher.


## Netzwerk [x] Softwarefehler [54]

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Wählen Sie auf dem Bedienfeld des Druckers **Fortsetzen** aus, um den Druckvorgang fortzusetzen. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen , um den Befehl zu bestätigen.
- Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie etwa 10 Sekunden lang und schalten Sie den Drucker dann wieder ein.
- Aktualisieren Sie die Netzwerk-Firmware auf dem Drucker bzw. Druckserver. Weitere Informationen finden Sie auf der Lexmark Support-Website unter <http://support.lexmark.com>.

## Nicht genug freier Platz in Flash-Speicher für Ressourcen [52]

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Wählen Sie auf dem Bedienfeld des Druckers **Fortfahren** aus, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen zur Bestätigung .
- Löschen Sie Schriftarten, Makros und andere Daten, die im Flash-Speicher abgelegt sind.
- Installieren Sie eine größere Flash-Speicherkarte.

**Hinweis:** Geladene Schriftarten und Makros, die nicht zuvor in den Flash-Speicher geschrieben wurden, werden gelöscht.

## Siehe Benutzerhandbuch [33.xy] für nicht von Lexmark stammende [Farbe] [Verbrauchsmaterialien]

**Hinweis:** Die Verbrauchsmaterialien können eine Tonerkassette oder das Belichtungskit sein.


Der Drucker hat festgestellt, dass Verbrauchsmaterialien oder Teile verwendet werden, die nicht von Lexmark stammen.

Ihr Lexmark Drucker funktioniert dann am besten, wenn Originalverbrauchsmaterialien und Originalteile von Lexmark verwendet werden. Die Verwendung von Verbrauchsmaterialien oder Teilen von Drittanbietern könnte die Leistung, Zuverlässigkeit oder Lebensdauer des Druckers und seiner Bildkomponenten beeinträchtigen.



Sämtliche Lebensdauerindikatoren sind darauf ausgerichtet, dass Verbrauchsmaterialien und Teile von Lexmark verwendet werden. Werden Verbrauchsmaterialien oder Teile von Drittanbietern verwendet, kann dies zu unvorhersehbaren Ergebnissen führen. Werden Bildkomponenten länger als vorgesehen verwendet, können der Lexmark Drucker oder entsprechende Komponenten dadurch beschädigt werden.

**Warnung - Mögliche Schäden:** Die Verwendung von Verbrauchsmaterialien oder Teilen von Drittanbietern kann sich auf die Garantie auswirken. Schäden, die durch die Verwendung von Verbrauchsmaterial oder Teilen von Drittanbietern entstanden sind, werden u. U. nicht durch die Garantie abgedeckt.


Wenn Sie diese Risiken eingehen und weiterhin Verbrauchsmaterialien oder Teile im Drucker verwenden möchten, bei denen es sich nicht um das Original handelt, drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld gleichzeitig die Tasten  und # und halten Sie sie 15 Sekunden lang gedrückt.

Wenn Sie diese Risiken nicht akzeptieren möchten, nehmen Sie Verbrauchsmaterialien oder Teile eines Drittanbieters aus dem Drucker heraus und legen bzw. setzen Sie dann Originalverbrauchsmaterialien oder Originalteile von Lexmark ein.

**Hinweis:** Eine Liste der unterstützten Verbrauchsmaterialien finden Sie im Abschnitt "Bestellen von Verbrauchsmaterialien" des *Benutzerhandbuchs* oder unter [www.lexmark.com](http://www.lexmark.com).

## Fehler PPDS-Schrift [50]

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Wählen Sie auf dem Bedienfeld des Druckers **Fortfahren** aus, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen zur Bestätigung .
- Wenn der Drucker die erforderliche Schriftart nicht findet, wählen Sie auf dem Bedienfeld des Druckers folgende Optionen aus:  
**PPDS (Menü) > Beste Anpassung > Ein**  
Daraufhin findet der Drucker eine ähnliche Schriftart und formatiert den betreffenden Text neu.
- Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab.

## Fehlende oder nicht reagierende Druckkassette [Farbe] wieder einsetzen [31.xy]

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Setzen Sie die fehlende Tonerkassette ein. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt "Austauschen von Verbrauchsmaterial" im *Benutzerhandbuch*.
- Nehmen Sie die nicht reagierende Kassette heraus und setzen Sie sie dann wieder ein.

**Hinweis:** Wenn die Meldung angezeigt wird, nachdem die Kassette erneut eingesetzt wurde, ist die Kassette möglicherweise beschädigt. Ersetzen Sie die Druckkassette.

## Fehlendes oder nicht reagierendes Belichtungskit [Typ] wieder einsetzen [31.xy]

**Hinweis:** Der Typ kann ein "Belichtungskit Schwarz" oder ein "Belichtungskit Schwarz und Farbe" sein.


Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Setzen Sie das fehlende Belichtungskit ein. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt "Austauschen von Verbrauchsmaterial" im *Benutzerhandbuch*.
- Nehmen Sie das nicht reagierende Belichtungskit heraus und setzen Sie es wieder ein.


**Hinweis:** Wenn die Meldung angezeigt wird, nachdem das Belichtungskit wieder eingesetzt wurde, ist das Kit möglicherweise beschädigt. Tauschen Sie das Belichtungskit aus.

## Bedruckte Seiten einlegen in Fach [x]

Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:

- Wählen Sie auf dem Druckerbedienfeld **Fortfahren** aus, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang auf der anderen Blattseite fortzusetzen. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen zur Bestätigung .
- Brechen Sie den Druckauftrag ab.

## Verpackungsmaterial entfernen, [Name des Bereichs]

- 1 Entfernen Sie sämtliches Verpackungsmaterial an der angegebenen Position.
- 2 Drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld **Fortfahren**, um die Meldung zu löschen. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen zur Bestätigung .

## Papier aus Standardablage entfernen

Entfernen Sie den Papierstapel aus der Standardablage.

## Kassette [Farbe] austauschen, noch etwa 0 Seiten [88.xy]

Tauschen Sie die angegebene Tonerkassette aus, um die Meldung zu löschen und den Druck fortzusetzen. Weitere Informationen finden Sie in der Kurzanleitung, die im Lieferumfang der jeweiligen Verbrauchsmaterialien enthalten ist.

**Hinweis:** Wenn Sie keine neue Kassette zur Hand haben, informieren Sie sich im Abschnitt "Bestellen von Verbrauchsmaterialien" im *Benutzerhandbuch* oder auf [www.lexmark.com](http://www.lexmark.com).

## Kassette [Farbe] austauschen, falsche Druckerregion [42.xy]

Setzen Sie eine Tonerkassette ein, die der Regionsnummer des Druckers entspricht. x weist auf den Wert für die Druckerregion hin. y weist auf den Wert für die Kassettenregion hin. x und y können die folgenden Werte haben:

Regionsnummer	Region
0	Global
1	Vereinigte Staaten, Kanada
2	Für die Europäische Union, den Europäischen Wirtschaftsraum und die Schweiz
8	Restliche Länder
9	Ungültig

**Hinweise:**

- Die Werte x und y sind das **xy** des Fehlercodes, der auf dem Druckerbedienfeld angezeigt wird.
- Die Werte x und y müssen übereinstimmen, damit der Druckvorgang fortgesetzt werden kann.

**Belichtungskit [Typ] austauschen, noch etwa 0 Seiten [84.xy]**

**Hinweis:** Der Typ kann ein "Belichtungskit Schwarz" oder ein "Belichtungskit Schwarz und Farbe" sein.

Tauschen Sie das angegebene Belichtungskit aus, um die Meldung zu löschen und den Druck fortzusetzen. Weitere Informationen finden Sie in der Kurzanleitung, die im Lieferumfang der jeweiligen Verbrauchsmaterialien enthalten ist.

**Hinweis:** Wenn Sie kein neues Belichtungskit zur Hand haben, informieren Sie sich im Abschnitt "Bestellen von Verbrauchsmaterialien" im *Benutzerhandbuch* oder besuchen [www.lexmark.com](http://www.lexmark.com).

**Defekte Kassette [Farbe] austauschen [31.xy]**

Tauschen Sie die defekte Tonerkassette aus, um die Meldung zu löschen. Weitere Informationen finden Sie in der Kurzanleitung, die im Lieferumfang der jeweiligen Verbrauchsmaterialien enthalten ist.

**Hinweis:** Wenn Sie keine neue Tonerkassette zur Hand haben, informieren Sie sich im Abschnitt "Bestellen von Verbrauchsmaterialien" im *Benutzerhandbuch* oder besuchen [www.lexmark.com](http://www.lexmark.com).

**Defektes Belichtungskit [Typ] austauschen [31.xy]**

**Hinweis:** Der Typ kann ein "Belichtungskit Schwarz" oder ein "Belichtungskit Schwarz und Farbe" sein.

Tauschen Sie das defekte Belichtungskit aus, um die Meldung zu löschen und den Druck fortzusetzen. Weitere Informationen finden Sie in der Kurzanleitung, die im Lieferumfang der jeweiligen Verbrauchsmaterialien enthalten ist.

**Hinweis:** Wenn Sie kein neues Belichtungskit zur Hand haben, informieren Sie sich im Abschnitt "Bestellen von Verbrauchsmaterialien" im *Benutzerhandbuch* oder besuchen [www.lexmark.com](http://www.lexmark.com).

**Wartungskit austauschen, noch etwa 0 Seiten [80.xy]**

Für den Drucker ist eine planmäßige Wartung fällig. Wenn Sie weitere Informationen benötigen, besuchen Sie die Lexmark Support-Website unter <http://support.lexmark.com> oder wenden Sie sich unter Angabe der Meldung an den Kundendienst.

**Fehlende Kassette [Farbe] austauschen [31.xy]**

Setzen Sie die angegebene Tonerkassette ein, um die Meldung zu löschen. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt "Austauschen von Verbrauchsmaterial" im *Benutzerhandbuch*.

**Fehlendes Belichtungskit [Typ] austauschen [31.xy]**

**Hinweis:** Der Typ kann ein "Belichtungskit Schwarz" oder ein "Belichtungskit Schwarz und Farbe" sein.

Setzen Sie das angegebene Belichtungskit ein, um die Meldung zu löschen. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt "Austauschen von Verbrauchsmaterial" im *Benutzerhandbuch*.

## Fehlenden Resttonerbehälter austauschen [82.xy]

Setzen Sie den fehlenden Resttonerbehälter ein, um die Meldung zu löschen. Weitere Informationen finden Sie in der Kurzanleitung, die im Lieferumfang der jeweiligen Verbrauchsmaterialien enthalten ist.

## Nicht unterstützte [Farbe] Kassette austauschen [32.xy]

Nehmen Sie die Tonerkassette heraus und setzen Sie eine unterstützte Kassette ein, um die Meldung zu löschen.

**Hinweis:** Wenn Sie keine neue Kassette zur Hand haben, informieren Sie sich im Abschnitt "Bestellen von Verbrauchsmaterialien" im *Benutzerhandbuch* oder auf [www.lexmark.com](http://www.lexmark.com).

## Nicht unterstütztes Belichtungskit [Typ] austauschen [32.xy]

**Hinweis:** Der Typ kann ein "Belichtungskit Schwarz" oder ein "Belichtungskit Schwarz und Farbe" sein.

Nehmen Sie das angegebene Belichtungskit heraus und setzen Sie ein unterstütztes Kit ein, um die Meldung zu löschen.

**Hinweis:** Wenn Sie kein neues Belichtungskit zur Hand haben, informieren Sie sich im Abschnitt "Bestellen von Verbrauchsmaterialien" im *Benutzerhandbuch* oder besuchen [www.lexmark.com](http://www.lexmark.com).

## Resttonerbehälter austauschen [82.xy]

Tauschen Sie den Resttonerbehälter aus, um die Meldung zu löschen.

## Angehaltene Aufträge wiederherstellen?

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:


- Drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld **Wiederherstellen** aus, um alle angehaltenen Aufträge, die auf der Druckerfestplatte gespeichert sind, wiederherzustellen.
- Drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld **Nicht wiederherstellen** aus, wenn Sie keine der Druckaufträge wiederherstellen möchten.

## SMTP-Server nicht eingerichtet. Systemadministrator benachrichtigen.

Drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld **Fortfahren**, um die Meldung zu löschen.

**Hinweis:** Wenn die Meldung erneut angezeigt wird, setzen Sie sich mit dem Systemsupport-Mitarbeiter in Verbindung.


## Einige angehaltene Jobs wurden nicht wiederhergestellt.

Wählen Sie auf dem Druckerbedienfeld **Fortfahren**, um die Meldung zu löschen. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen zur Bestätigung .


**Hinweis:** Angehaltene Aufträge, die nicht wiederhergestellt werden, verbleiben auf der Druckerfestplatte, ohne dass darauf zugegriffen werden kann.

## Standard-Netzwerk-Softwarefehler [54]

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Wählen Sie auf dem Bedienfeld des Druckers **Fortsetzen** aus, um den Druckvorgang fortzusetzen. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen , um den Befehl zu bestätigen.
- Schalten Sie den Drucker aus und anschließend wieder ein.
- Aktualisieren Sie die Netzwerk-Firmware auf dem Drucker bzw. Druckserver. Weitere Informationen finden Sie auf der Lexmark Support-Website unter <http://support.lexmark.com>.

## Standard-USB-Anschluss deaktiviert [56]


Wählen Sie auf dem Druckerbedienfeld **Fortfahren**, um die Meldung zu löschen. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen , um den Befehl zu bestätigen.

### Hinweise:

- Der Drucker ignoriert alle über den USB-Anschluss empfangenen Daten.
- Stellen Sie sicher, dass die Menüoption "USB-Puffer" nicht auf "Deaktiviert" festgelegt ist.

## Verbrauchsmaterialien erforderlich

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld **Verbrauchsmat. anf.**, um alle Fehlermeldungen anzuzeigen, in denen angegeben ist, welche Verbrauchsmaterialien zur weiteren Verarbeitung des aktuellen Auftrags erforderlich sind.  
Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen , um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen.
  - 1 Bestellen Sie umgehend die fehlenden Verbrauchsmaterialien.
  - 2 Setzen Sie die Verbrauchsmaterialien ein. Weitere Informationen finden Sie in der Kurzanleitung, die im Lieferumfang der jeweiligen Verbrauchsmaterialien enthalten ist.
- Brechen Sie den Druckauftrag ab, setzen Sie fehlende Verbrauchsmaterialien ein und senden Sie den Druckauftrag erneut.

## Zu viele Flash-Optionen installiert [58]


- 1 Schalten Sie den Drucker aus.
- 2 Ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.
- 3 Entfernen Sie die zusätzlichen Flash-Speichermodule.
- 4 Schließen Sie das Netzkabel an eine ordnungsgemäß geerdete Netzsteckdose an.
- 5 Schalten Sie den Drucker wieder ein.

## Zu viele Fächer eingesetzt [58]

- 1 Schalten Sie den Drucker aus.
- 2 Ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.
- 3 Entfernen Sie die zusätzlichen Fächer.
- 4 Schließen Sie das Netzkabel an eine ordnungsgemäß geerdete Netzsteckdose an.
- 5 Schalten Sie den Drucker wieder ein.


## Unformatierter Flash-Speicher gefunden [53]

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Wählen Sie auf dem Bedienfeld des Druckers **Fortfahren** aus, um die Defragmentierung anzuhalten und den Druckvorgang fortzusetzen. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen zur Bestätigung .
- Formatieren Sie den Flash-Speicher.

**Hinweis:** Wenn die Fehlermeldung weiterhin angezeigt wird, kann es sein, dass der Flash-Speicher beschädigt ist und ausgetauscht werden muss.

## Resttonerbehälter fast voll [82.xy]

Möglicherweise müssen Sie einen Resttonerbehälter bestellen. Wählen Sie gegebenenfalls auf dem Druckerbedienfeld **Fortfahren** aus, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen zur Bestätigung .

## Weblink-Server nicht eingerichtet. Systemadministrator benachrichtigen.

Drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld , um die Meldung zu löschen.

**Hinweis:** Wenn die Meldung erneut angezeigt wird, setzen Sie sich mit dem Systemsupport-Mitarbeiter in Verbindung.

# Lösen von Druckerproblemen

## Grundlegende Druckerprobleme

### Der Drucker reagiert nicht

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b> Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist.</p> <p>Ist der Drucker eingeschaltet?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Schalten Sie den Drucker ein.
<p><b>Schritt 2</b> Überprüfen Sie, ob der Drucker im Ruhe- oder Energiesparmodus ist.</p> <p>Ist der Drucker im Ruhe- oder Energiesparmodus?</p>	Drücken Sie die Energiesparmodus-Taste, um den Ruhe- oder Energiesparmodus zu beenden.	Wechseln Sie zu Schritt 3.
<p><b>Schritt 3</b> Überprüfen Sie, ob das Netzkabel an den Drucker und eine ordnungsgemäß geerdete Netzsteckdose angeschlossen ist.</p> <p>Ist das Netzkabel an den Drucker und eine ordnungsgemäß geerdete Netzsteckdose angeschlossen?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 4.	Schließen Sie das Netzkabel an den Drucker und eine ordnungsgemäß geerdete Netzsteckdose an.
<p><b>Schritt 4</b> Überprüfen Sie, ob ein anderes elektrisches Gerät funktioniert, das an diese Steckdose angeschlossen ist.</p> <p>Funktioniert das andere elektrische Gerät?</p>	Trennen Sie das andere elektrische Gerät und schalten Sie dann den Drucker wieder ein. Wenn der Drucker nicht funktioniert, schließen Sie das andere elektrische Gerät wieder an.	Wechseln Sie zu Schritt 5.
<p><b>Schritt 5</b> Überprüfen Sie, ob die Kabel, die den Drucker und Computer verbinden, in die richtigen Anschlüsse eingesteckt sind.</p> <p>Sind die Kabel in die richtigen Anschlüsse eingesteckt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 6.	Stellen Sie dabei Folgendes sicher: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schließen Sie das Kabelende mit USB-Symbol an der entsprechenden USB-Anschlussstelle am Drucker an.</li> <li>• Schließen Sie das entsprechende Ethernet-Kabel am Ethernet-Anschluss an.</li> </ul>

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 6</b> Stellen Sie sicher, dass die Stromversorgung nicht durch einen Schutzschalter oder einen anderen Schalter unterbrochen ist.</p> <p>Ist die Stromversorgung durch einen Schutzschalter oder einen anderen Schalter unterbrochen?</p>	Schalten Sie den Netzschalter ein oder setzen Sie den Schutzschalter zurück.	Wechseln Sie zu Schritt 7.
<p><b>Schritt 7</b> Überprüfen Sie, ob der Drucker an einen Überspannungsschutz, eine unterbrechungsfreie Stromversorgung oder ein Verlängerungskabel angeschlossen ist.</p> <p>Ist der Drucker an einen Überspannungsschutz, eine unterbrechungsfreie Stromversorgung oder ein Verlängerungskabel angeschlossen?</p>	Schließen Sie das Netzkabel des Druckers direkt an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an.	Wechseln Sie zu Schritt 8.
<p><b>Schritt 8</b> Überprüfen Sie, ob das Druckerkabel an einen Anschluss am Drucker und am Computer, am Druckserver, am optionalen Gerät oder an einem anderen Netzwerkgerät angeschlossen ist.</p> <p>Ist das Druckerkabel richtig an den Drucker und an den Computer, den Druckserver, die Option oder ein anderes Netzwerkgerät angeschlossen?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 9.	Schließen Sie das Druckerkabel richtig an den Drucker und an den Computer, den Druckserver, die Option oder ein anderes Netzwerkgerät an.
<p><b>Schritt 9</b> Stellen Sie sicher, dass alle Hardware-Optionen richtig installiert wurden und jegliches Verpackungsmaterial entfernt wurde.</p> <p>Sind alle Hardware-Optionen ordnungsgemäß installiert und wurde das gesamte Verpackungsmaterial entfernt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 10.	Schalten Sie den Drucker aus, entfernen Sie das gesamte Verpackungsmaterial, installieren Sie dann die Hardware-Optionen wieder und schalten Sie danach den Drucker wieder ein.
<p><b>Schritt 10</b> Überprüfen Sie, ob Sie die korrekten Anschlusseinstellungen im Druckertreiber ausgewählt haben.</p> <p>Sind die Anschlusseinstellungen korrekt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 11.	Verwenden Sie die richtigen Druckertreibereinstellungen.
<p><b>Schritt 11</b> Überprüfen Sie den installierten Druckertreiber.</p> <p>Ist der richtige Druckertreiber installiert?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 12.	Installieren Sie den richtigen Druckertreiber.
<p><b>Schritt 12</b> Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie etwa 10 Sekunden lang, und schalten Sie den Drucker dann wieder ein.</p> <p>Funktioniert der Drucker?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .



## Druckerdisplay ist leer

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b> Drücken Sie die Energiesparmodus-Taste auf dem Druckerbedienfeld.</p> <p>Wird <b>Bereit</b> im Anzeigefeld des Druckers angezeigt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p><b>Schritt 2</b> Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie etwa 10 Sekunden lang, und schalten Sie den Drucker dann wieder ein.</p> <p>Werden <b>Bitte warten</b> und <b>Bereit</b> im Anzeigefeld des Druckers angezeigt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Schalten Sie den Drucker aus und wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .

## Probleme mit Hardware und internen Optionen

### Speicherkarte wird nicht erkannt

Aktion	Ja	Nein
<p>Stellen Sie sicher, dass die Speicherkarte installiert ist.</p> <p><b>a</b> Installieren Sie die Speicherkarte. Weitere Informationen finden Sie unter <a href="#">"Installieren einer Speicherkarte" auf Seite 19</a>.</p> <p><b>Hinweis:</b> Überprüfen Sie, ob die Speicherkarte sicher an die Steuerungsplatine des Druckers angeschlossen ist.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie eine Seite mit den Menüeinstellungen und überprüfen Sie, ob die Karte in der Liste der installierten Optionen aufgeführt ist.</p> <p>Ist die Karte in der Liste der installierten Optionen aufgeführt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .

### Interne Option wird nicht erkannt

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b> Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie etwa 10 Sekunden lang und schalten Sie den Drucker dann wieder ein.</p> <p>Funktioniert die interne Option ordnungsgemäß?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p><b>Schritt 2</b> Überprüfen Sie, ob die interne Option ordnungsgemäß in die Steuerungsplatine eingesetzt ist.</p> <p><b>a</b> Schalten Sie den Drucker mit dem Netzschalter aus und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.</p> <p><b>b</b> Stellen Sie sicher, dass die interne Option in den geeigneten Anschluss auf der Steuerungsplatine eingesetzt ist.</p> <p><b>c</b> Schließen Sie das Netzkabel an den Drucker und an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an und schalten Sie den Drucker ein.</p> <p>Ist die interne Option ordnungsgemäß in die Steuerungsplatine eingesetzt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	Verbinden Sie die interne Option mit der Steuerungsplatine.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 3</b></p> <p>Drucken Sie eine Menüeinstellungsseite und überprüfen Sie, ob die interne Option in der Liste der installierten Funktionen aufgeführt ist.</p> <p>Ist die interne Option auf der Menüeinstellungsseite aufgeführt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 4.	Installieren Sie die interne Option erneut.
<p><b>Schritt 4</b></p> <p><b>a</b> Überprüfen Sie ob, die interne Option ausgewählt ist.</p> <p>Es ist möglicherweise erforderlich, die interne Option im Druckertreiber manuell hinzuzufügen, um sie für Druckaufträge zur Verfügung zu stellen. Weitere Informationen finden Sie unter "<a href="#">Hinzufügen verfügbarer Optionen im Druckertreiber</a>" auf Seite 26.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Funktioniert die interne Option ordnungsgemäß?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .


## Fachprobleme

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Ziehen Sie das Fach heraus, und führen Sie dann mindestens einen der folgenden Schritte aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Überprüfen Sie, ob Papierstaus oder Einzugsprobleme vorliegen.</li> <li>• Überprüfen Sie, ob die Papierformatmarkierungen auf den Papierführungen an den Papierformatmarkierungen im Fach ausgerichtet sind.</li> <li>• Stellen Sie beim Drucken auf Papier im benutzerdefinierten Format sicher, dass die Papierführungen an den Rändern des Papiers anliegen.</li> <li>• Stellen Sie sicher, dass das Papier die Markierung für die maximale Füllhöhe nicht überschreitet.</li> <li>• Stellen Sie sicher, dass das Papier flach im Fach liegt.</li> </ul> <p><b>b</b> Überprüfen Sie, ob das Papierfach ordnungsgemäß geschlossen wird.</p> <p>Funktioniert das Fach?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie etwa 10 Sekunden und schalten Sie den Drucker wieder ein.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Funktioniert das Fach?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 3.
<p><b>Schritt 3</b></p> <p>Überprüfen Sie, ob das Fach installiert wurde und vom Drucker erkannt wird.</p> <p>Drucken Sie eine Menüeinstellungsseite aus, und überprüfen Sie dann, ob das Fach in der Liste der installierten Funktionen aufgeführt ist.</p> <p>Ist das Fach auf der Menüeinstellungsseite aufgeführt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 4.	Setzen Sie das Fach wieder ein. Weitere Informationen finden Sie in dem im Lieferumfang des Fachs enthaltenem Installationshandbuch.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 4</b> Prüfen Sie, ob das Fach im Druckertreiber verfügbar ist.</p> <p><b>Hinweis:</b> Falls erforderlich, fügen Sie das Fach im Druckertreiber manuell hinzu, um es für Druckaufträge zur Verfügung zu stellen. Weitere Informationen finden Sie unter "<a href="#">Hinzufügen verfügbarer Optionen im Druckertreiber</a>" auf Seite 26.</p> <p>Ist das Fach im Druckertreiber verfügbar?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .

## Probleme mit der Papierzufuhr

### Gestaute Seiten werden nicht neu gedruckt




Aktion	Ja	Nein
<p><b>a</b> Aktivieren Sie die Option "Nach Stau weiter".</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>Wechseln Sie auf dem Druckerbedienfeld zu: <b>Einstellungen &gt;Allgemeine Einstellungen &gt;Druckwiederherstellung &gt;Nach Stau weiter</b></li> <li>Wählen Sie <b>Ein</b> oder <b>Auto</b>.</li> <li>Drücken Sie abhängig von Ihrem Druckermodell  oder berühren Sie <b>Übernehmen</b>.</li> </ol> <p><b>b</b> Senden Sie die Seiten, die nicht gedruckt wurden, erneut.</p> <p>Wurden die gestauten Seiten neu gedruckt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .

### Es kommt häufig zu Papierstaus.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Ziehen Sie das Fach heraus, und führen Sie dann mindestens einen der folgenden Schritte aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Stellen Sie sicher, dass das Papier flach im Fach liegt.</li> <li>Überprüfen Sie, ob die Papierformatmarkierungen auf den Papierführungen an den Papierformatmarkierungen im Fach ausgerichtet sind.</li> <li>Überprüfen Sie, ob die Papierführungen am Rand des Papiers anliegen.</li> <li>Stellen Sie sicher, dass das Papier die Markierung für die maximale Füllhöhe nicht überschreitet.</li> <li>Überprüfen Sie, ob Sie auf empfohlenen Papierformaten und -sorten drucken.</li> </ul> <p><b>b</b> Setzen Sie das Fach richtig ein.</p> <p>Wenn die Einstellung "Nach Stau weiter" aktiviert ist, werden Druckaufträge automatisch erneut gedruckt.</p> <p>Treten noch immer häufig Papierstaus auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Das Problem wurde behoben.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Load paper from a fresh package.</p> <p><b>Hinweis:</b> Papier kann bei hoher Luftfeuchtigkeit feucht werden. Bewahren Sie Papier in der Originalverpackung auf, bis Sie es verwenden.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Treten noch immer häufig Papierstaus auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 3</b></p> <p><b>a</b> Lesen Sie die Tipps zum Vermeiden von Papierstaus. Weitere Informationen finden Sie unter "<a href="#">Vermeiden von Papierstaus</a>" auf <a href="#">Seite 133</a>.</p> <p><b>b</b> Befolgen Sie die Empfehlungen, und senden Sie dann den Druckauftrag erneut.</p> <p>Treten noch immer häufig Papierstaus auf?</p>	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .	Das Problem wurde behoben.

### Die Meldung "Papierstau" wird nach dem Beseitigen des Papierstaus weiterhin angezeigt

Aktion	Ja	Nein
<p><b>a</b> Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Berühren Sie bei Druckermodellen mit Touchscreen  oder <b>Fertig</b>.</li> <li>• Wählen Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen <b>Weiter &gt;</b>  <b>&gt;Beseitigen Sie den Papierstau, drücken Sie auf OK &gt;</b> .</li> </ul> <p><b>b</b> Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Display des Druckers.</p> <p>Wird die Papierstau-Meldung noch immer angezeigt?</p>	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .	Das Problem wurde behoben.

# Beheben von Problemen mit Startbildschirm-Anwendung

## Ein Anwendungsfehler ist aufgetreten

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b> Suchen Sie im Systemprotokoll nach entsprechenden Angaben.</p> <p><b>a</b> Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein. Wenn Sie die IP-Adresse des Druckers nicht kennen, können Sie wie folgt vorgehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sie finden die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers.</li> <li>• Drucken Sie eine Netzwerk-Konfigurationsseite oder Menüeinstellungsseiten, und suchen Sie die IP-Adresse im Abschnitt "TCP/IP".</li> </ul> <p><b>Hinweis:</b> Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.</p> <p><b>b</b> Klicken Sie auf <b>Einstellungen &gt;Apps &gt;Apps-Management &gt;Registerkarte System &gt;Protokoll</b>.</p> <p><b>c</b> Wählen Sie im Menü "Filter" einen Anwendungsstatus aus.</p> <p><b>d</b> Wählen Sie im Menü "Anwendung" eine Anwendung aus, und klicken Sie anschließend auf <b>Übernehmen</b>.</p> <p>Wird im Protokoll eine Fehlermeldung angezeigt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .
<p><b>Schritt 2</b> Beheben Sie den Fehler. Funktioniert die Anwendung nun?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .

# Beheben von Druckerproblemen

## Druckerprobleme

### Es werden falsche Zeichen gedruckt

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p>Stellen Sie sicher, dass der Drucker sich nicht im Hex Trace-Modus befindet.</p> <p><b>Hinweis:</b> Wenn <b>Bereit Hex</b> auf dem Druckerdisplay angezeigt wird, schalten Sie den Drucker aus und dann wieder ein, um den Hex Trace-Modus zu deaktivieren.</p> <p>Befindet sich der Drucker im Hex Trace-Modus?</p>	Deaktivieren Sie den Hex Trace-Modus.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Wählen Sie im Druckerbedienfeld <b>Standard-Netzwerk</b> oder <b>Netzwerk [x]</b>, und legen Sie dann "SmartSwitch" auf "Ein" fest.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Werden falsche Zeichen gedruckt?</p>	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .	Das Problem wurde behoben.

### Auftrag wird aus dem falschen Fach oder auf falschem Papier gedruckt

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Überprüfen Sie, ob das verwendete Papierformat vom Fach unterstützt wird.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Wurde der Druckauftrag über das richtige Fach oder auf dem richtigen Papier ausgeführt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Stellen Sie Papierformat und -sorte auf dem Druckerbedienfeld entsprechend dem in das Fach eingelegten Papier ein.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Wurde der Druckauftrag über das richtige Fach oder auf dem richtigen Papier ausgeführt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 3.
<p><b>Schritt 3</b></p> <p><b>a</b> Öffnen Sie je nach Betriebssystem das Dialogfeld "Druckeigenschaften" oder "Drucken" und legen Sie den Papiertyp fest.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Wurde der Druckauftrag über das richtige Fach oder auf dem richtigen Papier ausgeführt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 4.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 4</b></p> <p><b>a</b> Prüfen Sie, ob die Fächer nicht verbunden sind.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Wurde der Druckauftrag über das richtige Fach oder auf dem richtigen Papier ausgeführt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .

## Große Druckaufträge werden nicht sortiert

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Stellen Sie im Menü "Papierausgabe" des Druckerbedienfelds die Option "Sortieren" auf (1,2,3) (1,2,3) ein.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Wurde der Druckauftrag korrekt ausgeführt und sortiert?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Stellen Sie in der Druckersoftware die Option "Sortieren" auf (1,2,3) (1,2,3) ein.</p> <p><b>Hinweis:</b> Wenn Sie die Option "Sortieren" in der Software auf (1,1,1) (2,2,2) setzen, wird die Einstellung im Menü "Papierausgabe" außer Kraft gesetzt.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Wurde der Druckauftrag korrekt ausgeführt und sortiert?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 3.
<p><b>Schritt 3</b></p> <p>Gestalten Sie den Druckauftrag einfacher, indem Sie die Anzahl und Größe der Schriftarten reduzieren, weniger und einfachere Bilder wählen und die Seitenanzahl des Auftrags verringern.</p> <p>Wurde der Druckauftrag korrekt ausgeführt und sortiert?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .

## Verlangsamte Druckleistung

### Hinweise:

- Beim Bedrucken von schmalen Papier verlangsamt sich die Druckgeschwindigkeit, um Schäden an der Fixierstation zu vermeiden.
- Die Druckergeschwindigkeit kann aufgrund langer Druckzeiten bzw. hoher Umgebungstemperaturen beim Drucken verlangsamt sein.

Aktion	Ja	Nein
<p>Legen Sie Papier im Format Letter oder A4 in das Fach ein und senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Hat sich die Druckgeschwindigkeit erhöht?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .

## Druckaufträge werden nicht gedruckt

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Öffnen Sie über das zu druckende Dokument das Dialogfeld "Drucken" und überprüfen Sie, ob der richtige Drucker ausgewählt wurde.</p> <p><b>Hinweis:</b> Falls der Drucker nicht als Standarddrucker konfiguriert ist, muss der Drucker für jedes zu druckende Dokument ausgewählt werden.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Werden die Aufträge gedruckt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Überprüfen Sie, ob der Drucker angeschlossen und eingeschaltet ist und ob <b>Bereit</b> auf dem Druckerdisplay angezeigt wird.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Werden die Aufträge gedruckt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 3.
<p><b>Schritt 3</b></p> <p>Wenn auf dem Druckerdisplay eine Fehlermeldung angezeigt wird, löschen Sie die Meldung.</p> <p><b>Hinweis:</b> Der Drucker setzt den Druckvorgang fort, nachdem die Meldung gelöscht wurde.</p> <p>Werden die Aufträge gedruckt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 4.
<p><b>Schritt 4</b></p> <p><b>a</b> Überprüfen Sie, ob die Anschlüsse (serieller Anschluss, USB- oder Ethernet-Anschluss) funktionsfähig sind und ob die Kabel ordnungsgemäß an den Computer und den Drucker angeschlossen sind.</p> <p><b>Hinweis:</b> Weitere Informationen finden Sie in dem im Lieferumfang des Druckers enthaltenen Installationshandbuch.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Werden die Aufträge gedruckt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 5.
<p><b>Schritt 5</b></p> <p><b>a</b> Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie etwa 10 Sekunden lang und schalten Sie den Drucker dann wieder ein.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Werden die Aufträge gedruckt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 6.



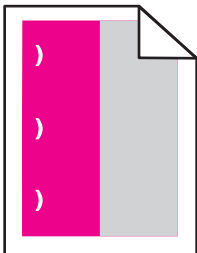
Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 6</b></p> <p><b>a</b> Entfernen Sie zunächst die Druckersoftware und installieren Sie sie dann erneut. Weitere Informationen finden Sie unter "<a href="#">Installieren des Druckers</a>" auf Seite 25.</p> <p><b>Hinweis:</b> Die Druckersoftware steht unter <a href="http://support.lexmark.com">http://support.lexmark.com</a> zur Verfügung.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Werden die Aufträge gedruckt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .

### Druckauftrag dauert länger als erwartet

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p>Ändert die energiesparenden Einstellungen des Druckers.</p> <p><b>a</b> Wechseln Sie auf dem Druckerbedienfeld zu: <b>Einstellungen &gt;Allgemeine Einstellungen</b></p> <p><b>b</b> Wählen Sie <b>Sparmodus</b> oder <b>Stiller Modus</b> und wählen Sie dann <b>Aus</b>.</p> <p><b>Hinweis:</b> Durch das Deaktivieren des Sparmodus oder des stillen Modus kann den Verbrauch von Energie und/oder Zubehör erhöht werden.</p> <p>Wurde der Druckauftrag ausgeführt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p>Reduzieren Sie die Anzahl und Größe der Schriftarten, die Anzahl und Komplexität der Bilder sowie die Seitenanzahl des Druckauftrags und senden Sie den Druckauftrag dann erneut.</p> <p>Wurde der Druckauftrag ausgeführt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 3.
<p><b>Schritt 3</b></p> <p><b>a</b> Löschen Sie im Druckerspeicher gespeicherte Aufträge.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Wurde der Druckauftrag ausgeführt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 4.
<p><b>Schritt 4</b></p> <p><b>a</b> Deaktivieren Sie die Seitenschutzfunktion. Wechseln Sie auf dem Druckerbedienfeld zu: <b>Einstellungen &gt;Allgemeine Einstellungen &gt;Druckwiederherstellung &gt;Seitenschutz &gt;Aus</b></p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Wurde der Druckauftrag ausgeführt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 5.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 5</b></p> <p><b>a</b> Überprüfen Sie die Kabelverbindungen zum Drucker und zum Druckserver, um sicherzustellen, dass sie ordnungsgemäß angeschlossen sind. Weitere Informationen finden Sie in dem im Lieferumfang des Druckers enthaltenem Installationshandbuch.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Wurde der Druckauftrag ausgeführt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 6.
<p><b>Schritt 6</b></p> <p>Installieren Sie zusätzlichen Druckerspeicher und senden Sie die Druckaufträge dann erneut.</p> <p>Wurde der Druckauftrag ausgeführt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .

## Wiederholungsfehler auf Ausdrucken



Aktion	Ja	Nein
<p><b>a</b> Überprüfen Sie, ob die Unregelmäßigkeiten in einem der folgenden Abstände auftreten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 25,1 mm (0,98 Zoll)</li> <li>• 29,8 mm (1,17 Zoll)</li> <li>• 43,9 mm (1,72 Zoll)</li> <li>• 45,5 mm (1,79 Zoll)</li> <li>• 94,2 mm (3,70 Zoll)</li> </ul> <p><b>b</b> Wenn der Abstand zwischen den Fehlern 25,1 mm (0,98 Zoll) 29,8 mm (1,17 Zoll) oder 94,2 mm (3,70 Zoll) beträgt, tauschen Sie die Fotoleitereinheit aus.</p> <p><b>c</b> Wenn der Abstand zwischen den Fehlern 43,9 mm (1,72 Zoll) oder 45,5 mm (1,79 Zoll) beträgt, tauschen Sie die Entwicklereinheit aus.</p> <p>Tritt dieser Wiederholungsfehler immer noch auf?</p>	<p><b>1</b> Überprüfen Sie, ob die Unregelmäßigkeiten in einem der folgenden Abstände auftreten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 37,7 mm (1,48 Zoll)</li> <li>• 78,5 mm (3,09 Zoll)</li> <li>• 95 mm</li> </ul> <p><b>2</b> Messen Sie den Abstand und wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> oder den zuständigen Kundendienstmitarbeiter.</p>	Das Problem wurde behoben.


## Die Fachverbindung funktioniert nicht

### Hinweise:

- Die Fächer können die Papierlänge erkennen.
- Die Universalzuführung erkennt das Papierformat nicht automatisch. Sie müssen das Format im Menü "Papierformat/Sorte" einstellen.

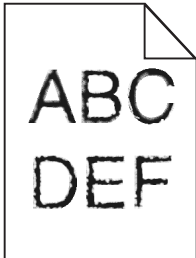
Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Öffnen Sie die Fächer und überprüfen Sie, ob sie Papier mit demselben Format oder von derselben Sorte enthalten.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Überprüfen Sie, ob sich die Papierführungen an den richtigen Positionen für das Papierformat befinden, das in jedes Fach eingelegt ist.</li> <li>• Überprüfen Sie, ob die Papierformatmarkierungen auf den Papierführungen an den Papierformatmarkierungen im Fach ausgerichtet sind.</li> </ul> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Sind die Fächer richtig verbunden?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Stellen Sie Papierformat und -sorte auf dem Druckerbedienfeld im Menü "Papier" entsprechend dem in die zu verbindenden Fächer eingelegten Papier ein.</p> <p><b>Hinweis:</b> Das Papierformat und die Papiersorte muss mit den zu verbindenden Fächern übereinstimmen.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Sind die Fächer richtig verbunden?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .


## Unerwartete Seitenumbrüche

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p>Passen Sie die Einstellungen für die Druckzeitsperre an.</p> <p><b>a</b> Wechseln Sie auf dem Druckerbedienfeld zu:</p> <p><b>Einstellungen &gt;Allgemeine Einstellungen &gt;Zeitsperren &gt;Druckzeitsperre</b></p> <p><b>b</b> Wählen Sie eine höhere Einstellung und wählen Sie je nach Druckermodell  oder <b>Übernehmen</b>.</p> <p><b>c</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Wurde die Datei richtig gedruckt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Überprüfen Sie die ursprüngliche Datei auf manuelle Seitenumbrüche.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Wurde die Datei richtig gedruckt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .

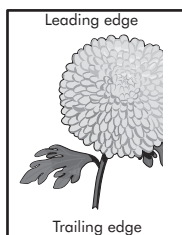
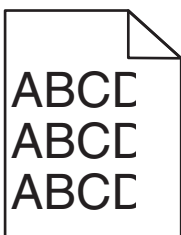
## Druckqualitätsprobleme

### Gedruckte Zeichen weisen gezackte oder ungleichmäßige Kanten auf



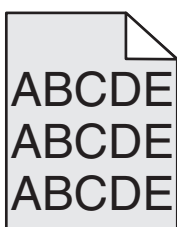
Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Drucken Sie eine Liste mit Schriftartbeispielen, um zu überprüfen, ob die verwendeten Schriftarten vom Drucker unterstützt werden.</p> <p><b>1</b> Wechseln Sie im Druckerbedienfeld zu einer der folgenden Optionen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>•  &gt;Berichte &gt;Schriftarten drucken</li> <li>• <b>Einstellungen</b> &gt;Berichte &gt;Schriftarten drucken</li> </ul> <p><b>2</b> Wählen Sie <b>PCL-Schriftarten</b> oder <b>PostScript-Schriftarten</b>.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Verwenden Sie vom Drucker unterstützte Schriftarten?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>	<p>Wählen Sie eine vom Drucker unterstützte Schriftart aus.</p>
<p><b>Schritt 2</b></p> <p>Überprüfen Sie, ob die auf dem Computer installierten Schriftarten vom Drucker unterstützt werden.</p> <p>Werden die auf dem Computer installierten Schriftarten vom Drucker unterstützt?</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>	<p>Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a>.</p>

### Abgeschnittene Seiten oder Bilder



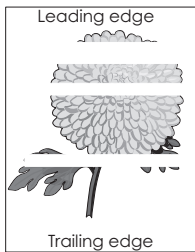
Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Bringen Sie die Breiten- und Längenföhrungen im Fach in die richtige Position für das eingelegte Papier.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist die Seite oder das Bild abgeschnitten?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p>Stellen Sie Papierformat und -sorte auf dem Druckerbedienfeld im Menü "Papier" entsprechend dem in das Fach eingelegten Papier ein.</p> <p>Stimmt das Papierformat mit dem im Fach eingelegten Papier überein?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	<p>Föhren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Stellen Sie das Papierformat auf dem Druckerbedienfeld entsprechend dem im Fach eingelegten Papier ein.</li> <li>• Stellen Sie die Papiersorte auf dem Druckerbedienfeld entsprechend dem im Fach eingelegten Papier ein.</li> </ul>
<p><b>Schritt 3</b></p> <p><b>a</b> Geben Sie das Papierformat je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist die Seite oder das Bild abgeschnitten?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 4.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 4</b></p> <p><b>a</b> Nehmen Sie das Belichtungskit heraus und setzen Sie es wieder ein.</p> <p><b>Warnung - Mögliche Schäden:</b> Setzen Sie das Belichtungskit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wird sie dem Licht zu lange ausgesetzt, kann dies zu Problemen bei der Druckqualität föhren.</p> <p><b>Warnung - Mögliche Schäden:</b> Beröhren Sie nicht die Unterseite des Belichtungskits. Das Belichtungskit könnte dadurch beschädigt werden.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist die Seite oder das Bild abgeschnitten?</p>	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .	Das Problem wurde behoben.

## Grauer Hintergrund auf dem Ausdruck



Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b> Reduzieren des Tonerauftrags.</p> <p><b>a</b> Verringern Sie den Tonerauftrag auf dem Druckerbedienfeld im Menü "Qualität".</p> <p><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "4".</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist der graue Hintergrund verschwunden?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Nehmen Sie das Belichtungskit heraus und setzen Sie es wieder ein.</p> <p><b>Warnung - Mögliche Schäden:</b> Setzen Sie das Belichtungskit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wird sie dem Licht zu lange ausgesetzt, kann dies zu Problemen bei der Druckqualität führen.</p> <p><b>Warnung - Mögliche Schäden:</b> Berühren Sie nicht die Unterseite des Belichtungskits. Das Belichtungskit könnte dadurch beschädigt werden.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist der graue Hintergrund verschwunden?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .

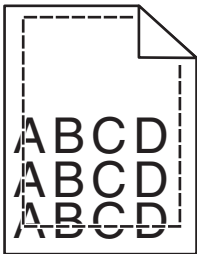
## Horizontale Lücken auf dem Ausdruck



Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Stellen Sie sicher, dass Ihr Softwareprogramm das richtige Füllmuster verwendet.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck horizontale Lücken auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Legen Sie die empfohlene Papiersorte in das angegebene Fach bzw. die angegebene Zuführung ein.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck horizontale Lücken auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	Das Problem wurde behoben.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 3</b></p> <p><b>a</b> Nehmen Sie das Belichtungskit heraus und setzen Sie es wieder ein.</p> <p><b>Warnung - Mögliche Schäden:</b> Setzen Sie das Belichtungskit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wird sie dem Licht zu lange ausgesetzt, kann dies zu Problemen bei der Druckqualität führen.</p> <p><b>Warnung - Mögliche Schäden:</b> Berühren Sie nicht die Unterseite des Belichtungskits. Das Belichtungskit könnte dadurch beschädigt werden.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck horizontale Lücken auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 4.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 4</b></p> <p>Tauschen Sie das Belichtungskit aus und senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck horizontale Lücken auf?</p>	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .	Das Problem wurde behoben.

## Falsche Ränder auf dem Ausdruck



Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Bringen Sie die Breiten- und Längenföhrungen im Fach in die richtige Position für das eingelegte Papierformat.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Sind die Ränder richtig eingestellt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 2</b></p> <p>Stellen Sie das Papierformat auf dem Druckerbedienfeld im Menü "Papier" entsprechend dem im Fach eingelegten Papier ein.</p> <p>Stimmt das Papierformat mit dem im Fach eingelegten Papier überein?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	<p>Führen Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Legen Sie das Papierformat in den Facheinstellungen in Übereinstimmung mit dem in das Fach eingelegten Papier fest.</li> <li>• Legen Sie in das Fach Papier ein, das dem in den Facheinstellungen festgelegten Papierformat entspricht.</li> </ul>
<p><b>Schritt 3</b></p> <p><b>a</b> Geben Sie das Papierformat je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Sind die Ränder richtig eingestellt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .

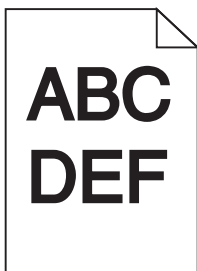
## Papier wellt sich

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p>Bringen Sie die Breiten- und Längenfürungen im Fach in die richtige Position für das eingelegte Papierformat.</p> <p>Befinden sich Breiten- und Längenfürungen in der richtigen Position?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Passen Sie die Breiten- und Längenfürungen an.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p>Stellen Sie Papiersorte und -gewicht auf dem Druckerbedienfeld im Menü "Papier" entsprechend dem in das Fach eingelegten Papier ein.</p> <p>Stimmen Papiersorte und -gewicht mit der Sorte und dem Gewicht des im Fach eingelegten Papiers überein?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	Legen Sie Papierformat und -gewicht in den Facheinstellungen entsprechend dem im Fach eingelegten Papier fest.
<p><b>Schritt 3</b></p> <p><b>a</b> Geben Sie Papiersorte und -gewicht je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist das Papier immer noch gewellt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 4.	Das Problem wurde behoben.



Aktion	Ja	Nein
<b>Schritt 4</b> <b>a</b> Nehmen Sie das Papier aus dem Fach und drehen Sie es um. <b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.  Ist das Papier immer noch gewellt?	Wechseln Sie zu Schritt 5.	Das Problem wurde behoben.
<b>Schritt 5</b> <b>a</b> Legen Sie Papier aus einem neuen Paket ein. <b>Hinweis:</b> Papier kann bei hoher Luftfeuchtigkeit feucht werden. Bewahren Sie Papier bis zur Verwendung in der Originalverpackung auf. <b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.  Ist das Papier immer noch gewellt?	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .	Das Problem wurde behoben.

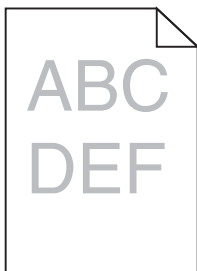
## Ausdruck ist zu dunkel



Aktion	Ja	Nein
<b>Schritt 1</b> <b>a</b> Wählen Sie auf dem Druckerbedienfeld im Menü "Qualität" <b>Farbe anpassen</b> aus. <b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.  Ist der Ausdruck immer noch zu dunkel?	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Das Problem wurde behoben.
<b>Schritt 2</b> <b>a</b> Verringern Sie den Tonerauftrag auf dem Druckerbedienfeld im Menü "Qualität". <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "4". <b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.  Ist der Ausdruck immer noch zu dunkel?	Wechseln Sie zu Schritt 3.	Das Problem wurde behoben.
<b>Schritt 3</b> <b>a</b> Stellen Sie Papiersorte, -struktur und -gewicht auf dem Druckerbedienfeld im Menü "Papier" entsprechend dem in das Fach eingelegten Papier ein. <b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.  Ist das Fach auf die Sorte, Struktur und das Gewicht des eingelegten Papiers eingestellt?	Wechseln Sie zu Schritt 4.	Legen Sie in das Fach Papier ein, das die Papiersorte, Struktur und das Gewicht aus den Facheinstellungen aufweist.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 4</b></p> <p><b>a</b> Geben Sie Papiersorte, -struktur und -gewicht je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist der Ausdruck immer noch zu dunkel?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 5.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 5</b></p> <p>Überprüfen Sie, ob das im Fach eingelegte Papier eine strukturierte oder raue Oberfläche hat.</p> <p>Drucken Sie auf strukturiertem oder rauem Papier?</p>	Stellen Sie die Papierstruktur auf dem Druckerbedienfeld im Menü "Papier" entsprechend dem im Fach eingelegten Papier ein.	Wechseln Sie zu Schritt 6.
<p><b>Schritt 6</b></p> <p><b>a</b> Legen Sie Papier aus einem neuen Paket ein.</p> <p><b>Hinweis:</b> Papier kann bei hoher Luftfeuchtigkeit feucht werden. Bewahren Sie Papier bis zur Verwendung in der Originalverpackung auf.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist der Ausdruck immer noch zu dunkel?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 7.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 7</b></p> <p>Tauschen Sie das Belichtungskit aus und senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist der Ausdruck immer noch zu dunkel?</p>	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .	Das Problem wurde behoben.

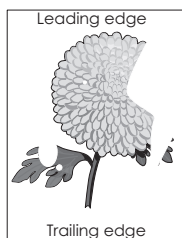
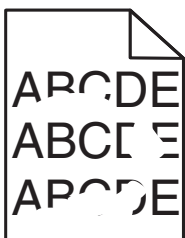
## Ausdruck ist zu schwach



Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Wählen Sie auf dem Druckerbedienfeld im Menü "Qualität" <b>Farbe anpassen</b> aus.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist der Ausdruck immer noch zu hell?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Das Problem wurde behoben.

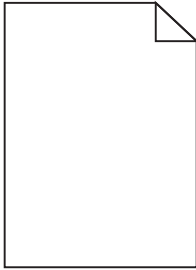
Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Erhöhen Sie auf dem Druckerbedienfeld im Menü "Qualität" den Tonerauftrag.</p> <p><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "4".</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist der Ausdruck immer noch zu hell?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 3</b></p> <p>Stellen Sie Papiersorte, -struktur und -gewicht auf dem Druckerbedienfeld im Menü "Papier" entsprechend dem in das Fach eingelegten Papier ein.</p> <p>Ist das Fach auf die Sorte, Struktur und das Gewicht des eingelegten Papiers eingestellt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 4.	Legen Sie Papiersorte, -struktur und -gewicht in den Facheinstellungen entsprechend dem im Fach eingelegten Papier fest.
<p><b>Schritt 4</b></p> <p><b>a</b> Geben Sie Papiersorte, -struktur und -gewicht je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist der Ausdruck immer noch zu hell?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 5.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 5</b></p> <p>Stellen Sie sicher, dass das Papier keine strukturierte oder raue Oberfläche hat.</p> <p>Drucken Sie auf strukturiertem oder rauem Papier?</p>	Stellen Sie die Papierstruktur auf dem Druckerbedienfeld im Menü "Papier" entsprechend dem im Fach eingelegten Papier ein.	Wechseln Sie zu Schritt 5.
<p><b>Schritt 6</b></p> <p><b>a</b> Legen Sie Papier aus einem neuen Paket ein.</p> <p><b>Hinweis:</b> Papier kann bei hoher Luftfeuchtigkeit feucht werden. Bewahren Sie Papier bis zur Verwendung in der Originalverpackung auf.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist der Ausdruck immer noch zu hell?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 7.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 7</b></p> <p>Tauschen Sie das BelichtungsKit aus und senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist der Ausdruck immer noch zu hell?</p>	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .	Das Problem wurde behoben.

## Unregelmäßigkeiten im Druck



Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Bringen Sie die Breiten- und Längenföhrungen im Fach in die richtige Position für das im Fach eingelegte Papier.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Treten immer noch Unregelmäßigkeiten im Druck auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p>Stellen Sie Papierformat und -sorte auf dem Druckerbedienfeld im Menü "Papier" entsprechend dem in das Fach eingelegten Papier ein.</p> <p>Ist das Fach auf die richtige Größe eingestellt und die richtige Papiersorte in das Fach eingelegt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	<p>Föhren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Legen Sie das Papierformat in den Facheinstellungen in Übereinstimmung mit dem in das Fach eingelegten Papier fest.</li> <li>• Legen Sie in das Fach Papier ein, das dem in den Facheinstellungen festgelegten Papierformat entspricht.</li> </ul>
<p><b>Schritt 3</b></p> <p><b>a</b> Geben Sie Papiersorte und -gewicht je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Treten immer noch Unregelmäßigkeiten im Druck auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 4.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 4</b></p> <p>Überprüfen Sie, ob das im Fach eingelegte Papier eine strukturierte oder raue Oberfläche hat.</p> <p>Drucken Sie auf strukturiertem oder rauem Papier?</p>	Stellen Sie die Papierstruktur auf dem Druckerbedienfeld im Menü "Papier" entsprechend dem im Fach eingelegten Papier ein.	Wechseln Sie zu Schritt 5.
<p><b>Schritt 5</b></p> <p><b>a</b> Legen Sie Papier aus einem neuen Paket ein.</p> <p><b>Hinweis:</b> Papier kann bei hoher Luftfeuchtigkeit feucht werden. Bewahren Sie Papier bis zur Verwendung in der Originalverpackung auf.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Treten immer noch Unregelmäßigkeiten im Druck auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 6.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 6</b></p> <p>Tauschen Sie das BelichtungsKit aus und senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Treten immer noch Unregelmäßigkeiten im Druck auf?</p>	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .	Das Problem wurde behoben.

## Drucker druckt leere Seiten



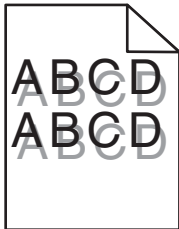
Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Stellen Sie sicher, dass sämtliches Verpackungsmaterial vom Belichtungskit entfernt wurde.</p> <ol style="list-style-type: none"> <li><b>1</b> Entfernen Sie das Belichtungskit.</li> <li><b>2</b> Stellen Sie sicher, dass das Verpackungsmaterial ordnungsgemäß vom Belichtungskit entfernt wurde.</li> </ol> <p><b>Warnung - Mögliche Schäden:</b> Setzen Sie das Belichtungskit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wird sie dem Licht zu lange ausgesetzt, kann dies zu Problemen bei der Druckqualität führen.</p> <p><b>Warnung - Mögliche Schäden:</b> Berühren Sie nicht die Unterseite des Belichtungskits. Das Belichtungskit könnte dadurch beschädigt werden.</p> <ol style="list-style-type: none"> <li><b>3</b> Setzen Sie das Belichtungskit wieder ein.</li> </ol> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Druckt der Drucker immer noch leere Seiten?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p><b>Schritt 2</b></p> <p>Tauschen Sie das Belichtungskit aus und senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Druckt der Drucker immer noch leere Seiten?</p>	<p>Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a>.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

## Drucker druckt vollständig schwarze Seiten



Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Nehmen Sie das Belichtungskit heraus und setzen Sie es wieder ein.</p> <p><b>Warnung - Mögliche Schäden:</b> Setzen Sie das Belichtungskit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wird sie dem Licht zu lange ausgesetzt, kann dies zu Problemen bei der Druckqualität führen.</p> <p><b>Warnung - Mögliche Schäden:</b> Berühren Sie nicht die Unterseite des Belichtungskits. Das Belichtungskit könnte dadurch beschädigt werden.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Druckt der Drucker vollständig schwarze Seiten?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p>Tauschen Sie das Belichtungskit aus und senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Druckt der Drucker vollständig schwarze Seiten?</p>	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .	Das Problem wurde behoben.

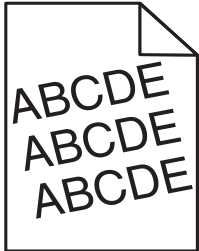
## Schattenbilder auf dem Ausdruck



Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p>Stellen Sie sicher, dass Papier der richtigen Sorte und des richtigen Gewichts in das Fach eingelegt ist.</p> <p>Ist Papier der richtigen Sorte und des richtigen Gewichts in das Fach eingelegt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Legen Sie Papier der richtigen Sorte und des richtigen Gewichts in das Fach ein.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p>Stellen Sie Papiersorte und -gewicht auf dem Druckerbedienfeld im Menü "Papier" entsprechend dem in das Fach eingelegten Papier ein.</p> <p>Stimmen die Druckereinstellungen mit Sorte und Gewicht des eingelegten Papiers überein?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	Ändern Sie Papiersorte und -gewicht entsprechend dem in das Fach eingelegten Papier.
<p><b>Schritt 3</b></p> <p><b>a</b> Geben Sie Papiersorte und -gewicht je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckereinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Werden immer noch Schattenbilder auf dem Ausdruck angezeigt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 4.	Das Problem wurde behoben.

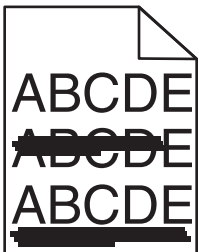
Aktion	Ja	Nein
<b>Schritt 4</b> Tauschen Sie das Belichtungskit aus und senden Sie den Druckauftrag erneut.  Werden immer noch Schattenbilder auf dem Ausdruck angezeigt?	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .	Das Problem wurde behoben.

## Verzerrter Ausdruck



Aktion	Ja	Nein
<b>Schritt 1</b> <b>a</b> Bringen Sie die Breiten- und Längenföhrungen im Fach in die richtige Position für das eingelegte Papierformat. <b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.  Ist der Ausdruck immer noch verzerrt?	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Das Problem wurde behoben.
<b>Schritt 2</b> <b>a</b> Überprüfen Sie, ob das verwendete Papierformat vom Fach unterstützt wird. <b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.  Ist der Ausdruck immer noch verzerrt?	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .	Das Problem wurde behoben.

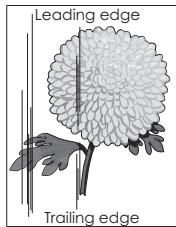
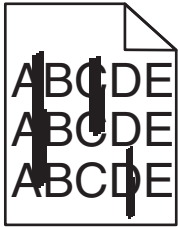
## Horizontale Streifen auf dem Ausdruck



Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Geben Sie das Fach oder die Zuführung je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck horizontale Streifen auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p>Stellen Sie Papiersorte und -gewicht auf dem Druckerbedienfeld im Menü "Papier" entsprechend dem in das Fach eingelegten Papier ein.</p> <p>Stimmen Papiersorte und -gewicht mit dem im Fach eingelegten Papier überein?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	<p>Führen Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Legen Sie Papierformat und -gewicht in den Facheinstellungen entsprechend dem im Fach eingelegten Papier fest.</li> <li>• Legen Sie in das Fach Papier ein, das die Sorte und das Gewicht aus den Facheinstellungen aufweist.</li> </ul>
<p><b>Schritt 3</b></p> <p><b>a</b> Legen Sie Papier aus einem neuen Paket ein.</p> <p><b>Hinweis:</b> Papier kann bei hoher Luftfeuchtigkeit feucht werden. Bewahren Sie Papier bis zur Verwendung in der Originalverpackung auf.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck horizontale Streifen auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 4.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 4</b></p> <p><b>a</b> Nehmen Sie das Belichtungskit heraus und setzen Sie es wieder ein.</p> <p><b>Warnung - Mögliche Schäden:</b> Setzen Sie das Belichtungskit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wird sie dem Licht zu lange ausgesetzt, kann dies zu Problemen bei der Druckqualität führen.</p> <p><b>Warnung - Mögliche Schäden:</b> Berühren Sie nicht die Unterseite des Belichtungskits. Das Belichtungskit könnte dadurch beschädigt werden.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck horizontale Streifen auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 5.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 5</b></p> <p>Tauschen Sie das Belichtungskit aus und senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck horizontale Streifen auf?</p>	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .	Das Problem wurde behoben.



## Vertikale Streifen auf dem Ausdruck



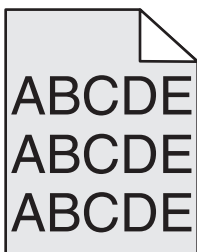
Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Geben Sie Papiersorte, -struktur und -gewicht je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck vertikale Streifen auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p>Stellen Sie Papierstruktur, -sorte und -gewicht auf dem Druckerbedienfeld im Menü "Papier" entsprechend dem in das Fach eingelegten Papier ein.</p> <p>Stimmen Papierstruktur, -sorte und -gewicht mit dem im Fach eingelegten Papier überein?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	<p>Führen Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Legen Sie Papierstruktur, -sorte und -gewicht in den Facheinstellungen entsprechend dem im Fach eingelegten Papier fest.</li> <li>• Legen Sie in das Fach Papier ein, das dem in den Facheinstellungen festgelegten Papierformat entspricht.</li> </ul>
<p><b>Schritt 3</b></p> <p><b>a</b> Legen Sie Papier aus einem neuen Paket ein.</p> <p><b>Hinweis:</b> Papier kann bei hoher Luftfeuchtigkeit feucht werden. Bewahren Sie Papier bis zur Verwendung in der Originalverpackung auf.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck vertikale Streifen auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 4.	Das Problem wurde behoben.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 4</b></p> <p><b>a</b> Nehmen Sie das Belichtungskit heraus und setzen Sie es wieder ein.</p> <p><b>Warnung - Mögliche Schäden:</b> Setzen Sie das Belichtungskit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wird sie dem Licht zu lange ausgesetzt, kann dies zu Problemen bei der Druckqualität führen.</p> <p><b>Warnung - Mögliche Schäden:</b> Berühren Sie nicht die Unterseite des Belichtungskits. Das Belichtungskit könnte dadurch beschädigt werden.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck vertikale Streifen auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 5.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 5</b></p> <p>Tauschen Sie das Belichtungskit aus und senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck vertikale Streifen auf?</p>	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .	Das Problem wurde behoben.

## Schlechte Foliendruckqualität

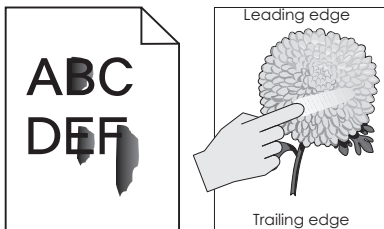
Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p>Stellen Sie die Papiersorte auf dem Druckerbedienfeld im Menü "Papier" entsprechend dem im Fach eingelegten Papier ein.</p> <p>Ist die Papiersorte für das Fach auf "Folien" eingestellt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Legen Sie die Papiersorte auf "Folien" fest.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Überprüfen Sie, ob Sie den empfohlenen Folientyp verwenden.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist die Druckqualität immer noch schlecht?</p>	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .	Das Problem wurde behoben.

## Auftreten von Tonernebel oder Hintergrundschatten auf dem Ausdruck



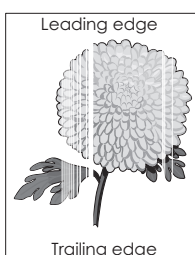
Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Nehmen Sie das Belichtungskit heraus und setzen Sie es wieder ein.</p> <p><b>Warnung - Mögliche Schäden:</b> Setzen Sie das Belichtungskit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wird sie dem Licht zu lange ausgesetzt, kann dies zu Problemen bei der Druckqualität führen.</p> <p><b>Warnung - Mögliche Schäden:</b> Berühren Sie nicht die Unterseite des Belichtungskits. Das Belichtungskit könnte dadurch beschädigt werden.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Sind Tonernebel oder Hintergrundschatten vom Ausdruck verschwunden?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p>Tauschen Sie das Belichtungskit aus und senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Sind Tonernebel oder Hintergrundschatten vom Ausdruck verschwunden?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .

## Tonerabrieb



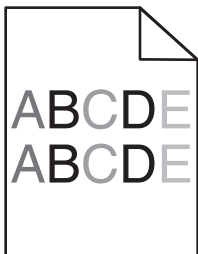
Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p>Überprüfen Sie auf dem Druckerbedienfeld im Menü "Papier" die Papiersorte, die Papierstruktur und das Papiergewicht.</p> <p>Stimmen die Einstellungen für die Papiersorte, die Papierstruktur und das Papiergewicht mit dem in das Fach eingelegten Papier überein?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Legen Sie Papiersorte, -struktur und -gewicht in den Facheinstellungen entsprechend dem im Fach eingelegten Papier fest.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p>Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Lässt sich der Toner abreiben?</p>	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .	Das Problem wurde behoben.

## Vertikale Lücken auf dem Ausdruck



Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Stellen Sie sicher, dass Ihr Softwareprogramm das richtige Füllmuster verwendet.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck vertikale Lücken auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Überprüfen Sie auf dem Druckerbedienfeld im Menü "Papier" die Papiersorte und das Papiergewicht.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck vertikale Lücken auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 3</b></p> <p>Überprüfen Sie, ob Sie den empfohlenen Papiertyp verwenden.</p> <p><b>a</b> Legen Sie die empfohlene Papiersorte in die Papierzuführung ein.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck vertikale Lücken auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 4.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 4</b></p> <p><b>a</b> Nehmen Sie das Belichtungskit heraus und setzen Sie es wieder ein.</p> <p><b>Warnung - Mögliche Schäden:</b> Setzen Sie das Belichtungskit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wird sie dem Licht zu lange ausgesetzt, kann dies zu Problemen bei der Druckqualität führen.</p> <p><b>Warnung - Mögliche Schäden:</b> Berühren Sie nicht die Unterseite des Belichtungskits. Das Belichtungskit könnte dadurch beschädigt werden.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck vertikale Lücken auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 5.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 5</b></p> <p>Tauschen Sie das Belichtungskit aus und senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck vertikale Lücken auf?</p>	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .	Das Problem wurde behoben.

## Ungleichmäßiger Deckungsgrad



Aktion	Ja	Nein
Tauschen Sie das Belichtungs-Kit aus und senden Sie den Druckauftrag erneut. Ist der Deckungsgrad ungleichmäßig?	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .	Das Problem wurde behoben.

## Probleme mit der Farbqualität

### Häufig gestellte Fragen (FAQ) zum Farbdruck

#### Was ist die RGB-Farbdarstellung?

Rotes, grünes und blaues Licht können in unterschiedlicher Intensität überlagert werden, um ein breites Spektrum an Farben zu erzeugen, die in der Natur vorkommen. Rotes und grünes Licht kann z. B. kombiniert werden, um gelbes Licht zu erzeugen. Farbfernseher und Computermonitore arbeiten nach diesem Prinzip. Die RGB-Farbdarstellung ist eine Methode, bei der Farben anhand der Intensität von rotem, grünem und blauem Licht beschrieben werden, das zur Erzeugung einer bestimmten Farbe erforderlich ist.

#### Was ist die CMYK-Farbdarstellung?

Tinten oder Toner in Zyan, Magenta, Gelb und Schwarz können in unterschiedlichen Mengen gedruckt werden, um ein breites Spektrum an Farben darzustellen, die in der Natur vorkommen. Zyan und Gelb können z. B. zum Erzeugen von Grün kombiniert werden. Druckmaschinen, Tintenstrahldrucker sowie Farblaserdrucker erzeugen auf diese Weise Farben. Die CMYK-Farbdarstellung ist eine Methode, bei der Farben anhand des Anteils an Zyan, Magenta, Gelb und Schwarz beschrieben werden, der zur Wiedergabe einer bestimmten Farbe erforderlich ist.

#### Wie werden die Farben in einem zu druckenden Dokument angegeben?

Softwareprogramme geben generell die Dokumentfarbe über RGB- bzw. CMYK-Farbkombinationen an. Die Farben der einzelnen Objekte eines Dokuments können darüber hinaus vom Benutzer geändert werden. Weitere Informationen finden Sie in den Hilfeinformationen zu Ihrem Betriebssystem.

#### Woher weiß der Drucker, welche Farbe er drucken soll?

Wenn der Benutzer ein Dokument druckt, werden Informationen zum Typ und zur Farbe der einzelnen Objekte an den Drucker gesendet. Die Farbinformationen werden durch Farbumwandlungstabellen geleitet, mit denen die Farbe in die entsprechende Menge von Zyan-, Magenta-, Gelb- und Schwarz-Toner umgesetzt wird, die zur Erzeugung der gewünschten Farbe notwendig ist. Die jeweilige Anwendung der Farbumwandlungstabellen wird von den Objektinformationen bestimmt. So kann beispielsweise eine bestimmte Farbumwandlungstabelle auf Texte angewendet werden, während eine andere Farbumwandlungstabelle auf Fotos angewendet wird.

#### Was versteht man unter der manuellen Farbanpassung?

Ist die manuelle Farbanpassung aktiviert, verwendet der Drucker die benutzerdefinierten Farbumwandlungstabellen zur Objektverarbeitung. Die Farbanpassung muss jedoch auf "Manuell" eingestellt sein, da ansonsten keine benutzerdefinierte Farbumwandlung durchgeführt wird. Manuelle Farbkorrektureinstellungen hängen von dem zu druckenden Objekttyp (Text, Grafiken oder Bilder) und der Farbspezifikation des Objekts im Softwareprogramm (RGB- oder CMYK-Kombinationen) ab.

#### Hinweise:

- Eine manuelle Farbanpassung ist nicht empfehlenswert, wenn im Softwareprogramm Farben nicht mit RGB- bzw. CMYK-Kombinationen angegeben werden. Sie ist auch dann nicht zu empfehlen, wenn die Farbanpassung durch das Softwareprogramm bzw. das Betriebssystem gesteuert wird.

- Wenn **Automatische Farbanpassung** ausgewählt ist, erzeugen die Farbumwandlungstabellen bei den meisten Dokumenten die bevorzugte Farbe.

So wenden Sie eine andere Farbumwandlungstabelle manuell an:

- 1 Wählen Sie auf dem Druckerbedienfeld im Menü "Qualität" **Farbanpassung** und dann **Manuell** aus.
- 2 Wählen Sie auf dem Druckerbedienfeld im Menü "Qualität" **Manuelle Farbe** und wählen Sie dann die entsprechende Farbumwandlungstabelle für den betreffenden Objekttyp.

Objekttyp	Farbumwandlungstabellen
RGB-Bild RGB-Text RGB-Grafik	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Leuchtend:</b> Generiert leuchtendere, gesättigtere Farben und kann auf alle eingehenden Farbformate angewendet werden.</li> <li>• <b>sRGB Bildschirm:</b> Erzeugt ein Ergebnis ähnlich den Farben eines Computerbildschirms. <b>Hinweis:</b> Die Verwendung des schwarzen Toners ist für das Drucken von Fotos optimiert.</li> <li>• <b>Anz. - Echtes Schwarz:</b> Erzeugt ein Ergebnis ähnlich den Farben eines Computerbildschirms. Verwendet ausschließlich schwarzen Toner, um alle möglichen neutralen Graustufen zu erzeugen.</li> <li>• <b>sRGB Leuchtend:</b> Erhöht die Farbsättigung für die sRGB Bildschirm-Farbanpassung. <b>Hinweis:</b> Die Verwendung des schwarzen Toners ist für den Druck von Unternehmensgrafiken optimiert.</li> <li>• <b>Aus:</b> Die Farbanpassung ist deaktiviert.</li> </ul>
CMYK-Bild CMYK-Text CMYK-Grafik	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>US-CMYK:</b> Verwendet eine Farbanpassung, die Ergebnisse ähnlich der SWOP-Farbausgabe (Specifications for Web Offset Publishing) erzielt.</li> <li>• <b>Euro-CMYK:</b> Verwendet eine Farbanpassung, die Ergebnisse ähnlich der EuroScale-Farbausgabe erzeugt.</li> <li>• <b>Leuchtend CMYK</b> — Erhöht die Farbsättigung für die US-CMYK-Farbumwandlungstabelle.</li> <li>• <b>Aus:</b> Die Farbanpassung ist deaktiviert.</li> </ul>

### Wie erhalte ich eine bestimmte Farbe (z. B. eine Farbe in einem Unternehmens-Logo)?

Über das Menü "Qualität" auf dem Druckerbedienfeld können neun verschiedene Farbmustervorlagen ausgewählt werden. Diese sind ebenfalls über die Farbmusterseite des Embedded Web Servers zugänglich. Die Auswahl einer Vorlage erzeugt einen mehrseitigen Ausdruck, der aus hunderten von Farbfeldern besteht. Je nach ausgewählter Tabelle befindet sich auf jedem Feld eine CMYK- bzw. RGB-Kombination. Die Farbe der einzelnen Felder wird durch das Durchleiten der auf dem Feld angegebenen CMYK- bzw. RGB-Kombination durch die ausgewählte Farbumwandlungstabelle erzeugt.

Sie können auf den Farbmustervorlagen das Feld identifizieren, dessen Farbe der gewünschten Farbe am ehesten entspricht. Die auf dem Feld angegebene Farbkombination kann dann zum Ändern der Objektfarbe in einem Softwareprogramm verwendet werden. Weitere Informationen finden Sie in den Hilfeinformationen zu Ihrem Betriebssystem.

**Hinweis:** Unter Umständen ist eine manuelle Farbanpassung zur Verwendung der ausgewählten Farbumwandlungstabelle für bestimmte Objekte erforderlich.

Welche Farbmustervorlage für ein bestimmtes Farbübereinstimmungsproblem zu verwenden ist, hängt von der verwendeten Einstellung für die Farbanpassung, dem zu druckenden Objekttyp und der Farbspezifikation des Objekts im Softwareprogramm ab. Wenn "Farbanpassung" auf "Aus" eingestellt ist, basiert die Farbe auf den Druckauftragsinformationen und es wird keine Farbumwandlung durchgeführt.

**Hinweis:** Die Verwendung der Farbmusterseiten ist nicht zu empfehlen, wenn im Softwareprogramm Farben nicht mit RGB- bzw. CMYK-Kombinationen angegeben werden. Darüber hinaus kann es vorkommen, dass die im Softwareprogramm angegebenen RGB- bzw. CMYK-Kombinationen durch Farbverwaltung vom Programm bzw. Betriebssystem angepasst werden. Die gedruckte Farbe entspricht unter Umständen nicht exakt der Farbe auf den Farbmusterseiten.

### Was sind detaillierte Farbmuster und wie kann ich darauf zugreifen?

Auf detaillierte Farbmustervorlagen kann ausschließlich über den Embedded Web Server eines Netzwerkdruckers zugegriffen werden. Eine detaillierte Farbmustervorlage beinhaltet verschiedene Farbabstufungen, die den benutzerdefinierten RGB- oder CMYK-Werten ähnlich sind. Die Ähnlichkeit der Farben jeder Vorlage sind abhängig von den im RGB- oder CMYK-Inkrementfeld eingegebenen Werten.

Um über den Embedded Web Server auf eine detaillierte Farbmustervorlage zuzugreifen, gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

**Hinweis:** Wenn Sie die IP-Adresse des Druckers oder den Druckernamen nicht kennen, gehen Sie wie folgt vor:

- Suchen Sie die benötigten Angaben auf der Startseite des Druckers oder unter dem Menü "Netzwerk/Anschlüsse" im Abschnitt "TCP/IP".
- Drucken Sie eine Netzwerkeinrichtungsseite oder eine Menüeinstellungsseite, und suchen Sie in Abschnitt "TCP/IP" nach den benötigten Angaben.

- 2 Klicken Sie auf **Konfiguration >Farbmuster >Detaillierte Optionen**.

- 3 Wählen Sie eine Farbumwandlungstabelle aus.

- 4 Geben Sie die RGB- oder CMYK-Farben-Nummer ein.

- 5 Geben Sie einen Inkrementwert zwischen 1 und 255 ein.

**Hinweis:** Je näher der Inkrementwert an 1 ist, desto geringer ist die Breite der Farbmuster.

- 6 Klicken Sie auf **Drucken**.

### Ausdrucke auf Farbfolien wirken bei der Projektion dunkel

**Hinweis:** Dieses Problem entsteht bei der Projektion von Folien mit einem reflektierenden Tageslichtprojektor. Für die höchste Farbqualität bei Projektionen sind transmissive Tageslichtprojektoren empfehlenswert.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b> Stellen Sie am Druckerbedienfeld sicher, dass die Papiersorte auf "Folie" eingestellt ist.</p> <p>Ist die richtige Papiersorte eingestellt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Legen Sie die Papiersorte auf "Folien" fest.
<p><b>Schritt 2</b> Verringern Sie den Tonerauftrag und senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Wirkt der Ausdruck auf der Farbfolie heller?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 3.
<p><b>Schritt 3</b> Vergewissern Sie sich, dass Sie eine empfohlene Farbfoliensorte verwenden, und senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Wirkt der Ausdruck auf der Farbfolie heller?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .

## Die Farbe auf dem Ausdruck stimmt nicht mit der Farbe der Originaldatei überein

**Hinweis:** Mit den bei der automatischen Farbanpassung verwendeten Farbumwandlungstabellen wird im Allgemeinen ein Ergebnis ähnlich den Farben eines standardmäßigen Computermonitors erzeugt. Da jedoch zwischen Druckern und Monitoren technische Unterschiede bestehen, können viele Farben durch Monitorschwankungen und Lichtbedingungen beeinträchtigt werden.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Deaktivieren Sie die Farbanpassung.</p> <p><b>Hinweis:</b> Wenn die Farbanpassung des Druckers deaktiviert ist, basiert die Farbe auf den Druckauftragsinformationen und es wird keine Farbumwandlung durchgeführt.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Stimmt die Farbe auf dem Ausdruck mit der Farbe der Datei auf dem Computerbildschirm überein?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p>Führen Sie auf dem Druckerbedienfeld im Menü "Qualität" folgende Schritte aus:</p> <p><b>a</b> Wählen Sie <b>Farbanpassung</b> und dann <b>Manuell</b>.</p> <p><b>b</b> Wählen Sie <b>Manuelle Farbe</b> und wählen Sie dann die entsprechende Farbumwandlungstabelle für den betreffenden Objekttyp.</p> <p><b>c</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Stimmt die Farbe auf dem Ausdruck mit der Farbe der Datei auf dem Computerbildschirm überein?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .

## Ausdruck erscheint verfärbt

Aktion	Ja	Nein
<p>Farbabgleich anpassen</p> <p><b>a</b> Erhöhen oder verringern Sie am Druckerbedienfeld im Menü "Farbausgleich" die Werte für "Zyan", "Magenta", "Gelb" und "Schwarz".</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Erscheint der Ausdruck weiterhin verfärbt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .

## Embedded Web Server kann nicht geöffnet werden

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Schalten Sie den Drucker ein.</p> <p><b>b</b> Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers ein.</p> <p><b>c</b> Drücken Sie die <b>Eingabetaste</b>.</p> <p>Wird der Embedded Web Server geöffnet?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.



Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 2</b> Stellen Sie sicher, dass die IP-Adresse des Druckers stimmt.</p> <p><b>a</b> Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers an:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Im Abschnitt TCP/IP des Menüs Netzwerk/Anschlüsse</li> <li>• Indem Sie eine Netzwerk-Konfigurationsseite oder Menüeinstellungsseite drucken und die Angaben im Abschnitt TCP/IP lesen</li> </ul> <p><b>Hinweis:</b> Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.</p> <p><b>b</b> Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse ein.</p> <p><b>Hinweis:</b> Je nach Netzwerkeinstellungen müssen Sie möglicherweise "<b>https://</b>" statt "<b>http://</b>" vor der IP-Adresse des Druckers eingeben, um auf den Embedded Web Server zuzugreifen.</p> <p><b>c</b> Drücken Sie die <b>Eingabetaste</b>.</p> <p>Wird der Embedded Web Server geöffnet?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 3.
<p><b>Schritt 3</b> Überprüfen Sie, ob das Netzwerk funktioniert.</p> <p><b>a</b> Drucken Sie eine Netzwerk-Konfigurationsseite.</p> <p><b>b</b> Überprüfen Sie im ersten Abschnitt der Netzwerk-Konfigurationsseite, ob als Status Verbunden angegeben ist.</p> <p><b>Hinweis:</b> Wenn der Status "Nicht verbunden" lautet, ist möglicherweise die Verbindung unterbrochen oder das Netzkabel defekt. Wenden Sie sich zur Problemlösung an den zuständigen Systemsupport-Mitarbeiter, und drucken Sie eine weitere Netzwerk-Konfigurationsseite.</p> <p><b>c</b> Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers ein.</p> <p><b>d</b> Drücken Sie die <b>Eingabetaste</b>.</p> <p>Wird der Embedded Web Server geöffnet?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 4.
<p><b>Schritt 4</b> Überprüfen Sie die Kabelverbindungen zum Drucker und zum Druckserver, um sicherzustellen, dass sie ordnungsgemäß angeschlossen sind.</p> <p><b>a</b> Schließen Sie die Kabel korrekt an. Weitere Informationen finden Sie in dem im Lieferumfang des Druckers enthaltenem Installationshandbuch.</p> <p><b>b</b> Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers ein.</p> <p><b>c</b> Drücken Sie die <b>Eingabetaste</b>.</p> <p>Wird der Embedded Web Server geöffnet?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 5.
<p><b>Schritt 5</b> Deaktivieren Sie den Webproxyserver vorübergehend. Proxyserver können Sie daran hindern, auf bestimmte Websites, z. B. für den Embedded Web Server, zuzugreifen.</p> <p>Wird der Embedded Web Server geöffnet?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wenden Sie sich an den zuständigen Systemadministrator.

## Kontaktaufnahme mit dem Kundendienst

Wenn Sie sich an den Kundendienst wenden, beschreiben Sie das Problem, die Signalfolge der Kontrollleuchten am Druckerbedienfeld sowie die Schritte, die Sie bereits zur Lösung des Problems unternommen haben.

Sie müssen das Modell und die Seriennummer Ihres Druckers kennen. Diese Informationen finden Sie auf dem Etikett, das auf der Innenseite der oberen vorderen Abdeckung des Druckers angebracht ist. Die Seriennummer ist zudem auf der Seite mit den Menüeinstellungen aufgeführt.

Lexmark bietet verschiedene Möglichkeiten, Druckprobleme zu beheben. Besuchen Sie die Lexmark Website unter <http://support.lexmark.com> und wählen Sie unter folgenden Optionen:

<b>Tech Library</b>	Durchsuchen Sie unsere Bibliothek nach Handbüchern, Supportmaterial, Treibern und anderen Downloads, mit denen sich allgemeine Probleme lösen lassen.
<b>E-Mail</b>	Sie können eine E-Mail mit einer Problembeschreibung an das Lexmark Team senden. Ein Kundendienstmitarbeiter wird sich um das Problem kümmern und Ihnen Informationen zur Fehlerbehebung zusenden.
<b>Live Chat</b>	Sie können sich im Live Chat von einem Kundendienstmitarbeiter beraten lassen. Der Kundendienstmitarbeiter behebt das Druckerproblem mit Ihnen gemeinsam oder stellt im Rahmen der Remote-Unterstützung eine Verbindung mit Ihrem Computer über das Internet her, um Fehler zu beheben, Updates zu installieren und andere Aufgaben auszuführen, die zur erfolgreichen Verwendung Ihres Lexmark Produkts erforderlich sind.

Zusätzlich ist der telefonische Kundendienst verfügbar. In den USA oder Kanada erreichen Sie den Kundendienst unter der Telefonnummer 1-800-539-6275. Informationen zu anderen Ländern oder Regionen finden Sie auf der Lexmark Website unter <http://support.lexmark.com>.

# Hinweise

## Produktinformationen

Produktname:

Lexmark CS410n und CS410dn

Gerätetyp:

5027

Modelle:

410, 430

## Hinweis zur Ausgabe

September 2014

**Der folgende Abschnitt gilt nicht für Länder, in denen diese Bestimmungen mit dem dort geltenden Recht unvereinbar sind:** LEXMARK INTERNATIONAL, INC., STELLT DIESE VERÖFFENTLICHUNG OHNE MANGELGEWÄHR ZUR VERFÜGUNG UND ÜBERNIMMT KEINERLEI GARANTIE, WEDER AUSDRÜCKLICH NOCH STILLSCHWEIGEND, EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF, DER GESETZLICHEN GARANTIE FÜR MARKTGÄNGIGKEIT EINES PRODUKTS ODER SEINER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK. In einigen Staaten ist der Ausschluss von ausdrücklichen oder stillschweigenden Garantien bei bestimmten Rechtsgeschäften nicht zulässig. Deshalb besitzt diese Aussage für Sie möglicherweise keine Gültigkeit.

Diese Publikation kann technische Ungenauigkeiten oder typografische Fehler enthalten. Die hierin enthaltenen Informationen werden regelmäßig geändert; diese Änderungen werden in höheren Versionen aufgenommen. Verbesserungen oder Änderungen an den beschriebenen Produkten oder Programmen können jederzeit vorgenommen werden.

Die in dieser Softwaredokumentation enthaltenen Verweise auf Produkte, Programme und Dienstleistungen besagen nicht, dass der Hersteller beabsichtigt, diese in allen Ländern zugänglich zu machen, in denen diese Softwaredokumentation angeboten wird. Kein Verweis auf ein Produkt, Programm oder einen Dienst besagt oder impliziert, dass nur dieses Produkt, Programm oder dieser Dienst verwendet werden darf. Sämtliche Produkte, Programme oder Dienste mit denselben Funktionen, die nicht gegen vorhandenen Beschränkungen bezüglich geistigen Eigentums verstoßen, können stattdessen verwendet werden. Bei Verwendung anderer Produkte, Programme und Dienstleistungen als den ausdrücklich vom Hersteller empfohlenen ist der Benutzer für die Beurteilung und Prüfung der Funktionsfähigkeit selbst zuständig.

Den technischen Support von Lexmark finden Sie unter <http://support.lexmark.com>.

Unter [www.lexmark.com](http://www.lexmark.com) erhalten Sie Informationen zu Zubehör und Downloads.

© 2014 Lexmark International, Inc.

Alle Rechte vorbehalten.

## GOVERNMENT END USERS

The Software Program and any related documentation are "Commercial Items," as that term is defined in 48 C.F.R. 2.101, "Computer Software" and "Commercial Computer Software Documentation," as such terms are used in 48 C.F.R. 12.212 or 48 C.F.R. 227.7202, as applicable. Consistent with 48 C.F.R. 12.212 or 48 C.F.R. 227.7202-1 through 227.7207-4, as applicable, the Commercial Computer Software and Commercial Software Documentation are licensed to the U.S. Government end users (a) only as Commercial Items and (b) with only those rights as are granted to all other end users pursuant to the terms and conditions herein.

## Lizenzhinweise

Alle Lizenzhinweise in Verbindung mit diesem Produkt können im Root-Verzeichnis der Installationssoftware-CD eingesehen werden.

## Marken

Lexmark, Lexmark mit der Raute und MarkVision sind in den USA und/oder anderen Ländern eingetragene Marken von Lexmark International, Inc.

PrintCryption ist eine Marke von Lexmark International, Inc.

Mac und das Mac-Logo sind Marken von Apple, Inc., die in den USA und anderen Ländern eingetragen sind.

PCL® ist eine eingetragene Marke der Hewlett-Packard Company. PCL ist die Bezeichnung der Hewlett-Packard Company für einen Satz von in den Druckerprodukten enthaltenen Druckerbefehlen (Sprache) und Funktionen. Dieser Drucker wurde im Hinblick auf Kompatibilität mit der PCL-Sprache entwickelt und hergestellt. Der Drucker erkennt also in verschiedenen Anwendungsprogrammen verwendete PCL-Befehle und emuliert die den Befehlen entsprechenden Funktionen.

Die folgenden Begriffe sind Marken bzw. eingetragene Marken der genannten Unternehmen:

Albertus	The Monotype Corporation plc
Antique Olive	Monsieur Marcel OLIVE
Apple-Chancery	Apple Computer, Inc.
Arial	The Monotype Corporation plc
CG Times	Basiert auf Times New Roman unter Lizenz von The Monotype Corporation plc; Produkt der Agfa Corporation
Chicago	Apple Computer, Inc.
Clarendon	Linotype-Hell AG bzw. Tochtergesellschaften
Eurostile	Nebiolo
Geneva	Apple Computer, Inc.
GillSans	The Monotype Corporation plc
Helvetica	Linotype-Hell AG bzw. Tochtergesellschaften
Hoefler	Jonathan Hoefler Type Foundry
ITC Avant Garde Gothic	International Typeface Corporation
ITC Bookman	International Typeface Corporation

ITC Mona Lisa	International Typeface Corporation
ITC Zapf Chancery	International Typeface Corporation
Joanna	The Monotype Corporation plc
Marigold	Arthur Baker
Monaco	Apple Computer, Inc.
New York	Apple Computer, Inc.
Oxford	Arthur Baker
Palatino	Linotype-Hell AG bzw. Tochtergesellschaften
Stempel Garamond	Linotype-Hell AG bzw. Tochtergesellschaften
Taffy	Agfa Corporation
Times New Roman	The Monotype Corporation plc
Univers	Linotype-Hell AG bzw. Tochtergesellschaften

Alle anderen Marken sind Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber.

AirPrint und das AirPrint-Logo sind Marken von Apple Inc.

## Hinweis zum GS-Zeichen

Modell	410, 430
Gerätetyp	5027
Postanschrift	Lexmark Deutschland GmbH Postfach 1560 63115 Dietzenbach
Adresse	Lexmark Deutschland GmbH Max-Planck-Straße 12 63128 Dietzenbach
Telefon	0180 - 564 56 44 (Produktinformationen)
Telefon	01805- 00 01 15 (Technischer Kundendienst)
E-mail	internet@lexmark.de

## Geräuschemissionspegel

Die folgenden Messungen wurden gemäß ISO 7779 durchgeführt und gemäß ISO 9296 berichtet.

**Hinweis:** Einige Modi gelten u.U. nicht für Ihr Produkt.

Durchschnittlicher Schalldruckpegel innerhalb von 1 Meter in dBA	
Drucken	50
Bereit	16

Änderung der Werte vorbehalten. Unter [www.lexmark.com](http://www.lexmark.com) erhalten Sie die aktuellen Werte.

## WEEE-Richtlinie (Waste from Electrical and Electronic Equipment = Elektronikschrott-Verordnung)



Das WEEE-Logo kennzeichnet bestimmte Recycling-Programme und Recycling-Vorgänge für elektronische Produkte in Ländern der Europäischen Union. Wir fördern das Recycling unserer Produkte.

Bei Fragen zu Recycling-Möglichkeiten finden Sie auf der Lexmark Website unter [www.lexmark.com](http://www.lexmark.com) die Telefonnummer Ihres örtlichen Vertriebsbüros.

### India E-Waste notice

This product complies with the India E-Waste (Management and Handling) Rules, 2011, which prohibit use of lead, mercury, hexavalent chromium, polybrominated biphenyls, or polybrominated diphenyl ethers in concentrations exceeding 0.1% by weight and 0.01% by weight for cadmium, except for the exemption set in Schedule II of the Rules.

### Entsorgung des Produkts

Entsorgen Sie den Drucker und die Verbrauchsmaterialien nicht wie normalen Haushaltsmüll. Wenden Sie sich an die örtlichen Behörden, um Informationen zu Entsorgung und Recycling zu erhalten.

### Hinweis zur empfindlichen Reaktion auf statische Entladungen



Mit diesem Symbol sind Teile gekennzeichnet, die gegen statische Aufladungen empfindlich sind. Berühren Sie die Bereiche um diese Symbole erst, nachdem Sie den Metallrahmen des Druckers angefasst haben.

## ENERGY STAR

Alle Lexmark Produkte mit dem ENERGY STAR-Symbol auf dem Produkt oder auf dem Startbildschirm sind zertifiziert und erfüllen in der von Lexmark gelieferten Konfiguration die ENERGY STAR-Anforderungen der Umweltschutzbehörde EPA (Environmental Protection Agency).



## Temperaturinformationen

Umgebungstemperatur	15,6 bis 32,2 °C
Versandtemperatur	-40 bis 43,3 °C
Lagerungstemperatur und relative Luftfeuchtigkeit	1 bis 35 °C 8 bis 80 % RH

## Información de la energía de México

Consumo de energía en operación:

540 Wh

Consumo de energía en modo de espera:

0,2 Wh

Cantidad de producto por unidad de energía consumida:

2,78 páginas / Wh

## Laser-Hinweis

Der Drucker wurde in den USA zertifiziert und entspricht den DHHS-Vorschriften 21 CFR, Kapitel I, Unterkapitel J für Laserprodukte der Klasse I (1); andernorts ist er als Laserprodukt der Klasse I zertifiziert, das den IEC 60825-1-Anforderungen entspricht.

Laserprodukte der Klasse I werden nicht als gefährlich eingestuft. Der Drucker enthält im Inneren einen Laser der Klasse IIIb (3b), und zwar einen 7-Milliwatt-Gallium-Arsenid-Laser, der im Wellenlängenbereich von 655 bis 675 Nanometern arbeitet. Das Lasersystem und der Drucker sind so konstruiert, dass unter normalen Betriebsbedingungen, bei der Wartung durch den Benutzer oder bei den vorgeschriebenen Wartungsbedingungen Menschen keiner Laserstrahlung ausgesetzt sind, die die Werte für Klasse I überschreitet.

## Laser-Hinweisaufkleber

Ihr Drucker weist u. U. einen Aufkleber mit Hinweisen für Laserprodukte auf (siehe nachfolgende Abbildung):

DANGER - Invisible laser radiation when cartridges are removed and interlock defeated. Avoid exposure to laser beam.  
 PERIGO - Radiação a laser invisível será liberada se os cartuchos forem removidos e o lacre rompido. Evite a exposição aos feixes de laser.  
 Opasnost - Nevidljivo lasersko zračenje kada su kasete uklonjene i poništena sigurnosna veza. Izbjegavati izlaganje zracima.  
 NEBEZPEČÍ - Když jsou vyjmuty kazety a je odblokována pojistka, ze zařízení je vysíláno neviditelné laserové záření. Nevystavujte se působení laserového paprsku.  
 FARE - Usynlig laserstråling, når patroner fjernes, og spærreanordningen er slået fra. Undgå at blive udsat for laserstrålen.  
 GEVAAR - Onzichtbare laserstraling wanneer cartridges worden verwijderd en een vergrendeling wordt genegeerd. Voorkom blootstelling aan de laser.  
 DANGER - Rayonnements laser invisibles lors du retrait des cartouches et du déverrouillage des loquets. Eviter toute exposition au rayon laser.  
 VAARA - Näkymätöntä lasersäteilyä on varottava, kun värikasetit on poistettu ja lukitus on auki. Vältä lasersäteelle altistumista.  
 GEFAHR - Unsichtbare Laserstrahlung beim Herausnehmen von Druckkassetten und offener Sicherheitssperre. Laserstrahl meiden.  
 ΚΙΝΔΥΝΟΣ - Εκκυσση αόρατης ακτινοβολίας laser κατά την αφαίρεση των κασετών και την απασφάλιση της μανδάλωσης. Αποφεύγετε την έκθεση στην ακτινοβολία laser.  
 VESZÉLY - Nem látható lézersugárzás fordulhat elő a patronok eltávolításakor és a zárószekerzet felbontásakor. Kerülje a lézersugárnak való kitettséget.  
 PERICOLO - Emissioni di radiazioni laser invisibili durante la rimozione delle cartucce e del blocco. Evitare l'esposizione al raggio laser.  
 FARE - Usynlig laserstråling når kassetene tas ut og sperren er satt ut av spill. Unngå eksponering for laserstrålen.  
 NIEBEZPIECZENSTWO - niewidzialne promieniowanie laserowe podczas usuwania kaset i blokady. Należy unikać naświetlenia promieniami lasera.  
 ОПАСНО! Невидимое лазерное излучение при извлеченных картриджах и снятии блокировки. Избегайте воздействия лазерных лучей.  
 Pozor - Nebezpečnostvo neviditeľného laserového žiarenia pri odobratých kazetách a odblokovanej poistke. Nevystavujte sa lúčom.  
 PELIGRO: Se producen radiaciones láser invisibles al extraer los cartuchos con el interbloqueo desactivado. Evite la exposición al haz de láser.  
 FARA - Osynlig laserstrålning när patroner tas ur och spärrmekanismen är upphävd. Undvik exponering för laserstrålen.  
 危険 - 当移除碳粉盒及互锁失效时会产生看不见的激光辐射, 请避免暴露在激光光束下。  
 危險 - 移除碳粉匣與安全連續開關失效時會產生看不見的雷射輻射。請避免暴露在雷射光束下。  
 危険 - カートリッジが取り外され、内部ロックが無効になると、見えないレーザー光が放射されます。このレーザー光に当たらないようにしてください。

## Energieverbrauch

### Stromverbrauch des Produkts

In der folgenden Tabelle wird der Energieverbrauch des Produkts aufgezeigt.

**Hinweis:** Einige Modi gelten u.U. nicht für Ihr Produkt.

Modus	Beschreibung	Stromverbrauch (Watt)
Drucken	Das Produkt generiert eine gedruckte Ausgabe auf Basis von elektronischen Eingaben.	580 (einseitig); 360 (beidseitig)
Kopieren	Das Produkt generiert eine gedruckte Ausgabe von gedruckten Originaldokumenten.	N/V
Scannen	Das Produkt scannt gedruckte Dokumente.	N/V
Bereit	Das Produkt wartet auf einen Druckauftrag.	30
Energiesparmodus	Das Produkt befindet sich in einem hohen Energiesparmodus.	3
Ruhezustand	Das Produkt befindet sich in einem niedrigen Energiesparmodus.	0,5
Aus	Das Produkt ist an eine Netzsteckdose angeschlossen, der Netzschalter ist jedoch ausgeschaltet.	0,0

Der in der vorhergehenden Tabelle aufgelistete Stromverbrauch stellt durchschnittliche Zeitmessungen dar. Die spontane Leistungsaufnahme kann wesentlich höher liegen als der Durchschnitt.

Änderung der Werte vorbehalten. Unter [www.lexmark.com](http://www.lexmark.com) erhalten Sie die aktuellen Werte.



## Ruhemodus

Dieses Produkt verfügt über einen Energiesparmodus, der als *Ruhemodus* bezeichnet wird. Im Ruhemodus wird Energie gespart, indem der Energieverbrauch bei längerer Inaktivität reduziert wird. Der Ruhemodus wird automatisch aktiviert, wenn das Produkt über einen festgelegten Zeitraum, der auch als *Zeitlimit für den Ruhemodus* bezeichnet wird, nicht verwendet wurde.

Werkseitig ist das Zeitlimit für den Ruhemodus des Produkts wie folgt festgelegt (in Minuten):	20
------------------------------------------------------------------------------------------------	----

Über die Konfigurationsmenüs kann das Zeitlimit für den Ruhemodus auf einen Wert zwischen 1 Minute und 120 Minuten eingestellt werden. Wenn das Zeitlimit für den Ruhemodus auf einen niedrigen Wert eingestellt wird, verringert sich zwar der Energieverbrauch, während die Reaktionszeit des Produkts jedoch verlängert werden kann. Bei einem hohen Wert für das Zeitlimit ist die Reaktionszeit zwar kurz, gleichzeitig wird jedoch mehr Energie verbraucht.

## Ruhemodus

Dieses Produkt verfügt über einen Betriebsmodus mit sehr niedrigem Stromverbrauch, der als Ruhemodus bezeichnet wird. Im Ruhemodus werden alle anderen Systeme und Geräte sicher ausgeschaltet.

Verwenden Sie eine der folgenden Methoden, um den Ruhemodus zu aktivieren:

- Einstellung "Zeit für Ruhezustand"
- Option "Energimodus planen"
- Energiespar- und Ruhemodustaste

Werksvorgabe für die Ruhemodus-Zeitsperre für dieses Produkt in allen Ländern oder Regionen.	3 Tage
----------------------------------------------------------------------------------------------	--------

Die Zeit, die verstreichen muss, bis der Drucker nach der Ausgabe eines Auftrags in den Ruhemodus wechselt, kann von einer Stunde bis zu einem Monat betragen.

## Ausgeschaltet

Wenn dieser Drucker auch im ausgeschalteten Zustand eine geringe Menge Strom verbraucht, müssen Sie den Netzstecker aus der Netzsteckdose ziehen, um den Energieverbrauch vollständig zu unterbinden.

## Gesamter Stromverbrauch

Manchmal ist es hilfreich, den gesamten Stromverbrauch des Produkts zu berechnen. Da die Stromverbrauchsangaben in Watt-Einheiten angegeben werden, wird zur Berechnung des Stromverbrauchs der Stromverbrauch mit der Zeit multipliziert, die das Produkt in jedem Modus verbringt. Der gesamte Stromverbrauch des Produkts ist die Summe des Stromverbrauchs der einzelnen Modi.

## Übereinstimmung mit den Richtlinien der Europäischen Gemeinschaft (EG)

Dieses Produkt erfüllt die Schutzanforderungen der EG-Richtlinien 2004/108/EG, 2006/95/EG, 2009/125/EG und 2011/65/EG des EG-Rates zur Annäherung und Harmonisierung der Gesetze der Mitgliedsstaaten (elektromagnetische Verträglichkeit, Sicherheit von elektrischen Komponenten zur Verwendung innerhalb bestimmter Spannungsgrenzen, Radio- und Telekommunikationsbasisgeräte und umweltgerechte Gestaltung energiebetriebener Produkte und Einschränkungen beim Einsatz bestimmter gefährlicher Substanzen in elektrischen und elektronischen Geräten).

Der Hersteller dieses Produkts ist: Lexmark International, Inc., 740 West New Circle Road, Lexington, KY, 40550 USA. Der bevollmächtigte Vertreter ist: Lexmark International Technology Hungária Kft., 8 Lechner Ödön fasor, Millennium Tower III, 1095 Budapest, UNGARN. Eine Konformitätserklärung gemäß den Anforderungen der Richtlinien erhalten Sie auf Anfrage beim bevollmächtigten Vertreter.

Dieses Produkt erfüllt die Grenzwerte der Norm EN 55022 für Geräte der Klasse B und die Sicherheitsanforderungen der Norm EN 60950-1.

## Technische Hinweise zu WLAN-Produkten

Dieser Abschnitt enthält die folgenden Informationen zu WLAN-Produkten, die beispielsweise Transmitter oder auch WLAN-Karten oder Transponderkartenleser enthalten.

## Hinweis zu modularen Komponenten

WLAN-Modelle enthalten unter Umständen die folgende(n) modulare(n) Komponente(n):

Lexmark Regulatory Type/Model LEX-M01-005; FCC ID:IYLLLEXM01005; IC:2376A-M01005

## Radiofrequenzstrahlung

Die Ausgangsstromstrahlung dieses Geräts liegt deutlich unter den von der FCC und anderen Regulierungsbehörden festgelegten Grenzwerten für Radiofrequenzstrahlung. Zwischen der Antenne und den Bedienern des Geräts muss ein Mindestabstand von 20 cm eingehalten werden, um die Anforderungen der FCC und anderer Regulierungsbehörden zur Radiofrequenzstrahlung zu erfüllen.

## Hinweis für Benutzer in der Europäischen Union

Dieses Produkt erfüllt die Schutzanforderungen der Richtlinien 2004/108/EG, 2006/95/EG, 1999/5/EG und 2009/125/EG des EG-Rates zur Annäherung und Harmonisierung der Gesetze der Mitgliedsstaaten (elektromagnetische Verträglichkeit, Sicherheit von elektrischen Komponenten zur Verwendung innerhalb bestimmter Spannungsgrenzen, Radio- und Telekommunikationsbasisgeräte und umweltgerechte Gestaltung energiebetriebener Produkte).

Die Einhaltung dieser Richtlinien wird mit dem CE-Zeichen gekennzeichnet.



Der Hersteller dieses Produkts ist: Lexmark International, Inc., 740 West New Circle Road, Lexington, KY, 40550 USA. Der bevollmächtigte Vertreter ist: Lexmark International Technology Hungária Kft., 8 Lechner Ödön fasor, Millennium Tower III, 1095 Budapest, UNGARN. Eine Konformitätserklärung hinsichtlich der Anforderungen der Richtlinien wird vom bevollmächtigten Vertreter zur Verfügung gestellt.

Dieses Produkt erfüllt die Grenzwerte der Norm EN 55022 für Geräte der Klasse B und die Sicherheitsanforderungen der Norm EN 60950.

Produkte mit der 2,4-GHz-WLAN-Option erfüllen die Schutzanforderungen der Richtlinien 2004/108/EG, 2006/95/EG, 1999/5/EG und 2009/125/EG des EG-Rates zur Annäherung und Harmonisierung der Gesetze der Mitgliedsstaaten (elektromagnetische Verträglichkeit, Sicherheit von elektrischen Komponenten zur Verwendung innerhalb bestimmter

Spannungsgrenzen, Radio- und Telekommunikationsbasisgeräte und umweltgerechte Gestaltung energiebetriebener Produkte).

Die Einhaltung dieser Richtlinien wird mit dem CE-Zeichen gekennzeichnet.



Der Betrieb ist in allen EU- und EFTA-Ländern erlaubt, jedoch nur innerhalb von Gebäuden.

Der Hersteller dieses Produkts ist: Lexmark International, Inc., 740 West New Circle Road, Lexington, KY, 40550 USA. Der bevollmächtigte Vertreter ist: Lexmark International Technology Hungária Kft., 8 Lechner Ödön fasor, Millennium Tower III, 1095 Budapest, UNGARN. Eine Konformitätserklärung hinsichtlich der Anforderungen der Richtlinien wird vom bevollmächtigten Vertreter zur Verfügung gestellt.

Dieses Produkt kann in den in der folgenden Tabelle angegebenen Ländern verwendet werden.

AT	BE	BG	CH	CY	CZ	DE	DK	EE
EL	ES	FI	FR	HR	HU	IE	IS	IT
LI	LT	LU	LV	MT	NL	NEIN	PL	PT
RO	SE	SI	SK	TR	UK			

Česky	Společnost Lexmark International, Inc. tímto prohlašuje, že výrobek tento výrobek je ve shodě se základními požadavky a dalšími příslušnými ustanoveními směrnice 1999/5/ES.
Dansk	Lexmark International, Inc. erklærer herved, at dette produkt overholder de væsentlige krav og øvrige relevante krav i direktiv 1999/5/EF.
Deutsch	Hiermit erklärt Lexmark International, Inc., dass sich dieses Gerät in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den übrigen einschlägigen Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/EG befindet.
Ελληνική	ΜΕ ΤΗΝ ΠΑΡΟΥΣΑ Η LEXMARK INTERNATIONAL, INC. ΔΗΛΩΝΕΙ ΟΤΙ ΑΥΤΟ ΤΟ ΠΡΟΪΟΝ ΣΥΜΜΟΡΦΩΝΕΤΑΙ ΠΡΟΣ ΤΙΣ ΟΥΣΙΩΔΕΙΣ ΑΠΑΙΤΗΣΕΙΣ ΚΑΙ ΤΙΣ ΛΟΙΠΕΣ ΣΧΕΤΙΚΕΣ ΔΙΑΤΑΞΕΙΣ ΤΗΣ ΟΔΗΓΙΑΣ 1999/5/ΕΚ.
English	Hereby, Lexmark International, Inc., declares that this type of equipment is in compliance with the essential requirements and other relevant provisions of Directive 1999/5/EC.
Español	Por medio de la presente, Lexmark International, Inc. declara que este producto cumple con los requisitos esenciales y cualesquiera otras disposiciones aplicables o exigibles de la Directiva 1999/5/CE.
Eesti	Käesolevaga kinnitab Lexmark International, Inc., et seade see toode vastab direktiivi 1999/5/EÜ põhinõuetele ja nimetatud direktiivist tulenevatele muudele asjakohastele sätetele.
Suomi	Lexmark International, Inc. vakuuttaa täten, että tämä tuote on direktiivin 1999/5/EY oleellisten vaatimusten ja muiden sitä koskevien direktiivin ehtojen mukainen.
Français	Par la présente, Lexmark International, Inc. déclare que l'appareil ce produit est conforme aux exigences fondamentales et autres dispositions pertinentes de la directive 1999/5/CE.
Magyar	Alulírott, Lexmark International, Inc. nyilatkozom, hogy a termék megfelel a vonatkozó alapvető követelményeknek és az 1999/5/EC irányelv egyéb előírásainak.
Íslenska	Hér með lýsir Lexmark International, Inc. yfir því að þessi vara er í samræmi við grunnkröfur og aðrar kröfur, sem gerðar eru í tilskipun 1999/5/EC.
Italiano	Con la presente Lexmark International, Inc. dichiara che questo prodotto è conforme ai requisiti essenziali ed alle altre disposizioni pertinenti stabilite dalla direttiva 1999/5/CE.

Latviski	Ar šo Lexmark International, Inc. deklarē, ka šis izstrādājums atbilst Direktīvas 1999/5/EK būtiskajām prasībām un citiem ar to saistītajiem noteikumiem.
Lietuvių	Šiuo Lexmark International, Inc. deklaruoją, kad šis produktas atitinka esminius reikalavimus ir kitas 1999/5/EB direktyvos nuostatas.
Malti	Bil-preżenti, Lexmark International, Inc., jiddikjara li dan il-prodott huwa konformi mal-ħtiġijiet essenzjali u ma dispozizzjonijiet oħrajn relevanti li jinsabu fid-Direttiva 1999/5/KE.
Nederlands	Hierbij verklaart Lexmark International, Inc. dat het toestel dit product in overeenstemming is met de essentiële eisen en de andere relevante bepalingen van richtlijn 1999/5/EG.
Norsk	Lexmark International, Inc. erklærer herved at dette produktet er i samsvar med de grunnleggende krav og øvrige relevante krav i direktiv 1999/5/EF.
Polski	Niniejszym Lexmark International, Inc. oświadcza, że niniejszy produkt jest zgodny z zasadniczymi wymogami oraz pozostałymi stosownymi postanowieniami Dyrektywy 1999/5/EC.
Português	A Lexmark International Inc. declara que este produto está conforme com os requisitos essenciais e outras disposições da Diretiva 1999/5/CE.
Slovensky	Lexmark International, Inc. týmto vyhlasuje, že tento produkt spĺňa základné požiadavky a všetky príslušné ustanovenia smernice 1999/5/ES.
Slovensko	Lexmark International, Inc. izjavlja, da je ta izdelek v skladu z bistvenimi zahtevami in ostalimi relevantnimi določili direktive 1999/5/ES.
Svenska	Härmed intygar Lexmark International, Inc. att denna produkt står i överensstämmelse med de väsentliga egenskapskrav och övriga relevanta bestämmelser som framgår av direktiv 1999/5/EG.

## Patent acknowledgment

The use of this product or service is subject to the reasonable, non-discriminatory terms in the Intellectual Property Rights (IPR) Disclosure of Certicom Corp. at the IETF for Elliptic Curve Cryptography (ECC) Cipher Suites for Transport Layer Security (TLS) implemented in the product or service.

The use of this product or service is subject to the reasonable, non-discriminatory terms in the Intellectual Property Rights (IPR) Disclosure of Certicom Corp. at the IETF for TLS Elliptic Curve Cipher Suites with SHA-256/382 and AES Galois Counter Mode (GCM) implemented in the product or service.

The use of this product or service is subject to the reasonable, non-discriminatory terms in the Intellectual Property Rights (IPR) Disclosure of Certicom Corp. at the IETF for TLS Suite B Profile for Transport Layer Security (TLS) implemented in the product or service.

The use of this product or service is subject to the reasonable, non-discriminatory terms in the Intellectual Property Rights (IPR) Disclosure of Certicom Corp. at the IETF for Addition of the Camellia Cipher Suites to Transport Layer Security (TLS) implemented in the product or service.

The use of certain patents in this product or service is subject to the reasonable, non-discriminatory terms in the Intellectual Property Rights (IPR) Disclosure of Certicom Corp. at the IETF for AES-CCM ECC Cipher Suites for TLS implemented in the product or service.

The use of this product or service is subject to the reasonable, non-discriminatory terms in the Intellectual Property Rights (IPR) Disclosure of Certicom Corp. at the IETF for IKE and IKEv2 Authentication Using the Elliptic Curve Digital Signature Algorithm (ECDSA) implemented in the product or service.

The use of this product or service is subject to the reasonable, non-discriminatory terms in the Intellectual Property Rights (IPR) Disclosure of Certicom Corp. at the IETF for Suite B Cryptographic Suites for IPsec implemented in the product or service.

---

The use of this product or service is subject to the reasonable, non-discriminatory terms in the Intellectual Property Rights (IPR) Disclosure of Certicom Corp. at the IETF for Algorithms for Internet Key Exchange version 1 (IKEv1) implemented in the product or service.

# Index

## Ziffern

- 250-Blatt-Fach
  - einlegen 32
- 550-Blatt-Fach
  - einlegen 32
  - installieren 23
- 650-Blatt-Doppelzuführung
  - einlegen 32, 35
  - installieren 23

## [

- [Papiereinzug] ändern auf
- [benutzerdefinierte Zeichenfolge] 145
- [Papiereinzug] ändern auf [Name der Benutzersorte] 145
- [Papiereinzug] ändern auf [Papiersorte] [Papierformat] 145
- [Papiereinzug] auffüllen mit [benutzerdefinierte Zeichenfolge] 150
- [Papiereinzug] auffüllen mit [Name der Benutzersorte] 149
- [Papiereinzug] auffüllen mit [Papierformat] 150
- [Papiereinzug] auffüllen mit [Papiersorte] [Papierformat] 150
- [x]-Papierstau, Fach [x] öffnen. 141
- [x]-Papierstau, Papierstau in der manuellen Zufuhr beseitigen. 142
- [x]-Papierstau, Papierstau in der Universalzuführung beseitigen 142
- [x]-Papierstau, Stau in Standardablage beseitigen. 135
- [x]-Papierstau, vordere Klappe öffnen, um Duplexeinheit zu leeren. 139
- [x]-Papierstau, vordere Klappe öffnen, um Stau an Fixierstation zu beseitigen. 136
- [x]-Papierstau, vordere Klappe öffnen. 138

## A

- Abbrechen eines Druckauftrags
  - über das Druckerbedienfeld 59
  - über einen Computer 59

- Administratoreinstellungen
  - Embedded Web Server 129
- Allgemeine Einstellungen (Menü) 81
- Angehaltene Aufträge 57
  - unter Macintosh drucken 58
  - unter Windows drucken 58
- Angehaltene Aufträge wiederherstellen? 156
- Anpassen der Anzegehelligkeit des Druckers 102
- Anpassen des Energiesparmodus 100
- Anschließen von Kabeln 25
- Anzahl der verbleibenden Seiten
  - Schätzwert 107
- Anzeige, Druckerbedienfeld
  - Helligkeit anpassen 102
- Anzeige, Problemlösung
  - Druckerdisplay ist leer 161
- Anzeigen
  - Berichte 130
- Aufbewahren
  - Papier 49
  - Verbrauchsmaterial 109
- Aufheben der Verbindungen von Fächern 40
- Auswahl eines Druckerstandorts 11
- Auswählen des Papiers 47

## Ä

- äußeres Druckergehäuse reinigen 106

## B

- Bedienfeld
  - Energiesparmodus-Taste leuchtet 14
  - Kontrollleuchte 14
- Bedruckte Seiten einlegen in Fach [x] 154
- Belichtungskit
  - Ersetzen 112
- Belichtungskit [Typ] austauschen, noch etwa 0 Seiten [84.xy] 155
- Belichtungskit [Typ] fast leer [84.xy] 146

- Belichtungskit [Typ] sehr wenig Kapazität, noch etwa [x] Seiten [84.xy] 146
- Belichtungskit [Typ] wenig Kapazität [84.xy] 146
- Belichtungskits
  - bestellen 108
- Benutzerdefinierte Papiersorte zuweisen 41
- Benutzerdefinierter Name für die Papiersorte
  - erstellen 40
- Benutzersorte [x]
  - Papiersorte zuweisen 41
- Berichte
  - Anzeigen 130
- Beschädigter Flash-Speicher gefunden [51] 147
- Bestätigen von Druckaufträgen 57
  - unter Macintosh drucken 58
  - unter Windows drucken 58
- bestellen
  - Belichtungskits 108
  - Resttonerbehälter 109
  - Tonerkassetten 108
- Briefbogen
  - einlegen, Fächer 42
  - einlegen, Universalzuführung 42
- Briefumschläge
  - einlegen 35, 38
  - Verwendungstipps 45

## C

- Controller-Platine aufrufen 17

## D

- Datum/Uhrzeit einstellen (Menü) 80
- Defekte Kassette [Farbe] austauschen [31.xy] 155
- Defektes Belichtungskit [Typ] austauschen [31.xy] 155
- Dokumentationen
  - finden 10
- Dokumente, drucken
  - unter Macintosh 53
  - unter Windows 53

- Drahtlosnetzwerk
  - Konfigurationsinformationen 27
- Druckauftrag
  - Abbrechen über das Druckerbedienfeld 59
  - über Computer abbrechen 59
- Druckaufträge des Typs "Reservierter Druck" 57
  - unter Macintosh drucken 58
  - unter Windows drucken 58
- Drucken
  - Höhere Geschwindigkeit verglichen mit höherer Kapazität 54
  - Liste mit Schriftartbeispielen 59
  - Max. Geschwindigkeit und Max. Kapazität 54
  - Menüeinstellungsseite 30
  - Netzwerk-Konfigurationsseite 30
  - Schwarzweiß 53
  - über Flash-Laufwerk 55
  - unter Macintosh 53
  - unter Windows 53
  - Verzeichnisliste 59
  - von einem Mobilgerät 57
- Drucken, Fehlerbehebung
  - Auftrag wird auf falschem Papier gedruckt 166
  - Auftrag wird aus falschem Fach gedruckt 166
  - Druckauftrag dauert länger als erwartet 169
  - Druckaufträge werden nicht gedruckt 168
  - Fachverbindung funktioniert nicht 171
  - falsche Ränder auf dem Ausdruck 175
  - falsche Zeichen werden gedruckt 166
  - gestaute Seiten werden nicht gedruckt 163
  - Große Druckaufträge werden nicht sortiert 167
  - häufige Papierstaus 163
  - Papier wellt sich 176
  - unerwartete Seitenumbrüche 171
  - verlangsamte Druckleistung 167
- Drucken über ein Mobilgerät 57
- Drucken von Dokumenten 53
- Drucken von einem Flash-Laufwerk 55
- Drucken von vertraulichen und anderen angehaltenen Druckaufträgen
  - unter Windows 58
  - von einem Macintosh-Computer 58
- Drucker 25
  - Konfigurationen 12
  - Mindestabstand 11
  - Modelle 12
  - Standort auswählen 11
  - Transport 128
  - umsetzen 11, 128
- Druckerbedienfeld
  - Anzeige 13
  - Auswählen (Schaltfläche) 13
  - Energiesparmodus-Taste 13
  - Helligkeit anpassen 102
  - Home (Schaltfläche) 13
  - Kontrollleuchte 13
  - Pfeiltaste 13
  - Stopp-Taste 13
  - Tastatur 13
  - verwenden 13
  - vorderer USB-Anschluss 13
  - Werksvorgaben wiederherstellen 132
  - Zurück (Schaltfläche) 13
- Drucker druckt leere Seiten 181
- Druckerfernes Bedienfeld Einrichten 129
- Druckerinformationen finden 10
- Druckerinnenraum reinigen 106
- Druckermeldungen
  - [Papiereinzug] ändern auf [benutzerdefinierte Zeichenfolge] 145
  - [Papiereinzug] ändern auf [Name der Benutzersorte] 145
  - [Papiereinzug] ändern auf [Papiersorte] [Papierformat] 145
  - [Papiereinzug] auffüllen mit [benutzerdefinierte Zeichenfolge] 150
  - [Papiereinzug] auffüllen mit [Name der Benutzersorte] 149
  - [Papiereinzug] auffüllen mit [Papierformat] 150
  - [Papiereinzug] auffüllen mit [Papiersorte] [Papierformat] 150
- [x]-Papierstau, Fach [x] öffnen. 141
- [x]-Papierstau, Papierstau in der manuellen Zufuhr beseitigen. 142
- [x]-Papierstau, Papierstau in der Universalzuführung beseitigen 142
- [x]-Papierstau, Stau in Standardablage beseitigen. 135
- Angehaltene Aufträge wiederherstellen? 156
- Bedruckte Seiten einlegen in Fach [x] 154
- Belichtungskit [Typ] austauschen, noch etwa 0 Seiten [84.xy] 155
- Belichtungskit [Typ] fast leer [84.xy] 146
- Belichtungskit [Typ] sehr wenig Kapazität, noch etwa [x] Seiten [84.xy] 146
- Belichtungskit [Typ] wenig Kapazität [84.xy] 146
- Beschädigter Flash-Speicher gefunden [51] 147
- Defekte Kassette [Farbe] austauschen [31.xy] 155
- Defektes Belichtungskit [Typ] austauschen [31.xy] 155
- Einige angehaltene Aufträge wurden nicht wiederhergestellt. 156
- Fach [x] einsetzen 148
- Falsches Papierformat, [Papiereinzug] offen [34] 148
- Farbe anpassen 145
- Fehlende Kassette [Farbe] austauschen [31.xy] 155
- Fehlenden Resttonerbehälter austauschen [82.xy] 156
- Fehlende oder nicht reagierende Druckkassette [Farbe] wieder einsetzen [31.xy] 153
- Fehlendes Belichtungskit [Typ] austauschen [31.xy] 155
- Fehlendes oder nicht reagierendes Belichtungskit [Typ] austauschen [31.xy] 153
- Fehler beim Lesen des USB-Hubs. Entfernen Sie den Hub. 148
- Fehler beim Lesen des USB-Laufwerks. USB entfernen. 147

- Fehler PPDS-Schrift [50] 153  
 Inkompatibles Fach [x] [59] 148  
 Kassette [Farbe] austauschen, falsche Druckerregion [42.xy] 154  
 Kassette [Farbe] austauschen, noch etwa 0 Seiten [88.xy] 154  
 Kassette [Farbe] fast leer [88.xy] 146  
 Kassette [Farbe] sehr wenig Toner, noch etwa [x] Seiten [88.xy] 146  
 Klappe schließen 146  
 Komplexe Seite, einige Daten wurden u. U. nicht gedruckt [39] 147  
 Konfigurationsänderung, einige angehaltene Aufträge wurden nicht wiederhergestellt [57] 147  
 Manu. Zuf. auffüllen mit [benutzerdefinierte Zeichenfolge] 150  
 Manu. Zuf. auffüllen mit [Name der Benutzersorte] 151  
 Manuelle Zuführung auffüllen mit [Papierformat] 151  
 Manuelle Zuführung auffüllen mit [Papiersorte] [Papierformat] 151  
 Netzwerk [x] Softwarefehler [54] 152  
 Nicht genügend Speicher zum Sortieren des Auftrags [37] 149  
 Nicht genug freier Platz in Flash-Speicher für Ressourcen [52] 152  
 Nicht genug Speicher, einige angehaltene Aufträge werden nicht wiederhergestellt [37] 149  
 Nicht genug Speicher, einige angehaltene Aufträge wurden gelöscht [37] 148  
 Nicht genug Speicher für die Funktion "Ressourcen speichern" [35] 149  
 Nicht genug Speicher für Flash-Speicher-Defragmentierung [37] 148  
 Nicht unterstützte [Farbe] Kassette austauschen [32.xy] 156  
 Nicht unterstützter USB-Hub, bitte entfernen 148  
 Nicht unterstütztes Belichtungskit [Typ] austauschen [32.xy] 156  
 Papier aus Standardablage entfernen 154  
 Resttonerbehälter austauschen [82.xy] 156  
 Resttonerbehälter fast voll [82.xy] 158  
 Siehe Benutzerhandbuch [33.xy] für nicht von Lexmark stammende [Farbe] [Verbrauchsmaterialien] 152  
 SMTP-Server nicht eingerichtet. Systemadministrator benachrichtigen. 156  
 Speicher voll [38] 152  
 Standard-Netzwerk-Softwarefehler [54] 157  
 Standard-USB-Anschluss deaktiviert [56] 157  
 Unformatierter Flash-Speicher gefunden [53] 158  
 Verbrauchsmaterialien erforderlich 157  
 Verpackungsmaterial entfernen und [Bereichsname] prüfen 154  
 Wartungskit austauschen, noch etwa 0 Seiten [80.xy] 155  
 Wartungskit bald wenig Kapazität [80.xy] 151  
 Wartungskit sehr wenig Kapazität, noch etwa [x] Seiten [80.xy] 152  
 Wartungskit wenig Kapazität [80.xy] 151  
 Weblink-Server nicht eingerichtet. Systemadministrator benachrichtigen. 158  
 Wenig [Farbe] Toner [88.xy] 146  
 Zu viele Fächer eingesetzt [58] 158  
 Zu viele Flash-Optionen installiert [58] 157  
 Druckeroptionen, Problemlösung Fachprobleme 162  
 Interne Option wird nicht erkannt 161  
 Speicherkarte 161  
 Druckerprobleme, lösen grundlegender 159  
 Druckersicherheit Informationen zu 105  
 Druckerstatus mithilfe von Embedded Web Server überprüfen 129  
 Druckertreiber Hardware-Optionen, hinzufügen 26  
 Druckqualität Austauschen des Belichtungskits 112  
 Austauschen des Resttonerbehälters 109  
 Entwicklereinheit austauschen 121  
 Druckqualität, Problemlösung abgeschnittene Seiten oder Bilder 172  
 Ausdruck ist zu dunkel 177  
 Ausdruck ist zu schwach 178  
 Drucker druckt vollständig schwarze Seiten 181  
 Foliendruckqualität ist schlecht 186  
 grauer Hintergrund auf Ausdrucken 173  
 horizontale Lücken auf dem Ausdruck 174  
 Horizontale Querstreifen auf dem Ausdruck 183  
 leere Seiten 181  
 Schattenbilder auf dem Ausdruck 182  
 Tonerabrieb 187  
 Tonernebel oder Hintergrundschatten auf dem Ausdruck 186  
 ungleichmäßiger Deckungsgrad 188  
 Unregelmäßigkeiten im Druck 179  
 vertikale Lücken auf dem Ausdruck 187  
 Vertikale Streifen auf dem Ausdruck 185  
 verzerrter Ausdruck 183  
 Wiederholte Druckdefekte 170  
 Zeichen weisen gezackte Kanten auf 172
- E**  
 Eingebettete Lösungen löschen 105



- Einige angehaltene Aufträge wurden nicht wiederhergestellt. 156
  - einlegen
    - 250-Blatt-Fach 32
    - 550-Blatt-Fach 32
    - 650-Blatt-Doppelzuführung 32, 35
    - Briefumschläge 35, 38
    - Folien 35
    - Karten 35
    - manuelle Zuführung 38
    - Universalzuführung 35
  - Einlegen von Briefbögen
    - Papierausrichtung 42
  - Einlegen von Papier (Menü) 67
  - Einsparen von Verbrauchsmaterial 98
  - einstellen
    - Papierformat 31
    - Papiersorte 31
    - TCP/IP-Adresse 73
  - Einstellungen für das Papierformat Universal
    - konfigurieren 31
  - Embedded Web Server 130
    - Administratoreinstellungen 129
    - aufrufen 14
    - Druckerstatus überprüfen 129
    - Einstellungen auf andere Drucker kopieren 131
    - Einstellungen für den vertraulichen Druck ändern 131
  - Funktionen 14
  - Helligkeit anpassen 102
  - Netzwerkeinstellungen 129
  - Problem beim Aufrufen 192
  - Überprüfen des Status der Teile 106
  - Überprüfen des Verbrauchsmaterialstatus 106
  - verwenden 14
  - Embedded Web Server kann nicht geöffnet werden 192
  - Embedded Web Server – Sicherheit: Administratorhandbuch finden 129, 105
  - Emissionshinweise 197, 201, 202
  - Energiemodus planen verwenden 101
  - Energiesparende Einstellungen
    - Anzeigeelligkeit des Druckers anpassen 102
  - Einsparen von Verbrauchsmaterial 98
  - Energiemodus planen 101
  - Energiesparmodus 100
  - Ruhemodus 100
  - Ruhemodus-Zeitsperre 101
  - Sparmodus 99
  - Stiller Modus 99
  - Energiesparmodus
    - Anpassen 100
  - Ersatzformat (Menü) 64
  - Ethernet-Anschluss 25
  - Ethernet-Einrichtung
    - Vorbereiten 26
  - Ethernet-Netzwerk
    - Vorbereitung zum Einrichten des Ethernet-Drucks 26
  - Etiketten, Papier
    - Tipps 45
- F**
- Fach [x] einsetzen 148
  - Fächer
    - trennen 40
    - verbinden 40
  - Falsches Papierformat, [Papiereinzug] offen [34] 148
  - Farbe anpassen 145
  - Farbqualität, Fehlerbehebung
    - Ausdrucke auf Farbfolien wirken bei der Projektion dunkel 191
    - Ausdruck erscheint verfärbt 192
    - die gedruckte Farbe und die Farbe auf dem Computerbildschirm stimmen nicht überein 192
  - FCC-Hinweise 202
  - Fehlende Kassette [Farbe] austauschen [31.xy] 155
  - Fehlenden Resttonerbehälter austauschen [82.xy] 156
  - Fehlende oder nicht reagierende Druckkassette [Farbe] wieder einsetzen [31.xy] 153
  - Fehlendes Belichtungskit [Typ] austauschen [31.xy] 155
  - Fehlendes oder nicht reagierendes Belichtungskit [Typ] austauschen [31.xy] 153
  - Fehlerbehebung
    - Anwendungsfehler 165
    - Embedded Web Server kann nicht geöffnet werden 192
  - Häufig gestellte Fragen (FAQ) zum Farbdruck 189
  - Lösen von grundlegenden Druckerproblemen 159
  - nicht reagierenden Drucker überprüfen 159
  - Fehlerbehebung, Farbqualität
    - Ausdrucke auf Farbfolien wirken bei der Projektion dunkel 191
    - Ausdruck erscheint verfärbt 192
    - die gedruckte Farbe und die Farbe auf dem Computerbildschirm stimmen nicht überein 192
  - Fehlerbehebung beim Drucken
    - Auftrag wird auf falschem Papier gedruckt 166
    - Auftrag wird aus falschem Fach gedruckt 166
    - Druckauftrag dauert länger als erwartet 169
    - Druckaufträge werden nicht gedruckt 168
    - Fachverbindung funktioniert nicht 171
    - falsche Ränder auf dem Ausdruck 175
    - falsche Zeichen werden gedruckt 166
    - gestaute Seiten werden nicht neu gedruckt 163
    - Große Druckaufträge werden nicht sortiert 167
    - häufige Papierstaus 163
    - Papier wellt sich 176
    - unerwartete Seitenumbrüche 171
    - verlangsamte Druckleistung 167
  - Fehler beim Lesen des USB-Hubs. Entfernen Sie den Hub. 148
  - Fehler beim Lesen des USB-Laufwerks. USB entfernen. 147
  - Fehler PPDS-Schrift [50] 153
  - Festlegen der Zeit für den Ruhezustand 101
  - Firmware-Karte 16
  - Flash-Laufwerk drucken unter 55
  - Flash-Laufwerke unterstützte Dateitypen 56
  - Flüchtiger Speicher 104
    - Hinweis 104
    - löschen 105

## Folien

- einlegen 35
- Verwendungstipps 44

## Fotoleitereinheit

- Ersetzen 112, 121

**G**

## Geräte- und

## Netzwerkeinstellungen

- löschen 105

## Geräuschemissionspegel 197

## Geräuschpegel reduzieren 99

**H**

## Hardware-Optionen, hinzufügen

- Druckertreiber 26

## Häufig gestellte Fragen (FAQ) zum

## Farbdruck 189

## Herstellen einer Verbindung mit

## WLAN

- über Embedded Web Server 29
- Verwenden der Konfiguration auf  
Tastendruck 29
- Verwenden der PIN, PIN-Methode  
(persönliche  
Identifikationsnummer) 29
- Verwenden des Assistenten zur  
WLAN-Einrichtung 28

## Hilfe (Menü) 96

## Hinweis zu flüchtigem Speicher 104

## Hinzufügen von Hardware-

## Optionen

- Druckertreiber 26

## Horizontale Querstreifen auf dem

## Ausdruck 183

**I**

## Individuelle Einstellungen

- löschen 105

## Inkompatibles Fach [x] [59] 148

## Installieren des Druckers 25

## Installieren von Optionen

- Reihenfolge der Installation 22

## Installieren von Optionskarten 21

## Interne Optionen 16

**K**

## Kabel

- Ethernet 25
- USB 25

## Karten

- einlegen 35

## Tipps 46

Kassette [Farbe] austauschen,  
falsche Druckerregion [42.xy] 154Kassette [Farbe] austauschen, noch  
etwa 0 Seiten [88.xy] 154Kassette [Farbe] fast leer  
[88.xy] 146Kassette [Farbe] sehr wenig Toner,  
noch etwa [x] Seiten [88.xy] 146

## Klappe schließen 146

Komplexe Seite, einige Daten  
wurden u. U. nicht gedruckt  
[39] 147

## Konfiguration auf Tastendruck

- verwenden 29

## Konfigurationen

- Drucker 12

Konfigurationsänderung, einige  
angehaltene Aufträge wurden nicht  
wiederhergestellt [57] 147

## Konfigurationsinformationen

- Drahtlosnetzwerk 27

## konfigurieren

- Materialbenachrichtigungen,  
Belichtungskit 130

- Materialbenachrichtigungen,  
Resttonerbehälter 130

- Materialbenachrichtigungen,  
Tonerkassette 130

- Materialbenachrichtigungen,  
Wartungskit 130

- mehrere Drucker 131

Konfigurieren der Einstellungen für  
das Papierformat Universal 31

## Konfigurieren der

Materialbenachrichtigungen vom  
Embedded Web Server 130Kontakt mit dem Kundendienst  
aufnehmen 194

## Kundendienst

- Kontakt aufnehmen 194

**L**

## Liste mit Schriftartbeispielen

- Drucken 59

## Löschen des flüchtigen

## Speichers 105

## Löschen des nicht flüchtigen

## Speichers 105

**M**

## Manu. Zuf. auffüllen mit

[benutzerdefinierte  
Zeichenfolge] 150Manu. Zuf. auffüllen mit [Name der  
Benutzersorte] 151manuelle Zuführung  
einlegen 38Manuelle Zuführung auffüllen mit  
[Papierformat] 151Manuelle Zuführung auffüllen mit  
[Papiersorte] [Papierformat] 151Materialbenachrichtigungen  
konfigurieren 130Max. Geschwindigkeit und Max.  
Kapazität

- verwenden 54

## Menü "Aktive Netzwerkkarte" 71

## Menü "Benutzersorten" 68

## Menü "Berichte" 70

## Menü "Bild" 96

## Menü "HTML" 95

## Menü "IPv6" 74

## Menü "Konfiguration" 85

## Menü "Netzwerkkarte" 73

## Menü "Papierausgabe" 86

## Menü "PCL-Emulation" 91

## Menü "PDF" 90

## Menü "PostScript" 90

## Menü "Qualität" 87

## Menü "SMTP-Setup" 77

## Menü "Standardeinzug" 61

## Menü "Standard-Netzwerk" 71

## Menü "Standard-USB" 76

## Menü "Universaleinrichtung" 69

## Menü "Universal-Zufuhr

## konfigurieren" 64

## Menü "Verbrauchsmat." 60

## Menü "WLAN-Optionen" 75

## Menü AppleTalk 76

## Menü Dienstprogramm 89

## Menüeinstellungen

- Laden auf mehreren

- Druckern 131

## Menüeinstellungsseite

- Drucken 30

## Menüliste 60

## Menüs

- Aktive Netzwerkkarte 71

- Allgemeine Einstellungen 81

- AppleTalk 76

Benutzersorten 68  
 Berichte 70  
 Bild 96  
 Datum/Uhrzeit festlegen 80  
 Dienstprogramme 89  
 Einrichtung 85  
 Ersatzformat 64  
 Hilfe 96  
 HTML 95  
 IPv6 74  
 Liste 60  
 Menü "SMTP-Setup" 77  
 Netzwerk [x] 71  
 Netzwerkberichte 72  
 Netzwerkkarte 73  
 Papiaerausgabe 86  
 Papiaerauswahl 67  
 Papierformat/-sorte 61  
 Papiergewicht 66  
 Papierstruktur 64  
 PCL-Emulation 91  
 PDF 90  
 PostScript 90  
 PPDS 93  
 Qualität 87  
 Sicherheitsüberwachungsprotokoll 80  
 Standardeinzug 61  
 Standard-Netzwerk 71  
 Standard-USB 76  
 TCP/IP 73  
 Temporäre Dateien löschen 79  
 Universaleinrichtung 69  
 Universal-Zufuhr konfigurieren 64  
 Verbrauchsmaterial 60  
 Vertraulicher Druck 78  
 WLAN 75  
 XPS 90  
 Menü Temporäre Dateien löschen 79  
 Mobiles Gerät drucken unter 57

## N

Name der Benutzersorte [x] erstellen 40  
 Netzkabelbuchse 25  
 Netzwerk [x] (Menü) 71  
 Netzwerk [x] Softwarefehler [54] 152  
 Netzwerkanleitung finden 129

Netzwerkberichte (Menü) 72  
 Netzwerkeinrichtungsseite drucken 30  
 Netzwerkeinstellungen Embedded Web Server 129  
 Netzwerk-Konfigurationsseite Drucken 30  
 Nicht flüchtiger Speicher 104 löschen 105  
 Nicht genügend Speicher zum Sortieren des Auftrags [37] 149  
 Nicht genug freier Platz in Flash-Speicher für Ressourcen [52] 152  
 Nicht genug Speicher, einige angehaltene Aufträge werden nicht wiederhergestellt [37] 149  
 Nicht genug Speicher, einige angehaltene Aufträge wurden gelöscht [37] 148  
 Nicht genug Speicher für die Funktion "Ressourcen speichern" [35] 149  
 Nicht genug Speicher für Flash-Speicher-Defragmentierung [37] 148  
 nicht reagierenden Drucker überprüfen 159  
 Nicht unterstützte [Farbe] Kassette austauschen [32.xy] 156  
 Nicht unterstützter USB-Hub, bitte entfernen 148  
 Nicht unterstütztes Belichtungskit [Typ] austauschen [32.xy] 156

## O

Optionen  
 550-Blatt-Fach 23  
 650-Blatt-Doppelzuführung 23  
 Firmware-Karten 16  
 Speicherkarte 19  
 Speicherkarten 16  
 Optionskarte installieren 21

## Ö

Ökologische Einstellungen  
 Einsparen von Verbrauchsmaterial 98  
 Energiemodus planen 101  
 Energiesparmodus 100  
 Helligkeit anpassen 102

Ruhemodus 100  
 Ruhemodus-Zeitsperre 101  
 Sparmodus 99  
 Stiller Modus 99

## P

Papier  
 Aufbewahren 49  
 Auswählen 47  
 Briefbogen 48  
 Eigenschaften 46  
 Format festlegen 31  
 Recycling-Papier 48  
 Recyclingpapier verwenden 98  
 Sorte einstellen 31  
 Universal (Formateinstellung) 31 unzulässig 47  
 vorgedruckte Formulare 48  
 Papier aus Standardablage entfernen 154  
 Papierformat/-sorte (Menü) 61  
 Papierformate von Drucker unterstützt 49  
 Papiergewicht (Menü) 66  
 Papiergewichte von Drucker unterstützt 51  
 Papiersorten Einzugsbereich 51 von Drucker unterstützt 51  
 Papierstaus  
 Bereiche 135  
 Klappen und Fächer ermitteln 135  
 Meldungen 135  
 vermeiden 133  
 Papierstaus, beseitigen  
 [x]-Papierstau, vordere Klappe öffnen, um Duplexeinheit zu leeren. 139  
 [x]-Papierstau, vordere Klappe öffnen, um Stau an Fixierstation zu beseitigen. 136  
 [x]-Papierstau, vordere Klappe öffnen. 138  
 Fach 1 141  
 Fach 2 141  
 im Fixierbereich 136  
 in der manuellen Zufuhr 142  
 in der Standardablage 135  
 in der Universalzuführung 142  
 Papierstruktur (Menü) 64

Papierzuführung, Problemlösung  
 Meldung wird nach dem  
 Beseitigen des Papierstaus  
 weiterhin angezeigt 164

PIN-Methode (persönliche  
 Identifikationsnummer)  
 verwenden 29

PPDS (Menü) 93

Problemlösung, Anzeige  
 Druckerdisplay ist leer 161

Problemlösung, Druckeroptionen  
 Fachprobleme 162  
 Interne Option wird nicht  
 erkannt 161  
 Speicherkarte 161

Problemlösung, Druckqualität  
 abgeschnittene Seiten oder  
 Bilder 172  
 Ausdruck ist zu dunkel 177  
 Ausdruck ist zu schwach 178  
 Drucker druckt vollständig  
 schwarze Seiten 181  
 Foliendruckqualität ist  
 schlecht 186  
 grauer Hintergrund auf  
 Ausdrucken 173  
 horizontale Lücken auf dem  
 Ausdruck 174  
 Horizontale Querstreifen auf dem  
 Ausdruck 183  
 leere Seiten 181  
 Schattenbilder auf dem  
 Ausdruck 182  
 Tonerabrieb 187  
 Tonernebel oder  
 Hintergrundschatten auf dem  
 Ausdruck 186  
 ungleichmäßiger  
 Deckungsgrad 188  
 Unregelmäßigkeiten im Druck 179  
 vertikale Lücken auf dem  
 Ausdruck 187  
 Vertikale Streifen auf dem  
 Ausdruck 185  
 verzerrter Ausdruck 183  
 Wiederholte Druckdefekte 170  
 Zeichen weisen gezackte Kanten  
 auf 172

Problemlösung, Papierzuführung  
 Meldung wird nach dem  
 Beseitigen des Papierstaus  
 weiterhin angezeigt 164

## R

Rechtliche  
 Hinweise 196, 197, 198, 199, 200,  
 201, 202, 203

Recycling  
 Lexmark Produkte 102  
 Tonerkassetten 103  
 Verpackung von Lexmark 103

Recycling-Papier  
 verwenden 48, 98

Recycling-Papier verwenden 98

reinigen  
 äußeres Druckergehäuse 106  
 Druckerinnenraum 106

Reinigen des Druckers 106

Resttonerbehälter  
 bestellen 109  
 Ersetzen 109

Resttonerbehälter austauschen  
 [82.xy] 156

Resttonerbehälter fast voll  
 [82.xy] 158

Ruhemodus  
 verwenden 100

Ruhemodus-Zeitsperre  
 einstellen 101

## S

Schwarzweißdruck 53

Schwarzweiß-Druck 53

Sicherheit 8, 9  
 Einstellungen für den  
 vertraulichen Druck ändern 131

Sicherheitseinstellungen  
 löschen 105

Sicherheitssperre 104

Sicherheitsüberwachungsprotokoll  
 (Menü) 80

Sicherheits-Webseite  
 finden 105

Siehe Benutzerhandbuch [33.xy] für  
 nicht von Lexmark stammende  
 [Farbe]  
 [Verbrauchsmaterialien] 152

SMTP-Server nicht eingerichtet.

Systemadministrator  
 benachrichtigen. 156

Sparmodus  
 verwenden 99

Speicher  
 im Drucker installierte  
 Speichertypen 104

Speicherkarte 16  
 Fehlerbehebung 161  
 installieren 19

Speichern von Druckaufträgen 57

Speicher voll [38] 152

Sperre, Sicherheit 104

Standardmagazin  
 einlegen 32

Standard-Netzwerk-Softwarefehler  
 [54] 157

Standard-USB-Anschluss deaktiviert  
 [56] 157

Status der Teile und  
 Verbrauchsmaterialien  
 Prüfen 106

Staus, beseitigen  
 Fach 1 141  
 Fach 2 141  
 im Fixierbereich 136  
 in der manuellen Zufuhr 142  
 in der Standardablage 135  
 in der Universalzuführung 142

Stiller Modus 99

Suchen zusätzlicher Informationen  
 über den Drucker 10

## T

TCP/IP (Menü) 73

Teile  
 mithilfe von Embedded Web  
 Server überprüfen 106  
 Originalpatronen und -tinte von  
 Lexmark verwenden 107  
 Status überprüfen 106

Teile und Verbrauchsmaterialien,  
 Status  
 auf dem Druckerbedienfeld  
 überprüfen 106

Tipps  
 Briefbögen verwenden 42  
 Briefumschläge verwenden 45  
 Etiketten, Papier 45  
 Folien 44  
 Karten 46

Tipps für das Verwenden von  
 Briefbögen 42

Tipps für das Verwenden von  
 Briefumschlägen 45

Tonerauftrag  
 Anpassen 54  
 Toner auftrag anpassen 54  
 Tonerkassetten  
 bestellen 108  
 Ersetzen 119  
 Recycling 103  
 Transportieren des Druckers 128

## U

Umsetzen des Druckers 11, 128  
 Umweltbewusste Einstellungen  
 Energiemodus planen 101  
 Ruhemodus 100  
 Ruhemodus-Zeitsperre 101  
 Sparmodus 99  
 Stiller Modus 99  
 Unformatierter Flash-Speicher  
 gefunden [53] 158  
 ungleichmäßiger Deckungsgrad 188  
 Universalzuführung  
 einlegen 35  
 Unregelmäßigkeiten im Druck 179  
 Unterstützte Flash-Laufwerke 56  
 Unzulässige Papiersorten 47  
 USB-Anschluss 25

## Ü

über Embedded Web Server 14  
 Überprüfen des Druckerstatus  
 über Embedded Web Server 129  
 Überprüfen des Status der  
 Druckerconsumablesmaterialien und -  
 teile 106  
 Überprüfen des Status der  
 Verbrauchsmaterial und Teile 106

## V

Verbinden von Fächern 40  
 Verbleibende Seiten, Anzahl  
 Schätzwert 107  
 Verbrauchsmaterial  
 Aufbewahren 109  
 einsparen 98  
 mithilfe von Embedded Web  
 Server überprüfen 106, 129  
 Originalpatronen und -tinte von  
 Lexmark verwenden 107  
 Recycling-Papier verwenden 98  
 Status überprüfen 106

Verbrauchsmaterialien bestellen  
 Belichtungs kits 108  
 Resttonerbehälter 109  
 Tonerkassetten 108  
 Verbrauchsmaterialien  
 erforderlich 157  
 Verfügbare interne Optionen 16  
 Vermeiden von Papierstaus 49, 133  
 Verpackungsmaterial entfernen und  
 [Bereichsname] prüfen 154  
 vertikale Lücken auf dem  
 Ausdruck 187  
 Vertikale Streifen auf dem  
 Ausdruck 185  
 Vertraulich (Menü) 78  
 Vertrauliche Daten  
 Informationen zum Schützen 105  
 Vertrauliche Druckaufträge 57  
 unter Macintosh drucken 58  
 unter Windows drucken 58  
 Vertrauliche Jobs  
 Druckeinstellungen ändern 131  
 Verwenden des Ruhemodus 100  
 Verwenden von 'Energiemodus  
 planen' 101  
 Verwenden von Max.  
 Geschwindigkeit und Max.  
 Kapazität 54  
 Verzeichnisliste  
 Drucken 59  
 Vorbereiten der Druckereinrichtung  
 in einem Ethernet-Netzwerk 26

## W

Wartungskit austauschen, noch  
 etwa 0 Seiten [80.xy] 155  
 Wartungskit bald wenig Kapazität  
 [80.xy] 151  
 Wartungskit sehr wenig Kapazität,  
 noch etwa [x] Seiten [80.xy] 152  
 Wartungskit wenig Kapazität  
 [80.xy] 151  
 Weblink-Server nicht eingerichtet.  
 Systemadministrator  
 benachrichtigen. 158  
 Wenig [Farbe] Toner [88.xy] 146  
 Werksvorgaben  
 wiederherstellen 132  
 Wiederholen von  
 Druckaufträgen 57  
 unter Macintosh drucken 58  
 unter Windows drucken 58

Wiederholte Druckdefekte 170  
 WLAN-Einrichtung  
 über Embedded Web Server 29  
 WLAN-Installationsassistent  
 verwenden 28

## X

XPS (Menü) 90

## Z

Zu viele Fächer eingesetzt [58] 158  
 Zu viele Flash-Optionen installiert  
 [58] 157